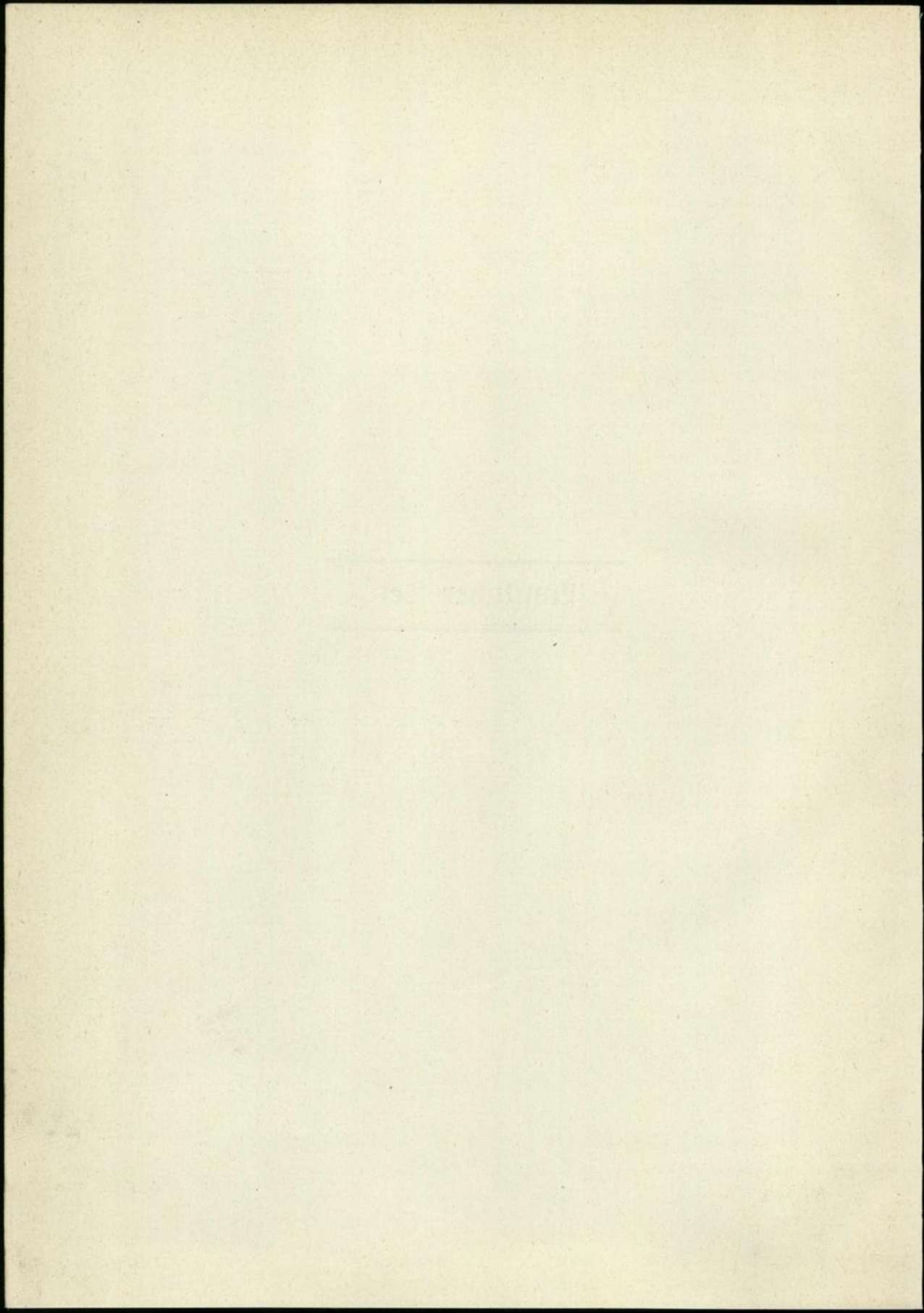

Amtlicher Teil



Die Stadtordnung der Bundeshauptstadt Wien.

Wortlaut gemäß der Verordnung des Bundeskommissärs für Wien vom 31. März 1934, LGBI. für Wien Nr. 20 (enthalten in dem am 31. März 1934 herausgegebenen 9. Stück des Jahrganges 1934 des Landesgesetzblattes für Wien) und der Verordnung des Bürgermeisters vom 30. Oktober 1934, LGBI. für Wien Nr. 53 (enthalten in dem am 31. Oktober 1934 herausgegebenen 26. Stück des Jahrganges 1934 des Landesgesetzblattes für Wien).

Erstes Hauptstück.

Gebiet und Personen.

Gebietsumfang.

§ 1.

Die Bundeshauptstadt Wien umfaßt das im Artikel I des Gesetzes vom 19. Dezember 1890, L. G. u. B. Bl. Nr. 45 aus 1890, und in der Beilage I zu dem erwähnten Gesetz („Beschreibung der Gemeindegrenze“) bezeichnete Gebiet, ferner die durch die Gesetze vom 28. Dezember 1904, L. G. u. B. Bl. Nr. 1 aus 1905, und vom 6. Juli 1910, L. G. u. B. Bl. Nr. 170 aus 1910, einbezogenen Gebietsteile.

Einteilung in Bezirke.

§ 2.

(1) Dieses Gebiet ist zu Zwecken der Verwaltung in Bezirke eingeteilt.

(2) Diese Bezirke sind:

I. Innere Stadt, II. Leopoldstadt, III. Landstraße, IV. Wieden, V. Margareten, VI. Mariahilf, VII. Neubau, VIII. Josefstadt, IX. Alsergrund, X. Favoriten, XI. Simmering, XII. Meidling, XIII. Hietzing, XIV. Rudolfsheim, XV. Fünfhaus, XVI. Ottakring, XVII. Hernals, XVIII. Währing, XIX. Döbling, XX. Brigittenau, XXI. Floridsdorf, im bisherigen Umfange.

§ 3.

Eine Änderung in der Abgrenzung oder eine weitere Abtheilung der im § 2 bezeichneten Bezirke wird durch Verordnung des Bürgermeisters verfügt.

Einteilung der Personen in der Stadt.

§ 4.

(1) In der Stadt werden Gemeindeglieder und Auswärtige unterschieden.

(2) Zu den Gemeindegliedern gehören:

1. die Gemeindeangehörigen, das sind jene Personen, die in der Stadt heimatberechtigt sind, dann

2. die Gemeindegengenossen, das sind jene österreichischen, in der Stadt nicht heimatberechtigten Bundesbürger mit dem ordentlichen Wohnsitz in Wien, die in ihr einen Realbesitz haben oder sich in ihrem Gebiete auf erlaubtem Wege den Lebensunterhalt schaffen.

(3) Alle übrigen Personen in der Stadt, die nicht Gemeindeglieder sind, werden Auswärtige genannt.

(4) Die Gemeindeglieder nehmen nach den Bestimmungen dieser Stadtordnung an den Rech-

ten, Vorteilen und Pflichten der Stadt teil und haben das Recht des ungestörten Aufenthaltes in ihr.

(5) Allen Personen in der Stadt obliegt die Befolgung der von der Stadt innerhalb des ihr gesetzlich zustehenden Wirkungsbereiches getroffenen Anordnungen und alle nehmen an den Lasten der Stadt teil.

Heimatrecht und Armenversorgung.

§ 5.

Das Heimatrecht und der Anspruch auf Armenversorgung werden durch die Stadtordnung nicht berührt.

Aufnahmsgebühren.

§ 6.

(1) Die Stadt Wien hebt für die freiwillige Aufnahme in den Heimatverband sowie für Aufnahmen, die auf Grund des § 5 des Gesetzes vom 5. Dezember 1896, R. G. Bl. Nr. 222, nicht verjagt werden dürfen, die festgesetzte Gebühr ein.

(2) Diese Gebühren fließen in die Stadtkasse.

Bürgerrecht.

§ 7.

Die Erwerbung des Bürgerrechtes wird gesondert geregelt. Personen, die derzeit das Bürgerrecht besitzen, bleiben Bürger und im Genuß der erworbenen Rechte.

Ehrenbürgerrecht.

§ 8.

(1) Die Wiener Bürgerschaft ist berechtigt, ausgezeichneten Männern und Frauen, die österreichische Bundesbürger sind und sich um die Stadt Wien oder das Vaterland verdient gemacht haben, ohne Rücksicht auf den Wohnsitz das Ehrenbürgerrecht zu verleihen.

(2) Jeder Ehrenbürger hat vor dem Bürgermeister eidlich zu geloben, daß er jederzeit für die Ehre und das Ansehen der Stadt Wien eintreten, ihren christlichen, deutschen Charakter achten, die allgemeine Wohlfahrt und den Nutzen der Stadt fördern, den Rang der Stadt als Bundeshauptstadt schützen und als treuer Bürger des österreichischen Vaterlandes leben werde.

Verlust des Bürgerrechtes und des Ehrenbürgerrechtes.

§ 9.

(1) Das Bürgerrecht oder das Ehrenbürgerrecht erlöschen:

a) wenn der Bürger oder der Ehrenbürger aufhört, österreichischer Bundesbürger zu

sein, oder wenn der Bürger aufhört, Gemeindegliederer von Wien zu sein,

- b) wenn der Bürger oder Ehrenbürger wegen eines Verbrechens oder wegen der Übertretung des Diebstahls, der Veruntreuung, der Teilnehmung hieran oder des Betruges (§§ 460, 461, 463, 464 St. G.) oder wegen der in den §§ 2 bis 4 der kaiserlichen Verordnung vom 12. Oktober 1914, R. G. Bl. Nr. 275, oder im § 1 des Gesetzes vom 25. Mai 1883, R. G. Bl. Nr. 78, bezeichneten strafbaren Handlungen oder wegen Vergehens nach dem Gesetz vom 9. März 1921, B. G. Bl. Nr. 253, rechtskräftig verurteilt worden ist oder wenn er die väterliche Gewalt auf immer verliert,
- c) wenn der Bürgermeister eine staatsfeindliche Betätigung des Bürgers oder Ehrenbürgers feststellt,
- d) durch Spruch der Wiener Bürgerschaft.

(2) Doch treffen die nachteiligen Folgen eines Verlustes nach Absatz 1, lit. b und c, ausgenommen den Fall eines Mitverschuldens an der strafbaren Handlung, nur den Bürger oder Ehrenbürger allein, folglich weder seine Ehegattin noch die vor diesem Zeitpunkt erzeugten Kinder.

Zweites Hauptstück.

Organe der Stadt.

§ 10.

(1) Organe der Stadt sind:

1. der Bürgermeister, in seiner Vertretung ein Vizebürgermeister,
2. die Wiener Bürgerschaft und ihre Ausschüsse,
3. der Magistratsdirektor und der Magistrat,
4. die Bezirkshauptmänner und die leitenden Beamten für besondere Angelegenheiten der Verwaltung (Leiter der Besonderen Stadttämter),
5. die Bezirksvertretungen und die Bezirksvorsteher,
6. die Direktionen der städtischen Unternehmungen.

(2) Als Kontrollorgan der Stadt besteht das Kontrollamt.

Ausfertigung von Urkunden.

§ 11.

Urkunden, durch die Verbindlichkeiten der Stadt Wien begründet werden sollen, müssen vom Bürgermeister und dem Magistratsdirektor unterfertigt werden. Der Bürgermeister kann jeden der Vizebürgermeister zur Unterfertigung an seiner Stelle und leitende Beamte der Stadt Wien zur Unterfertigung an Stelle des Magistratsdirektors ermächtigen. Die Namen dieser ermächtigten Personen sind im Landesgesetzblatt kundzumachen.

1. Abteilung.

Der Bürgermeister.

§ 12.

(1) Der Bürgermeister wird vom Bundeskanzler, der einen Dreivorschlag der Wiener

Bürgerschaft einholt, berufen. Seine Amtsdauer beträgt sechs Jahre. Wiederberufungen sind möglich. Er hat vor Antritt seines Amtes den folgenden Eid in die Hand des Bundespräsidenten abzulegen:

„Ich schwöre einen Eid zu Gott dem Allmächtigen und gelobe bei meiner Ehre und Treue, die Bundesverfassung, die Stadtordnung und die Gesetze unverbrüchlich zu beobachten, das mir anvertraute Amt des Bürgermeisters der Stadt Wien nach meinem besten Wissen und Gewissen zu verwalten und dem österreichischen Vaterlande und der Stadt Wien in unwandelbarer Treue zu dienen.“

So wahr mir Gott helfe!“

(2) Dem Bürgermeister wird in einem städtischen Gebäude eine seiner Würde angemessene Wohnung samt der entsprechenden Einrichtung der Empfangsräume unentgeltlich eingeräumt. Die Bezüge des Bürgermeisters werden vom Bundeskanzler bestimmt.

(3) Der Bürgermeister kann vom Bundeskanzler abberufen werden.

Die Vizebürgermeister.

§ 13.

(1) Dem Bürgermeister stehen Vizebürgermeister zur Seite, die von ihm jeweils auf die Funktionsdauer der Wiener Bürgerschaft berufen werden; ihre Zahl beträgt höchstens drei.

(2) Die Vizebürgermeister haben vor Antritt ihres Amtes den folgenden Eid in die Hand des Bürgermeisters abzulegen:

„Ich schwöre einen Eid zu Gott dem Allmächtigen und gelobe bei meiner Ehre und Treue, die Bundesverfassung, die Stadtordnung und die Gesetze unverbrüchlich zu beobachten, das mir anvertraute Amt eines Vizebürgermeisters der Stadt Wien treu und redlich zu verwalten und den Bürgermeister in seiner Amtsführung im Sinne der von ihm beschworenen Pflichten gewissenhaft zu unterstützen.“

So wahr mir Gott helfe!“

(3) Die Bezüge der Vizebürgermeister bestimmt der Bürgermeister nach Anhörung der Wiener Bürgerschaft.

(4) Die Vizebürgermeister können vom Bürgermeister abberufen werden.

2. Abteilung.

Die Wiener Bürgerschaft.

Zusammensetzung.

§ 14.

(1) Zur Gesetzgebung in dem durch die Verfassung 1934 vorgegebenen Umfange sowie zur Mitwirkung an der Selbstverwaltung der Stadt ist die Gemeindevertretung, die den Namen Wiener Bürgerschaft führt, in dem durch die Stadtordnung bestimmten Ausmaße berufen. Sie besteht aus 64 Mitgliedern und ist unter Berücksichtigung der berufständischen Gliederung der Bevölkerung zu bilden. Die Mitglieder müssen in Wien heimatberechtigt, voll handlungsfähig, mindestens 26 Jahre alt, unbescholten sein und in Wien wohnen. Sie führen

den Titel „Rat der Stadt Wien“. Das Nähere bleibt einer besonderen Regelung vorbehalten.

(2) Bis zu dieser Regelung, die nach Einrichtung der Berufsstände zu erfolgen hat, beruft der Bürgermeister die Mitglieder der Wiener Bürgerschaft, und zwar:

12 Mitglieder aus den Kreisen der kulturellen Gemeinschaften, nämlich:

- a) 3 Vertreter der römisch-katholischen Kirche,
- b) 1 Vertreter der evangelischen Kirche,
- c) 1 Vertreter der israelitischen Religionsgesellschaft,
- d) je 1 Vertreter der Kunst und der Wissenschaft und
- e) 5 Vertreter des Schul-, Erziehungs- und Bildungswesens;

ferner unter Berücksichtigung der selbständig und der unselbständig Erwerbstätigen:

- I. je 12 Vertreter der Berufsstände Industrie, Gewerbe, Handel (einschließlich Verkehr),
- II. je 4 Vertreter der Berufsstände Landwirtschaft, Geld- und Kreditwesen, freie Berufe und öffentlicher Dienst.

Die Funktionsdauer beträgt drei Jahre. Dem Bürgermeister steht jedoch das Recht zu, Mitglieder der Wiener Bürgerschaft auch vor Ablauf dieser Funktionsdauer abzurufen und durch neue für den Rest der Funktionsdauer zu ersetzen. Er ist auch berechtigt, die Wiener Bürgerschaft zur Gänze aufzulösen und sie neu zu bestellen. Er hat die Auflösung auszusprechen und die neuerliche Bildung der Wiener Bürgerschaft einzuleiten, sobald die Einrichtung der Berufsstände erfolgt ist.

Verlust der Mitgliedschaft.

§ 15.

(1) Ein Mitglied der Wiener Bürgerschaft wird seines Amtes verlustig,

1. wenn in Ansehung seiner Person ein Grund eintritt, der es von der Berufung ausgeschlossen hätte,
2. wenn einer der im § 9, Absatz 1, lit. a bis d aufgezählten Fälle eintritt,
3. wenn es das im § 16 geforderte Gelöbniß nicht ablegt,
4. wenn es drei aufeinanderfolgenden Sitzungen unentschuldig fernbleibt.

(2) Wenn gegen ein Mitglied der Wiener Bürgerschaft wegen einer der im § 9, Absatz 1, lit. b angeführten strafbaren Handlungen ein strafrechtliches Verfahren eingeleitet wird, darf es während dieses Verfahrens sein Amt nicht ausüben.

Gelöbniß.

§ 16.

(1) Jedes Mitglied der Wiener Bürgerschaft hat unmittelbar nach seinem Eintritt in diese Körperschaft in öffentlicher Sitzung zu geloben, dem österreichischen Vaterland jederzeit unbedingte Treue zu bewahren, für die Ehre und das Ansehen der Stadt, für die allgemeine Wohlfahrt, für Freiheit und Gerechtigkeit allzeit einzutreten, den Bürgermeister in Ausübung seines Amtes nach Kräften zu unterstützen, ihm als Oberhaupt der

Stadt mit gebührender Achtung zu begegnen, die Aufgaben eines Mitgliedes der Wiener Bürgerschaft mit voller Hingebung und Selbstlosigkeit zu besorgen, die ihm auferlegte Pflicht zur Verschwiegenheit zu erfüllen und diese Stadtordnung getreulich zu beobachten.

(2) Das Gelöbniß wird nach Verlesung der Gelöbnißformel mit den Worten „Ich gelobe, so wahr mir Gott helfe!“ geleistet. Der Angelobte hat überdies die Gelöbnißformel zu unterfertigen.

(3) Ein Gelöbniß unter Vorbehalten oder mit Zusätzen gilt als verweigert.

Rechte der Mitglieder der Wiener Bürgerschaft.

§ 17.

Die Rechte der Mitglieder der Wiener Bürgerschaft werden, soweit sie nicht in der Stadtordnung festgesetzt sind, in der Geschäftsordnung geregelt.

Anzahl und Einberufung der Sitzungen.

§ 18.

(1) Die Wiener Bürgerschaft tritt zusammen, so oft es die Geschäfte erfordern.

(2) Die Wiener Bürgerschaft kann sich nur auf Einberufung des Bürgermeisters und, wenn dieser verhindert ist, auf Einberufung des von ihm hiezu ermächtigten Vizebürgermeisters versammeln.

(3) Jede Sitzung, der eine solche Einberufung nicht zugrunde liegt, ist ungesetzlich, und es sind die gefaßten Beschlüsse ungültig. Hinsichtlich aller Zustellungen des Bürgermeisters an die Mitglieder der Wiener Bürgerschaft genügt es, wenn die Sendungen der Post behufs Beförderung in den in Wien gelegenen Wohnort rechtzeitig übergeben werden.

(4) Der Bürgermeister ist verpflichtet, eine Sitzung der Wiener Bürgerschaft einzuberufen, sobald dieses Verlangen von wenigstens einem Drittel der Mitglieder schriftlich gestellt wird.

Öffentlichkeit und Verhandlungssprache der Sitzungen.

§ 19.

(1) Die Sitzungen der Wiener Bürgerschaft sind mit Ausnahme jener, in denen Voranschlag und Rechnungsabluß verhandelt werden, und mit Ausnahme der beschlußfassenden Sitzungen gemäß § 53, Absätze 5 und 7, nicht öffentlich. Die Verhandlungssprache ist die deutsche.

(2) Die den öffentlichen Sitzungen beiwohnenden Zuhörer haben sich jeder Äußerung zu enthalten. Wenn sie die Beratungen der Wiener Bürgerschaft in irgendeiner Art stören oder gar ihre Freiheit beeinträchtigen, so ist der Vorsitzende berechtigt und verpflichtet, nach vorausgegangener fruchtloser Mahnung zur Ordnung die Zuhörer aus dem Sitzungs- und Verhandlungsraum zu entfernen zu lassen.

Leitung der Verhandlungen.

§ 20.

(1) Den Vorsitz in den Sitzungen der Wiener Bürgerschaft führt der Bürgermeister oder ein

Vizebürgermeister. Der Bürgermeister kann auch ein Mitglied der Wiener Bürgerschaft mit der Stellvertretung im Vorſiß betrauen.

(2) Der Vorſitzende hat die Pflicht, dafür zu ſorgen, daß nur ſolche Angelegenheiten der Beratung und Beſchlußfaſſung der Wiener Bürgerschaft unterzogen werden, die in den ſelbſtändigen Wirkungsbereich der Stadt fallen.

**Beſchlußfähigkeit, Beſchlußfaſſung,
Geſchäftsordnung.**

§ 21.

(1) Die Wiener Bürgerschaft iſt beſchlußfähig, wenn wenigſtens ein Drittel ihrer Mitglieder verſammelt iſt. Zur Beſchlußfaſſung über Verfaſſungsgeſetze und über die im § 40, Abſatz 1, Punkt 4 und 5 angeführten Gegenſtände iſt die Anweſenheit von wenigſtens der Hälfte der Mitglieder erforderlich.

(2) Zu Beſchlüſſen über Verfaſſungsgeſetze iſt die Mehrheit von zwei Dritteln, zu ſonſtigen Beſchlüſſen die einfache Stimmenmehrheit der anweſenden Mitglieder erforderlich. Bei gleichgeteilten Stimmen entſcheidet die Stimme des Vorſitzenden, der nur in dieſem Falle ſeine Stimme abzugeben hat.

(3) Wahlen ſind mittels Stimmzettel vorzunehmen, wenn die Wiener Bürgerschaft nicht anders beſchließt.

(4) Die näheren Beſtimmungen über die Verhandlungen, insbeſondere über die Berichterſtattung und Antragſtellung, enthält die Geſchäftsordnung der Wiener Bürgerschaft.

(5) Die Geſchäftsordnung dient der Aufgabe, einerſeits die Beratung und Beſchlußfaſſung in wohlgeordneter Weiſe zu ſichern, anderſeits einen raſchen Fortgang der Verhandlung zu gewährleisten.

(6) Die erſte Geſchäftsordnung wird vom Bürgermeister erlaſſen; Abänderungen erfolgen durch Beſchluß der Wiener Bürgerschaft, der der Zuſtimmung des Bürgermeiſters bedarf.

**Entſchädigungen der Mitglieder der
Wiener Bürgerschaft.**

§ 22.

(1) Die Mitglieder der Wiener Bürgerschaft üben ihr Amt unentgeltlich aus. Die Wiener Bürgerschaft iſt jedoch berechtigt, ihren Mitgliedern für die Teilnahme an den Sitzungen Gebühren zu zuerkennen.

(2) Bei Beſorgung von Angelegenheiten außerhalb der Stadt Wien haben die Mitglieder der Wiener Bürgerschaft Anſpruch auf Vergütung der notwendigen Auslagen.

**Beziehung von Beamten und außen-
ſtehenden Perſonen.**

§ 23.

(1) Den Sitzungen der Wiener Bürgerschaft ſind die vom Bürgermeister beſtimmten Beamten und ſachkundigen Perſonen mit beratender Stimme beizuziehen.

(2) Der Magiſtratsdirektor iſt berechtigt, an allen Sitzungen der Wiener Bürgerschaft mit beratender Stimme teilzunehmen. Ihm und den vom Bürgermeister gemäß Abſatz 1 beſtimmten Beamten ſteht das Recht der Antragſtellung zu.

Sitzungsprotokolle.

§ 24.

(1) Über die Verhandlungen der Wiener Bürgerschaft iſt ein Protokoll zu führen, in das alle Anträge und alle Beſchlüſſe aufgenommen werden müſſen.

(2) Es iſt vom Vorſitzenden und einem Schriftführer zu unterzeichnen, im Archiv der Stadt Wien aufzubewahren und kann von jedem Mitglied der Wiener Bürgerschaft auf Verlangen eingesehen werden.

Vollzug der Beſchlüſſe.

§ 25.

(1) Gültige Beſchlüſſe der Wiener Bürgerschaft gemäß § 40 ſind vom Bürgermeister und den ihm nachgeordneten Organen der Stadtverwaltung zu vollziehen.

(2) Erachtet der Bürgermeister, daß ein Beſchluß der Wiener Bürgerschaft den geltenden Vorſchriften oder den Interellen der Stadt zuwiderläuft, ſo iſt er verpflichtet, dieſen Beſchluß nicht zu vollziehen.

3. Abteilung.

**Auſchüſſe und Kommiſſionen der
Wiener Bürgerschaft.**

§ 26.

(1) Zur Vorberatung des Voranſchlages (der Wirtschaftspläne) und des Rechnungsabſchlusses (der Bilanzen) ſowie zur Beſchlußfaſſung über die im § 43 angeführten Angelegenheiten wählt die Wiener Bürgerschaft aus ihrer Mitte einen Hauſhaltauſchuß.

(2) Zur Entſcheidung über Anſuchen um freiwillige Aufnahme oder um Zuſicherung der freiwilligen Aufnahme in den Heimatverband wählt die Wiener Bürgerschaft aus ihrer Mitte einen Heimatrechtsauſchuß.

(3) Zur Vorberatung der Beſchlüſſe der Wiener Bürgerschaft können von ihr mit Zuſtimmung des Bürgermeiſters aus ihrer Mitte Kommiſſionen gewählt werden, die verhalten ſind, innerhalb der in der Geſchäftsordnung feſtgeſetzten Friſt ihren Bericht zu erſtatten, widrigenfalls die Wiener Bürgerschaft auf Verlangen des Bürgermeiſters in die unmittelbare Beratung einzutreten hat. Auf Verlangen des Bürgermeiſters ſind ſolche Kommiſſionen zu wählen. Der Bürgermeister kann auch die Vorberatung einem der beſtehenden Auſchüſſe übertragen; in dieſem Falle gelten für die Beratung im Auſchuß die gleichen Friſtbeſtimmungen wie für Kommiſſionen. Für die Vorberatung von Geſetzesbeſchlüſſen der Wiener Bürgerschaft gelten die Beſtimmungen des § 53.

(4) Die Auſchüſſe und Kommiſſionen dürfen aus höchſtens 15 Mitgliedern der Wiener Bürgerschaft beſtehen.

(5) Den Vorsitz in den Kommissionen und Ausschüssen führt der Bürgermeister oder der von ihm bestimmte Bizebürgermeister. Die Sitzungen sind vertraulich.

(6) Die Bestimmungen der §§ 23 und 24 über Beizhörung von Beamten und außenstehenden Personen und über Sitzungsprotokolle gelten auch für die Kommissionen und Ausschüsse.

(7) Gültige Ausschlußbeschlüsse sind von den zuständigen Organen zu vollziehen, wenn der Bürgermeister nicht anordnet, den Vollzug des Beschlusses als den geltenden Vorschriften oder den Interessen der Stadt zuwiderlaufend zu unterlassen.

(8) Die näheren Bestimmungen über die Verhandlungen in den Kommissionen und Ausschüssen enthält die Geschäftsordnung, die in der im § 21 angegebene Art zu erlassen ist.

(9) Der Bürgermeister ist berechtigt, Ausschüsse und Kommissionen jederzeit aufzulösen. Hieron hat er die Wiener Bürgererschaft in Kenntnis zu setzen.

(10) Gegen den Beschluß eines Ausschusses ist eine Berufung ausgeschlossen.

4. Abteilung.

Der Magistratsdirektor und der Magistrat.

§ 27.

(1) Der Magistratsdirektor ist der vom Bürgermeister zur Leitung des gesamten inneren Dienstes berufene rechtskundige Beamte der Stadt. Er untersteht dem Bürgermeister unmittelbar.

(2) Der Magistrat ist die Gesamtheit der in der Verwaltung der Stadt Wien tätigen Behörden und Ämter, soweit sie nicht Bundesbehörden sind. Ihm gehören die Bezirkshauptmannschaften und die für bestimmte, über einen Bezirk hinausreichende Angelegenheiten eingerichteten Besonderen Stadtdämter an.

(3) An der Spitze des Magistrates stehen der Bürgermeister und als sein unmittelbarer Stellvertreter der Magistratsdirektor. Ihnen steht das Weisungsrecht zu.

(4) Das Personal des Magistrates besteht aus den rechtskundigen Beamten und den sonstigen Fach- und Verwaltungsbeamten sowie den Hilfskräften.

(5) Die Angestellten des Magistrates, die behördliche Aufgaben zu vollziehen haben, müssen nach den für Bundesangestellte des betreffenden Dienstzweiges geltenden Vorschriften befähigt sein.

(6) Alle Angestellten und Bediensteten des Magistrates, wo immer sie in Verwendung stehen, sind in dienstrechtlicher Beziehung dem Bürgermeister und dem Magistratsdirektor unterstellt.

5. Abteilung.

Die Bezirksvertretungen und die Bezirksvorsteher.

§ 28.

(1) Mitglieder der Bezirksvertretung sind der Bezirksvorsteher, seine Stellvertreter und die Be-

zirksräte. Die Zahl der Stellvertreter und der Bezirksräte wird vom Bürgermeister festgelegt. Die genannten Personen müssen nach Wien zuständig, voll handlungsfähig, mindestens 26 Jahre alt sein, die für diese Funktion notwendige Unbescholtenheit haben, im Bezirke wohnen und dürfen weder im Genusse einer Armenunterstützung stehen noch im letzten Halbjahr gestanden sein.

(2) Die Mitglieder der Bezirksvertretung werden vom Bürgermeister auf die Dauer von fünf Jahren aus den Reihen der Fürsorgeräte berufen. Die genannten Personen haben vor Antritt ihres Amtes vor dem Bürgermeister oder dem von diesem bestimmten Vertreter eidlich zu geloben, dem österreichischen Vaterlande jederzeit unbedingte Treue zu bewahren, für die Ehre und das Ansehen der Stadt, für die allgemeine Wohlfahrt allzeit einzutreten, dem Bürgermeister als Oberhaupt der Stadt mit gebührender Achtung zu begegnen, die ihnen anvertrauten Amtsgeschäfte selbstlos, treu und gewissenhaft zu besorgen, die bestehenden Gesetze und Vorschriften für die Armenpflege genau zu beachten und sowohl die Interessen der Stadt Wien als auch die der zu Befürsorgenden jederzeit im Auge zu behalten und das Amtsgeheimnis zu wahren. Das Gelöbniß wird nach Verlesung der Gelöbnißformel mit den Worten „Ich gelobe, so wahr mir Gott helfe!“ geleistet. Die Verweigerung des Gelöbnisses oder die Ablegung unter Vorbehalt macht die Berufung hinfällig.

(3) Bei der ersten Bestellung der Mitglieder der Bezirksvertretung auf Grund dieser Stadtordnung können auch Personen berufen werden, die keine Fürsorgeräte sind. Die Funktionen der derzeitigen Mitglieder der Bezirksvertretungen erlöschen mit der Bestellung der neuen Mitglieder.

(4) Dem Bürgermeister steht das Recht zu, Mitglieder der Bezirksvertretung auch vor Ablauf der Funktionsdauer abuberufen und durch neue für den Rest der Funktionsdauer zu ersetzen. Der Bürgermeister hat auch das Recht, die gesamte Bezirksvertretung aufzulösen und sie neu zu berufen.

(5) Ein Mitglied der Bezirksvertretung wird seines Amtes verlustig, wenn in Ansehung seiner Person ein Grund eintritt, der es von der Berufung ausgeschlossen hätte, oder wenn es wegen einer der im § 9, Absatz 1, lit. b angeführten strafbaren Handlungen rechtskräftig verurteilt worden ist. § 15, Absatz 2 gilt auch für die Mitglieder der Bezirksvertretung.

(6) Die Mitglieder der Bezirksvertretungen üben ihr Amt unentgeltlich aus. Inwiefern ihnen die Barauslagen bei Kommissionen usw. zu vergüten sind, bestimmt die Wiener Bürgererschaft. Diese setzt auch fest, ob und in welcher Höhe dem Bezirksvorsteher und seinen Stellvertretern eine Entschädigung zukommt.

§ 29.

(1) Die Sitzungen der Bezirksvertretung sind mindestens in jedem Halbjahr einmal vom Bezirksvorsteher einzuberufen und unter seinem Vorsitz oder dem eines seiner Stellvertreter abzuhalten. Die Sitzungen sind nicht öffentlich. Zu ihrer Beschlussfähigkeit ist die Anwesenheit von wenigstens einem Drittel der Mitglieder erforderlich. Die Be-

schlüsse werden mit einfacher Mehrheit der Stimmberechtigten gefaßt.

(2) Nach Bedarf, auf Verlangen des Bürgermeisters oder auf Verlangen eines Drittels der Mitglieder sind außerordentliche Sitzungen einzuberufen.

(3) Von jeder Sitzung ist der Bürgermeister rechtzeitig vorher in Kenntnis zu setzen. Es steht ihm oder dem von ihm hiezu Beauftragten jederzeit frei, in der Sitzung der Bezirksvertretung das Wort zu ergreifen, ohne jedoch an der Abstimmung teilzunehmen.

(4) Die Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen erläßt der Bürgermeister.

(5) Der Bezirksvorsteher ist verpflichtet, die Ausführung von Beschlüssen der Bezirksvertretung, die gegen bestehende Vorschriften verstoßen oder den Interessen des Bezirkes oder der Stadt zuwiderlaufen, aufzuschieben und binnen acht Tagen die Entscheidung des Bürgermeisters darüber einzuholen, ob der Beschluß zu vollziehen ist oder nicht.

§ 30.

(1) Zur Unterstützung des Bezirksvorstehers in der Fürsorgetätigkeit werden vom Bürgermeister auf Vorschlag der Bezirksvertretung Hilfsorgane, die den Titel „Fürsorgerat“ führen und ihre Funktion ehrenamtlich ausüben haben, in der erforderlichen Anzahl berufen. Die Fürsorgeräte müssen für diese Funktion die gleiche Eignung besitzen wie die Bezirksräte für ihre Funktion. Hinsichtlich Funktionsdauer, Gehölnis, Abberufung sowie Verlust und Ruhen der Funktion gelten die Vorschriften für Bezirksräte.

(2) Die derzeit bestellten Fürsorgeräte gelten als im Sinne des Absatzes 1 berufen.

6. Abteilung.

Die städtischen Unternehmungen.

§ 31.

(1) Wirtschaftliche Einrichtungen der Stadt Wien, die von ihr unmittelbar verwaltet werden und denen die Wiener Bürgerschaft die Eigenschaft einer Unternehmung zuerkennt, gelten als Unternehmungen der Stadt im Sinne der Stadtordnung. Sie stehen unter der Leitung eines Direktors.

(2) Die Unternehmungen und das bei ihnen in Verwendung stehende Personal sind dem Bürgermeister und in seiner Stellvertretung dem Magistratsdirektor unterstellt.

(3) Die Wiener Bürgerschaft beschließt unter Berücksichtigung der vorstehenden Bestimmungen für die Unternehmungen Organisationsstatuten. In diesen ist der Wirkungsbereich der einzelnen Organe zu regeln.

(4) Jedenfalls sind vorzubehalten:

1. der Wiener Bürgerschaft:
 - a) die Beschlußfassung über die Errichtung oder Auflassung einer Unternehmung,
 - b) die Zuerkennung der Eigenschaft einer Unternehmung,
 - c) die Beschlußfassung über die Organisationsstatuten,

- d) die Beschlußfassung über die Grundsätze für die Erstellung von Tarifen,
- e) die Bewilligung von Ausgaben, die einen in den Organisationsstatuten festzusetzenden Betrag überschreiten,
- f) die Genehmigung der Wirtschaftspläne und der Bilanzen;

2. den Direktoren der städtischen Unternehmungen alle jene Angelegenheiten, für die nach den vorstehenden Bestimmungen oder den Organisationsstatuten kein anderes Organ der Gemeindeverwaltung zuständig ist.

7. Abteilung.

Organisation der Verwaltung.

§ 32.

(1) An der Spitze der gesamten Verwaltung der Stadt Wien steht der Bürgermeister. Ihm ist der Magistratsdirektor als oberster Beamter unmittelbar unterstellt.

(2) Die Stellung des Kontrollamtes ist im § 33 geregelt.

8. Abteilung.

Das Kontrollamt.

§ 33.

(1) Die Rechnungs- und Gebarungskontrolle der Ämter, Anstalten, Betriebe und Unternehmungen der Stadt obliegt dem Kontrollamt. Ihm kann auch die Ueberprüfung der Gebarung von Unternehmen übertragen werden, an denen die Stadt finanziell beteiligt ist. Seine Tätigkeit regelt eine vom Bürgermeister zu erlassende Geschäftsordnung. Das Kontrollamt ist vom Magistrat und den Unternehmungsdirektionen unabhängig; es untersteht unmittelbar dem Bürgermeister, dem es über wichtige Wahrnehmungen zu berichten hat. Alljährlich hat es dem Bürgermeister einen zusammenfassenden Bericht über die Wahrnehmungen im abgelaufenen Geschäftsjahr zu erstatten. Der Bürgermeister legt den Bericht der Wiener Bürgerschaft vor.

(2) Der Direktor des Kontrollamtes wird vom Bürgermeister bestellt.

(3) Das übrige Personal ist auf Vorschlag des Kontrollamtsdirektors aus den städtischen Angestellten zuzuteilen. Der Kontrollamtsdirektor ist der Vorstand des zugeteilten Personals.

(4) Führt eine Beanständung oder Anregung des Kontrollamtes nicht zu dem von ihm beabsichtigten Ergebnis, so kann es die Angelegenheit dem Bürgermeister zur Entscheidung vorlegen.

9. Abteilung.

Dienstrecht der Angestellten der Stadt.

§ 34.

Das Dienstverhältnis der Angestellten sowie die aus ihm entstehenden Rechte und Pflichten werden in der Dienstordnung und den sonstigen grundsätzlichen Bestimmungen über das Dienstverhältnis geregelt.

Drittes Hauptstück.

Vom Wirkungsbereich der Bundeshauptstadt Wien und ihrer Verwaltungsorgane.

1. Abteilung.

Einteilung des Wirkungsbereiches.

§ 35.

(1) Der Wirkungsbereich der Bundeshauptstadt Wien ist:

- a) ein selbständiger,
- b) ein staatlicher.

(2) Der selbständige Wirkungsbereich umfaßt den selbständigen Wirkungsbereich des Landes und den eigenen Wirkungsbereich der Ortsgemeinde gemäß Artikel 142, Absatz 1, der Verfassung 1934.

(3) Der staatliche Wirkungsbereich umfaßt die mittelbare Bundesverwaltung und den übertragenen Wirkungsbereich der Ortsgemeinde gemäß Artikel 142, Absatz 2, der Verfassung 1934.

2. Abteilung.

Vom Wirkungsbereich des Bürgermeisters.

§ 36.

(1) Der Bürgermeister ist das Oberhaupt der Bundeshauptstadt Wien. Er vertritt die Stadt als juristische Person nach außen in allen Angelegenheiten.

(2) Er ist insbesondere berechtigt und verpflichtet, über die Einhaltung der durch die Stadtordnung für die einzelnen Organe bestimmten Wirkungsbereiche zu wachen.

(3) Er ist für seine Amtshandlungen und die ordnungsgemäße Geschäftsführung der ihm nachgeordneten Organe (Absatz 6) verantwortlich.

(4) Der Bürgermeister wird im Falle seiner Verhinderung von dem von ihm bestimmten Vizebürgermeister, beziehungsweise vom Magistratsdirektor vertreten. Der Stellvertreter ist gleich dem Bürgermeister verantwortlich.

(5) Der Bürgermeister führt den Vorsitz in den Sitzungen der Wiener Bürgerschaft, der Ausschüsse und Kommissionen.

(6) Ihm sind die Vizebürgermeister, der Magistratsdirektor, alle Angestellten und Bediensteten der Stadt sowie ihrer Anstalten untergeordnet. Sie haben sich seinen Weisungen unter seiner Verantwortung zu fügen. Die Disziplinalgewalt übt er nach den bestehenden Bestimmungen aus.

(7) Der Bürgermeister erläßt die Geschäftsordnung und die Einteilung für den Magistrat und die Geschäftsordnung für das Kontrollamt. Dem Bürgermeister steht die Aufnahme und die Zuweisung des Personals beim Magistrat, bei den städtischen Unternehmungen, beim Kontrollamt und bei allen Anstalten der Stadt zu. Er bedient sich hiebei des Magistratsdirektors als seines unmittelbaren Stellvertreters.

(8) Er veranlaßt die periodische Skontierung der Kassen.

§ 37.

(1) Der Bürgermeister ist berechtigt, bei dringlichen Fällen in Angelegenheiten, die in den Wirkungsbereich der Wiener Bürgerschaft oder eines Ausschusses fallen, unter seiner Verantwortung Anordnungen zu treffen. Er hat diese jedoch dem zuständigen Organ zur Kenntnis zu bringen.

(2) Hinsichtlich Gesetzesvorlagen gelten die Bestimmungen des § 53, Absatz 4, vorletzter und letzter Satz.

§ 38.

Dem Bürgermeister obliegt außer den ihm durch die Stadtordnung an anderer Stelle übertragenen Geschäften:

1. die Ernennung des Magistratsdirektors, der aus dem Stande der rechtskundigen Beamten der Stadt Wien auszuwählen ist;

2. die Genehmigung des Stellenplanes, die Ernennung (Stellenbesetzung) und Auszeichnung (Beförderung, Belohnung) der Angestellten und Bediensteten;

3. die Entscheidung über Dienstesentlassungen und Versetzungen in den zeitlichen und bleibenden Ruhestand;

4. die Ausübung des Präsentationsrechtes der Stadt rücksichtlich der Ernennung der Lehrpersonen;

5. die Ausübung des Präsentationsrechtes der Stadt aus dem Titel des Patronates;

6. die Bewilligung zur Einbringung von Beschwerden oder Klagen an den Verfassungs- oder Verwaltungsgerichtshof;

7. die Entsendung von Vertretern der Stadt;

8. die Oberaufsicht über die Geschäftsführung aller Ämter, Unternehmungen, Betriebe und Anstalten der Stadt; er ist berechtigt, die Geschäftsführung zu untersuchen oder durch Beauftragte untersuchen zu lassen, die Vorlage aller einschlägigen Akten, Urkunden, Rechnungen, Schriften und Berichte zu verlangen. Es steht ihm das Recht zu, in allen Fällen den Gegenstand unter seiner Verantwortung zu erledigen, es sei denn, daß eine Berufung an den Magistrat oder an den Bürgermeister im Verfahren vorgesehen ist.

3. Abteilung.

Vom Wirkungsbereich der Wiener Bürgerschaft.

§ 39.

(1) Die Wiener Bürgerschaft ist innerhalb der gesetzlichen Grenzen berufen, für die Stadt Wien bindende Beschlüsse zu fassen. Sie hat die Ehre und das Ansehen der Stadt, ihren christlichen, deutschen Charakter zu wahren, der allgemeinen Wohlfahrt zu dienen, die Interessen der Stadt zu schützen und für ihre Befriedigung durch gesetzliche Mittel mitzuzorgen.

(2) Die Mitwirkung der Wiener Bürgerschaft an der Gesetzgebung ist im 4. Hauptstück geregelt.

§ 40.

(1) Der Beschlußfassung der Wiener Bürgerschaft sind außer den ihr in der Stadtordnung an anderen Stellen zugewiesenen Geschäften folgende Angelegenheiten vorbehalten:

1. die Genehmigung des Voranschlages und der Wirtschaftspläne (§ 41);

2. die Genehmigung des Rechnungsabchlusses und der Bilanzen (§ 42);

3. die Erwerbung unbeweglicher Güter oder ihnen gleichhaltener Rechte, wenn der Kaufpreis oder Tauschwert 100.000 S übersteigt;

4. die Veräußerung oder Verpfändung von unbeweglichem Gemeindevermögen oder Gemeindegut (§ 288 a. b. G. B.) im Werte von mehr als 50.000 S;

5. die Aufnahme von Anleihen und Darlehen sowie die Leistung von Bürgschaften durch die Stadt; die Beschlussfassung über die Errichtung und Auflösung von städtischen Anstalten und Fonds mit Rechtspersönlichkeit;

6. die Bewilligung zur Ausführung von Neubauten auf Kosten der Stadt, wenn die veranschlagten Gesamtkosten mehr als 100.000 S betragen und der Bau nicht bereits in dem von der Wiener Bürgerschaft genehmigten Voranschlag ausdrücklich vorgesehen ist;

7. die Bewilligung zu Ausgaben, die im Voranschlag nicht vorgesehen sind, wenn es sich um Beträge von mehr als 100.000 S handelt;

8. die Ausschreibung von Abgaben, Zuschlägen, Umlagen, Gebühren und Taxen zur Deckung der Bedürfnisse der Stadt sowie die Festsetzung von Entgelten für Leistungen der Stadt;

9. die Abschreibung öffentlich-rechtlicher Forderungen der Stadt wegen Uneinbringlichkeit sowie die Nachsicht oder Herabsetzung privatrechtlicher Forderungen, wenn der Betrag, der abgeschrieben, nachgesehen oder um den herabgesetzt werden soll, 100.000 S übersteigt;

10. die Verleihung und Aberkennung des Ehrenbürgerrechtes;

11. die Aberkennung des Bürgerrechtes;

12. die Verleihung von Ehrengaben und ihre Einstellung.

(2) Diese Bestimmungen gelten auch für die Fonds der Stadt Wien, die in ihrer Verwaltung stehen.

(3) Gegen Beschlüsse der Wiener Bürgerschaft ist eine Berufung ausgeschlossen.

Feststellung des Voranschlages und der Wirtschaftspläne.

§ 41.

(1) Der Entwurf des Voranschlages der Einnahmen und Ausgaben für die gesamte Verwaltung der Stadt Wien mit Ausnahme der städtischen Unternehmungen ist vom Magistrat für jedes Verwaltungsjahr, das mit dem des Bundes zusammenfällt, aufzustellen.

(2) Für jede der städtischen Unternehmungen hat der zuständige Direktor den Entwurf des Wirtschaftsplanes für das kommende Jahr, das heißt des Voranschlages über ihre voraussichtlichen Lasten und Erträgnisse sowie ihres Programmes über Investitionen und Inventaranschaffungen, aufzustellen.

(3) Die Entwürfe des Voranschlages und der Wirtschaftspläne sind von den genannten Stellen dem Bürgermeister vorzulegen.

(4) Dieser übermittelt die Entwürfe spätestens sechs Wochen vor Beginn des Verwaltungsjahres dem Haushaltsausschuß (§ 26, Absatz 1) zur Vorberatung. Für die Vorberatung gelten die Fristbestimmungen für Kommissionen (§ 26, Absatz 3).

(5) Vor der Beratung durch die Wiener Bürgerschaft ist der Voranschlagsentwurf während einer Woche zur öffentlichen Einsicht aufzulegen. Dies ist in den Bezirken durch Anschlag an der Amtstafel, ferner durch Verlautbarung in der „Wiener Zeitung“ kundzumachen. Die allfälligen Erinnerungen der Gemeindeglieder werden zu Protokoll genommen und sind bei der Beratung in Erwägung zu ziehen.

(6) Werden der Voranschlag und die Wirtschaftspläne nicht rechtzeitig verabschiedet, so hat der Bürgermeister gemäß § 37 die notwendigen Verfügungen zu treffen.

(7) Die Ansätze des genehmigten Voranschlages sind für alle Organe verbindlich.

(8) Ergibt sich die Notwendigkeit, einen Voranschlagsantrag zu überschreiten, so ist die Genehmigung des Bürgermeisters einzuholen. Von derart genehmigten Überschreitungen ist der Haushaltsausschuß (§ 26, Absatz 1) periodisch in Kenntnis zu setzen.

Prüfung und Erledigung der Rechnungen.

§ 42.

(1) Längstens zehn Monate nach Ablauf des Verwaltungsjahres hat der Magistrat die gehörig belegten Jahresrechnungen über die Einnahmen und Ausgaben der gesamten Verwaltung der Stadt Wien mit Ausnahme der städtischen Unternehmungen nach Prüfung durch das Kontrollamt dem Bürgermeister vorzulegen.

(2) Zu dem gleichen Zeitpunkt haben die zuständigen Direktoren die Bilanzen der städtischen Unternehmungen nach Prüfung durch das Kontrollamt dem Bürgermeister vorzulegen.

(3) Dieser übermittelt den Rechnungsabluß und die Bilanzen dem Haushaltsausschuß (§ 26, Absatz 1) zur Vorberatung. Für diese Vorberatung gelten die Fristbestimmungen für Kommissionen (§ 26, Absatz 3).

(4) Durch 14 Tage vor der Beratung des Rechnungsabchlusses in der Wiener Bürgerschaft ist dieser zur öffentlichen Einsicht aufzulegen. Dies ist in den Bezirken durch Anschlag an der Amtstafel, ferner durch Verlautbarung in der „Wiener Zeitung“ kundzumachen. Die allfälligen Erinnerungen der Gemeindeglieder werden zu Protokoll genommen und sind bei der Beratung in Erwägung zu ziehen.

4. Abteilung.

Vom Wirkungsbereich des Haushaltsausschusses.

§ 43.

(1) Der Beschlussfassung des Haushaltsausschusses sind folgende Angelegenheiten vorbehalten:

1. die Bewilligung zu Ausgaben, die im Voranschlag nicht vorgesehen sind, wenn es sich um Beträge bis höchstens 100.000 S handelt;

2. die Erwerbung unbeweglicher Güter oder ihnen gleichgehaltener Rechte, wenn der Kaufpreis oder Tauschwert mehr als 10.000 S beträgt, jedoch 100.000 S nicht übersteigt;

3. die Veräußerung oder Verpfändung von unbeweglichem Gemeindevermögen oder Gemeindegut (§ 288 a. b. G. B.) im Werte von mehr als 5000 S, jedoch nicht mehr als 50.000 S, sowie von beweglichem Gemeindevermögen (§ 288 a. b. G. B.) im Werte von mehr als 30.000 S;

4. der Abschluß und die Auflösung von Bestands- und sonstigen privatrechtlichen Verträgen, wenn das bedungene Entgelt jährlich mehr als 10.000 S beträgt und die Vertragsdauer drei Jahre übersteigt;

bis 6 ist an die Voraussetzung gebunden, daß die zu beschließende Ausgabe im Voranschlag bedeckt ist oder daß gleichzeitig eine Bewilligung gemäß Punkt 1 des Absatzes 1 gegeben wird oder daß eine Bewilligung gemäß § 40, Absatz 1, Punkt 7 oder § 41, Absatz 8 vorliegt.

(3) Außerdem obliegt dem Haushaltsausschuß die Vorberatung der im § 40, Absatz 1, Punkt 1 bis 9 angeführten Angelegenheiten. Für die Vorberatungen gelten die Fristbestimmungen für Kommissionen (§ 26, Absatz 3).

(4) Den Wirkungsbereich des Haushaltsausschusses im Bereiche der Verwaltung der städtischen Unternehmungen regeln die Organisationsstatuten (§ 31).

Wiener Neueste Nachrichten

Mit der illustrierten Wochenbeilage

Die nationale Zeitung
Österreichs

Morgen- und Abendausgabe
zum Preise von Schilling 6—
mit der Wochenausgabe
Schilling 6·80 im Monat

*

Verwaltung:

Wien 8., Josefspl. 4—6
Fernruf A 23-5-35

Buch-, Kunst- und Zeitungs-
druckerei

Österr. Druck- und Verlags-
gesellschaft m. b. H.

Wien 8., Josefspl. Nr. 4—6
Fernruf A 23-5-35

*

Herstellung sämtlicher
merkantiler Drucksorten, Drei- und
Vierfarbendrucke, Werke, Kataloge,
Zeitschriften

usw. bis zum größten Umfange in kür-
zester Zeit, bei billigster Preisstellung.

Zeitungen in
Buch- und Rotationsdruck

5. Die Bewilligung zur Ausführung von Neubauten auf Kosten der Stadt, wenn die veranschlagten Gesamtkosten mehr als 10.000 S, jedoch nicht mehr als 100.000 S betragen und der Bau nicht bereits in dem von der Wiener Bürgerschaft genehmigten Voranschlag ausdrücklich vorgesehen ist;

6. die Gewährung von Darlehen;

7. die Abschreibung öffentlich-rechtlicher Forderungen der Stadt wegen Uneinbringlichkeit sowie die Nachsicht oder Herabsetzung privatrechtlicher Forderungen, wenn der Betrag, der abgeschrieben, nachgesehen oder um den herabgesetzt werden soll, mehr als 10.000 S, jedoch nicht mehr als 100.000 S beträgt;

8. die Nachsicht von Mängelerlösen im Betrage von mehr als 10.000 S.

(2) Die Beschlussfassung nach Absatz 1, Punkt 2

5. Abteilung.

Geschäfte des Magistrates.

§ 44.

(1) Dem Magistrat obliegen alle Angelegenheiten des selbständigen Wirkungsbereiches, die keinem instanzmäßigen Verwaltungsverfahren unterworfen und in der Stadtordnung keinem anderen Organ übertragen sind. Ausgenommen sind die Geschäfte der städtischen Unternehmungsverwaltung.

(2) Der Magistrat hat sich bei seiner Geschäftsführung an die Ansätze des Voranschlages zu halten und darf Ausgaben im Rahmen seines Wirkungsbereiches nur dann anordnen, wenn diese im Voranschlage bedeckt oder gemäß § 40, Absatz 1, Punkt 7, § 41, Absatz 8 oder § 43, Absatz 1, Punkt 1 bewilligt sind.

(3) Insbesondere obliegen ihm:

1. die unmittelbare Verwaltung des Vermögens der Stadt Wien sowie der von ihr verwalteten Fonds und Stiftungen,

2. die vorbereitende Berichterstattung und Antragstellung in allen Fällen, in denen die Wiener Bürgerschaft oder ein Ausschuss zur Entscheidung berufen ist,

3. die Gewährung von Anerkennungsgaben bis zum Betrage von 300 S.

(4) An der Vorbereitung der Entscheidungen der II. Instanz hat der Magistrat gemäß den Weisungen des Bürgermeisters mitzuwirken. Von der Mitwirkung sind die Bezirkshauptmannschaften und die Besonderen Stadtämter ausgeschlossen.

Betriebe.

§ 45.

Verwaltungszweige, die sich ihrer Natur nach dazu eignen, können durch Beschluß der Wiener Bürgerschaft als Betrieb organisiert werden. Sie können mit einem die Zuständigkeit des Magistrates überschreitenden Wirkungsbereich ausgestattet werden. Jedoch sind auch sie dem Bürgermeister und dem Magistratsdirektor untergeordnet. Die näheren Bestimmungen sind im Organisationsstatut für die städtischen Betriebe enthalten.

Lokalpolizei.

§ 46.

(1) Dem Magistrat steht das Recht zu, in Angelegenheiten der der Stadt zustehenden Lokalpolizei allgemeine Anordnungen und Verbote zu erlassen und Geldstrafen zugunsten des Armenfonds (allgemeinen Versorgungsfonds) bis zum Betrag von 200 S oder Arreststrafen bis zu 14 Tagen für deren Übertretung festzusetzen.

(2) Die Anordnungen und Verbote sind durch Kundmachungen zu verlautbaren, die vom Magistrat an den Amtstafeln für mindestens acht Tage anzuschlagen sind. Der Magistrat kann aber auch verfügen, daß sie von den Hauseigentümern oder deren Beauftragten in den Häusern im Hausflur oder Stiegenhaus an einem allen Hausparteien zugänglichen Ort anzuschlagen sind.

(3) Die Handhabung der Lokalpolizei kommt nach Maßgabe der Bestimmungen der Geschäftseinteilung (§ 36) dem Magistrat zu.

6. Abteilung.

Geschäfte der Bezirkshauptmannschaften und der Besonderen Stadtämter.

§ 47.

(1) Zur Besorgung der Geschäfte des staatlichen Wirkungsbereiches I. Instanz, soweit zur Besorgung dieser Geschäfte nicht eigene Bundesbehörden berufen sind, werden Bezirkshauptmannschaften eingerichtet, welche die zugewiesenen Geschäfte selbstständig besorgen. Erforderlichenfalls können für bestimmte räumlich abliegende Bezirktteile einzelne Beamte mit besonderen Vollmachten vom Bürgermeister bestellt werden. Der Bürgermeister ist auch berechtigt, für zwei oder mehrere

benachbarte Bezirke eine gemeinsame Bezirkshauptmannschaft aufzustellen.

(2) Für bestimmte, in ihrer Bedeutung über einen Bezirk hinausreichende Angelegenheiten der im Absatz 1 bezeichneten Art können vom Bürgermeister unter der Leitung von ihm bestimmter Beamten (§ 10, Absatz 1, Punkt 4) Besondere Stadtämter eingerichtet werden.

(3) Den Bezirkshauptmannschaften, bzw. den Besonderen Stadtämtern obliegt die Eintreibung aller öffentlich-rechtlichen Verpflichtungen gemäß § 40, Absatz 1, Punkt 8 nach den jeweils für das Verwaltungsvollstreckungsverfahren geltenden Bestimmungen oder im gerichtlichen Wege auf Grund eines von einer der beiden Behörden bestätigten Rückstandsausweises.

(4) Die Verteilung der Geschäfte auf die Bezirkshauptmannschaften und auf die Besonderen Stadtämter bestimmt die Geschäftseinteilung (§ 36), die auch zu bestimmen hat, welche Geschäfte des selbstständigen Wirkungsbereiches durch diese Behörden zu führen sind.

(5) Die Bestellung der Bezirkshauptmänner bedarf der Zustimmung des Bundeskanzlers.

(6) Den Bezirkshauptmannschaften und den Besonderen Stadtämtern ist aus dem Stande der Angestellten der Stadt das erforderliche Personal zuzuteilen. Dieses ist dem Bezirkshauptmann, beziehungsweise dem das Besondere Stadtamt leitenden Beamten unterstellt.

(7) Der Bürgermeister kann zur Erzielung eines leichteren amtlichen Verkehrs und zur Unterstützung der Bezirkshauptmannschaften (der Besonderen Stadtämter) für einzelne Teile größerer Bezirke einzelne Personen als Beauftragte bestellen, die in dem ihnen zugewiesenen Gebiete jene Amtshandlungen des selbstständigen und des staatlichen Wirkungsbereiches, die ihnen vom Bürgermeister zugewiesen werden, nach den Weisungen des Bezirkshauptmannes (des das Besondere Stadtamt leitenden Beamten) zu besorgen haben. Sie müssen in dem Bezirksteil, für den sie bestellt werden, ihren ordentlichen Wohnsitz haben.

(8) In welcher Weise die Bezirksvorsteher und die Bezirksvertretungen an der Bezirksverwaltung mitzuwirken haben, regelt der Bürgermeister.

7. Abteilung.

Geschäfte der Bezirksvorsteher und der Bezirksvertretungen.

§ 48.

(1) Die Bezirksvorsteher sind Organe der Stadt in Fürsorgeangelegenheiten im Rahmen der Vorschriften für die Armenpflege. Sie haben ihre Aufgaben entweder selbst zu vollziehen oder sie durch die Bezirksräte und die Fürsorgeräte vollziehen zu lassen.

(2) In den zugewiesenen Fürsorgeangelegenheiten entscheidet der Bezirksvorsteher.

(3) Die Bezirksvertretung besorgt jene in ihrer Geschäftsordnung näher zu bezeichnenden Angelegenheiten, welche die Interessen des Bezirkes zunächst berühren und innerhalb der Bezirksgrenzen vollständig durchgeführt werden können. In diesen Angelegenheiten ist sie berechtigt, an den Bürgermeister Anträge zu stellen.

(4) Die Vorschrift des § 47, Absatz 8 wird durch diese Bestimmungen nicht berührt.

8. Abteilung.

Vom Wirkungsbereich der Direktoren der städtischen Unternehmungen.

§ 49.

Der Wirkungsbereich der Direktoren der städtischen Unternehmungen ist in den Organisationsstatuten für die städtischen Unternehmungen geregelt.

9. Abteilung.

Instanzenzug.

§ 50.

(1) Das Recht zur Einbringung einer Berufung oder eines sonstigen Rechtsmittels richtet sich nach den Verwaltungsvorschriften.

(2) Sofern nicht durch besondere Bestimmungen eine andere Beschwerdeinstanz gegeben ist, entscheidet in den zum selbständigen Wirkungsbereich gehörenden Angelegenheiten, für welche die Verwaltungsverfahrensregeln Anwendung zu finden haben, über Berufungen gegen Bescheide einer Bezirkshauptmannschaft, eines Besonderen Stadtamtes oder einer mit der Vollziehung in I. Instanz betrauten Bundesbehörde der Bürgermeister endgültig.

(3) Im staatlichen Wirkungsbereich entscheidet über Berufungen gegen Bescheide einer Bezirkshauptmannschaft, eines Besonderen Stadtamtes oder einer in mittelbarer Bundesverwaltung in I. Instanz tätigen Bundesbehörde der Bürgermeister endgültig. In den Angelegenheiten des Wasserrechtes und in jenen des Gewerbes und der Industrie ist ein weiterer Rechtszug gemäß den Bestimmungen des § 36 des Bundesverfassungsgesetzes vom 19. Juni 1934, B. G. Bl. II, Nr. 75, zulässig.

(4) Der Bürgermeister trifft die Entscheidung oder die Verfügung in jenen Angelegenheiten des selbständigen und des staatlichen Wirkungsbereiches, in denen die Landesinstanz erste Instanz ist. Gegen derartige Bescheide des Bürgermeisters im staatlichen Wirkungsbereich geht der Instanzenzug an das zuständige Bundesministerium.

(5) In den dem Bezirksvorsteher oder besonderen beauftragten Beamten zur Entscheidung überlassenen Fürsorgeangelegenheiten geht der Instanzenzug an den Magistrat, der endgültig entscheidet.

(6) Die Bearbeitung der Berufungsfälle darf keinesfalls von denselben Organen besorgt werden, die an der Erlassung des angefochtenen Bescheides in I. Instanz mitgewirkt haben. In der Geschäftseinteilung und Geschäftsordnung (§ 36) ist hiefür das Entsprechende vorzujorgen.

Viertes Hauptstück.

Die Stadtgesetzgebung.

§ 51.

Die Gesetzgebung steht der Stadt Wien insoweit zu, als sie nach bundesverfassungsgesetzlichen Bestimmungen einem Lande zukommt. Die Zuständigkeit der Stadt Wien zur Gesetzgebung in Ange-

legenheiten des Abgabewesens bestimmt das Finanz-Verfassungsgesetz.

§ 52.

Das Gesetzgebungsrecht der Stadt Wien übt die Wiener Bürgerschaft aus. Jeder Gesetzesbeschluß bedarf der Zustimmung des Bürgermeisters.

§ 53.

(1) Entwürfe von Gesetzen in materiellem Sinne werden vom Bürgermeister der Wiener Bürgerschaft als begutachtendem Körper übermittelt.

(2) Die Wiener Bürgerschaft kann solche Entwürfe unmittelbar als begutachtende Körperschaft in Verhandlung nehmen oder sie zur Vorberatung einem Ausschusse oder einer Kommission (§ 26) zuweisen. Für diese Vorberatung gelten die Fristbestimmungen des § 26.

(3) Der Bürgermeister kann für die Erstattung des Gutachtens der Wiener Bürgerschaft zu Gesetzesentwürfen eine Frist bestimmen. Die Wiener Bürgerschaft ist verpflichtet, innerhalb dieser Frist ihr Gutachten zu erstatten.

(4) Nach Erstattung der Gutachten oder Ablauf der gesetzten Fristen kann der Bürgermeister die Gesetzesvorlage in der Wiener Bürgerschaft als beschlußfassender Körperschaft einbringen. Er bestimmt hiebei eine Frist für die Beschlußfassung. Wenn die Wiener Bürgerschaft nicht innerhalb dieser Frist Beschluß faßt, so kann der Bürgermeister unter seiner Verantwortung die in der Vorlage enthaltenen Bestimmungen durch Verordnung in Kraft setzen. Die Bestimmungen des § 55 sind sinngemäß anzuwenden.

(5) In der Wiener Bürgerschaft wird die Vorlage in öffentlicher Sitzung durch einen Berichtserstatter (§ 21, Absatz 4) erläutert und begründet. Ein Gegenbericht ist zulässig. Eine weitere Verhandlung findet nicht statt. Die Wiener Bürgerschaft beschließt durch Abstimmung die unveränderte Annahme der Vorlage oder ihre Ablehnung.

(6) Der Bürgermeister kann vor der Abstimmung jederzeit die Vorlage zurückziehen oder Abänderungen der Vorlage vornehmen, die nach seiner Auffassung das Wesen der Vorlage nicht berühren.

(7) Die Öffentlichkeit der Sitzung (Absatz 5) kann durch Beschluß der Wiener Bürgerschaft ausgeschlossen werden.

§ 54.

Zu einem Stadtgesetz ist der Beschluß der Wiener Bürgerschaft, die Zustimmung des Bürgermeisters, die Beurkundung durch den Vorsitzenden der beschlußfassenden Sitzung der Wiener Bürgerschaft und durch den Magistratsdirektor und die Kundmachung durch den Bürgermeister im Gesetzblatt der Stadt Wien erforderlich.

§ 55.

(1) Alle Gesetzesbeschlüsse der Wiener Bürgerschaft einschließlich jener, die Abgaben zum Gegenstande haben, sind nach der Beschlußfassung der Wiener Bürgerschaft, wenn der Bürgermeister dem Gesetzesbeschlusse zustimmt, vor ihrer Kundmachung vom Bürgermeister dem Bundeskanzleramte und dem Bundesministerium bekanntzugeben, dessen

Wirkungsbereich durch den Gegenstand des Gesetzesbeschlusses hauptsächlich berührt wird.

(2) Ein Gesetzesbeschluß der Wiener Bürgerschaft darf nur kundgemacht werden, wenn der Bundeskanzler zugestimmt hat. Die Zustimmung des Bundeskanzlers gilt auch dann als erteilt, wenn er nicht binnen sechs Wochen von dem Tage, an dem der Gesetzesbeschluß beim Bundeskanzleramt eingelangt ist, dem Bürgermeister mitgeteilt hat, daß die Zustimmung versagt wird.

(3) In Stadtgesetzen kann auch die Mitwirkung von Bundesorganen bei der Vollziehung von Stadtgesetzen vorgeesehen werden.

§ 56.

Das Stadtrecht und andere Stadtverfassungsgesetze sowie deren Abänderungen können nur bei Anwesenheit der Hälfte der Mitglieder der Wiener Bürgerschaft und mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der abgegebenen Stimmen beschlossen werden.

Fünftes Hauptstück.

Schluß- und Übergangsbestimmungen.

§ 57.

(1) Diese Stadtordnung tritt am Tage der Kundmachung in Kraft.

(2) Die Funktionen der bisherigen Organe der Gemeinde und des Landes Wien, die nach dieser Stadtordnung auf kein anderes Organ der Stadt übergehen, kommen dem Bürgermeister zu.

(3) Bei der erstmaligen Berufung des Bürgermeisters gemäß § 12 dieser Stadtordnung entfällt der Dreiervorschlag der Wiener Bürgerschaft.

(4) Bis zur Einsetzung der Wiener Bürgerschaft und ihrer Ausschüsse übt deren Funktionen der Bürgermeister aus. Das gegenwärtig geltende Organisationsstatut für die Unternehmungen der Gemeinde Wien und das derzeitige Organisationsstatut für die städtischen Betriebe bleiben, soweit ihre Bestimmungen nicht durch die Stadtordnung überholt sind, bis zur Erlassung neuer Organisationsstatuten mit der Maßgabe in Geltung, daß den Unternehmungsdirektoren und Betriebsvorständen mindestens der nach dieser Stadtordnung dem Magistrat zustehende wirtschaftliche Wirkungsbereich und die dem Magistrat durch die Stadtordnung in Personalsachen eingeräumte Entscheidungsbefugnis zukommt.

(5) Wenn die Wiener Bürgerschaft nach Einrichtung der Berufsstände neu gebildet ist (§ 14, Absatz 2, letzter Satz), sind auch der Bürgermeister und die Vizebürgermeister neu zu berufen.

VEREINIGTE
BAUFIRMEN:

VATERLÄNDISCHE
BAUGESELLSCHAFT A. G.
WESTERMANN & Co. A. G.

WIEN I, WIPLINGERSTRASSE NR. 30

TELEPHON U-21-5-80

HOCH- UND TIEFBAUTEN
UND PROJEKTIERUNGEN

Bürgermeister:

Schmiz Richard, Besitzer des Großkreuzes des österreichischen Verdienstordens, Komtur des päpstlichen Ordens des heiligen Gregor des Großen usw., Oberleutnant i. R., Bizkanzler a. D., I., Neues Rathaus.

Vizebürgermeister:

Lahr Fritz, Besitzer des Offizierskreuzes des österreichischen Verdienstordens, Ritter des Eisernen Kronenordens III. Kl. mit der Kriegsdekoration und den Schwertern, des Militärverdienstkreuzes III. Kl. mit der Kriegsdekoration und den Schwertern (zweimal), der Silbernen Militärverdienstmedaille am Bande des Militärverdienstkreuzes mit den Schwertern, der Bronzenen Militärverdienstmedaille am Bande des Militärverdienstkreuzes mit den Schwertern, des Karl-Truppen-Kreuzes, Major a. D., Landesführerstellvertreter des Wiener Heimatschutzes, VIII., Josefstädter Straße 57.

Kresse Josef, Dr., Besitzer der Silbernen Militärverdienstmedaille am Bande des Militärverdienstkreuzes mit den Schwertern, der Bronzenen Militärverdienstmedaille am Bande des Militärverdienstkreuzes mit den Schwertern, des Karl-Truppen-Kreuzes, Oberleutnant i. R., Kommerzialrat, Brunnenmeister, XVIII., Theresiengasse 42.

Winter Ernst Karl, Dr., Schriftsteller, XVIII., Ladenburggasse 58.

Die Wiener Bürgerschaft.

Vorsitz:

Schmick Richard, Vizekanzler a. D., Bürgermeister.

Schriftführer:

Eisinger Fritz, Ing.,
Begle Alfons,
Engelbrecht Felix,
Hofbauer Rudolf, Ing.

Räte der Stadt Wien.

I. Kulturelle Gemeinschaften.

Römisch-katholische Kirche:

Schneider Johann, E. Z. II. v. Rot. Kr. (K. D.),
Monsignore, Zentralsekretär der katholischen
Gesellenvereine Österreichs, Ehrenbürger von
Groß-Krut, Althöflein und Ginzersdorf,
VI., Gumpendorfer Straße 39.

Kastl Franz, päpstl. K. R., Diözesan-Obmann-
stellvertreter des Verbandes der katholischen
Männervereine, Vorstandstellvertreter der
Caritas-Sterbevorsorge für die Erzdiözese
Wien und das Burgenland, II., Obere Donau-
straße 29/31.

Strohmayr Maria, Leiterin des Diözesan-
verbandes Wien der katholischen Mädchen-
vereine, VII., Neubaugasse 51.

Evangelische Kirche:

Wetjen Johann, Kommerzialrat, Kaufmann,
Kurator der Pfarrgemeinde A. B. Wien,
XIII., Witttegasse 8.

Israelitische Religionsgenossen- schaft:

Ehrlich Jakob, S. (Schw.), S., K. Tr. K., J. Dr.,
Rechtsanwalt, XVIII., Weimarerstraße 22.

Kunst:

Gurjchner Gustav, K. Kr. d. Fr. J. D., Off. Kr.
d. Fr. J. D., S., Ziv. W. Med., K. Tr. f. Zivilstaats-
bedienstete, K. Tr. K., O., Tir. L. D. K., gr. brit.
B. D., rum. Sub. Med., pr. r. A. D., B. D. für
Wissenschaft und Kunst (Anhalt-Desau), E. Z.
für Kunst und Wissenschaft (Lippe-Deilmold),
K. m. d. rum. Kr. D., gld. E. Med. von Albanien
(Fürst Wied), akademischer Bildhauer, VII.,
Lindengasse 9.

Wissenschaft:

Denk Wolfgang, gr. E. Z. f. B. u. d. R. S., K. Kr.
d. Fr. J. D. (K. D.), S., Donat. Kr. (I.) und B. Kr.
des Malteser-ritterordens (K. D.), E. Z. II. v.
Rot. Kr., Off. Kr. des bulg. Ziv. B. D., Stan-
derbegorden I. Kl. m. St., U. M. Dr., Universitäts-
professor, Vorstand der II. chirurgischen Uni-
versitätsklinik, XIX., Hardtgasse 27.

Schul-, Erziehungs- und Bildungs- wesen:

Trautl Viktor, M. B. K. III. (Schw.), II. S. (Schw.),
S. (Schw.), O. 1, K. Tr. K., Brw. Med., Ph. Dr.,
Studienrat, Professor, Schriftsteller, Präsident
des Katholischen Schulvereines für Österreich,
III., Hörnesgasse 24.

Hummel Anton, Vizepräsident des Handels-
gerichtes Wien, I. Vorsitzender des Reichsver-
bandes der Elternvereinigungen Österreichs,
III., Beyrgasse 3.

Graber Ernst, Oberrechnungsrat i. R., Obmann
der Sektion der Familienerhalter in der
Zentralvereinigung christlicher Angestellter in
öffentlichen Diensten, XII., Schönbrunner
Straße 238.

Wolfring Mina, ö. gld. B. J., Leiterin des
Muttererziehungswerkes der Vaterländischen Front,
I., Wollzeile 9.

Mokko Alma, gld. E. Z. f. B. u. d. R. S., O. II.,
E. Z. II. v. Rot. Kr., eis. Salvatormedaille,
Benemerenti II., Ph. Dr., Präsidentin der
katholischen Frauenorganisation für die Erz-
diözese Wien, I., Judenplatz 2.

II. Industrie.

Unternehmer:

Anaur Richard, Amt. Kr. I. Kl. d. ö. B. D.,
K. Kr. I. d. ö. B. D., K. Kr. d. Fr. J. D., Ing.,
Baurat h. c., Generaldirektor der Felten &
Guilleaume Akt.-Ges., Mitglied des Präsidiums
des Bundes österreichischer Industrieller, Ob-
mann der Landesgruppe für das Gebiet Wien
des Bundes österreichischer Industrieller, IV.,
Theresianumgasse 23.

Abelhör Rudolf, Kommerzialrat, Gesellschafter
der Firma Franz Abelhör, XVII., Pezlgasse 28.

Eisinger Fritz, Ing., Gesellschafter der Firma
M. J. Eisinger & Söhne, Präsident des Burgen-
ländischen Industriellenverbandes, XIII.,
Eduard-Klein-Gasse 29.

Schneeberger Konrad, Off. Kr. d. ö. B. D.,
Kammerrat, Generaldirektor der Vereinigten
Brauereien A.-G., XIII., Bergmüllergasse 5.

Gräf Karl, K. Kr. d. Fr. J. D., br. I. E. M. f.
d. bewaffn. Macht, Kommerzialrat, Präsident

und leitender Verwaltungsrat der Wiener Automobil-Fabrik A.-G., XIX., Weinberggasse 70.

Petravič Eugen, O, KTrK., Ing., Geschäftsführender Direktor und Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft für Feinmechanik vormals J. Petravič & Co., XVII., Schadinagasse 3.

Angestellte und Arbeiter:

Hanzal Albert, O, KTrK., Ing., Oberingenieur der Wiener Eisenbau-A.-G., XIII., Linzer Straße 111.

Krejci Richard, O, O, KTrK., Textilarbeiter, Sekretär der Gewerkschaft der Arbeiter und Angestellten der Textil- und Bekleidungsindustrie, III., Riesgasse 4/2/1/5.

Schneller Rudolf, Lackierermeister, Betriebsratsobmann der „Elin“, Akt.-Ges. für elektr. Industrie, XIV., Graumanngasse 39.

Frumolt Julius, Glasschleifer, Vorstandsmitglied der Gewerkschaft für die chemische Industrie, XVI., Spiegelgrund, Wohnstraße 4, Haus Nr. 80.

Stubenvoll Hanns, Leitender Hauptsekretär der Gewerkschaft der Arbeiter in der Bauindustrie, V., Arbeitergasse 46.

(1 Vertreter derzeit nicht bestellt.)

III. Gewerbe.

Arbeitgeber:

Geißler Johann, R. Kr. d. ö. B. D., Kommerzialrat, Handelskammerrat, Galanteriefachloster, XIII., Linzer Straße 34.

Holas Karl, R. Kr. d. ö. B. D., Kommerzialrat, Vorsteherstellvertreter der Genossenschaft der Kleidermacher, Schneidermeister, VIII., Lerchenfelder Straße 14.

Heß Carl Ferdinand, Hotelier, I., Rotenturmstraße 18.

Groß Johann, K., G. Z. II. v. Rot. Kr., Ing., Architekt und Stadtbaumeister, XVII., Dornbacher Straße 4a.

Effenberger Karl, Dipl. Kaufmann, Bäckermeister, VIII., Lerchenfelder Straße 104.

Huka August, Ib. Z., Z., Fleischhauermeister, III., Posthorngasse 8.

Angestellte und Arbeiter:

Waldsam Hans, Obmann der Gewerkschaft der Arbeiter in den metallverarbeitenden Gewerben, XV., Felberstraße 18.

Bauer Franz, Kellner, Obmann der Gewerkschaft der Arbeiter im Hotel-, Gast- und Schankgewerbe, VI., Barnabitenngasse 7a.

Firku Rudolf, Friseurgehilfe, Fachlehrer an der Fortbildungsschule für Friseure, VII., Kaiserstraße 4.

Begle Alfons, Bäckergehilfe, Verbandssekretär der Katholischen Gesellenvereine Österreichs, VI., Millergasse 8.

Preyer Hans, Angestellter, Vorstandsmitglied des Gewerkschaftsbundes der österreichischen Arbeiter und Angestellten, IV., Belvederegasse 30.

(1 Vertreter derzeit nicht bestellt.)

IV. Handel (einschl. Verkehr).

Arbeitgeber:

Langer Leopold, gr. G. Z. und gr. Ib. G. Z. f. B. u. d. R. D., Amt. Kr. d. Fr. Z. D., D. d. Eif. Kr. III., Kommerzialrat, Präsident desremiums der Wiener Kaufmannschaft, I., Opernring 13.

Herberth Ludwig, O, KTrK., Dr., Großkaufmann (Burkart & Co.), XIII., Linzer Straße 418.

Gerstner Franz, Z., K., Kaufmann, Inhaber der Firma Nestler & Roessler, XVIII., Edelhoftgasse 3.

Tirek Sebastian, Vorsteherstellvertreter der Genossenschaft der Lastfuhrwerker, VII., Randslgasse 48.

Dießler Richard, R. Kr. d. ö. B. D. I., KTrK., Kommerzialrat, Handelskammerrat, Spezereiwarengroßhändler, V., Arbeitergasse 10.

Rauch Anton, gld. Med. f. B. u. d. R. D., Kaufmann, Vizepräsident der Reichsorganisation der Kaufleute Österreichs, XVIII., Staudgasse 33.

Angestellte und Arbeiter:

Rechberger Ferdinand, Obmann der Gewerkschaft der Arbeiter im Handel und Verkehr, XVI., Theodor-Storm-Weg 27.

Kankovský Anton, F. Z. I., O, ung. B. Kr. II., Dr., HK., Generalsekretär der österr. Bundesbahnen, I., Führiggasse 8.

Strobl Ludwig, Ing. Dr., Präsident des Verwaltungsausschusses der Großeinkaufsgesellschaft österreichischer Konsumvereine „GEC“, III., Invalidenstraße 11.

Holaubek Karl, Straßenbahnersekretär, XVI., Spiegelgrund, Wohnstraße 2, Haus Nr. 61.

Bridal Hans, O I, KTrK., Brw. Med., O (Schw.), ung. O, Tir. V. Dm., Zentralbuchhalter, XX., Pater-Abel-Platz 9/12/3/18.

Knellinger Alexander, O, eif. BK. m. Kr., eif. BK., KTrK., Handelsangestellter, VI., Schadelgasse 2.

V. Landwirtschaft.

Hengl Franz, ö. gld. B. Z., MWK. III. (K. D., Schw.), Ib. Z I (Schw.), Z (Schw.), KTrK., O, ung. O, pr. eif. Kr. II., Ing. Dr., Präsident des Verbandes der Wiener Landwirte, Weinbauer, XIX., Cobenzlgasse 22.

Bernreiter Peter, eif. Salvatormedaille, Ökonomierat, Landwirt, XXI., Ragnerplatz 20.

Wallma Michael, O, eif. BK. m. Kr., KTrK., Brw. Med., Landwirtschaftlicher Erwerbsgärtner, Obmann der Sektion Gartenbau der österr. Land- und Forstwirtschaftsgesellschaft in Wien, III., Guglgasse 6.

Kuster Marie, Milchmeiereiangestellte, XIII., Linzer Straße 392.

VI. Geld- und Kreditwesen.

Wancura Hans, gr. G. Z. und gr. Ib. G. Z. f. B. u. d. R. D., Off. Kr. d. Fr. Z. D., R. Kr. d. Fr. Z. D., O II., Off. G. Z. v. Rot. Kr., gld. Sal-

vatormedaille, eis. Salvatormedaille, Ambr. des päpstl. Gr. D. (m. St.), R. Kr. des päpstl. Gr. D., päpstl. Ekz., Malt. D., Donatkr. (I), Mar. K., Bürger der Stadt Wien, Ehrenbürger von Hohenberg, päpstlicher Ehrenkammerer, Inhaber des Banthausles Schelhammer & Schaterra, Präsident der Börsekammer, XIII., Woltergasse 5.

Schwarz Paul, gr. Kb. E. f. B. u. d. R. D., D. d. Eij. Kr. III., 3Dr., Generalrat d. Österr. Nationalbank, Generalsekretär der Ersten Österr. Sparkasse, I., Goldschmiedgasse 9.

Solomek Friedrich, 3Dr., Beamter des Spar- und Vorschußkonjunktiums Währing, XVIII., Pöckleinsdorfer Straße 6.

Engelbrecht Felix, R. Kr. d. ö. B. D., 3 (Schw.), O, O, KTrK., Oberleutnant a. D., Bankbeamter, IV., Schelleingasse 10.

VII. Freie Berufe.

Ceska Paul, 3 (Schw.), O, Brw. Med., KTrK., UMDr., Chefarzt der Theresianischen Akademie, IV., Favoritenstraße 15.

Foglar-Deinhardstein Heinrich, MBR. III. (Schw.), Kb. 3 (Schw.), 3 (Schw.), KTrK., 3Dr., Rechtsanwalt, I., Plantengasse 7.

Herrmann Richard, Ziv.-Ing., Zivilingenieur für das Bauwesen und Zivilgeometer, Baumeister, Präsident der Allgem. Sektion der Ingenieurkammer für Wien, IV., Prinz-Eugen-Straße 74.

Sigl Erich, MBR. (KD., Schw.), 3 (KD., Schw.), O, O, KTrK., Brw. Med., ung. O., Magister der Pharmazie, Apotheker, XI., Simmeringer Hauptstraße 44.

VIII. Oeffentlicher Dienst.

Weiland Hans, R. Kr. I. Kl. d. ö. B. D., PhDr., Gymnasialdirektor, IV., Guphausstraße 19.

Bauer Alexander Maria, R. Kr. d. ö. B. D., Sektionsrat, IV., Schleifmühlgasse 2.

Seifert Josef, D. d. Eij. Kr. III. (KD., Schw.), MBR. (KD., Schw.), Kb. 3 (KD., Schw.), 3 (KD., Schw.), Brw. Med., KTrK., pr. Kr. D., Oberstleutnant a. D., Landesleiter von Wien der Vaterländischen Front, III., Hainburger Straße 30.

Hofbauer Rudolf, * (Bd., Schw.), KTrK., Kb. (EMed. v. Rot. Kr. (KD.)), Brw. Med. I, O, Ing., Regierungsrat, Generalsekretär des Wiener Gewerbegeossenschaftsverbandes, IV., Wiedner Hauptstraße 45/47.

Verzeichnis der Räte der Stadt Wien in alphabetischer Reihenfolge.

(Die römischen Ziffern beziehen sich auf die oben angeführten Gruppen.)

Bauer Alexander Maria (VIII),
Bauer Franz (III),

Begle Alfons (III),
Bernreiter Peter (V),
Ceska Paul, UMDr. (VII),
Denk Wolfgang, UMDr. (I),
Diestler Richard (IV),
Effenberger Karl, Dipl. Kaufmann (III),
Ehrlich Jakob, 3Dr. (I),
Elsinger Fritz, Ing. (II),
Engelbrecht Felix (VI),
Foglar-Deinhardstein Heinrich, 3Dr. (VII),
Frumolt Julius (II),
Geißler Johann (III),
Gerstner Franz (IV),
Graber Ernst (I),
Gräf Karl (II),
Groß Johann, Ing. (III),
Gurschner Gustav (I),
Hanzal Albert, Ing. (II),
Hengl Franz, IngDr. (V),
Herberth Ludwig, 3Dr. (IV),
Herrmann Richard, Ing. (VII),
Hess Carl Ferdinand (III),
Hofbauer Rudolf, Ing. (VIII),
Holas Karl (III),
Holaubek Karl (IV),
Holomek Friedrich, 3Dr. (VI),
Huka August (III),
Hummel Anton (I),
Irek Sebastian (IV),
Jirku Rudolf (III),
Kankowky Anton, 3Dr. (IV),
Kastl Franz (I),
Kaur Richard, Ing. (II),
Krellinger Alexander (IV),
Krejci Richard (II),
Kuster Marie (V),
Langer Leopold (IV),
Mohko Alma, PhDr. (I),
Petraovic Eugen, Ing. (II),
Preyer Hans (III),
Pridal Hans (IV),
Rauch Anton (IV),
Rechberger Ferdinand (IV),
Schneeberger Konrad (II),
Schneider Johann (I),
Schneller Rudolf (II),
Schwarz Paul, 3Dr. (VI),
Seifert Josef (VIII),
Sigl Erich, Mag. Pharm. (VII),
Strobl Ludwig, IngDr. (IV),
Strohmayr Maria (I),
Stubenvoll Hanns (II),
Trauzl Viktor, PhDr. (I),
Ubelhör Rudolf (II),
Waldsam Hans (III),
Walla Michael (V),
Wancura Hans (VI),
Weiland Hans, PhDr. (VIII),
Wetjen Johann (I),
Wolfring Mina (I).

DIE BLÄTTER FÜR ALLE!

Das Kleine Blatt

Die billige und reichhaltige Tageszeitung des arbeitenden Volkes

Das Kleine Frauenblatt

Die belehrende und unterhaltende Wochenzeitung der Frau

Das Kleine Kino- und Radio-Blatt

Das Blatt der Radiohörer Österreichs und des deutschen Auslandes, reichhaltig und interessant. Enthält Sport, Erzählungen, Weekend, Kino- und Radioprogramme und reichhaltige Radiotechnik ●

Wir empfehlen Ihnen
ein Abonnement:

„Das Kleine Blatt“, Einzel-
exemplar Wo. 7 g, So. 10 g,
monatlich S 2'35, vierteljähr-
lich S 7'05

„Das Kleine Frauenblatt“,
Einzel exemplar 10 g, viertel-
jährlich S 1'40

„Das Kleine Kino- und Radio-
blatt“, Einzel exemplar 15 g,
vierteljährlich S 1'80



In der

Kleinen-Blatt-Bibliothek

sind bisher folgende Broschüren erschienen:

1. Praktische Winke für Kleingärtner, Siedler und Tierzüchter Preis S —'80
2. Praktische Winke für Haushalt und Küche Preis S —'80
3. Praktische Winke für Gesundheit und Schönheit Preis S —'80
4. Praktische Winke für den Radiohörer und Radiobastler Preis S 1'60
5. Das lustige Skil Lehrbuch Preis S —'80
6. Wie werde ich Siedler? Preis S 1'20
7. Die praktische Hausfrau, I. Teil Preis S —'80
8. Das Seicherlbuch Preis S —'80
9. Kaninchenstandard Preis S —'60

Bei Postbestellung sind außer dem Preis für die Broschüre noch 20 g für Portogebühr beizulegen

20 Groschen

kostet die

Arbeiter-Woche

(Mit der Unterhaltungsbeilage „BUNTE WOCHE“)

Die politische
und gewerkschaftliche
Tribüne der

Arbeiter und Angestellten

Abonnement pro Vierteljahr S 2'60

VORWARTS A. G., Wien V, Rechte Wienzeile 97, Tel. B-29-5-10

J. KAMMLER & CO.
BASTLERPARADIES

Sperrplatten Zier-, Flach-
Laubsäge-Werkzeuge und Rahmenleisten
Laubsägeholz Weichholzbretter

WIEN IX, HERNALSERGÜRTEL

Viadukt 79 - 80

Telephon-Nummer A-25-902

F e r d i n a n d
Csendesch

Bauspenglerei



Wien 21/4
Wagramerstraße
138
Telephon R-48-1-71-B

**MARMORWAREN-
ERZEUGUNG**

E D U A R D
GRÜNER

SPEZIALIST FÜR
SCHALTAFELN,
FLEISCHHAUER-
PORTALE, KAMINE
USW

WIEN XII, DUNKLERG. 1
TELEPHON-NUMMER R-31-700

Ausschüsse und Kommissionen der Wiener Bürgerschaft.

Haushaltsauschuß.

Mozto Alma, PhDr.,
 Graf Karl,
 Petracić Eugen, Ing.,
 Hanzal Albert, Ing.,
 Holas Karl,
 Groß Johann, Ing.,
 Waldsam Hans,
 Langer Leopold,
 Dießler Richard,
 Reehberger Ferdinand,
 Hengl Franz, IngDr.,
 Schwarz Paul, Dr.,
 Foglar-Deinhardtstein Heinrich, Dr.,
 Herrmann Richard, Ing.,
 Seifert Josef.

Heimatrechtsauschuß.

Strohmayr Maria,
 Wetjen Johann,
 Ehrlich Jakob, Dr.,
 Ubelhör Rudolf,
 Krejci Richard,
 Geißler Johann,
 Bauer Franz,
 Herberth Ludwig, Dr.,
 Holaubek Karl,
 Walla Michael,
 Holomet Friedrich, Dr.,
 Sigl Erich, Mag. Pharm.,
 Weiland Hans, PhDr.,
 Hummel Anton,
 Seifert Josef.

Kommission zur Vorberatung der Gutachten der Wiener Bürgerschaft zu Gesetzentwürfen:

Bauer Franz,
 Effenberger Karl, Dipl. Kaufmann,
 Foglar-Deinhardtstein Heinrich, Dr.,
 Hengl Franz, IngDr.,
 Herberth Ludwig, Dr.,
 Hofbauer Rudolf, Ing.,
 Hummel Anton,
 Rantovský Anton, Dr.,
 Krejci Richard,
 Schneeberger Konrad,
 Seifert Josef,
 Stubenvoll Hanns,
 Wancura Hans,
 Wolfring Mina.
 (Eine Stelle derzeit unbesetzt.)

Kommission zur Vorberatung der Beschlüsse der Wiener Bürgerschaft über den Verlust des Amtes eines Mitgliedes der Wiener Bürgerschaft.

Hummel Anton,
 Ubelhör Rudolf,
 Waldsam Hans,
 Gerstner Franz,
 Foglar-Deinhardtstein Heinrich, Dr.,
 Ehrlich Jakob, Dr.,
 Rantovský Anton, Dr.,
 Bernreiter Peter,
 Schwarz Paul, Dr.,
 Weiland Hans, PhDr.

Vertreter der Stadt Wien im Länderrate:

Schmih Richard, Bürgermeister,
 Neumayer Rudolf, Dr., SenR.

Präsidialdienst.

I., Neues Rathaus, Stiege 5, I. Stock, Tür 6, A 23-500, A 28-500, Kl. 057.

Tiresch Robert, SenR., Vorstand.

Sekretariat des Bürgermeisters:

Spoboda Rudolf, Dr., MagR., erster Sekretär,
 Appel Karl, AmtsR., zweiter Sekretär.

Präsidialbureau:

Asperger Karl, Dr., ObMagR.,
 Schönbauer Ernst, Dr., MagSefr.,
 Gapp Ernst, Dr., MagKanz.,
 Grulich Leopold, AmtsR.,
 Bentsch Anton, AmtsR.,
 Witek Hans, AmtsR.,
 Huemer Johann, AmtsR.,
 Runge Ferdinand, AmtsR.

Stenographenbureau der Stadt Wien:

I., Neues Rathaus, A 23-500, A 28-500, Kl. 695,
 Kl. 611.

Vorstand:

Derzeit unbesetzt.

Mit der Leitung betraut:

Reichert Adolf, RechnR.

Rathauskorrespondenz:

I., Neues Rathaus, Stiege 5, I. Stock, Tür 13,
 A 23-500, A 28-500, Kl. 007.

Herausgeber und verantwortlicher Redakteur:
 Friedrich Franz Kaver.

HOTEL BELLEVUE Wien, 9. Bezirk, Tel. A-18-2-26, A-18-2-36
 (vis à vis der Abfahrtseite des Franz Josefs-Bahnhofes)
 Gutbürgerliches Familienhotel, moderner Komfort, mäßige Preise. — Auto-Garage direkt im Hause

**BAUMEISTER
FRANZ JOSEF HOPF**

WIEN XXI.
DONAUFELDERSTRASSE 241
TELEPHON-NUMMER R-41-0-10

HOCH-
UND
TIEF-
BAUTEN



Sabel

Installationsgesellschaft m. b. H.

Elektr. Licht- und Kraftanlagen, Blitz-
ableiter, Leuchtreklame, Elektro=automat.
Kühlanlagen, Signalanlagen, Motore

Wien IX, Währingergürtel
Stadtbahnviadukt 158
Fernruf A=11-2-87

Franz Swittaleks Wwe.

Baumeister

Neubauten, Renovierungen,
Adaptierungen, Erdarbeiten etc.

VIII, Hernalsergürtel 4

Telephon A-24-3-13. Stadtbüro:
I, Johannesgasse 1. Tel. R-20-505

Magistrat

der bundesunmittelbaren Stadt Wien.

Richard Schmitz,

Bürgermeister.

Rudolf Hiezmanseder, Dr.,

Magistratsdirektor.

Geschäftseinteilung.

Allgemeine Bestimmungen.

1. Alle Geschäftsfälle des selbständigen und staatlichen Wirkungsbereiches, bei denen ein Instanzverfahren Platz greift, sind, soferne nicht die zweite Instanz im Verfahren als erste Instanz einzuschreiten hat oder soferne nicht im selbständigen Wirkungsbereich einem anderen Organ der Stadt Wien die Befugnisse der ersten Instanz zukommen, von den Bezirksverwaltungsbehörden zu behandeln. Bezirksverwaltungsbehörden sind die Bezirkshauptmänner (die Dienststelle führt die Bezeichnung „Bezirkshauptmannschaft“) oder die leitenden Beamten für besondere Angelegenheiten der Verwaltung“ (die Dienststelle führt die Bezeichnung „Besonderes Stadtamt“). Grundsätzlich sind die Geschäfte der Bezirksverwaltung von den Bezirkshauptmannschaften zu behandeln, während die Besonderen Stadtämter nur in den ihnen ausdrücklich zugewiesenen Fällen zur Amtshandlung berufen sind. Den Bezirkshauptmannschaften und den Besonderen Stadtämtern obliegt die Vollstreckung der Bescheide ihres sachlichen Wirkungsbereiches, den Bezirkshauptmannschaften außerdem die Vollstreckung der Bescheide der übergeordneten Behörden und die Vollstreckung im Rechtshilfsweg. In Fürsorgeangelegenheiten entscheidet der Bezirksvorsteher oder der besonders beauftragte Beamte im Rahmen der hierfür geltenden Bestimmungen als erste Instanz.

2. Alle Aufgaben, die dem Bürgermeister als zweiter Instanz obliegen, sind ausschließlich von den Magistratsabteilungen seinen Weisungen gemäß zu behandeln, und zwar von jener Abteilung, der sie durch die Geschäftseinteilung ausdrücklich zugewiesen sind oder in deren Sachgebiet sie fallen.

3. Die als ärztliche, technische oder tierärztliche Fachorgane tätigen Magistratsabteilungen sind im Rahmen ihrer durch die Geschäftseinteilung gegebenen sachlichen Zuständigkeit grundsätzlich nur insoweit zur Amtshandlung berufen, als die Erledigung keines Bescheides im Sinne der allgemeinen Verfahrensregeln bedarf. Tritt diese Notwendigkeit ein, so ist das Geschäftsstück, wenn der zu erlassende Bescheid in erster Instanz zu ergehen hat, an die zuständige Bezirkshauptmannschaft oder an das Besondere Stadtamt, im Falle eines Bescheides der zweiten Instanz an die zuständige behördliche Magistratsabteilung abzutreten. Die als Fachorgane tätigen Magistratsabteilungen können jedoch vom Bürgermeister oder mit Genehmigung

des Magistratsdirektors von Bezirkshauptmännern oder von Leitern der Besonderen Stadtämter mit der Durchführung des behördlichen Verfahrens in bestimmten Fällen betraut werden, wenn es sich hierbei in der Hauptsache um rein sachliche Fragen handelt, die Einhaltung der Vorschriften für das behördliche Verfahren gewährleistet erscheint und wenn es sich um keine Berufungserledigung handelt. In den Fällen der Delegation durch die Bezirkshauptmänner oder die Leiter der Besonderen Stadtämter sind die Erledigungen unter der Bezeichnung der delegierenden Bezirkshauptmannschaft oder des Besonderen Stadtamtes hinauszuweisen und vom Vorstand der delegierten Magistratsabteilung für den Bezirkshauptmann oder für den Leiter des Besonderen Staatsamtes zu unterfertigen. Bei Ermächtigung durch den Bürgermeister hat der Abteilungsvorstand für den Bürgermeister zu unterfertigen.

4. Anangelegenheiten, bei denen kein Instanzverfahren Platz greift, so insbesondere die allgemeinen, werden grundsätzlich zentral durch die Magistratsabteilungen, und zwar nach Maßgabe des ihnen zugewiesenen Sachgebietes behandelt. Die Bezirkshauptmannschaften oder die Besonderen Stadtämter sind hierfür nur im Falle ausdrücklicher Betrauung zuständig.

5. Angelegenheiten, die von verschiedenen Gesichtspunkten aus in die Zuständigkeit mehrerer Stellen fallen, sind der Sache entsprechend von diesen einvernehmlich zu behandeln.

6. Die Bezirkshauptmannschaften und die Besonderen Stadtämter sind mit der Vorbehandlung von Geschäftsfällen für andere Dienststellen nur soweit zu befassen, als es sachlich unerlässlich ist.

7. Die Aufzählung der Agenden in dieser Geschäftseinteilung ist keine erschöpfende. Die Zuweisung einer neuen Agende obliegt dem Bürgermeister.

8. Zur unmittelbaren Oberleitung sind die einzelnen Stellen durch Verfügung des Bürgermeisters in Sektionen (Gruppen) zusammengefasst.

Geschäfte des Magistratsdirektors.

Magistrat:

Oberleitung und Oberaufsicht.

Organisation.

GRÄF & STIFT

Lastwagen: ^{1½ bis 6 t}
Chassistragkraft

Omnibusse: 18 bis 36 sitzig

Spezialfahrzeuge

Personenwagen: ^{6 und 8}
Zylind.

Billigste Betriebskosten! Hervorragende Leistung!
Allererste Qualität!

Fabrik: Wien XIX, Weinberggasse 58—76
Telephon B-12-5-90

Niederlage: I, Schwarzenbergstraße 8
Telephon R-26-2-92

VIANOVA

Straßenbauaktiengesellschaft

Wien I, Wipplingerstraße 10

Fernsprecher U-22-1-34



BAUER & SEIF

Gesellschaft m. b. H.

Straßenwalzenbetrieb

Wien I, Wipplingerstraße 10

Fernsprecher U-22-1-34

REDEVENTZA

ÖSTERREICHISCH-RUMÄNISCHE PETROLEUM-
HANDELS- UND INDUSTRIE A. G.

Wien I, Renngasse 14

Tel. U-24-3-54 und U-27-3-67

TANKANLAGE: Wien II, Seitenhafenstraße
Telephon R-43-3-59

Personalangelegenheiten:

- Allgemeine Personalangelegenheiten des Magistrates und der städtischen Unternehmungen.
 Individuelle Personalangelegenheiten des beim Magistrate verwendeten Personales, soweit es sich nicht um Saisonarbeiter oder um vorübergehend ausgenommene Ersatzkräfte handelt.
 Auszeichnungen für städtische Angestellte und Bedienstete.
 Angestelltenversicherung der versicherungspflichtigen städtischen Angestellten.
 Lehrpersonen, allgemeine Personalangelegenheiten sowie Antragstellung in Personalfragen, insofern eine Mitwirkung der Stadt Wien gesetzlich vorgeesehen ist.
 Lehrerpensionsfonds.
 Pensionskasse für die Bediensteten und Arbeiter der Stadt Wien und ihrer Unternehmungen.
 Krankenfürsorgeanstalt der Angestellten und Bediensteten der Stadt Wien.
 Studienbewilligungen für Hochschulen.
 Unfallfürsorge für die städtischen Arbeiter und Bediensteten.
 Praktische Prüfung für die politische Geschäftsführung.
 Dienstkraftwagen, Bewilligung der Beistellung.

Obduktionskommissäre,
 Übersetzer,
 Zwangsverwalter für Liegen-
 schaften im Verwaltungs-
 vollstreckungsverfahren,
 Rathauswache. } Bestellung.

Angelegenheiten, die nach dem Trennungsgesetze von Wien und Niederösterreich gemeinsam zu führen sind.

Beglaubigungen amtlicher Ausfertigungen der Amtsstellen des Magistrates.

Blätter für amtliche Nachrichten,
 Gesegblatt für die Stadt Wien, } Schriftleitung und Verwaltung.

Fremdenverkehrsförderung.

Unternehmungen, städtische, zentral zu behandelnde Angelegenheiten.

Unternehmungen, an denen die Stadt beteiligt ist, Wahrnehmung der Interessen der Stadt.

Verfassungsrechtliche Angelegenheiten.

Vertreter der Stadt Wien, Entsendung, Antragstellung.

Verwaltungsakademie.

Magistrats-Direktion.

I., Neues Rathaus, Stiege 5, I. Stock, Tür 8, 14 und 16, A 23-500, A 28-500, RI. 211.

Magistrats-Direktor:

Hießmaseder Rudolf, JDr.

Bureau der Magistrats-Direktion:

Fees Karl, SenR., Vorstand,
 David Franz, ObMagR.,
 Schinell Rudolf, ObMagR.,
 Kraus Robert, JDr., ObMagR.,
 Raith Ferdinand, JDr., ObMagR.,
 Balázs Alois, JDr., MagR.,
 Klotz Karl, ObAmtsR.

Magistrats-Direktion — Personalgruppe:

Leiter: Stiege 6, I. Stock, Tür 28.
 Indiv. Angelegenheiten: Stiege 5, Mezzanin, Tür 1.
 Allgemeine Angelegenheiten: Stiege 5, Mezzanin, Tür 4.
 Einreichstelle: Stiege 5, Mezzanin, Tür 3.
 Evidenzstelle: Stiege 5, Mezzanin, Tür 4.
 Gehalts- und Lohnvorbehalt: Stiege 5, Mezzanin, Tür 7.
 Schindler Josef, JDr., ObMagR., Leiter,
 Kritschka Viktor, JDr., ObMagR.,
 Goldhann Hans, JDr., ObMagR.,
 Blasl Richard, JDr., MagR.,
 Madele Anton, JDr., MagR.,
 Müller Oskar, MagSefr.,
 Gafner Johann, JDr., MagSefr.,

Sandler Josef, ObAmtsR.,
 Stiegelbauer Heinrich, AmtsR.,
 Brener Eduard, AmtsR.

In besonderer Verwendung:

Eger Theodor, JDr., SenR., Verwaltungsinspektor für die Bezirksverwaltungsbehörden des Wiener Magistrates.

I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1.

Fachreferenten:

Zar Artur, Generalmaj. d. R., Fachreferent für Feuerlöschwesen und Luftschutz,
 Laube Josef, SchulDir. i. R., Fachreferent für administratives Schulwesen.

Rathauswache der bundesunmittelbaren Stadt Wien.

I., Neues Rathaus, Feststiege II, Parterre,
 A 23-500, A 28-500, RI. 187.

Kommandant:

Frankl-Seeborn Maximilian, ObInsp.,
 Oberstleutnant a. D.

FRANZ MENZL'S ERBEN

ZEICHENREQUISITENFABRIK

GRÜNDUNGSJAHR 1871

WIEN XVII, BERGSTEIGGASSE 18

TELEPHON NR. A-21-7-63

Vereinigte Metallwerke A.-G.

III., Erdbergerlande 28B

Tel.-Nr. U 14-5-80

**Abteilung Spezialbronzen
und Gußwerk**

**GUMMIERTE
PAPIERE**

Ferdinand Konwallin

FABRIK GUMMIERTER PAPIERE

WIEN XIV, NOBILEGASSE NR. 23

Tel.-Nr.: U-38-004 und U-32-008

Obersenatsrat Dr. Rudolf Hornek
Obersenatsrat Dr. Rudolf Neumayer
Obersenatsrat Dr. Ludwig Maly
Senatsrat Rudolf Gschladt
Ing. Dr. Franz Musil, Stadtbau-Direktor
Senatsrat Dr. Karl Fenzl



F. Horn



H. Kemmerer



H. Munk



G. Schlotz



H. Schmidt



H. Fintel

Diese Aufnahmen stammen aus den Ateliers Fayer, Bing

Gruppe I.

Landesbehördliche Angelegenheiten und besondere Verwaltungszweige.

Magistratsabteilungen 1—8.

Archiv der Stadt Wien.

Städtische Sammlungen.

Feuerwehr der Stadt Wien.

I., Neues Rathaus, Stiege 8, I. Stock, Tür 24, A 23-500, A 28-500, Kl. 261.

Leiter:

Sornet Rudolf, Dr., ObSenR.

Zugeteilt:

Felkel Oswald, Dr., ObMagR.,
Fainzer Robert, Dr., MagSekr.

Magistratsabteilung 1.

Bevölkerungswesen.

Ehesachen.

Namens- und Matrikenwesen.

Staatsbürgerschaftsangelegenheiten.

Heimatrecht.

Einquartierungs- und Vorspann-
angelegenheiten.

Militärangelegenheiten.

I., Neues Rathaus, Stiege 4, Hochparterre, Tür 21,
A 23-500, A 28-500, Kl. 161.

Vorstand:

Röpf Alfred, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Altman Alois, Dr., MagR.,

Rathauer Julius, MagR.,

Reiter Ernst, ObAmtsR.,

Wagner Franz, AmtsR.,

Werner Alois, AmtsR.

Magistratsabteilung 2.

Kultus-, Schul-, Vereins- und Versammlungswesen, Verschiedenes.

Kultusangelegenheiten.

Schul- und Unterrichtsangelegenheiten:

Zustimmung der Stadt nach dem Schülerhaltungsgezet und dem Religionsunterrichtsgezet (n.ö. L. G. und Vdg. Bl. Nr. 157 vom 31. Juli 1917).

Lernmittelbeiträge für auswärtige Schulkinder, Einforderung.

Pädagogisches Institut, mit Ausnahme der Gebäudeerhaltung und der sachlichen Erfordernisse.

Frauenberufsschulen, städtische:

Frauengewerbeschule (Fachschule für Damenkleidernachen und Wäscheerzeugung).

Koch- und Haushaltungsschulen.

Privatschulen, die nicht in die Kompetenz des Stadtschulrates fallen.

Tanzschulen.

Vereins- und Versamm-
lungswesen,
Arbeitsgesellschaften,
Erwerb- u. Wirtschaftsgenossenschaften,

} soweit es sich
nicht um Ge-
werbeangelegen-
heiten handelt.

Verschiedene Angelegenheiten:

Ausstellungen, fremde, Beteiligung der Stadt Wien.

Kongresse.

Kunstförderung.

Museum, städtisches.

Auszeichnungen, mit Ausnahme solcher an städtische Angestellte.

Das führende Weltblatt Österreichs

die

NEUE FREIE PRESSE

WIEN I., FICHTEGASSE 9-11

wirbt für sich durch seine starke Verbreitung in allen Staaten der Erde.
Eigene Büros in Berlin, Budapest, London, Paris, Prag und Rom.

Inserate sichern den größten Erfolg!

Verlangen Sie

die unübertroffene

**EVERSHARP
FÜLLFEDER**

von S 16.- aufwärts, bei

HUBER & LERNER

Wien I, Kohlmarkt 7

THEYER & HARDMUTH

Wien I, Kärntnerstraße 9



EVERSHARP

DENTAL-DEPOT

MAX HUBER

Stets reichhaltiges Lager sämtl.
Markenwaren in zahnärztlichen
sowie zahntechnischen Bedarfs-
artikeln — Großes Zahnlager!

WIEN IX, NUSSDORFERSTRASSE 32

TELEPHON NR. A-17-4-68

„Hydrotherapia“

Ambulatorische Anstalt für Balneo- und physikalische Therapie
Wien VIII, Lammgasse 10, Telephon B-48-207

Sämtliche physikalische Kuren von 8—1 und 2—7
Höhensonne, Diathermie, Sollux, Vitalux, Galvanisation, Faradi-
sation, Hochfrequenz, Tonicator, Profundus usw.

Wasserkuren für Herren von 8—10 und 2—4
Frauen von 10—1 und 4— $\frac{1}{2}$ 7

Halbbäder, Packungen, Duschen, Kohlensäure-, Sauerstoff-,
Schwefel- und Jodbäder, Heißluft, Pastyaner Schlamm packungen,
Heilmassagen, Radiumbäder, Trinkkuren, Inhalationen. — Ent-
fettungskuren, Darmbäder, Ischl schnelkuren nach Ital. Verfahren.
Ständige ärztl. Aufsicht. — Vertragsanstalt sämtl. Krankenkassen.

EISENWERK GEBURTH

WIEN VII. KAISERSTR. 71 B 32-4-87, B 37-204

Öten, Herde, Gasgeräte, Großraum-
heizungen, Küchenanlagen, Warmluft-
anlagen, Grauguß



Bürgerernennungen, Antragstellung.
Denkmalschutz, Rechtsangelegenheiten.
Sammlungen.

Stiftungen, }
Stipendien, } aufsichtsbehördliche Geschäfte.

Wappen der Stadt Wien, Bewilligung zur
Führung.

Wertausspielungen.

Ziviltechniker, behördliche Angelegenheiten.

Ingenieurkammer, behördliche Aufsicht.

Gemeindevermittlungämter, allgemeine An-
gelegenheiten.

Konsularfunktionäre, Evidenz.

Schöffensliste, Mitwirkung bei der Bildung.

Grenzen des Stadtgebietes und der Bezirke.

Technisches Museum, Vertretung der Stadt
Wien.

Uebersetzungen fremdsprachiger Zuschriften.

Zentraleinlauffstelle.

Zwangsverwalterliste, Vorschläge.

Anderweitig nicht zugewiesene Angelegen-
heiten mit Ausnahme von Berufungen.

I., Amtshaus, Rathausstraße 14/16, Mezzanin,
A 23-500, A 28-500, Rl. 749.

Vorstand:

Stollwerk Mauritian, ObMagR.

Zugeteilt:

Heilsberg Alfred, Dr., MagR.,

Lanzer Felix, Dr., MagObKoär.,

Bucher Walter, Dr., MagObKoär.

Pädagogisches Institut der Stadt Wien.

VII., Burggasse 14/16, B 35-2-67.

Direktor:

Brommer Alois, PhDr., HR., Landeschulinsp.

Zugeteilt:

Gruber Anton, VerwKoär.

Angegliedert:

Psychologisches Institut.

I., Liebiggasse 5.

Vorstand:

Bühler Karl, PhDr., Univ.-Prof.

Pädagogische Zentralbücherei der Stadt Wien.

XVII., Hernalsr Hauptstraße 72/74, A 24-7-12.

Zugeteilt:

Wiskot Johann, VolksschL.

Uhrenmuseum der Stadt Wien.

I., Schulhof 2, U 21-1-54.

Kostenlose Führungen: Jeden Dienstag, Mittwoch
und Samstag um 10 Uhr, jeden Dienstag und
Samstag um 16 Uhr (an Feiertagen keine Führung).

Leiter:

Raftan Rudolf.

Koch- und Haushaltungsschule der Stadt Wien.

VI., Brückengasse 3, B 25-4-19.

Leiterin:

Hartmann Anna.

Frauengewerbeschule der Stadt Wien.

XV., Sperrgasse 8/10, R 38-4-57.

Leiterin:

Wahra Pauline.

Magistratsabteilung 3.

Arbeits- (Dienst-) recht, Sozialversicherung.

Gewerbliche Sozialversicherung.

Krankenkassen, behördliche Aufsicht.

Landwirtschaftsfrankenkasse, behörd-
liche Aufsicht.

Inlandarbeiterschutz.

Begünstigte Einstellung von arbeits-
losen abgerüsteten Angehörigen
des freiwilligen Schutzkorps und
des Militärasistenzkorps in die
Betriebe.

I., Altes Rathaus, Wipplingerstraße 8, U 21-1-55.

Vorstand:

Neuhuber Adolf, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Scharnagl Johann, Dr., MagR.,

Dulehla Leopold, Dr., MagR.,

Schimmerl Erich, Dr., MagObKoär.,

Bartos Maximilian, Dr., MagKonj.

Josef Langer

Staddachdecker

Wien XII, Aichhorngasse 5

Telephon R-38-2-62



ARMATUREN-, APPARATE-
UND METALLWARENFABRIK

GEBAUER & LEHRNER

WIEN X, HERZGASSE 64-66

FABRIKS-



MARKE

GEGRÜNDET 1896

TELEPHONE: TELEGRAMME:

ALLE ABTEILUNGEN: VENTILFABRIKEN

R-13 5-40, R-13-5-41 WIEN

MAGAZIN: R-10-1-53

Erzeugung aller Wasser-, Gas-, Dampf- und
Heizungsarmaturen sowie vernickelter und
verchromter Feinararmaturen für Badezimmer,
Toiletten etc.

Garantiert erstklassige Qualität

MAX NEUWIRTH

STADTBAUMEISTER

WIEN XII/1,
SCHONBRUNNERSTR. 264

TELEPHON R-34-3-27

Kontrahent d. bundesunmittelbaren Stadt Wien

Magistratsabteilung 4.

Gewerbewesen, Arbeiter- und Angestelltenchutz.

Gewerbeangelegenheiten.
 Gewerbevereinigungen.
 Hausier- und Wandergewerbe.
 Öffentliche Agentien.
 Kraftfahrlineigesetz.
 Lastkraftwagenverkehrsverordnung.
 Wettwesen, Buchmacher und Totalisateure.
 Realitätenvermittlung,) Befähigungs-
 Gebäudeverwaltung,) prüfungen.
 Feilbietungswesen.
 Meisterprüfungen gewerbl. Lehranstalten.
 Zelluloidverordnung.
 Patentangelegenheiten.
 Marken- und Musterchutzangelegenheiten.
 Polizeisperrstunde für Gast- und Schankgewerbe.
 Prämiengesetz und Verordnung.
 Ausverkauf- und Ratengesetz.
 Arbeiter- und Angestelltenchutz.
 Arbeitseinstellungen.
 Aussperrungen.
 Sonntagsruhegesetz.
 Feiertagsruhegesetz.
 Ladenschlußgesetz.
 Bäckereiarbeitergesetz.
 Gewerbeinspektor, Bescheide, Berufung.

VIII., Schmidgasse 18, A 28-4-29, A 27-4-85.

Vorstand:

Branberger Friedrich, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Schaufler Otto, Dr., MagR.,
 Wanyek Erwin, Dr., MagSefr.,
 Jungbauer Otto, Dr., MagSefr.,
 Eberl Karl, Dr., MagSefr.,
 Nathansky Gerhard, Dr., MagObRoär.,
 Hellbling Ernst, Dr., MagObRoär.,
 Plant Alfred, Dr., MagObRoär.,
 Kapinus Marie, Dr., MagObRoär.,
 Hartmann Lili, Dr., MagObRoär.,
 Luegmayer Leopold, AmtsR.

Magistratsabteilung 5.

Administrative Bau-, Elektrizitäts-, Eisenbahn- und Luftschiffahrts-Angelegenheiten.

Bauwesen,
 insbesondere Bauoberbehörde, administrative
 Angelegenheiten.
 Wohnungswesen:
 Enteignungen zu Wohn- und Assanierungs-
 zwecken.
 Kanaleinmündungsgebühren, Beschwer-
 den gegen die Vorschriften, Vorbehandlung
 für die Abgabenberufungskommission.

Elektrizitätswesen.

Telegraphenwegerecht, rechtliche Ange-
 legenheiten.

Eisenbahnwesen.

Feuerpolizei auf Bahngrund.

Flugwesen.

Berggesetz:

Entscheidung gemäß §§ 102 und 103,

Mitwirkung gemäß §§ 18 und 101.

VIII., Friedrich-Schmidt-Platz 5, A 23-500,
 A 28-500, Kl. 213.

Vorstand:

Wolf Richard, Dr., SenR.

Zugeteilt:

Koenne Johann, Dr., MagR.,
 Werner Leopold, Dr., MagObRoär.

Bauoberbehörde für Wien.

Vorsitzender:

Schmig Richard, Bgm.

Vorsitzender-Stellvertreter:

Hornet Rudolf, Dr., ObSenR.

Mitglieder:

Gegenbauer Viktor, UMDr., ObStadtPhhj.,
 Musil Franz, IngDr., StadtBauDir.,
 Wolf Richard, Dr., SenR.

Bausachverständige Mitglieder:

Gröger Guido, Baumstr.,
 Müller Julius, Ing., Baumstr.,
 Soefer Maximilian, ZivIng., Baumstr.

Bausachverständige Ersatzmitglieder:

Helmer Franz, Ing., Baumstr.,
 Kieß Franz, Ing., Baumstr.,
 Wengrißki Adolf, ZivIng., Baumstr.

Magistratsabteilung 6.

Sicherheits-, Vergnügungs- und Verkehrs- angelegenheiten.

Örtliche Sicherheitspolizei.

Reinlichkeitspolizei.

Theater- und Kinowesen:

Theaterkommission, Bestellung,
 Prüfungskommission für Kinooperateure.

Kapellmeister- u. Musikerverordnung.

Musiklehrerschaft, österreichische.

Feuerpolizei und Kehrwesen.

Straßenrecht.

Straßenpolizei.

Kraftfahrwesen.

I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, 5. Stock,
 A 23-500, A 28-500, Kl. 410.

Vorstand:

Pamperl Hans, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Sterl Rudolf, Dr., MagR.,
 Weber Hans, Dr., MagSefr.

Autokreditstelle

des Gewerbeförderungsinstitutes
der Stadt Wien
Gef. m. b. H.



Wien, 1. Bez., Operngasse 6
Telephon R-23-3-75 und R-24-3-75

SPEZIALWERKSTÄTTE

FÜR MODERNE WOHNUNGSPFLEGE
NACH EIGENEN ENTWÜRFEN

Rudolf Pfusterschmidt

TAPEZIERER U. DEKORATEUR
AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER REPARATUREN

WIEN III.
STEINGASSE 22, EINGANG KLIMSCHG. 36
TELEFON U-15-6-21

Klischees

aller Art

Tiefdruck

für erstklassige Prospekte



C. Angerer & Göschl

Graphische Kunstanstalten

Wien, 16¹/₂
London

Magistratsabteilung 7.

Polizeiwesen.

Berufungen, die keiner anderen Stelle zugewiesen sind.

Polizeiwesen, allgemeine Angelegenheiten.
Bundespolizeidirektion in Wien,
Aenderung der Grenzen der Bezirkspolizeikommissariate.

Fremdenpolizei:

Abgeschaffungen und Abschiebungen, Berufungen gegen polizeiliche Erkenntnisse,

Schubwesen,

Paszwesen, Berufungen gegen polizeiliche Bescheide, Ermächtigungen zur Ausstellung von Ausländerpässen,

Meldewesen, allgemeine Angelegenheiten.

Waffenwesen:

Verbotene Waffen und Munition, Bewilligungen zur Erzeugung, zum Verkauf, Besiz und Tragen,

Waffenpässe, Berufungen gegen polizeiliche Bescheide.

Lebensrettungen, Anerkennung.

Polizeistrafsachen, mit Ausnahme der Angelegenheiten der Personentransportgewerbe, des Kraftfahrlineiengesetzes, der Lastkraftwagenverordnung, der Polizeisperrstundenvorschriften, des Wettwesens, des Giftverkehres und des unberechtigten Verkaufes von Heilmitteln, Berufungen gegen polizeiliche Strafverfügungen und Erkenntnisse.

Wirtschaftspolizei.

Berufungen, für die keine andere Magistratsabteilung sachlich zuständig ist.

Gefangenhhaus, städtisches:

Schubstationsgemeinde Wien, Geschäftsführung.
Arrestvollzug für die von den Besonderen Stadtämtern, den Bezirkshauptmannschaften in Wien oder sonstigen politischen oder Gemeindebehörden über in Wien wohnhafte Personen verhängte Strafen.

I., Altes Rathaus, Wipplingerstraße 8, 3. Stiege, 3. Stock, U 27-3-34.

Vorstand:

Mayer Edmund, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Hammer Schmid Wilhelm, Dr., MagR.,
Käufel Franz, Dr., MagR.,

Böhm Ferdinand, MagObRöar.,
Söcht Erich, Dr., MagObRöar.

Städtisches Gefangenhhaus.

IX., Fahngasse 10, A 16-3-19.

Leiter:

Schmidt Anton, AmtsR.

Magistratsabteilung 8.

Sanitätsrechtsangelegenheiten.

Öffentliches Gesundheitswesen,
Rechtsangelegenheiten.

Übertragbare Krankheiten.

Kranken-, Heil- und sonstige Wohlfahrtsanstalten, einschließlich der Heilbäder, soweit hiefür nicht die Magistratsabteilungen 16 und 18 zuständig sind.

Sanitätspersonen:

Ärzte,

Apotheker,

Zahntechniker,

Gebammen,

Standesvertretung der Ärzte, Apotheker, Zahn-
techniker und Gebammen.

Sanitätspolizei, Rechtsangelegenheiten.

Reversentlassungen.

Gifte und Rauschgifte.

Friedhöfe,

Feuerhallen,

Leichenkammern,

Privatbegräbnisstätten,

Apothekenangelegenheiten.

Totenbeschauordnung.

Begräbnisordnung.

Anmeldevorschriften für Ärzte.

Verpflegsgelühren der öffentlichen Kranken-, Irren- und Landeserziehungsanstalten, ausgenommen die vom Bund verwalteten Anstalten, Festsetzung.

Wasserversorgungsgesetz.

I., Amtshaus, Rathausstraße 14, 4. Stock,
A 23-500, A 28-500, Kl. 518.

Vorstand:

Suttner Josef, Dr., SenR.

} Sanitäts-
rechtliche An-
gelegenheiten.

TRANSKRIT

ÖSTERREICHISCHES PATENT NR. 118.050

Das anerkannt gute PATENTIERTE Durchschreibverfahren ohne Blaupapier!

Hersteller für Österreich nur die
Deutsche Vereins-Druckerei A. G., Graz-Wien
Verlangen Sie Vertreterbesuch und Offert: Wien I, Elisabethstraße 9 - Telephon B-22-4-29

KARL PLASCHKA

zahnärztliche und zahntechnische
Artikel und Einrichtungen

Wien XIII, Feldkellergasse 20
Telephon-Nummer A-53-1-42

Linz a. d. D., Herrenstraße 27
Telephon-Nummer 42-38

Qualitäts - Instrumente, Marken-
waren u. sämtl. Zähne, kompl. Ein-
richtungen von der einfachsten
bis zur modernsten Ausführung

Heinrich Brandl

Fabrik elektr. Kohlen-
und Metallbürsten
Drahtgewebe

Wien, 16. Bez., Wattgasse Nr. 14
Telephon A-27-2-82 / Gegründet 1900

=====

Spezialist in feinmaschigen
Drahtgeweben

Spezialität:
Feine Phosphorbronzegewebe
bis Nr. 400, Messinggewebe bis
Nr. 140, verzinnte Eisendraht-
gewebe bis Nr. 120 Eisen-, resp.
Stahldrahtgewebe bis Nr. 150

Lieferant der Unternehmungen
der Bundeshauptstadt Wien

=====

DENTAL-DEPOT JOSEF ELLERT

Lager und Fabrikation von sämt-
lichen zahnärztlichen und zahn-
technischen Bedarfsartikeln und
Einrichtungs-Gegenständen

WIEN XV, NEUBAUGURTEL 31
TELEPHON - NUMMER U-30-5-79

Zugeteilt:

Klein Karl, Dr., MagR.,
Fischer Richard, Dr., MagR.

Archiv der Stadt Wien.

Archivwesen:

Allgemeine Angelegenheiten,
Gutachten auf geschichtlichem Gebiete.

Archivbestände, und zwar

der alten Bürgergemeinde
1208 bis 1783,

des Magistrates 1783 bis 1901,
des Magistratischen Zivil-

gerichtes bis 1850,

des Bürgerospitals,
der Grundbücher und Akten der

alten Grundherrschaften
1368 bis 1850,

der Totenprotokolle 1648 b. 1915,
der Bürgereidbücher,

Verwahrung,
Erhaltung,
sachgemäße
Bearbeitung.

Rechtsverbindliche Urkunden des Magi-
strates, Verwahrung.

Sitzungsprotokolle der städtischen Körper-
schaften, Verwahrung der Originale.

I., Neues Rathaus, Stiege 6, I. Stod, Tür 31,
A 23-500, A 28-500, Kl. 038.

Vorstand:

Mattis Richard, PhDr., Dior.

Zugeteilt:

Sailer Leopold, PhDr., ArchR.,
Geyer Rudolf, PhDr., Archivar,
Till Rudolf, PhDr., ArchKonz.

Städtische Sammlungen.

Literatur,

Musik,

Kunst,

Auszeichnungen,

Ehrengaben,

Ehrengräber,

Namensänderungen,

Subventionen,

Kunstförderung durch

Ehrenpreise,

Gegenwartskunst, Geschäftsstelle des Beirates
zu ihrer Förderung.

Stadtchronik.

Stadtbibliothek (Drucke, Handschriften,
Musikalien).

Volksbibliothek, städtische, in der Villa
Wertheimstein.

Historisches Museum der Stadt Wien
(Denkmäler zur Geschichte und Kulturgeschichte,
Münzen und Medaillen, Waffensammlung,
Gemäldeausstellung).

Römisches Museum.

Handmuseum.

Schubertmuseum.

Gutachten auf diesen Gebieten.

Gutachten.

Direktion:

I., Neues Rathaus, Stiege 4, I. Stod, Tür 34, 35,
A 23-500, A 28-500, Kl. 252.

Stadtbibliothek (Neues Rathaus, Stiege 4, I. Stod).
Gegründet 1856. Geöffnet Montag bis Freitag
von 9 bis 19 Uhr, Samstag von 9 bis 13 Uhr.

Historisches Museum (Neues Rathaus, Feststiege 2).
Gegründet 1887. Geöffnet Dienstag bis Sonn-
tag von 9 bis 13 Uhr (Kl. 226).

Römisches Museum (IV., Rainergasse 13). Ge-
gründet 1903. U 46-7-73. Geöffnet Dienstag,
Donnerstag von 9 bis 13 Uhr, Samstag von
15 bis 19 Uhr.

Handmuseum (VI., Handgasse 19). Gegründet 1904.
Geöffnet Montag bis Samstag von 9 bis 12
und von 14 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit,
Sonntag von 9 bis 13 Uhr.

Schubertmuseum (IX., Rusdorferstraße 54). Ge-
gründet 1912. Geöffnet Dienstag und Freitag
von 9 bis 14 Uhr, Mittwoch von 12 bis 18 Uhr,
Donnerstag von 9 bis 18 Uhr, Samstag von
9 bis 12 und von 14 bis 18 Uhr, Sonntag
von 9 bis 13 Uhr.

Städtische Volksbibliothek in der Villa Wertheim-
stein (XIX., Döbblinger Hauptstraße 96). Ge-
gründet 1912. Geöffnet Montag, Mittwoch,
Freitag, Samstag von 15 bis 19 Uhr.

Gedenkzimmer in der Villa Wertheimstein (Bauern-
feld- und Saar-Zimmer, Museumsabteilung V).
(XIX., Döbblinger Hauptstraße 96.) Gegründet
1912. Besichtigung Montag bis Samstag von
9 bis 16 Uhr, Sonntag von 9 bis 13 Uhr.

Dr.-Karl-Lueger-Gedächtniszimmer (IV., Schäffer-
gasse 3). Gegründet 1932. Besichtigung Mittwoch
und Sonntag von 9 bis 12 Uhr.

Vorstand:

Reuther Hermann, Dior.

Zugeteilt:

Katann Oskar, PhDr., ObR. der Städtischen
Sammlungen,

Biberhafer Raoul, PhDr., ObR. der Städti-
schen Sammlungen,

Wagner Karl, PhDr., ObR. der Städtischen
Sammlungen,

Polaschek Erich, PhDr., Rat der Städtischen
Sammlungen,

Drel Alfred, Dr., PhDr., Univ.Prof., Rat der
Städtischen Sammlungen,

Schmidt Richard, PhDr., Rat der Städtischen
Sammlungen,

Müller Ferdinand, PhDr., Rat der Städtischen
Sammlungen,

Drel Alexander, PhDr., Rat der Städtischen
Sammlungen.

Feuerwehr der Stadt Wien.

Feuerschutz, Feuerlösch- u. Rettungs-
wesen.

Gaschutzwesen.

Brand- und Rettungsdienst einschließlich
der Beschaffung und Verwaltung der sachlichen
Erfordernisse.

Bestens empfohlen!

100 JAHRE
1832



100 JAHRE
1932

**BANK- UND WECHSELHAUS
SCHELHAMMER
& SCHATTERA**

WIEN I, STEPHANSPLATZ NR. 11

Gegenüber dem St.-Stephans-Dom

Telephon-Nummern: U-20-1-22, U-23-2-45, U-25-4-81, U-26-3-11

**GESCHÄFTSSTELLE DER
ÖSTERR. KLASSEN-
LOTTERIE**

Telephon-Nummer U-22-0-41

FILIALE HIETZING

XIII¹/₂, HADIKGASSE 60 a

Gegenüb. d. Hietsinger Brücke

Telephon-Nummer R-30-0-76



Für

K o k s

Kohle

H o l z

Qualitäts-Dauerbrand-Öfen

Karl Meller

Wien XVIII

Theresiengasse 75-77

Telephon:

A - 24 - 4 - 91

G e g r ü n d e t 1865

INGENIEUR

FRANZ MACHEK



Umformer und
Transformatoren,
Reparaturen

WIEN VI.

LINKE WIENZEILE 178, TEL. B-20-0-46

Freiwillige Feuerwehren.
Werks- und Siedlungsfeuerwehren.
Rehrordnung.

Feuerwehr-Telegraphen- und Telephonleitungen.

Feuermelder (öffentliche und private).
Feuerstätten und Rauchfänge, Evidenz.
Rauchbelästigungen, Erhebung und Antragstellung.

Feuerpolizei, Mitwirkung in feuerschutztechnischer Hinsicht.

Feuerwachen in Vergnügungsstätten und bei sonstigen Anlässen, wo Feuergefahr besteht, Beistellung.

Feuermeldeanlagen, } in Vergnügungs-
Feuerlöschgeräte } stätten u. Betrieben,
 } Überprüfung.

Wasserversorgung für Feuerlöschzwecke, Mitwirkung.

Tankschiffe: }
Entgasung, } Überwachung in feuer-
Anlegen außerhalb } schutztechnischer Hinsicht.
der Mineralöslände, }

Feuerlöschmittel, } Gutachten,
Feuerlöschapparate, } Löschproben.

Feuerlöschgeräte, feuertechnische Überprüfung.

Feuerwehrmannschaft, }
Feuerwehrgeräte und Aus- } leihweise
rüstungsgegenstände, } Beistellung.

Materialuntersuchungen, brandtechnische, mit Ausnahme d. Baustoffe, Gutachten hierüber.

Feuerwehrmuseum.

Feuerwehrgebäude, Verwaltung.

Ehrenurkunden und Anerkennungen für Mitglieder von freiwilligen Feuerwehren, Werks- und Siedlungsfeuerwehren.

Feuerversicherungswesen im Zusammenhang mit dem Feuerschutz.

I., Am Hof 9/10, U 25-5-60.

Branddirektor:

Unbesetzt.

König Rudolf, Ing., ObR. (mit der Führung der Geschäfte des Branddirektors betraut).

Stanzig Johann, Ing., ObR.,

Bernaschek Paul, Ing.,

Vischka Heinrich, Ing.,

Seifert Friedrich, Ing.,

Staar Leopold, Ing.,

Langer Alois, Ing.,

Blatowek Gustav, Ing.,

Prichnik Franz, Ing.,

Gramit Karl, Ing.,

Marek Raimund, Ing.,

Engelhardt Heinrich, Ing.,

Muck Alberich, Ing., BrandInspr.,

Ströbl Anton, Ing.,

Krajancik Franz, Ing.,

Dufek Adalbert, Ing.,

Speil Hugo, Ing.,

Schwarzenberger Wilhelm, Ing.,

Ruttner Alfred, Ing.,

Räte,

Brand-
ObRöäre.

Jalout Friedrich, Ing., } BrandRöäre.
Hawelka Franz, Ing., }
Steiner Josef, Ing., } BrandAdj.
Zentner Karl, Ing., }
Heiß Franz, AmtsR.

Feuerwehrzentrale:

I., Am Hof 9/10.

Hauptfeuerwachen:

Donaustadt, II. Reichsbrüdenstraße 11,
R 40=0-78,
Favoriten, X. Sonnwendgasse 14,
R 11=0-92,
Mariahilf, VI. Linke Wienzeile 184,
B 23=0-29,
Ottakring-Hernals, XVII. Joh.-Rep.-Berger-Platz 12,
A 24=4-12,
Döbling, XIX. Wirthgasse 5-9,
B 14=5-34,
Floridsdorf, XXI. Kreckgasse 3, A 60=402.

Feuerwachen:

St. Stephans-Turm, I. Stephansplatz,
Prater, II. Ausstellungsstraße,
R.-Nr. 399,
Landstraße, III. Rochusgasse 16,
Margareten, V. Margaretenzügel 72,
Neubau, VII. Hermannsgasse 24,
Simmering, XI. Entplatz 2,
Kaiser-Ebersdorf, XI. Kaiser-Ebersdorfer-
Straße 310,
Wienerberg, XII. Pirkeberggasse 2-4,
Altmannsdorf, XII. Rothenburggasse 1,
Speising, XIII. Speisinger Straße 36,
Penzing, XIII. Nisselgasse 14,
Breitenjee, XIII. Spallartgasse 7,
St. Veit, XIII. Hiezingner Hauptstraße 164,
Steinhof, XVI. Steinhofstraße 75,
Dornbach, XVII. Knollgasse 4,
Währing, XVIII. Karl-Bed-Gasse 20,
Neustift a. Walde, XVIII. Rathstraße 37,
Grinzing, XIX. Kobenzlgasse 63,
Ruzdorf, XIX. Eisenbahnstraße 71,
Kahlenbergerdorf, XIX. Wiegandgasse 25,
Brigittenau, XX. Rafaelgasse 9,
Leopoldau, XXI. Leopoldauer Platz,
Stadlau, XXI. Hans-Steger-Gasse 15-17,
Strebersdorf, XXI. Strebersdorfer Str. 165,
Mödling, XXI. Wimpfengasse 8.

Freiwillige Feuerwehren:

Schiffmühlen, II. Hafenzufahrtsstraße 59,
Rudolphshügel, X. Neulreichgasse 88.

Freiwillige Siedlungsfeuerwehren:

Simmering
(Turnerfeuerwehr), XI. Hasenleithengasse 6,
Wolfsberg, XIII. Am Wolfsberg,
Rosenthal-Satzberg, XIII. Rosenthal,
Josefsdorf, XIX. Josefsdorf,
Donauland, XXI. Großer Bruckhausen.

Sonstige Objekte:

Zillenheistplatz, XI. Donaulände.

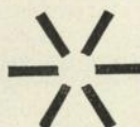
Josef **B**aumann

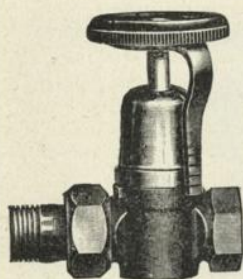
Behördl. konzessioniertes Installations-
Büro für Gas-, Wasser-, Heizungs-,
Warmwasserbereitungs- und sanitäre
Anlagen in modernster Ausführung

Wien VIII, Piaristengasse 56-58
Telephon-Nummer A-26-9-92

ARMATUREN

mit der

Stern  Marke



für:

Gas
Wasser
Dampf u.
Heizung

Armaturen- und Metallwarenfabrik
S. LANG, WIEN
X, Davidg. 49, Fernruf R 13-504 Serie

WILH.
PITTNER

ABZEICHEN, MARKEN,
GEPRÄGTE AUF-
SCHRIFTSTAFELN

GEGR. 1856 :: TEL. U-17-0-74

Wien XI, Hauffg. 24

Gruppe II.

Finanzamt.

Magistratsabteilungen 9—12.

(Rechnungs- und Kassendienst, Einhebungsdienst.)

I., Neues Rathaus, Stiege 8, I. Stock, Tür 21, A 23-500, A28-500, Kl. 307, 708.

Leiter:

Neumayer Rudolf, Dr., ObSenR.

Zugeteilt:

Gall Karl, Dr., MagSekt.

Magistratsabteilung 9.

Finanzangelegenheiten.

Finanzangelegenheiten allgemeiner Art.
Abrechnung mit dem Bund.

Hauptvoranschlag.

Kredite (neue und Zuschußkredite).

Hauptrechnungsabluß.

Haushaltsausfluß, administrative Angelegenheiten.

Bewegliches Vermögen der Stadt Wien und ihrer Fonds, fruchtbringende Anlegung und Verwaltung.

Anleihen, einschließlich des Anleihendienstes der Donauregulierungskommission.

Vorkriegsverbindlichkeiten.

Kassenwesen, allgemeine Angelegenheiten.

Rechnungs- und Kassendienst,
Einrichtung und Oberaufsicht.

Verläge, Genehmigung.

Ausländische Zahlungsmittel,
Beschaffung und Verwaltung.

Verbote } städtischer Kontrahenten.
Zessionen }

Versicherung des Stadtvermögens.

Subventionen.

Ehrenpreise.

Ehrengaben.

Export nach Rußland, Förderung.

Börse für Effekten und Waren, Wiener.

Sparkassenaufsicht.

Landeshypothekenanstalt, niederösterreichische, Liquidierung.

Funde, allgemeine Angelegenheiten.

Fortbildungsfonds.

Armenlotterie, Durchführung.

I., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre,
A 23-500, A 28-500, Kl. 264, 324.

Vorstand:

Leppa Franz, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Czerma Josef, Dr., ObMagR.,
Gröll Florian, Dr., MagObKoär.,
Michalek Franz, Dr., MagKonz.,

Nowotny Josef, DionsR., Vorstand des Abgabenrechnungsdienstes (Kl. 254),

Hellmann Viktor, DionsR., Vorstand des Verwaltungsdienstes (Betriebs-)rechnungsdienstes (Kl. 144),

Stöger Franz, DionsR., Vorstand des Kassendienstes (Kl. 204),

Dechant Franz, ObRechnR., Stellvertreter des Vorstandes des Abgabenrechnungsdienstes (Kl. 255),

Schneider Franz, ObRechnR.

Zentrale Fachrechnungsabteilungen.

Ia: Allgemeine Personalangelegenheiten (Stiege 8, Hochparterre, Kl. 065):
Jahn Rudolf, DionsR., Leiter, Schöpfleuthner Johann, ObRechnR.

Ib: Unbewegliches Gemeindevermögen, Sachaufwand für die Hoheits- und Schulverwaltung (Amtshaus, VI. Stock, Kl. 259):
Kotowitsch Leo, DionsR., Leiter.

Ic: Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten, Platzinse, Veröffentlichungen (Amtshaus, II. Stock, Kl. 460):
Baschtarz Josef, DionsR., Leiter.

Id: Feuerlöschwesen (I., Am Hof 9, U 25-5-60):
Kneißel Anton, ObRechnR., Leiter.

Personalliquidatur: Anweisung der Angestelltenbezüge (Stiege 8, Hochparterre, Kl. 172):
Gretschammer Robert, ObRechnR., Leiter. — Anweisung der Lehrerbezüge (Stiege 8, Hochparterre, Kl. 173). — Anweisung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse (Stiege 8, Hochparterre, Kl. 173).

IIa: Finanzangelegenheiten (Stiege 5, Hochparterre, Kl. 776):
Plachy Johann, ObRechnR., Leiter.

IIb: Mietaufwandsteuer (Stiege 4, II. Stock, Tür 38, Kl. 796):
Pich Anton, StWDr., ObRechnR., Leiter, Hayr Friedrich, ObRechnR., Lainer Eugen, ObRechnR.

IIc: Gemeindeabgaben (Stiege 7, II. Stock, Tür 19, Kl. 791):
Schönbauer Alexander, DionsR., Leiter.

IIIa: Armenpflege, Gesundheitswesen, Fonds (Amtshaus, IV. Stock, Kl. 516):
Lagler Anton, DionsR., Leiter, Räs Gustav, ObRechnR.

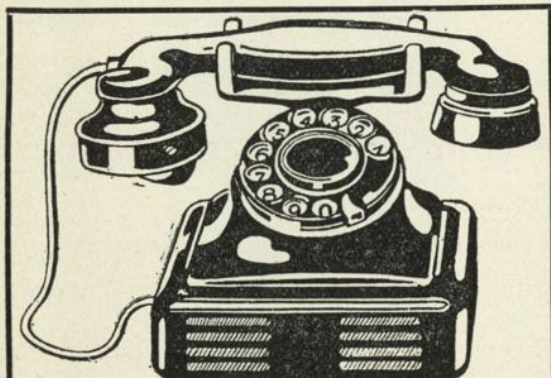
ADREMA

vereinfacht und verbessert alle wiederkehrenden Schreibarbeiten des Verwaltungsbetriebes. Das Adrema-System trägt gleichzeitig eine zwangsläufige Kontrolle in die Arbeit hinein, die vor Fehlern und Verlusten schützt. Leistung 1000—7000 verschiedenartige Anschriften pro Stunde. Spezialmaschinen für die selbsttätige Gruppenauswahl. Referenzen zahlreicher in- und ausländischer Gemeindeverwaltungen.

Aufschlüsse bzw. Prospekte durch:

**Österr. Generalvertretung d. Adrema
Maschinenbauges. m. b. H.**

Wien I., Biberstraße 4 :: Telephon R 25-0-79



Vollautomatische Telephonanlagen
jeden Umfanges

Besondere Spezialität:

**Kleinautomaten mit allen Vorzügen
der Großanlagen**

Betriebssicher, anspruchslos und billig in
Anschaffung und Wartung

Zeitgemäße Zahlungsbedingungen — Ingenieurbesuch und
Offerte kostenlos

CZEIJA, NISSEL & CO.

Wien XX., Dresdnerstraße 75

Telephon A 47-5-35

LINOLEUM & BLUM-HAAS

Bauberatung u. Belagabteilung

Wien VI, Mariahilferstr. 35

I. Stock Telephon A-38-0-13

50 Zweiggeschäfte

Kontrahenten der Bundeshauptstadt Wien

IIIb: Jugendfürsorge, Kindergärten, Berufsvormundschaft (I., Rathausstraße 9, III. Stod, Kl. 766): Kandi Karl, ObRechnR., Leiter.

IIIc: Liquidierung der Erhaltungsbeträge, Regreß der Aushilfen, Verpflegs- und Medikamentenkosten für Fremdzuständige (Stiege 5, Parterre, Kl. 540): Zachario Ernst, ObRechnR., Leiter, Thürmer Rudolf, ObRechnR.

III d: Arbeitslosenversicherungsverrechnung, Stiftungen und Stipendien (I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, I. Stod, A 23-500, A 28-500, Kl. 588): Koppensteiner Friedrich, ObRechnR., Leiter.

IV: Wohnungs- und Siedlungswesen (I., Bartensteingasse 7, Kl. 638): Gottwald Egon, ObRechnR., Leiter.

Va: Straßenbau, Straßenwalzung, Brücken- und Wasserbauten und städtische Häfen (Stiege 3, Hochparterre, Kl. 157): Reisinger Josef, ObRechnR., Leiter.

Vb: Gartenwesen, Denkmäler (III., Am Heumarkt 2, B 53-510): Dillner Heinrich, ObRechnR., Leiter, Buchinger Josef, ObRechnR.

Vc: Gebäudeerhaltung der Amts- und Schulhäuser und der Häuser für verschiedene Zwecke (Amtshaus, II. Stod, Kl. 676): Schwarz Anton, ObRechnR., Leiter.

Abteilung für Verpflegskostenverrechnung (IX., Bahngasse 35, R 50-5-40, Transportkostenverrechnung, IX., Alserbachstraße 23, R 50-0-52): Simmerl Karl, ObRechnR., Leiter.

Kollaudierungsabteilung (VII., Hermannsgasse 28, 2. Stiege, I. Stod, B 30-5-72, Kl. 10): Troll Felix, DionsR., Leiter.

Betriebsbuchhaltungen.

Wohlfahrtsanstalten (I., Rathausstraße 9, IV. Stod, Kl. 429, 697): Brach Emil, DionsR., Leiter.

Gemeindefriedhöfe (XI., Zentralfriedhof, U 13-5-20): Mathe Jakob, ObRechnR., Leiter.

Wohnhäuser (I., Bartensteingasse 7, Kl. 053): Albrecht Johann, DionsR., Leiter, Rötter Robert, ObRechnR., Panzl Ludwig, ObRechnR.

Bäder (IV., Preßgasse 24, B 24-5-95): Mayerhofer Viktor, ObRechnR., Leiter.

Zuhrwerksbetrieb: (Amtshaus, Parterre, Kl. 431): Metzl Karl, ObRechnR.

Kanalisationswesen (VII., Hermannsgasse 24/28, B 30-5-72): Skopel Theodor, ObRechnR., Leiter.

Baustoffbeschaffung (Amtshaus, VI. Stod, Kl. 326): Wenger Hubert, ObRechnR., Leiter.

Wasserversorgung (VI., Grabnergasse 6, B 23-5-45): Tagwerker Josef, ObRechnR., Leiter.

Lagerhäuser (II., Ausstellungsstraße, R 42-5-50): Schlusche Alois, DionsR., Leiter.

Märkte und Schlachthöfe (Amtshaus, I. Stod, Kl. 573): Ferge Felix, DionsR., Leiter.

Beschaffungsangelegenheiten (Amtshaus, II. Stod, Kl. 079): Dobrowolny Anton, DionsR., Leiter.

Zentralrechnungsabteilung.
(Stiege 5 und 7, Hochparterre, Kl. 144.)

Hellmann Viktor, DionsR., Leiter,
Seher Andreas, ObRechnR., Stellvertreter.

Rechnungsabteilungen.

IIc: Fürsorgeabgabe, Konzessionsabgabe der zur öffentlichen Rechnungslegung verpflichteten Unternehmungen und der Gesellschaften m. b. H., Zusammenfassung der Bezirksgebarung (Stiege 6 u. 7, II. Stod, Tür 30, Kl. 182, 343): Schmaus Sebastian, ObRechnR., Leiter.

II d: Gemeindeabgaben (Stiege 7, II. Stod, Kl. 269): Richter Alfred, ObRechnR., Leiter.

Rechnungs- und Kassenabteilungen der Bezirkshauptmannschaften.
(Siehe bei diesen.)

Hauptkassa der Stadt Wien.
(Stiege 5 und 7, Hochparterre.)

Müller Anton, ObRechnR. (Kl. 148).
Grünzweig Karl, ObRechnR. (Kl. 149).

Drucksorten- und Fundabteilung.
Dödlbacher Franz, RechnR. (Kl. 150).

Kassa der Mag. = Abt. 10 und 11.
(Stiege 5, II. Stod.)

Fickens Josef, ObRechnR. (Kl. 559).

Kassa des Einhebungsdienstes.
(Stiege 6, Hochparterre.)

Plachowa Hans, Kzldffgl. (Kl. 170).

Kassen für die Auszahlung der Arbeitslosenunterstützung.

VII., Neubaugürtel 38, B 36-2-67,
XVI., Thaliastraße 44, B 42-4-66.

BEUTEL & SCHÖBITZ

Baumeister und Ingenieur

Wien VI, Joaneligasse 7 - Telephon E=28-2=51

**Vereinigte
Autogengas-Werke**
Gesellschaft m. b. H.

Zentralbüro:

Wien I., Johannesgasse Nr. 3
Fernsprecher R 23-5-15

Verkaufsstelle für

**Sauerstoff, Dissousgas
Stickstoff, Preßluft**

der Firmen

**Oesterreichische AGA-Werke
Aktien-Gesellschaft**

Hydroxygen-Gesellschaft m. b. H.
**Wiener Sauerstoffwerke
Julius Kaszab**

Heinrich Sedlacek

BAU- UND KUNSTSCHLOSSEREI U.
EISENKONSTRUKTIONS-
WERKSTÄTTE

Wien 13., Märzstraße Nr. 158

TELEPHON U 30-3-47

K. A. Benirschke und Rud. Wiehart

Ak. Architekt und Stadtbaumeister

Übernahme aller Art Neubauten, Zu- und Auf-
bauten, Renovierungen, Kanalisierungen etc.

Wien XVII/2, Güpferlingstraße 6

Telefon A 25-3-31

Betriebskassen.

- Kassa der Mag.-Abt. 21 (I., Doblhoffgasse 6/IV/30, Kl. 624).
- Großmarktthalle (U 15-201).
- St. Marx (Schlachthof, U 11-4-42).
- St. Marx (Zuttermittelbetrieb, U 14-3-17).
- St. Marx (Schweinefleischhof, U 15-3-54).
- St. Marx (Kontumazanlage, U 19-1-53).
- Schlachthof Meidling (R 31-0-32).
- Naschmarkt (V. Bez., B 28-2-20).
- Zentralfriedhof (U 13-5-20).
- Lagerhäuser der Stadt Wien (II., Ausstellungsstraße, R 48-5-95).
- Versorgungsheim Lainz (R 39-5-95).
- Krankenhaus Lainz (R 39-5-30).
- Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“ (U 33-5-45).
- Kinderübernahmestelle (IX., Luftandlgasse 15, A 18-5-60).

Magistratsabteilung 10.

Steuern und Abgaben.

- Steuern und Abgaben, allgemeine Angelegenheiten.
- Abgabenberufungskommission, administrative Angelegenheiten.
- Finanzverfassungsangelegenheiten.
- Abgabenteilung.
- Verwaltungsabgaben, allgemeine Angelegenheiten.
- Zwangsvollstreckung, allgemeine Angelegenheiten.
- Einhebungsdienst, Einrichtung und Oberaufsicht.
- Bundessteuerangelegenheiten, soweit sie die Stadt Wien betreffen, einschließlich der Überprüfung der Steuerbefreiungen der städtischen Betriebe und Unternehmungen.
- Erwerbsteueraufteilung.
- Einhebungsdienst:
Zwangswise Eintreibung von Geldleistungen im Verwaltungsverfahren.
- I., Neues Rathaus, Stiege 8, II. Stock, Tür 25-29, A 23-500, A 28-500, Kl. 342.
- Vorstand:
Binder Franz, IDr., ObMagR.
- Zugeteilt:
Dietrich Johann, IDr., ObMagR.,
Mifocfi Leo, IDr., MagR.

- Bing Franz, IDr., MagR.,
- Wendl Franz, IDr., MagR.,
- Langer Karl, IDr., MagSefr.,
- Seidler Ernst, IDr., MagSefr.,
- Harth Karl, MagObKoär.,
- Siller Franz, IDr., MagObKoär.,
- Pannagl Oskar, AmtsR.

Einhebungsdienst:

I., Neues Rathaus, Stiege 6, Hochparterre, Tür 15, A 23-500, A 28-500, Kl. 036, 165, 168, 169, 170, 171.

Vorstand:

Brand Heinrich, AmtsR.

Zugeteilt:

- Böckl Josef, AmtsR.,
- Bestir Theodor, AmtsR.,
- Felinek Johann Victor, AmtsR.

Abgabenberufungskommission.

Senat zur Behandlung der Fürsorgeabgabe.

Vorsitz:

Der Bürgermeister oder der von ihm bestellte Vertreter ObSenR. Dr. Ludwig Malin.

Mitglieder:

Ubelhör Rudolf, AmzR., Rat der Stadt Wien,
Geißler Johann, AmzR., Rat der Stadt Wien.

Erstamitglieder:

Herberth Ludwig, IDr., Rat der Stadt Wien,
Herrmann Richard, Ziv.-Ing., Rat der Stadt Wien.

Zwei rechtskundige Beamte des Magistrates:

Binder Franz, IDr., MagR., Mag.-Abt. 10,
Wendl Franz, IDr., MagR., Mag.-Abt. 10.

Senat zur Behandlung aller städtischen Abgaben mit Ausnahme der Fürsorgeabgabe.

Vorsitz:

Der Bürgermeister oder der von ihm bestellte Vertreter ObSenR. Dr. Ludwig Malin.

Mitglieder:

Mohr Alma, PhDr., Rat der Stadt Wien,
Hengl Franz, IngDr., Rat der Stadt Wien.

Erstamitglieder:

Schwarz Paul, IDr., GenR., Rat der Stadt Wien,
Weiland Hans, PhDr., Gymn.-Dior., Rat der Stadt Wien.

Zwei rechtskundige Beamte des Magistrates:

Binder Franz, IDr., ObMagR., Mag.-Abt. 10,
Wendl Franz, IDr., MagR., Mag.-Abt. 10.

Wolfsegg-Traunthaler Kohlenwerks-Aktiengesellschaft

Zentraldirektion:

Linza. d. Donau, Walterstraße 22 - Telephon 75-03, 75-04

Verkaufsbüro:

Wien I, Wallnerstraße 9 - Tel. U-28-2-31

liefert Industrie- und Hausbrandkohlen in bekannt guter Qualität und Sortierung

**Schreibmaschinen
Farbbänder
Kohlepapier**

Sämtliche Ersatzteile,
Werkzeuge, Schreib-
maschinentische

Adolf Schuss, Wien VI.

Köstlergasse Nr. 3

Telephon B-23-1-18, B-28-2-98

JOH.
BACKHAUSEN
UND SÖHNE
FABRIKEN FÜR:
MÖBELSTOFFE
TEPPICHE, TISCH-
U. BETTDECKEN
HOHENEICH

WIEN I.
OPERNRING 1
NEUE
TELEFON-NR.:
A-32-5-31
A-32-5-43

Alois Kolb

Anstreicher, Lackierer u. Dekorationsmaler
Gerichtl. beed. Schätzmelster und
Sachverständiger



Wien VII.

Lindengasse Nr. 12

Telephon-Nummer

B-34-5-73

Magistratsabteilung 11.

Abgabename.

- Ankündigungsabgabe.
 Anzeigenabgabe.
 Bodenwertabgabe von verbauten Liegenschaften.
 Bodenwertabgabe von unverbauten Grundflächen, mit Ausnahme der Einhebung.
 Feilbietungsabgabe, Behandlung der Ansuchen um Herabsetzung.
 Feuerwehrbeitrag.
 Fremdenzimmerabgabe.
 Fürsorgeabgabe bezüglich der körperschaftsteuerpflichtigen Unternehmungen, ausgenommen die Gesellschaften m. b. H.
 Grundsteuer, mit Ausnahme der Einhebung.
 Kanal- und Senkgrubenräumungsgebühren, mit Ausnahme der Kostenvorschreibung für außerordentliche Kanal- und Senkgrubenräumungen.
 Konzeptionsabgabe bezüglich der körperschaftsteuerpflichtigen Unternehmungen, ausgenommen die Gesellschaften m. b. H.
 Luftbarkeitsabgabe.
 Mietaufwandsteuer (Wohnbausteuer), mit Ausnahme der Einhebung, der Behandlung der Zahlungsweigerungs- und Zahlungssäumnisanzeigen und der Bestätigungen für Steuerbefreiungen.
 Hauskehrtafelfuhr (= Colonia-) gebühren, mit Ausnahme der Einhebung.
 Wassergebühren, mit Ausnahme der Einhebung der Wassermehrverbrauchsgebühren.
 Wasserkraftabgabe.
 Wertzuwachsabgabe.
 Revisionsstelle. Überprüfung der Einhebung aller Abgaben.

I. Neues Rathaus, Stiege 7, II. Stock, A 23-500, A 28-500, Kl. 339.

Ankündigungs- und Anzeigenabgabe, Stiege 5, II. Stock, Tür 1 (Kl. 677, 682).

Bodenwertabgabe, Stiege 5, II. Stock, Tür 2 (Kl. 747, 787).

Fremdenzimmerabgabe, Stiege 5, II. Stock, Tür 15 (Kl. 586).

Luftbarkeitsabgabe, Stiege 5, II. Stock, Tür 11-14 (Kl. 312).

Mietaufwandsteuer, Stiege 4, II. Stock, Tür 38 (Kl. 779).

Wertzuwachsabgabe, Stiege 7, II. Stock, Tür 17 (Kl. 043).

Vorstand:

Riefler Franz, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Faltl Robert, Dr., ObMagR.,
 Himelbauer Ostar, Dr., MagR.,
 Salomon Johann, Dr., MagR.,
 Schöfl Josef, Dr., MagR.,

Kolarz Josef, Dr., MagR.,
 Seipka Josef, Dr., MagR.,
 Forkl Othmar, Dr., MagR.,
 Jelinek Viktor, Dr., MagR.,
 Blaha Johann, Dr., MagR.,
 Wiesner Viktor, Dr., MagR.,
 Vinhardt Karl, Dr., MagR.,
 Ledl Edmund, Dr., MagR.,
 Pilz Alexander, Dr., MagSekt.,
 Scholz Karl, Dr., MagSekt.,
 Pleier Ernst, Dr., MagObkorr.,
 Piehr Willibald, Dr., MagKonz.,
 Achenbrenner Franz, Dr., MagKonz.,
 Ködl Karl, AmtsR.,
 Nicoladoni Karl Viktor, AmtsR.,
 Dröglser Josef, AmtsR.,
 Macal Richard, AmtsR.

Revisionsstelle.

I., Neues Rathaus, A 23-500, A 28-500, Kl. 314, 666.

Leiter:

Lachmayr Karl, Dr., ObMagR.,

Zugeteilt:

Zeis Johann, Dr., MagR.,
 Rien Viktor, AmtsR.,
 Schuberl Josef, AmtsR.,
 Sahje Richard, AmtsR.

Magistratsabteilung 12.

Rechtsvertretung.

Rechtsberatung der städtischen Amtsstellen: Rechtsgutachten in wichtigen Zivilrechtsangelegenheiten.

Rechtsangelegenheiten der städtischen Betriebe.

Vertretung der Interessen der Stadt bei behördlichen Verfahren, insbesondere in Eisenbahn-, Gewerbe-, Luftschiffahrts- und Elektrizitätsangelegenheiten.

Schwachstromleitungen, } des Bundes,
 Rohrpostleitungen } Vertrag mit dem Bund.

Privatrechtliche Ansprüche, Aktiv- und Passivprozesse der Stadt Wien, ihrer Stiftungen und Fonds.

Grundverkehrsgeschäfte der Stadt Wien, ihrer Anstalten, Stiftungen, Fonds und Unternehmungen, soweit ihre Durchführung nicht anderen Amtsstellen übertragen ist:

Verträge, Abfassung und Ausfertigung,
 Grundbücherliche Durchführung,
 Kaufschillinge, } Auszahlung und
 Sachposten, } Einbringung,
 Schadloshaltungen, }
 Gebührenanzeigen,
 Gebührendorschreibungen, Überwachung,
 Liegenschaftsübernahmen.

Grundbuchangelegenheiten:

Grundbuchsurlunden, Abfassung,
 Grundbucheingaben, Abfassung,
 Grundbücherliche Erstlichmachung,

JOSEF MAYER

Stadtpflasterermeister

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

X. Neilreichgasse Nr. 72

Telephon R 13-2-33

Übernahme von sämtlichen Straßenherstellungsarbeiten, Pflasterungen, Asphaltierungen usw.

Raum für Anmerkungen

Allgemeine Straßenbau- A. G.

II

Wien IV.,
Operngasse 11
Fernsprecher A 33-5-90

Kontrahent des Bundes und der
Gemeinde Wien

Mechanische Werkstätte

HANS TAUSCHEK

Schrauben- u. Façondreherei



Wien, X., Arsenal Objekt 19
Tel. U 45-7-31

Grundbuchsordnung, Herstellung,
Grundabteilungen:

Durchführung bei städtischen Liegenschaften,
Überwachung bei fremden Liegenschaften.

Gut, öffentliches,

Verhandlungen über die Eigenschaft von Grund-
stücken als öffentliches Gut.

Lagerbuch über den gesamten Grundbesitz und
alle bürgerlichen Rechte der Stadt Wien, ihrer
Anstalten und Fonds.

Verlassenschaften zugunsten der Stadt Wien,
ihrer Anstalten, Stiftungen und Fonds:

Verlassenschaftsabhandlungen, Führung ein-
schließlich der Gebührenregelung,

Einbringung,
Einstweilige Verwaltung.

Patronate, städtische.

Vollmachten für die Stadt Wien, ihre An-
stalten, Stiftungen und Fonds, Ausstellung.

Wasserrechte, städtische, Evidenz.

Anwalts-, Notar- und Sachverständi-
genkosten,
Überprüfung der Angemessenheit.

Gerichtliche Zwangsvollstreckungen
in fremde Liegenschaften mit Ausnahme jener
für Abgabensforderungen:

Prüfung der Gerichtsbeschlüsse zur Wahrung
der Stadtinteressen.

Konkurs- und Ausgleichsverfahren.

Prüfung der Gerichtsbeschlüsse zur Wahrung
der Stadtinteressen.

Fideikommiss.

I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, IV. Stock,
A 23-500, A 28-500, Kl. 514.

Vorstand:

Pferinger Alexander, Dr., SenR.

Zugeteilt:

Krone Paul, Dr., ObMagR.,
Walz Erwin, Dr., MagR.,
Just Hermann, Dr., MagR.,
Hellmuth Günther, Dr., MagR.,
Vollmann Fritz, Dr., MagKonz.,
Landa Wilhelm, Dr., MagKonz.,
Altman Ludwig, Dr., MagKonz.

Gruppe III.

Wohlfahrtsamt.

Soziale Fürsorge und Gesundheitswesen.

Magistratsabteilungen 13—20.

I., Rathausstraße 9, A 23-500, A 28-500, Kl. 311.

Leiter:

Maly Ludwig, Dr., ObSenR.

Magistratsabteilung 13.

Sozialpolitik.

Blindenfürsorgestelle.

Taubstummenfürsorgestelle.

Rechtshilfestelle für Bedürftige.

Stiftungen,)
Stipendien,) Verwaltung.

Freiplätze aller Art.

Arbeitslosenamt der Stadt Wien.

Arbeitsnachweis der Stadt Wien.

Fürsorgereinrichtungen für Erwach-
sene, die über den Rahmen der Armenpflege
hinausgehen.

Schutz kinderreicher Familien.

I., Rathausstraße 9, A 23-500, A 28-500, Kl. 368.

Vorstand:

Unbefehlt.

Zugeteilt:

Bobrowsky Erwin, Dr., MagR.

Niedermayer Albert, BDr., VertrAng.

Rechtshilfestelle der Stadt Wien für Bedürftige.

I., Rathausstraße 14/16, A 23-500, A 28-500, Kl. 480.

Parteienverkehr: Mo., Di., Mi. u. Fr. von 17 bis
18.30 Uhr; außerdem Mo. u. Do. von 10 bis
12 Uhr.

Obmann:

Stiaßny Karl, Dr., Rechtsanwalt.

Obmannstellvertreter:

Pferinger Alexander, Dr., SenR.,

Weißel Otto, Dr., Rechtsanwalt.

Mitglieder:

Bernegger Matthias, Dr., Senatspräsident
des Obersten Gerichtshofes d. K.,

Bettelheim Karl, Dr., Rechtsanwalt,

Braßloff Stephan, Dr., Univ.-Prof.,

Fischl Friedrich, Dr., Rechtsanwalt,

Frey Otto, Dr., Rechtsanwalt,

Fried Alfred, Dr., Rechtsanwalt,

Gottwald Stella, Dr., Rechtsanwalt,

Grünberg Siegmund, Dr., Senatspräsident

des Oberlandesgerichtes d. K., Prof.,

Grünwald Julius, Dr., Rechtsanwalt,

Herrmann Adolf, Dr., Rechtsanwalt,

Herzog Paul, Dr., Rechtsanwalt,

Werkstätten
für Anstreicher- und Lackiererarbeiten,
Zimmer- und Dekorationsmalerei

FRIEDRICH QUANTE

Gegründet 1872

III. Bez., Tel. U-17-0-75, U-14-2-19

XIII. Bez., Tel. R-35-0-48

Filiale und Lackiererei
XIII, WITTEGASSE 9

Büro und Werkstätte
III, REISNERSTR. 5

**Deutschösterreichischer Wirtschaftsverband
für den Viehverkehr A. G., Wien III, St. Marx**

Telephone: U-13-5-95 Serie, U-18-5-35 Serie,
Großmarkthalle U-11-5-61,
Getlügelstand Großmarkth. U-11-4-50
Ein- und Verkauf von Schlacht-, Zucht- und
Nutzvieh

Wiener Fleischbänke-Gesellschaft m. b. H.

Stände und Geschäfte in allen Wiener Gemeinde-
bezirken

**M. Wotraubek A. G. u. Produktivgesellschaft
der Wiener Fleischselcher, reg. Gen. m. b. H.**

Wien III, Baumgasse 131

Schweineschlächtere, Wurstfabrik, Eis-, Seife-
und Margarineerzeugung

Michael Niedermayer jun.

Bau-, Portal- u. Kunstglaserei,
Niederlage sämtl. Glaswaren,
Bilder-Rahmen, Spiegel, Haus-
u. Küchengeräte - Kontrahent
der Bundeshauptstadt Wien

Wien XVI, Wilhelminenstraße Nr. 41

Tel. A-25-9-52 - Postsp.-Kto. B 22.911

Hardtmuth Friedrich, Dr., Rechtsanwalt,
 Hirsch Karl, Dr., Rechtsanwalt,
 Karplus Robert, Dr., Rechtsanwalt,
 Kiwe Renee, Dr., Rechtsanwalt,
 Kornel Ludwig, Dr., Rechtsanwalt,
 Krassel Franz, Dr., Senatspräsident, Prof.,
 Reinwand Viktor, Dr., Rechtsanwalt,
 Lemberger Richard, Dr., Rechtsanwalt,
 Maier Josef, Dr., Rechtsanwalt,
 Pineles Norbert, Dr., Rechtsanwalt,
 Possolt Franz, Dr., Rechtsanwalt,
 Prettenhofer Emmerich, Dr., Hofrat,
 Satter Karl, Dr., Univ.-Dozent,
 Schöbl Friedrich, Dr., Konsulent der Kammer
 für Handel, Gewerbe und Industrie,
 Schwarz Friedrich, Dr., Rechtsanwalt,
 Schwarz Paul, Dr., Rechtsanwalt,
 Spiker Hans, Dr., Rechtsanwalt,
 Wolf Artur, Dr., Rechtsanwalt,
 Zerber Siegfried, Dr., Rechtsanwalt.

**Allgemeiner öffentlicher Arbeitsnachweis der
 Stadt Wien.**

**I. Arbeitsvermittlung und Arbeits-
 losenunterstützung:**

Abteilung für ungelernete Arbeiter(innen), VIII.,
 Josefstädter Straße 97, A 27-5-50.

Abteilung für Angestellte und Facharbeiter(innen),
 VI., Mollardgasse 8, A 36-5-30.

Amtsvorsteherung: VI., Mollardgasse 8, A 36-5-30.

Amtsvorstand:

Prinke Franz.

**II. Zahlstellen- und Liquidierungs-
 dienst:**

Zahlstellen für die Auszahlung der Arbeitslosen-
 unterstützung:

VII., Neubaugürtel 38, B 26-2-67.

XVI., Thaliastraße 44, B 42-4-66.

Liquidaturen (mit Bundespersonal):

Beim Arbeitslosenamte für Angestellte, III.,
 Efteplatz 2.

Beim Arbeitslosenamte für Hotel-, Gast- und
 Kaffeehausgewerbe, für Friseur- und für
 Lebens- und Genußmittelerzeugung, V.,
 Castelligasse 17.

Beim Arbeitslosenamte für Bekleidungs-,
 Textil- und Hutarbeiter, V., Stolberg-
 gasse 42.

Beim Arbeitslosenamte für Metall-, Holz-
 arbeiter und verwandte Berufe, für
 graphische und papierverarbeitende Ge-
 werbe, V., Siebenbrunnensfeldgasse 22.

Beim Arbeitslosenamte für Schuh- und Leder-
 industrie, VII., Hermannsgasse 22.

Beim Arbeitslosenamte für Baugewerbe, XVI.,
 Herbststraße 6/10.

Beim allgemeinen öffentlichen Arbeitsnachweis
 der Stadt Wien, VI., Mollardgasse 8 (für
 Angestellte und Facharbeiter[innen]).

Beim allgemeinen öffentlichen Arbeitsnach-
 weis der Stadt Wien, VIII., Josefstädter
 Straße 97 (für ungelernete Arbeiter[innen]).

Leiter des Zahlstellendienstes:

Bibel Viktor, ObRechR.

Unentbehrlich

infolge des großen Nährwertes
 für Humanitätsanstalten ist



Zehner's

Kaffee-Extrakt

Kontrahent der
 Gemeinde Wien

Inhaber: Postulka & Comp.
 Wien X, Arsenal • Tel. U-42-3-79

A. H. NAGL

WIENER MILCHHOF

WIEN XVII.

GSCHWANDTNERGASSE 32

TELEPHON

B - 45 - 5 - 41

Alois



Martl

Fleischhauer und Selcher

Wien VII.

Zieglergasse Nr. 4

Telephon

B-36-7-57

Lieferant
der
Humanitätsanstalten

MICHAEL RUZSICKA

WIEN X.

Gudrunstraße 23, Tel. R-12-301

Konservierung en gros
Sauerkraut, Gurken, Rüben

Lieferant der Gemeinde Wien

Magistratsabteilung 14.

Jugendfürsorge. (Jugendamt)

Generalvormundschaft:

Zivil- und Strafrechtsangelegenheiten in
Jugendfachen,

Auslandsverkehr in Rechtsangelegenheiten,
Aufsicht über die städtische Amtsvormundschaft.

Mutterschafts- u. Säuglingsfürsorge:

Schwangerenberatung,
Mutterhilfe,
Mutterberatung,
Säuglingswäschaktion.

Familienfürsorge für Kinder und Jugendliche (offene Fürsorge):

Ziehkinderaufsicht,
Schulfürsorge,
Erziehungsberatung,
Kinderarbeit,
Kinderauspeisung in Kindergärten, Horten
und Schulen,
Erholungsfürsorge,
Tageserholungsstätten,
Lehrlingsfürsorge,
Pflegeträge,
Geld- und Sachaushilfen, Transportkosten-
erlässe,
Fürsorgefahrtscheine.

Fürsorge außerhalb des Familien- verbandes für Kinder und Jugend- liche:

Übernahme von Kindern und Jugendlichen in
die geschlossene Fürsorge,
Unterbringung von Kindern und Jugendlichen
in Pflegeanstalten und sonstigen Heimen,
bei Pflegeparteien (Pflegegelder),
Einweisung von Kindern und Jugendlichen in
Erziehungsanstalten,
Überwachung der städtischen Pflegekinder inner-
halb und außerhalb Wiens.

Bezirksjugendämter, Einrichtung und Dienstaufsicht.

Kinderübernahmestelle (Ausnahmeabtei- lung), Einrichtung und Dienstaufsicht.

Kindergärten und Horte: Verwaltung und Betriebsführung, Inspektorat für Kindergärten und Horte.

Mutterschulen.

Wiener Jugendhilfswerk, Geschäftsstelle.

I., Rathausstraße 9, A 23-500, A 28-500, Kl. 424, 425.

Vorstand:

Rieder Stephan, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Breunlich Franz, Dr., MagR.,
Antos Eduard, Dr., MagR.,
Faschank Felix, Oberjugendanwalt,
Schneider Oskar, AmtsR.,
Arbeiter Anna, Kindergarten-Inspr.,
Kohrhofer Karoline, Kindergarten-Inspr.

Städtische Kinderübernahmestelle.

IX., Lustlandgasse 50, A 18-5-60.
Expositur der Mag.-Abt. 14.

Leiter:

Kundi Leo, ObMagR.

Bezirksjugendämter.

Leopoldstadt, II., Tandelmarktgasse 14, A 41-3-61.

(Für den II. Bezirk.)

Leiter:

Fettinger Franz, Dr., MagR.
Mutterberatungsstellen: II., Obere Augarten-
straße 12, Beratungszeit: Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 16 bis 18 Uhr; II., Borgarten-
straße 148, Beratungszeit: Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 16 bis 18 Uhr; II., Schiff-
mühlenstraße 60, Beratungszeit: Montag und
Donnerstag von 16 bis 18 Uhr.

Landstraße, III., Landstraßer Hauptstraße 96,
U 15-1-94.

(Für den III. Bezirk.)

Leiter:

Bauer Mexius, Dr., Jugendanwalt.
Mutterberatungsstellen: III., Landstraßer Haupt-
straße 96, Beratungszeit: Montag, Mittwoch
und Freitag von 16 bis 18 Uhr; III., Baum-
gasse 75 (Mautner-Markhof-Kinderhospital), Be-
ratungszeit: Dienstag und Freitag von 16 bis
18 Uhr.

Margareten, V., Siebenbrunnensfeldgasse 7,
A 33-4-16.

(Für den IV., V. und VI. Bezirk.)

Leiter:

Palme Karl, MagR.,
Schmidt Emil, AmtsR.
Mutterberatungsstellen: V., Siebenbrunnensfeld-
gasse 7, Beratungszeit: Montag und Freitag
von 16 bis 18 Uhr; V., Laurengasse 1, Be-
ratungszeit: Dienstag und Donnerstag von 16 bis
18 Uhr; VI., Linke Wienzeile 182, Beratungs-
zeit: Mittwoch von 16 bis 18 Uhr.

Josefstadt, VIII., Laudongasse 5, A 21-207.

(Für den I., VII., VIII. und IX. Bezirk.)

Leiter:

Stuhner Hans, Dr., MagR.,
Holzer Alois, AmtsR.

Unentbehrlich

infolge des großen Nährwertes für Humanitätsanstalten ist

ZOHNER'S KAFFEE-EXTRAKT

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

Inhaber Postulka & Comp.

Wien X, Arsenal — Tel. U-42-3-79

FERDINAND ZAK

|||||
EIGENE ERZEUGUNG
VON ZAHNÄRZTLICHEN UND
OPERATIONS-EINRICHTUNGEN
FÜR ARZTE UND SPITALER
|||||

WIEN IX, PELIKANGASSE 12
TELEPHON NR. A-22-2-99

Feintuchfabrik Gesellschaft m. b. H.

Zentralbüro:

Wien, I., Tuchlauben Nr. 7 a

Betriebe:

Wien, XIII., Kuefsteing. 32

Wien, V., Spengergasse Nr. 20

*Erzeugung von
Kammgarn-Anzugstoffen, glatt u. gemustert*

*Spezialität:
Strickkammgarne und Uniformkammgarne*

„Germania“ Reinigungs-Anstalt

übernimmt Geschäfts- und Büro-
reinigung und Instandhaltung sowie
Reinigung von Neubauten

Ungeziefervertilgung unter Garantie

Wien I, Annagasse 12 u. 18

Telephonnummer R-22-1-27 und R-23-0-89

Mutterberatungsstellen: VIII., Laudongasse 5, Beratungszeit: Montag und Freitag von 16 bis 18 Uhr; IX., Sobieskigasse 31 (Karolinen-Kinderhospital), Beratungszeit: Dienstag und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr. — Schwangerenberatung: Mittwoch von 17 bis 19 Uhr.

Favoriten, X., Lagenburger Straße 47, R 13-0-36.
(Für den X. Bezirk.)

Leiter:

Karbas Ottokar, Dr., MagR.,
Leitl Johann, AmtsR.

Mutterberatungsstellen: X., Lagenburger Straße 47, Beratungszeit: Montag, Mittwoch und Freitag von 16 bis 18 Uhr.

Schwangerenberatung: X., Lagenburger Straße 47, Beratungszeit: Donnerstag von 17 bis 19 Uhr; X., Kennergasse 8-10, Beratungszeit: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 16 bis 18 Uhr; X., Triester Straße 52 (Wienerberg), Beratungszeit: Dienstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr.

Simmering, XI., Grillgasse 26-28, U 11-1-14.
(Für den XI. Bezirk.)

Leiter:

Pour Josef, Dr., MagSefr.

Mutterberatungsstelle: XI., Grillgasse 26/28, Beratungszeit: Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr.

Meidling, XII., Bierthalergasse 15, R 31-405.
(Für den XII. Bezirk.)

Leiter:

Paradeiser Johann, Dr., MagR.

Mutterberatungsstellen: XII., Bierthalergasse 15, Beratungszeit: Montag, Mittwoch und Freitag von 16 bis 18 Uhr; XII., Am Fuchsenfeld (Kizzigasse), Beratungszeit: Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr.

Sieging, XIII., Eduard-Klein-Gasse 2, R 35-3-41.
(Für den XIII. Bezirk.)

Leiter:

Wenzel Othmar, Dr., Jugendanwalt.

Mutterberatungsstellen: XIII., Eduard-Klein-Gasse 2, Beratungszeit: Dienstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr; XIII., Waidhaufenstraße 4, Beratungszeit: Montag und Mittwoch von 16 bis 18 Uhr; XIII., Cervantesgasse 20, Beratungszeit: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr.

Fünfhäus, XV., Gasgasse 6/8, R 30-5-64.
(Für den XIV. und XV. Bezirk.)

Leiter:

Gögele Johann, Dr., MagR.

Mutterberatungsstellen: XV., Hütteldorfer Straße 16, Beratungszeit: Dienstag, Donnerst-

tag und Freitag von 16 bis 18 Uhr; XV., Gasgasse 6/8, Beratungszeit: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr.

Ottakring, XVI., Arneithgasse 84, A 21-5-19.
(Für den XVI. Bezirk.)

Leiter:

Tepler Friedrich, Dr., MagR.

Mutterberatungsstellen: XVI., Arneithgasse 84, Beratungszeit: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr; XVI., Effingergasse 23, Beratungszeit: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr; XVI., Pöfvingergasse 65, Beratungszeit: Mittwoch und Freitag von 16 bis 18 Uhr.

Hernalis, XVII., Kalvarienberggasse 29, A 28-3-36.
(Für den XVII. und XVIII. Bezirk.)

Leiter:

Woljchanjky Hans, Dr., MagObkRöar.

Mutterberatungsstellen: XVII., Röhnergasse 29/31, Beratungszeit: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr; XVIII., Antonigasse 102, Beratungszeit: Montag, Mittwoch und Freitag von 16 bis 18 Uhr.

Döbling, XIX., Hofzeile 15, B 15-5-31.

(Für den XIX. Bezirk.)

Leiter:

Appel Rupert, MagR.

Mutterberatungsstellen: XIX., Hofzeile 15, Beratungszeit: Montag, Mittwoch und Freitag von 16 bis 18 Uhr; XIX., Heiligenstädter Straße 82, Beratungszeit: Dienstag und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr.

Brigittenau, XX., Dammstraße 35, A 47-3-76.
(Für den XX. Bezirk.)

Leiter:

Kundi René, Dr., MagR.

Mutterberatungsstellen: XX., Dammstraße 35, Beratungszeit: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr; XX., Stromstraße 76 (Brigittapital), Beratungszeit: Montag und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr, Mittwoch von 8 bis 10 Uhr.

Floridsdorf, XXI., Brünner Straße 29, A 60-1-58.

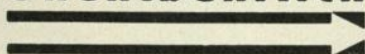
(Für den XXI. Bezirk.)

Leiter:

Scheck Paul, MagR.

Mutterberatungsstellen: XXI., Brünner Straße 29, Beratungszeit: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr; XXI., Wurmbbrandgasse 22, Beratungszeit: Montag und Mittwoch von 16 bis 18 Uhr; XXI., Lentgasse 5/7, Beratungszeit: Montag und Freitag von 16 bis 18 Uhr.

Unentbehrlich



Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

infolge des großen Nährwertes für Humanitätsanstalten ist

ZOHNER'S KAFFEE-EXTRAKT

Inhaber Postulka & Comp.

Wien X, Arsenal — Tel. U-42-3-79

J. KAMMLER & CO.

BASTLERPARADIES

Sperrplatten
Laubsäge-Werkzeuge
Laubsägeholz

Zier-, Flach-
und Rahmenleisten
Weichholzbretter

Wien IX., Hernalser Gürtel, Viadukt 79-80

Telephon-Nr. A-25-902

Pottendorfer Spinnerei u. Felixdorfer Weberei A. G.

Wien, 9. Bezirk, Tendlergasse Nr. 16

Tel. A 27590 Serie

Postsp. Kto. 2141

Erzeugung von Baumwollwaren, roh, gebleicht, gefärbt, bedruckt und buntgewebt, Mollinos, Inlet, Körper, Gradel, Weben, Chiffone, Betttücher, Bettzeug, Tischtücher, Servietten, Zephire, Futterstoffe, Clothe, Gläsertücher, Staubtücher, Taschentücher, Barchente, Flanelle, Windeln etc. etc.

Margarine- und Seifenfabrik Ebhart & Herout

Gegründet 1927

Spezialfabrikate:

Margarine in Würfel Marke „Anitta“ für Linzerteig, Teebäckereien, Creme usw.

Erzeugung von feinstem Bäcker- u. Krapfenschmalz Marke „Goldbeere“

Margarine in Würfel Marke „Milla“ für Butter- und Blätterteig

Wien XVI.

Albrechtskreithgasse 17-21

Telephon A 23-2-22

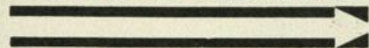
Wir erbitten Ihren geschätzten
Besuch in unserer neuen Fabrik

Städtische Kindergärten.

- II., Aßpernallee 5 (mit 1 Hortabteilung),
Reichsbrückenstraße 44,
Obere Augartenstraße 68,
Schönngasse 2,
Schüttaustraße 1—5 (mit 1 Hortabteilung),
Vorgartenstraße 213,
- III., Erdberger Lände 54,
Kleistgasse 12,
Klopsteinplatz 6 (mit 1 Hortabteilung),
Landstraße Hauptstraße 96,
Luftgasse 13/15,
- IV., Schelleingasse 15/17,
Starhembergsgasse 10 (mit 1 Hortabteilung),
- V., Fendigasse 38,
Margaretengürtel 104,
Margaretengürtel 128,
Pilgramgasse 3,
Stöbergasse 4,
- VI., Kopernikusgasse 15,
Wallgasse 22,
- VII., Fährziehergasse 3,
Zieglergasse 21,
- VIII., Josefstädter Straße 95,
Lange Gasse 36,
- IX., Dreihackengasse 5,
Glasergasse 8,
Grünentorgasse 11 (mit 1 Hortabteilung),
Gussenbauergasse 5/7,
Latschkagasse 5,
Marktgasse 5,
- X., Laimäckergasse 18,
Laxenburger Straße 51,
Lippmangasse 3,
Neulreichgasse 105,
Quarinplatz 10,
Triefster Straße 114 (mit 3 Hortabteilungen),
Troststraße 68/70,
Waldmüllerpark 1,
- XI., Greifgasse 1 (mit 1 Hortabteilung),
Hasenleitengasse 6/8,
Lorystraße 42,
Rinnböckstraße 45,
- XII., Dörfelstraße 1 (mit 3 Hortabteilungen),
Haebergasse 1,
Hezendorfer Straße 57,
Neuwallgasse 15,
Nmenhof 25,
Wienerbergstraße 16 (mit 1 Hortabteilung),
- XIII., Cumberlandstraße 91,
Hägelingasse 11,
Heinrich-Collin-Straße 13,
Linzer Straße 128 (mit 2 Hortabteilungen),
Linzer Straße 417,
Penzinger Straße 33,
- XIV., Dädlergasse 16 (mit 2 Hortabteilungen),
Künstlergasse 10,
Wurmsergasse 10,
- XV., Beinergasse 19 (mit 2 Hortabteilungen),
Johannstraße 54,
- XVI., Arneithgasse 30,
Brühlgasse 31 (mit 2 Hortabteilungen),
Gaulacherergasse 51,
Hasnerstraße 26,
Pöfjingerergasse 65,
Kojenaderstraße 5,
Seitenberggasse 4,
- XVII., Köbergasse 47,
Wattgasse 96,
Wachtelgasse 67 (mit 2 Hortabteilungen),
- XVIII., Ferrogasse 28,
Paulinengasse 9 (mit 1 Hortabteilung),
Staudgasse 78,
- XIX., Hammer Schmidtgasse 22,
Heiligenstädter Straße 82,
Heiligenstädter Straße 86 (mit 1 Hortabteilung),
Hofzeile 15 (mit 2 Hortabteilungen),
Obkirchergasse 8 (mit 1 Hortabteilung),
Osterleitengasse 14,
Philippovichgasse 2/6,
Windhabergasse 2,
- XX., Dammstraße 35 (mit 1 Hortabteilung),
Denisgasse 39/41,
Donaueisingenstraße 30 (mit 2 Hortabteilungen),
Vorgartenstraße 71,
Kolpingstraße 18,
Wintergasse 8,
- XXI., Bahnsteggasse 10 (mit 1 Hortabteilung),
Baumergasse 24 (mit 2 Hortabteilungen),
Bunzengasse 8 (mit 2 Hortabteilungen),
Carrogasse,
Dr.-Albert-Gesmann-Gasse 187,
Erzherzog-Karl-Straße 65,
Floridsdorfer Markt 5,
Fultonstraße 5/11 (mit 2 Hortabteilungen),
Heldenplatz 3,
Josef-Baumann-Gasse 65,
Mengerergasse 35,
Moltkestraße 13,
Schöpfleuthnergasse 26,
Steigentischgasse 8,
Wurmbrandgasse 22.

Städtische Jugendhorte.

- III., Drornzgasse 8/10,
Landstraße Hauptstraße 96,
- X., Laaer Straße 170,
Troststraße 98,
Uhländgasse 1,
- XI., Grillgasse 40,

Unentbehrlich

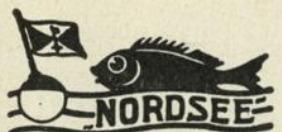
Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

Infolge des großen Nährwertes für Humanitätsanstalten ist

ZOHNER'S KAFFEE-EXTRAKT

Inhaber Postulka & Comp.

Wien X, Arsenal — Tel. U-42-3-79



Fischhandel und Fischindustrie

**Seefische
Räucherfische
Marinaden**
täglich frisch

**Für Spitäler u. Humanitätsanstalten
Sonderpreise!**

Zentrallager: XX. Nordwestbahnhof

Telephon: A-42-2-22, A-41-5-18

JOHANN DRUCKER

SPEZIALIST IN ERZEUGUNG VON MAL- UND ZEICHEN-REQUISITEN AUS HOLZ

HOBELN, SCHNEIDEN U. FEIN-PUTZEN SOWIE DEKOPIERARBEITEN WERDEN ÜBERNOMMEN

TELEPHON B-43-1-52

WIEN XVII, BLUMENGASSE 29

Georg Reisinger

Zahnwarenhandlung

Wien, X., Laxenburgerstraße 1

(Wiedner Gürtel)

Telephon Nr. R 12-0-63

Lager aller **zahnärztlichen u. zahn-techn. Einrichtungsgegenstände** in solidester Ausführung. Verbrauchsmaterialien nur erstklassiger Firmen

Solideste Bedienung

Billigste Preise

Weitgehendstes Entgegenkommen

**Goldsorten u. Lote der Firma
Louis Roessler in Wien VII.**

Raum für Anmerkungen

- XIII., Siebeneckengasse 17,
 XVI., Neumayrgasse 25,
 Sandleitengasse 41,
 XIX., Philippovichgasse 1.

Städtische Kinder-Tageserholungsstätten.

- II., Weißau,
 X., Laaerberg,
 XIII., Girzenberg,
 XIII., Hütteldorf (Knödelhütte),
 XVI., Ruinenwiese (Wilhelminenberg),
 XVIII., Pöchlinsdorf.

Wiener Jugendhilfswerk.

I., Rathausstraße 9, III. Stok., A 21-0-35.

Leiter:

Breunlich Franz, Dr.

Magistratsabteilung 15.

Erwachsenenfürsorge.

- Öffene Armenpflege, allgemeine Angelegenheiten.
 Geld- und Sachaushilfen, Transportkostenerlässe.
 Erhaltungsbeiträge.
 Armenkrankenpflege (auch für Kinder und Jugendliche).
 Geschäftsführung der Bezirksfürsorgeämter und der besonderen beauftragten Beamten, Dienstaufsicht.
 Berufungen gegen Bescheide der Bezirksvorsteher oder der besonderen beauftragten Beamten in Fürsorgeangelegenheiten.
 Zentralfürsorgekataster.
 Armutzeugnisse, } allgemeine Angelegenheiten, Berufungen.
 Mittellosigkeitszeugnisse, }
 Entmündigungsanträge.
 Allgemeiner Versorgungsfonds, alle Angelegenheiten mit Ausnahme der Vermögenanlage und der Häuser- und Grundverwaltung.
 Armenlotterie, Aufteilung des Erträgnisses.
 Notstandsaktionen.
 Versorgungsanstalten (städtische und fremde), Aufnahme von Erwachsenen.
 Wärmestuben.
 I., Neues Rathaus, Stiege 7, Parterre, Tür 17, A 23-500, A 28-500, RI. 675.

Vorstand:

Wortner Karl, ObMagR.

Zugeteilt:

Seemann Alfred, Dr., MagR.,
 Linke Robert, Dr., MagR.,
 Rieger Leopold, Dr., MagKonz.,
 Girchner Franz, AmtsR.

Magistratsabteilung 16.

Geschlossene Fürsorge.

- Heil- und Krankenanstalten:
 Krankenanstalten,
 Notspitäler,
 Heil- und Pflegeanstalten für Geistesranke,
 Tuberkuloseheilstätten,
 Krankenpflegeschule.
 Wohlfahrtsanstalten:
 Versorgungshäuser,
 Jugendfürsorgeanstalten (Kinderheime, Waisenhäuser, Erziehungsanstalten),
 Hausgehilfenheime,
 Obdachlosenheime.
 Pflöglinge:
 Versetzung von Pflöglingen innerhalb der Versorgungshäuser und der Heil- und Pflegeanstalten für Geistesranke,
 Uebernahme von nach Wien zuständigen Pflöglingen aus fremden Versorgungsanstalten und Heil- und Pflegeanstalten für Geistesranke,
 Abgabe von fremdzuständigen Pflöglingen aus den Versorgungshäusern und Heil- und Pflegeanstalten für Geistesranke in fremde Anstalten,
 Heimbeförderung von Personen im Wohlfahrtswege.

I., Rathausstraße 9, A 23-500, A 28-500, RI. 368.

Vorstand:

Schramm Ludwig, ObMagR.

Zugeteilt:

Wilhelm Friedrich, Dr., MagR.,
 Parvillie Rudolf, Dr., MagR.,
 Fischg Gustav, Dr., VertrAng.,
 Licht Friedrich, ObRegnR.,
 Bobisch Theodor, AmtsR.

Versorgungsanstalten der Stadt Wien.

Versorgungsheim der Stadt Wien.

Lainz, XIII., Versorgungsheimplatz 1, R 39-5-95.
 5468 Betten.

Direktor:

Herz Bela Alexander, UMDr., RegR., Univ.-Lektor.

Berwalter:

Bönisch Karl, AmtsR.

LUDWIG GASSINGER
Einlagen — Bandagen — Prothesen

Geschäft: VIII, Blindeng. 20, Tel. A-21-8-99
 Betrieb: VIII, Pfeilgasse 51, Tel. A-26-7-62

KREPA



Giftfrei!
Sämtliche
Instandhaltungs-
arbeiten mit
garantierter
100%
Vernichtung!

Spezial-Erzeugung chem. Produkte
für Schädlingsbekämpfung
VII. Urban Loritz-Platz Nr. 8
Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

F. RONA
Tel.: B - 37 - 0 - 62

DENTAL - DEPOT
C. ASH SONS NACHFOLGER
Wilhelm Görner
WIEN I.
SPIEGELGASSE 2

Bandagen: Bruchbänder, Leibbinden
für Gesunde und Kranke

Fußheilbehelfe: Schuheinlagen nach
Gipsmodell, Krampf-
aderstrümpfe, Knöchelfatschen usw.

Eigene
Werkstätten

Institut BSTÄNDIG
Wien I, Teinfaltstraße Nr. 7
(beim Burgtheater)

Lieferanten der Krankenkassen — Für Gemeinde- und
Verwaltungsbeamte besondere Preisbegünstigungen.



„TETRA“

Aktiengesellschaft

Wien IX, Roßauergasse 3—5

Erzeugung hygienischer Gewebe
Lieferant der Bundeshauptstadt Wien

Zugeteilt:

Kasper Richard, ObRechnR.,
Weiß Friedrich, AmtsR.

Primärärzte:

Arnstein Alfred, UMDr., Vorstand der 1. mediz. Abteilung,
Ceranke Paul, UMDr., Vorstand der 2. mediz. Abteilung,
Grubmüller Josef, UMDr., Vorstand der Belagsabteilung,
Kauders Otto, UMDr., Privatdozent, Vorstand der neurolog. Abteilung,
Korb Ernst, UMDr., Vorstand der Geistesstichenabteilung,
Krenthaller Josef, UMDr.,
Kühnel Leo, UMDr., Vorstand der 5. mediz. Abteilung,
Kus Franz, UMDr., Vorstand der 3. mediz. Abteilung,
Lehmann Hans, UMDr., Vorstand der chirurg. Abteilung,
Müller-Deham Albert, UMDr., Univ.-Prof., Vorstand der 4. mediz. Abteilung,
Pienk Gustav, UMDr.,
Seyfried Jakob, UMDr., Vorstand der Aufnahmeabteilung.

Ordinierende Ärzte:

Erbler Alexander, UMDr.,
Popper Gusty, UMDr.,
Scheid Gisela, UMDr.,
Stern Albert, UMDr.,
Ströhl Plinius, UMDr.,
Wita Maria, UMDr.

Berzorgungshaus Baumgarten.

XIII., Hütteldorfer Straße 188, U 37-5-35.

Für 1105 Pflöglinge.

Verwalter:

Baumgartner Rudolf, ObRechnR.

Primärarzt:

Böhmüller Matthias, UMDr.

Berzorgungshaus Meldemannstraße.

XX., Meldemannstraße 27/29, A 47-307.

Für 723 Pflöglinge.

Verwalter:

Nölcher Vinzenz, BerwSekt.

Angegliedert:

Berzorgungshaus Leopoldstadt, II.,
Im Werd 19, A 48-7-92.

Berzorgungshaus Rochusgasse, III.,
Rochusgasse 8, U 24-8-59.

Berzorgungshaus Martinstraße, XVIII.,
Martinstraße 92, B 44-8-81.

Berzorgungshaus Piesing.

R 33-5-70, R 39-5-70, Kl. 413.

Für 713 Pflöglinge.

Verwalter:

Sinke Heinrich, AmtsR.

Primärarzt:

Welter Alfons, UMDr.

Berzorgungshaus Mauerbach.

Telephon: Mauerbach 6.

Für 469 Pflöglinge.

Verwalter:

Mihaly Hans, AmtsR.

Primärarzt:

Speneder Josef, UMDr.

Berzorgungshaus St. Andrä a. d. Traisen.

Telephon: Herzogenburg 11.

Für 300 Pflöglinge.

Verwalter:

Brunnhuber Josef, ObRechnR.

Primärarzt:

Walter Friedrich, UMDr.

Jugendfürorgeanstalten der Stadt Wien.

A) Anstalten zur vorübergehenden Unterbringung von Kindern:

Kinderübernahmestelle-Heim.

IX., Lustkandlgasse 50, A 18-5-60, A 18-1-90.

210 Betten.

Direktor:

Kundi Leo, ObRechnR.

Zentralkinderheim.

XVIII., Baftiengasse 36/38, A 28-3-37.

669 Betten.

Direktor:

Primärarzt Jarßl Max, UMDr., Privatdozent.

Verwalter:

Mika Ferdinand, ObRechnR.

Primärärzte:

Pienk Franz, UMDr.,
Weiß Friedrich, UMDr.

ADALBERT WILHELM

FLEISCHHAUER

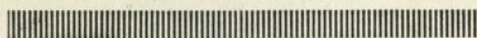
XIX, DUBLINGER HAUPTSTRASSE 81

TELEPHON - NUMMER B-15-5-82

Lieferant der Fondskrankenanstalten, der Gemeinde und des Bundes, sowie Spitäler, Hotels und Restaurants als auch verschiedener Institute

Leinen- und Baumwollwaren
für Krankenhäuser und Institute

J. Ullmann & Co.



Wien I, Operngasse Nr. 5

Telephon B-20-2-26

Spezialität: Matratzengradl

SEEFISCHE

IMMER FRISCH AUS DEM NETZ
LIEFERT DIE



FÜR STADT. ANSTALTEN SONDERPREISE

Schaumann

**Wollindustrie-
gesellschaft
m. b. H.**

Korneuburg

Erzeugung aller Arten Lieferungs-
tuche, Konfektionsstoffe, Lodenstoffe
und Woldecken

Fabriksbestand seit 1828

Fabrik: Korneuburg

Telephon-Nummer 1

Evidenzbüro:

Wien I, Neutorg. 16

Tel. U 22-1-98, U 21-2-65

Ordinierender Arzt:

Bienenstein Erwin, UMDr.

B) Anstalten zur dauernden Unterbringung von Kindern:

Waisenhans Hohe Warte.

XIX., Hohe Warte 3/5, B 11-3-16.

Für 290 Kinder.

Direktor:

Strohschneider Gottfried.

Erziehungsanstalt Klosterneuburg.

Klosterneuburg, Martinstraße 56/58, Telephon:
Klosterneuburg 1114.

Für 170 Mädchen.

Mit der Leitung betraut:

Wellner Max.

Wiener Erziehungsanstalt Eggenburg.

Telephon: Eggenburg 6.

Für 310 Knaben.

Mit der Leitung betraut:

Wais Julius Heinrich.

Berwalter:

Schneider Karl, RechnR.

Krankenanstalten der Stadt Wien.

Krankenhaus der Stadt Wien.

Lainz, XIII., Volkfersbergenstraße 1, R 39-5-30.

1137 Betten.

Direktor:

Baumgarten Arnold, UMDr., HR.

Berwalter:

Frost Adolf, UMDr., ObRechnR.

Primärärzte:

Erdheim Jakob, UMDr., Univ.-Prof., Profektor,
Reitler Heinrich, UMDr., Univ.-Prof., Vorstand
der gynäkologischen Abteilung,

Kowarschik Josef, UMDr., Vorstand des physio-
therapeutischen Institutes,

Kren Otto, UMDr., Univ.-Prof., Vorstand der
dermatologischen Abteilung,

Kroiß Friedrich, UMDr., Vorstand der urolo-
gischen Abteilung,

Mayer Otto, UMDr., Univ.-Prof., Vorstand der
laryngologischen Abteilung,

Noorden Karl, UMDr., Geh. MedRat, Univ.-
Prof., Vorstand der Sonderabteilung für Stoff-
wechselerkrankungen, Ernährungsstörungen und
diätetische Heilmethoden,

Pillat Arnold, UMDr., Dozent, Vorstand der
Augenabteilung,

Reitter Karl, UMDr., Univ.-Prof., Vorstand
der 1. medizinischen Abteilung,

Schönbauer Leopold, UMDr., a. o. Univ.-Prof.,
Vorstand der chirurgischen Abteilung,

Zajfron Josef, UMDr., Vorstand der 2. medi-
ziniſchen Abteilung.

Sonderabteilung für Strahlentherapie im Kranken-
haus Lainz. 80 Betten.

Ordinierender Oberarzt:

Maier Emil, UMDr., Facharzt für Chirurgie.

Ordinierender Arzt:

Melchart Franz, UMDr.

Leopoldstädter Kinderspital der Stadt Wien.

II., Obere Augartenstraße 26/28, A 41-5-53.

137 Betten.

Leitender Primärarzt:

Passini Fritz, UMDr., Vorstand der internen
Abteilung.

Berwalter:

Zahn Karl, ObRechnR.

Primärarzt:

Egger Gustav, UMDr., Vorstand der chirurgischen
Abteilung.

Konſiliararzt:

Kaulich Richard, UMDr., Facharzt für Augen-
heilkunde.

Mautner-Marxhoffſches Kinderspital der Stadt Wien.

III., Baumgasse 75, U 12-0-80, U 12-0-81.

200 Betten.

Direktor:

Salzer Hans, UMDr., RgsR., Univ.-Prof., Vor-
stand der chirurgischen Abteilung.

Berwalter:

Mahr Johann, KanzlSekt.

Primärärzte:

Nobel Edmund, UMDr., RgsR., Univ.-Prof.,
Vorstand der internen Abteilung,

Hofmann Lothar, UMDr., Facharzt für Nasen-,
Ohren- und Kehlkopfkrankheiten.

Konſiliararzt:

Simon Stephan, UMDr., Röntgen-Facharzt.

Karolinen-Kinderspital der Stadt Wien.

IX., Sobieskigasse 31, A 18-5-60, A 18-5-62.

120 Betten.

C.H.F.MÜLLER, A.G.

FABRIKATION UND VERTRIEB
FÜR ÖSTERREICH GES. M. B. H.

SPEZIALFABRIK FÜR RÖNTGENRÖHREN UND APPARATE

GRAZ

WIEN VIII, ALSERSTRASSE 71

INNSBRUCK

**Behördlich konzess. Unternehmen für
Ungeziefer-Vertilgung
FRANZ HEIN**

Wien XXI/3, Siemensstraße 164
Telephon A-60-4-28

Ausrottung aller Arten Ungeziefer, wie Ratten,
Mäuse, Wanzen etc., Vertilgung von Russen und
Schwaben mit giftfreien Mitteln eigener Erzeugung
Erfolg garantiert Besuch unverbindlich
Mäßige Preise

**Vöslauer
Kammgarn Fabrik
Actien-Gesellschaft**

*Wollkämmerei, Färberei in Vöslau.
Kammgarnspinnereien in
Vöslau, Möllersdorf und Biala*

*Rohe, gefärbte, melierte Kammgarne,
Cheviotgarne, Weftgarne, Stick-,
Strick-, Zephir- und Teppichgarne*

Kontor in Vöslau

Niederlage Wien, VII., Lindeng. 39
Telephon B 36-3-94 und B 36-3 95

Chemikalien, Drogen,

Materialien für Gewerbe und Industrie
sowie alle einschlägigen Produkte

**Chemische Fabrik
Wilhelm Neuber A. G.**

Wien VI. Brückengasse Nr. 1
Telefon B-27-5-85 Serie

Leitender Primararzt:

Derzeit unbefehlt.

Berwalter:

Knitjchke Josef, RechnR.

Koniliararzt:

Barwich Max, UMDr., Assistenzarzt für Nasen-, Ohren- und Kehlkopfkrankheiten.

Entbindungsheim der Stadt Wien (Brigittaspital).

XX., Stromstraße 72, A 47=0-64, A 46=2-66.

125 Betten.

Leitender Primararzt:

Högler Hans, UMDr.

Berwalter:

Kornherr Franz, RechnR.

Kinderfacharzt:

Holländer Rahel, UMDr. (Titel: Primararzt).

Notspital Wienerbergstraße.

XII., Wienerbergstraße 14, R 31=207.

(Derzeit außer Betrieb.)

Heil- und Pflegeanstalten für Geisteskranke.

Heil- und Pflegeanstalt der bundesunmittelbaren Stadt Wien „Am Steinhof“.

XIII., Baumgartnerhöhe 1, U 33=5=45, U 31=5=46.

3700 Betten.

Direktor:

Mauczka Alfred, UMDr.

Berwalter:

Bayer Engelbert, ObRechnR.,

Zugeteilt:

Werner August, ObAmtsR.

Primarärzte:

Bauer Ferdinand, UMDr., Abteilungsvorstand der Pflegeanstalt für Frauen,

Gabriel Ernst, UMDr., Vorstand der Alkoholikerabteilung,

Huber Alfons, UMDr., Abteilungsvorstand der Pflegeanstalt für Männer,

Löffler Ernst, UMDr., Professor,

Pawlicki Leopold, UMDr., Abteilungsvorstand der Heilanstalt für Frauen,
Sterns Oskar, UMDr., Abteilungsvorstand der Heilanstalt für Männer,
Kryspin-Egner Richard, UMDr.

Ordinierende Ärzte:

Baader Marie Ida, UMDr.,
Gillreiner Nadeschda, UMDr.,
Guttenberg Emil, UMDr.,
Morgenstern Marie, UMDr.,
Nowotny Siegfried, UMDr.,
Scherz Josef, UMDr.,
Scheuhammer Paula, UMDr.,
Stanka Hugo, UMDr.,
Umlauf Hugo, UMDr.,
Wiggott Lothar, UMDr.

Heil- und Pflegeanstalt der bundesunmittelbaren Stadt Wien in Ybbs a. d. Donau.

Telephon: Ybbs 18.

1600 Betten.

Direktor:

Pattis Franz, UMDr.

Berwalter:

Heindl Anton, DirR.

Primararzt:

Bruha Franz, UMDr., Abteilungsvorstand.

Ordinierende Ärzte:

Bodner Augustin, UMDr.,
Thaller Max, UMDr.,
Wilkert Josef, UMDr.

Tuberkuloseheilstätten.

Lungenheilstätte Baumgartner Höhe.

XIII., Sanatoriumstraße 2, U 37=5=39, U 35=0=57.

420 Betten.

Direktor:

Boindecker Hans, UMDr.

Berwalter:

Hundsdoerfer Johann, ObRechnR.

Primararzt:

Polorny Edgar, UMDr.

 **Geschka**
Hüte

VII. Kaiserstr. 123, IX., Alserstr. 6

S 15.— S 18.— S 20.— S 24.—

1

Richter
Werkzeugmaschinen
und Blankschrauben
sind genau preiswert
und rasch lieferbar

WA
R

GEGR. 1859

W.A. Richter Söhne
WIEN V. HÖGELMÜLLERGASSE 5
FERNRUF: A 35-5-40-41-68



Gegründet
1 8 5 8

Briefadresse:
Heinrich Klinger Wien

HEINRICH KLINGER
I, RUDOLFSPLATZ 13A

Telephon:
U-24-5-75 Serie

Telegr.-Adresse:
Klingos Wien

Weberei, Färberei, Appretur-,
Imprägnierungs- und Konfektionsanstalt,
Teppich- und Schlauchfabrik

WÜLLERSDORF (N.Ö.)

Erzeugung aller Artikel der Leinen-,
Hanf-, Baumwoll- und Juteindustrie

Leinen- u. Halbleinengewebe von groben bis
feinsten Qualitäten für Haus-, Bett-, Hotel-, u.
Spitalwäsche in glatter u. Jacquardausführung

**Spezialerzeugnisse: Wasserdichte
Wagen- u. Waggondecken, Auto-
plachen, Feuerwehr-Hochdruck-
schläuche**

Filtertücher / Scheuertücher / Preßtücher

Konfiliar-Facharzt:

Kraft Friedrich, UMDr., Vorstand der Röntgen-
abteilung.

Kinderheilstalt Bad Hall, Ob.-B.

Telephon: Bad Hall 18.

190 Betten.

Verwalter:

Horvat Emil, BerwSefr.

Hausarzt:

Porjse Gustav, UMDr., MedR.

Kindererholungsheim Ruffingrände.

(Außer Betrieb.)

Kinderheilstalt San Pelagio.

Direktor:

Zadro Enoch, UMDr.

Sonstige Anstalten.

Obdachlosenheime der Stadt Wien.

Heim I, X., Arsenalstraße 9, U 49-5-94, U 48-5-18.

Heim II, X., Schöberplatz 1, U 47-3-34.

Heim III, X., Alzingergasse 97, R 13-0-91.

Belagraum für 2810 Personen.

Verwalter:

Ario Ferdinand, BerwSefr.

**Krankenpflegeschule der Stadt Wien im Kranken-
hause Lainz.**

XIII., Jagdschloßgasse 19, R 39-5-30.

Leiter:

Baumgarten Arnold, UMDr., HR., Dior.

Zentralmagazin des Wohlfahrtsamtes.

XIII., Hütteldorfer Straße 188, U 32-0-32.

(Angegliedert dem Versorgungshaus Baumgarten.)

Magistratsabteilung 17.

Invalidenfürsorge.

Gesetzliche Fürsorge:

Invalidenentschädigungsgesetz:

Invalidenrenten:

Ansprüche, Vorschüsse, Abfertigungen, Sterbegelder, Heilbehandlungen, Krankengeldvorschüsse, Arzterechnungen, Meditamentenrechnungen, Krankentransport- rechnungen,	}	Vorbehandlung.
	}	Über- prüfung.

**Hinterbliebenenrenten (Witwen-, Waisen-,
Elternrenten):**

Ansprüche, Vorschüsse, Abfertigungen der Witwenrenten,	}	Vorbehandlung.
---	---	----------------

Invalidenbeschäftigungsgesetz:

Durchführung,
Arbeitsvermittlung für Invalide und
Kriegerswitwen.

Caritative Fürsorge:

Geldunterstützungen,
Darlehen,
Speisemarten,
Bekleidungsaktionen,
Wohnungsheim,
Rechtshilfe.

VIII., Josefstädter Straße 39, A 27-5-75.

Vorstand:

Liebl Hans, J. und PhDr., SenR.

Zugeteilt:

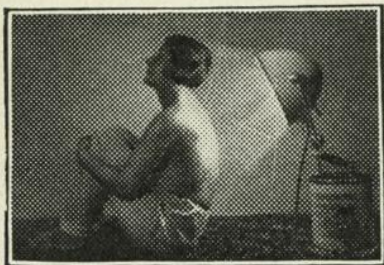
**Landstrol Wilhelm, UDr., ObMagR.,
Probst Ferdinand, UDr., MagR.,
Geiger-Rlingenberg Rudolf, AmtsR.,
Scheidl Richard, AmtsR.**

Büro des Einstellausschusses für die
Bundeshauptstadt Wien und Arbeits-
vermittlung für Kriegsbeschädigte.

XII., Niederhoffstraße 41, R 35-0-92, R 35-0-93.

Büroleiter:

Bogner Georg, UDr., MagR.



**DIE HÖHENSONNE
im eigenen Heim**

strahlt unabhängig von Wetter und Jahreszeit. Für beruflich Angestrengte bedeutet die kleine Höhen-
sonne „Original Hanau“ Urlaubersatz und Nach-
urlaub. Die Bestrahlungen dauern nur wenige
Minuten, stärken den Gesamtorganismus und sind
wertvoll für die ganze Familie. Auch Ratenzahlung
nach Vereinbarung. Bitte verlangen Sie Prospekte
und Preise von der

Quarzlampen-Gesellschaft

m. b. H.

Wien VIII., Alserstraße 23/I.

Tel. A-22-0-18

Vereins-Molkerei A. G.

Wien XVII, Ottakringerstraße 72

A-24-2-68

A-24-2-69



Ständige Lieferantin der
Bundeshauptstadt Wien

Granichstädten & Co.

Margarinefabrik • Wien XVI

Enenkelstraße 26 • Tel. U-33-4-11

aus edelsten Rohstoffen erzeugt:

VITA-Milchmargarine

MIXA-Milchmargarine

BILL-Speisemargarine

TAFEL-Margarine

PAGA-Kunstspeisefett

(patentiertes Verfahren)

Anerkannt beste, preiswerte
ERZEUGNISSE

Erste Simmeringer
Sauerkraut- und
Gurkenkonservierung

ANTON UFERER

Wien XI. Bezirk,
Hauffgasse 29

Gegründet 1847 Telephon U-19-2-99

Magistratsabteilung 18.

Berpflegskosten.

Allgemeine Angelegenheiten.

Berpflegskosten und Krankenbeförderungsgeldern, Einbringung, Rückersatz und Berechnung.

Zentralaufnahmestelle für Kurbedürftige, administrative Angelegenheiten.

IX., Hahngasse 35, R 50-5=40 (Abteilungsvorstand, Konzept, Kanzlei, Gruppe Krankenanstalten, Irrenanstalten, Versorgungsanstalten, Zensurgruppe, Kassen- und Aufrechnungsdienst, Berpflegskosten-Berechnung).

IX., Alserbachstraße 23, R 50-0=52 (Gruppe Transportkosten, Transportkosten-Berechnung, Erhebungsdienst).

Vorstand:

Wirth Martin, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Buchmann Hans, Dr., MagR.,
 Barhanek Dorothea, Dr., MagObKor.,
 Sazar Wilhelm, Dr., MagKonj.,
 Weber Josef, ObAmtsR.,
 Zöchling Max, ObAmtsR.,
 Bollek Ostar, AmtsR.,
 Wegenstein Franz, AmtsR.,
 Krug Friedrich, AmtsR.,
 Groß Karl, AmtsR.,
 Netreffa Otto, AmtsR.,
 Wajchel Josef, AmtsR.

Magistratsabteilung 19.

Gesundheitswesen.

(Ärztliche Angelegenheiten.)

Öffentliches Gesundheitswesen mit Ausnahme der Lebensmittelpolizei, allgemeine Angelegenheiten.

Landes-Sanitätsrat, administrative Angelegenheiten.

Physikatsprüfungen der Ärzte.

Prüfungen der Pharmazeuten, der Lebensmittelexperten und des Krankenpflegepersonales.

Ärztlicher Dienst der Ärzte für Armenbehandlung und Totenbeschau, Einrichtung und Dienstaufsicht.

Sanitätspersonen (Ärzte, Apotheker, Zahn-techniker und Hebammen), Ueberwachung und Evidenz.

Sanitätsgewerbe (Hauskrankenpflege, Massage, Schönheitspflege, Hühneraugenschneiden, private Kranfentransportunter-

nehmungen, Desinfektionsanstalten, Leichenbestattungsunternehmungen, Ungezieferverteilung u. dgl.), Ueberwachung.

Krankenpflegepersonal, berufsmähiges, Evidenz.

Pflegerinnenheime, Ueberwachung.

Ammenheime und Ammenvermittlungsinstitute, Ueberwachung.

Gesundheitsfürsorge:

Schularztwesen,
 Schulzahnkliniken.

Volksseuchen, Bekämpfung:

Zentralaufnahmestelle für Kurbedürftige, ärztlicher Dienst,
 Tuberkulosebekämpfung, Hauptstelle der Stadt Wien,
 Tuberkulose-Fürsorgestellen,
 Sputumuntersuchungsstelle,
 Jahraeus-Station (Untersuchungsstelle für die Blutjerkungsreaktion nach Jahraeus),
 Alkoholismusbekämpfung, Landeshauptstelle,
 Trinkerfürsorgestelle,
 Beratungsstelle für Nerven- und Gemüts-
 kranke.

Uebertragbare Krankheiten, Bekämpfung und Verhütung:

Durchführung der Bekämpfung und Verhütung bei folgenden Krankheiten: Flecktyphus, Blattern, asiatische Cholera, Pest, Rückfalltyphus, Auszsch, gelbes Fieber, sowie bei Rogh und Milzbrand,

Desinfektionswesen,
 Desinfektionsanstalten, Betriebsführung mit Ausnahme der Vorsorge für die Betriebsmittel,

Quarantänestation,
 Hygienische Untersuchungsstelle,
 Impfwesen.

Retungswesen:

Fürsorge für die Erreichbarkeit ärztlicher Hilfe, Rettungsanstalten, Blutspenderausweise.

Heilmittelwesen:

Apotheken und Drogerien, Ueberwachung in gesundheitlicher Hinsicht,
 Heilmittelverkehr innerhalb und außerhalb der Apotheken,
 Medikamentenrechnungen für die Stadt Wien, Ueberprüfung.

Giftverkehr:

Ueberwachung,
 Gifthändler, Evidenz,
 Rauschgiftangelegenheiten.

Unentbehrlich

infolge des großen Nährwertes für Humanitätsanstalten ist

ZOHNER'S KAFFEE-EXTRAKT

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

Inhaber Postulka & Comp.

Wien X, Arsenal — Tel. U-42-3-79

**Deutschösterreichischer Wirtschaftsverband
für den Viehverkehr A. G., Wien III. St. Marx**

Telephone: U-13-5-95 Serie, U-18-5-35 Serie
Großmarkthalle U-11-5-61
Geflügelstand Großmarkthalle U-11-4-50

Ein- und Verkauf von Schlacht-, Zucht- und Nutzvieh

Wiener Fleischbänke-Gesellschaft m. b. H.

Stände und Geschäfte in allen Wr. Gemeindebezirken

**M. Wotraubek A. G. u. Produktivgesellschaft
der Wiener Fleischelcher, reg. Gen. m. b. H.**

Wien III, Baumgasse 131

Schweineschlächterei, Wurstfabrik, Eis-, Seife- und Margarine-
erzeugung

Lachner Robert

Dental-Depot

Wien, 1. Bez., Franz-Josefs-Kai 47

Telephon U-29-1-51

W. J. Rohrbeck's Nachfolger

Laboratoriumseinrichtungen,
chemische Apparate, physi-
kalische Apparate, garantiert
chemisch reine Reagenzien

Wien V, Wehrgasse Nr. 18

Telephon B-25-300 und B-25-301

SCHEID AMALGAME
vergütbare

GOLD-, SILBER-, PLATIN-
Legierungen in allen Farben

Zahngoldlegierungen

G. A. SCHEID'sche Affinerie

Wien VI, Gumpendorferstraße 85, B-22-5-50

I, Franz-Josefs-Kai 49, U-27-0-32

VII, Kaiserstraße 67 - 69, B-37-2-13

L. ST. RAINER, VI, Dürergasse 4, B-27-4-53

Amtsärztliche Untersuchungen über behördliche Weisung.

Ärztliche Untersuchungen städtischer Angestellter und Lehrpersonen sowie von Anstellungswerbern für den städtischen Dienst.

Krankenbehandlung in der offenen Fürsorge:

Behandlung der in häuslicher Pflege befindlichen erkrankten Personen.

Ärztlicher Dienst bei folgenden städtischen Einrichtungen:

Unfallfürsorge,
Feuerwehr,
Gefangenhause,
Obdachlosenheim.

Totenbeschau, Einrichtung und Überwachung.
Leichenwesen, Überwachung in gesundheitlicher Hinsicht.

I., Rathausstraße 9, A 23-500, A 28-500, (Einkaufsstelle) Kl. 310, 364.

Vorstand:

Gegenbauer Viktor, UMDr., ObStadtphj.

Zugeteilt:

Wielisch Friedrich, UMDr., HK., Stadtphj.,
Rieger Josef, UMDr., Stadtphj.,
Redtenbacher Hans, UMDr., ObphjK.,
Krainz Anton, UMDr., ObBezArzt,
Herreiter Erna, UMDr., BezArzt,
Krutina Fritz, UMDr., BezArzt,
Greuter Peter Paul, UMDr., BezArzt,
Müller Ernst, UMDr., prov. BezArzt,
Schler Leopold, UMDr., prov. BezArzt.

Hilfsärzte für den Sanitätsdienst.

Saidinger Erwin, UMDr., VertrArzt, XIII,
Lainzer Straße 120,

Sellmann Alexander, UMDr., VertrArzt, III,
Messenhauergasse 2.

Leitung der städtischen Schulzahnkliniken.

IX., Schubertgasse 23, A 11-2-51.

Ärztliche Leiterin:

Greiner Erna, UMDr., Primaria.

Schulzahnkliniken.

II., Karmelitergasse 9,
III., Hainburger Straße 68/70,
V., Stöbergasse 14/16,
VIII., Wickenburggasse 15,
IX., Ayrenhoffgasse 7,
X., Erlachgasse 100,
XI., Herderplatz 1,
XII., Singrienergasse 21,

XIII., Märzstraße 178,
XIV., Benedikt-Schellinger-Gasse 1,
XVI., Koppstraße 100,
XVII., Roggendorfgasse 5,
XVIII., Weimarer Straße 8/10,
XIX., Heiligenstädter Straße 82/84,
XX., Pöchlarnstraße 12/14,
XXI., Brünner Straße 29.

Zentralaufnahmestelle für Tuberkulose und Kurbedürftige.

XVIII., Theresiengasse 37, B 40-0-60.

Ärztlicher Leiter:

Gözl Alfred, UMDr., Chefarzt, Dozent.

Tuberkulosefürsorgestellen:

II., Zirkusgasse 5, R 41-1-29 Z,
V., Margaretengürtel 96,
X/1, Staudiglgasse 14, R 10-605,
X/2, Columbusgasse 32, R 10-6-19,
XI., Simmeringer Hauptstraße 76,
XII., Längenfeldgasse 20, R 31-8-58,
XV/1, Rosinagasse 4 (für den XIV. Bez.), R 30-5-43,
XV/2, Sorbaitgasse 3,
XVI., Klausgasse 40, U 36-8-61,
XVII., Rhigassgasse 4,
XVIII., Mollgasse 3 a.

Quarantänestation.

X., Arsenalstraße 7, U 42-2-96.

Beratungsstelle für Nerven- und Gemütskranke.

I., Rathausstraße 9, I. Stock, A 23-500, A 28-500,
Kl. 354.

Ärztlicher Leiter:

Huber Alfons, UMDr., Primar.

Hygienische Untersuchungsstelle des Gesundheitsamtes.

IX., Sobieskigasse 31, A 18-5-60.

Ärztlicher Leiter:

Corvin Albert, UMDr., PhjK.

Sputumuntersuchungsstelle.

XVIII., Theresiengasse 37, B 44-7-75.

Ärztlicher Leiter:

Krämer Arnold, UMDr., BezArzt.

Fahraeus-Station.

XVIII., Theresiengasse 37, B 40-0-60.

Ärztlicher Leiter:

Kaufmann Friedrich, UMDr., BezArzt.

HÄMORRHOIDEN

sind heilbar!

• Broschüre:
„Die Hämorrhoiden und ihre Bekämpfung“
kostenlos in allen Apotheken erhältlich. Sonst

RATHAUS-APOTHEKE

WIEN, I. BEZIRK, STADIONGASSE 10/R. K. 1
Senden Sie gratis die wissenschaftliche Broschüre
„Die Hämorrhoiden und ihre Bekämpfung“



**Gemeinde Wien
Städtische
Leichenbestattung**

Zentrale: IV, Goldegg, 19
Telephon U=42-5-25
(Auch Nacht- u. Sonntagsdienst)

Zweigniederlassungen
in allen Wiener Bezirken
sowie in Liesing, Atzgers-
dorf, Mauer, Lang-Enzers-
dorf und Breitenlee

Fernsprechnummern im amtlichen
Teilnehmerverzeichnis

JOHANN STIPPL

BAU- UND PORTALTISCHLEREI

WIEN, XXI., KAGRAN

MEISSAUERGASSE NR. 10

TELEPHON R 41-1-20 B

POSTSPARKASSEN-KTO. C 91.135

KONTRAHENT DER BUNDESHAUPTSTADT WIEN

Kunibert Parzer

Tischlermeister

Wien 8., Lerchenfelderstraße 128

Telephon B 47-9-63

**Kontrah. d. Bundeshauptstadt
Wien**

Trinkerversorgung.

I., Rathausstraße 9, A 23-500, A 28-500, Kl. 354.

Ärztlicher Leiter:

Noe Karl, UMDr.

Stelle für Sport und Körperkultur.

I., Neues Rathaus, Stiege 6, Hochparterre,
A 23-500, A 28-500, Kl. 694.

Leiter:

Schindler Josef, Dr., ObMagR.

Referent:

Heinzel Friedrich, BerwSekt.

Magistratsabteilung 20.

Friedhofsverwaltung.

Friedhöfe, } Errichtung, Erhaltung
Friedhofgebäude, } und Verwaltung, sofern
Feuerhallen, } es sich um städtische
Leichenkammern, } Anstalten handelt.
Beerdigungen, } Durchführung in den ge-
Enterdigungen, } nannten städt. Anstalten.
Einäschungen, }
Bestattungsordnung, Erlassung und Hand-
habung.
Bestattungsgebühren, Festsetzung und Ein-
hebung.
Bestattungsstellen in den Stadtfriedhöfen
und der Feuerhalle, Anweisung und Evidenz.
Verstorbene, Evidenz.
Totenbeschreibamt, Einrichtung und Dienst-
aufsicht.
Graberhaltungswidmungen.
Friedhofsgärtnereien, Betriebsführung.
Grabaus schmückungen (Grust- und Urnen-
nischenaus schmückungen).
Steinwerkstätte.

XI., Simmeringer Hauptstraße, Zentralfriedhof,
II. Tor, U 13-5-20.

Vorstand:

Abel Karl, Ing., ObStadtbauR.

Zugeteilt:

Manfer Johann, MagR.,
Thiele Tobias, Ing., StadtbauR.,
Pichler Adolf, Ing., StadtbauR.,
Pomeisl Franz, Ing., techn. ObZnsp.

Totenbeschreibamt.

IV., Goldeggasse 19, U 42-5-25.

Leiter:

Lachnit Alfred, AmtsR.

Friedhöfe der Stadt Wien.

a) Eigenregiefriedhöfe:

Zentralfriedhof.

XI., Simmeringer Hauptstraße 234, U 13-5-20.
Verwalter: Abel Karl, Ing., siehe MAbt. 20.

Südwestfriedhof.

XII., Herovicusgasse 44, R 37-9-53.
Verwalter: Gatsch Karl, KzldBkär.

Meidlinger Friedhof.

XII., Haidackerstraße 154, R 31-4-75.
Verwalter: Hadraha Karl, KzldBkär.

Altmanndorfer Friedhof.

XII., Altmanndorf, K-Nr. 206, R 31-4-75.
Verwalter: Hadraha Karl, siehe Meidlinger
Friedhof.

Sieginger Friedhof.

XIII., Maxingstraße 15, R 34-0-34.
Verwalter: Kaiser Josef, BerwSekt.

Lainzer Friedhof.

XIII., Stranzenberggasse K-Nr. 137, R 34-0-34.
Verwalter: Kaiser Josef, siehe Sieginger Friedhof.

Baumgartner Friedhof.

XIII., Waidhausenstraße 52, U 37-5-30.
Verwalter: Kaiser Johann, BerwSekt.

Ottakringer Friedhof.

XVI., Gallizinstrasse 5, U 33-0-10.
Verwalter: Migner Ferdinand, AmtsR.

Hernalser Friedhof.

XVII., Richtigausenstraße 6, A 24-3-58.
Verwalter: Herget Karl, BerwSekt.

Grinzinger Friedhof.

XIX., An den langen Lüssen 2, B 13-4-24.

Stammersdorfer Friedhof.

Stammersdorf, Gerasdorfer Straße 249, A 60-1-38.

b) Totengräberfriedhöfe:

Simmeringer Friedhof (XI., Unter der
Kirche K-Nr. 597, U 16-8-82).

Kaiser-Ebersdorfer Friedhof (XI.,
Kaiser-Ebersdorfer-Straße K-Nr. 350, U 12-6-53).

Hegendorfer Friedhof (XII., Elisabeth-
allee 2, R 34-906).

Ober-St.-Veiter Friedhof (XIII., Ge-
meindebergstraße K-Nr. 344, A 51-1-65).

Hütteldorfer Friedhof (XIII., Sampt-
wandnergasse 6, U 37-9-18).

Dornbacher Friedhof (XVII., Alzeile,
B 48-4-50).

Neustifter Friedhof (XVIII., Pöckleinsdorfer
Höhe, B 10-3-66).

Pöckleinsdorfer Friedhof (XVIII., Pöck-
leinsdorfer Straße 100).

KONETSCHNIGG u. RICHTER

Lieferant der Bundeshauptstadt Wien

Emaillierung
Wandbrunnen
Spülkasten
Marke „KORI“



Wien XIII., Steinbruchstraße 33
Telephon U-31-5-18

Alfred Schlechta

Bau- und Ornamenten-Spengler

Gerichtl. beeideter Sachverständiger
und Schätzmeister

Wien XVII., Hernalsergürtel 11

Telephon A 24-2-71

Kontrahent d. Bundeshauptstadt Wien

Arnold und Köhler

Stadtbaumeister

|| Ausführung
|| aller Arten von
|| Hoch-, Tief- und
|| Eisenbetonbauten

Wien XXI., Bränner Straße 7

Fernruf A-60-2-79, A-60-1-17

- Gerthofer Friedhof (XVIII., Möhnergasse 1, A 28=0=42).
- Döblinger Friedhof (XIX., Hartäckerstraße 65, B 14=5=64).
- Heiligenstädter Friedhof (XIX., Wildgrubgasse 4, B 13=3=70).
- Sieveringer Friedhof (XIX., Nottebohm-gasse 51, B 13=3=50).
- Strebersdorfer Friedhof (XXI., Langenzersdorfer Straße 34).
- Tedlefer Friedhof (XXI., Liesneckgasse 246, A 60=9=33).
- Stadlauer Friedhof (XXI., Gemeindeau-gasse, R 40=8=46).
- Groß-Fedlersdorfer Friedhof (XXI., Strebersdorfer Straße 4, A 60=9=28).
- Ragranner Friedhof (XXI., Adertlaaer Straße 3, R 43=8=84).
- Leopoldauer Friedhof (XXI., Leopoldauer Platz).
- Asperner Friedhof (XXI., Langobarden-straße R.Nr. 253, R 43=4=76).
- Hirchstettener Friedhof (XXI., Quaden-straße R.Nr. 135).
- c) Außer Betrieb stehende Friedhöfe:
 St. Marger Friedhof (III., Leberstraße 6/8).
 Alter Asperner Friedhof (XXI., Wpern, Heldenplatz).

Städtische Bezirksleichenkammern.

- II., Dresdner Straße 121, R 41=0=16,
 X., Gudrunstraße 199, R 10=7=70,
 XVIII., Semperstraße 64, R 53=6=22.

Feuerhalle der Stadt Wien.

- (XI., Simmeringer Hauptstraße gegenüber dem II. Tor des Zentralfriedhofes, U 13=5=20.)
 Verwalter:

Dankel Friedrich, Insp.

Gräberauschmückungsbetrieb.

- (Grab- und Gruftauschmückungen jeder Art, Kränze und Blumen.)

Aufnahmestellen:

- XI., Zentralfriedhof beim II. und III. Tor, U 13=5=20,
 XI., Feuerhalle, U 13=5=20,
 XII., Südwestfriedhof, R 37=9=53,
 XII., Meidlinger Friedhof, R 31=4=75.

Städtische Steinmehwerkstätte.

- (Grab- und Gruftdenkmäler; Kreuze, Urnen und sonstige Grabausstattungsgegenstände; Renovierungen; Inschriften.)

Hauptniederlassung:

- XI., Simmeringer Hauptstraße gegenüber dem II. Tor des Zentralfriedhofes, U 13=5=20.

Filialen:

- XII., Südwestfriedhof, R 37=9=53,
 XXI., Stammersdorfer Friedhof, A 60=1=38.

Leichenbestattung

Payer, Schmutzer & Co.

Wien, 12. Bezirk, Migazziplatz 4

Fernsprecher R-31-403, R-31-4-43, R-33-5-60

empfehl*t* sich zur Durchführung von Leichenbegängnissen vom einfachsten bis zum prach*t*vollsten, Durchführung von Überführungen per Auto, Wagen, Bahn und Schiff nach allen Ländern

Leichenkostenverein

„VORSORGE“

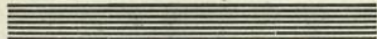
Zentrale und Sekretariat:
WIEN III, UNGARGASSE 41
Telephon U-13-2-97, U-13-2-98

GESCHÄFTSSTELLE GRAZ
Annenstraße 39, Telephon 42-67

GESCHÄFTSSTELLE LINZ
Bismarckstraße 10, Telephon 75-66

GESCHÄFTSSTELLE SALZBURG
Franz-Josefs-Straße 5

Zahlstellen in allen Wiener Bezirken und in
allen größeren Orten des Bundesgebietes



Arbeitsunternehmung
für

Fenster- und Zimmerputz-Arbeiten

Inhaber:

KARL HOLK

IV/1, MAYERHOFGASSE 11

U-43-0-23

übernimmt komplette Reinigung von Wohnungen, Geschäftslokalen, Büros, Villen, Fabriken und ganzen Etablissements. Glasreinigung jeder Art, Reiben, Abziehen, Einlassen und Bürsten d. Fußböden. Wände- und Plafondreinigung. Gründliche Wohnungsreinigung.

**Ungeziefervertilgung
unter Garantie!**

Kontrahent des Bundes und
der Gemeinde Wien

Gruppe IV.

Wohnungsamt.

Gebäude- und Grundverwaltung.

Magistratsabteilungen 21 und 22.

I., Bartensteingasse 7, A 23-500, A 28-500, Kf. 629.

Leiter:

Gschladt Rudolf, SenR.

Zugeteilt:

Seemann August, AmtsR.

Magistratsabteilung 21.

Wohnhäuserverwaltung, Wohnungswesen.

Wohnhäuserverwaltung, Verwaltung mit Ausnahme der technischen Angelegenheiten:

Städtische Wohnhäuser (Althäuser, Wohnhausanlagen, Siedlungen, Barackenlager),
Zinshäuser des Wiener Bürgerpitalsfonds, des Bürgerladfonds und des Wiener allgemeinen Versorgungsfonds,

Stiftungshäuser,
Wohnhäuser der städtischen Unternehmungen, Wäscherei- und Badeanlagen in Wohnhausanlagen.

Wohnungswesen:

Allgemeine Angelegenheiten,
Wohnungswerber, Vormerkung,
Wohnungsvergebungen.

Wohnrecht:

Mietrecht,
Schlichtungsstellen, Aufsicht,
Wohnungsnachweis,
Wohnungsänderungen,
Wohnungsvereinigungen,
Ausgleichsfonds.

Siedlungswesen:

Rechtliche und wirtschaftliche Angelegenheiten,
Bau- und Pachtrechte, Bestellung,
Kleingartenwesen.

I., Bartensteingasse 7, A 23-500, A 28-500, Kf. 524, 658.

Vorstand:

Pawlik Heinrich, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Holzer Ferdinand, Dr., MagR.,
Semel Friedrich, Dr., MagR.,
Schubert Friedrich, Dr., MagR.,
Schramm Ferdinand, Dr., MagSefr.,
Gottardi Franz, Dr., MagKonz.

Magistratsabteilung 22.

Administrative Grundangelegenheiten, Amts- und Schulhäuserverwaltung.

Liegenschaften der Stadt Wien und ihrer Fonds:

Erwerbung, } soweit hiefür nicht die
Verwaltung, } M. Abt. 7, 16, 19, 20, 21,
Veräußerung, } 24, 25, 26, 27, 28, 29, 36,
Baurechtsbestellung, } 37, 45, 42, 44 oder die
Feuerwehr zuständig sind.

Verwaltung der Fischerei- und Jagdreviere der Stadt Wien.

Amts Häuser, städtische, soweit sie nicht besonderen Verwaltungszwecken gewidmet sind:
Verwaltung mit Ausnahme der technischen Angelegenheiten.

Schulhäuser, städtische:

Verwaltung mit Ausnahme der technischen Angelegenheiten.

Häuser, städtische, für verschiedene Zwecke:

Verwaltung, sofern diese der M. Abt. 22 übertragen ist.

Sicherstellungslager, Beschaffung und Verwaltung.

Gast- und Schankgerechtigkeiten, städtische:

Evidenz,
Verpachtung mit Ausnahme solcher in städtischen Bädern.

I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, III. Stock,
A 23-500, A 28-500, Kf. 054, 512.

Vorstand:

Lorenz Otto, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Limauscheg Josef, Dr., MagR.,
Wiedenhofer Franz, Dr., MagR.,
Schmid Gustav, Dr., MagR.,
Kinzl Walter, Dr., MagR.,
Bobrowsky Walter, Dr., MagKonz.

Reinigungs-Anstalt
M. GABRIEL

Wien, I. Bez., Himmelpfortgasse 22
Telephon-Nummer R-24-4-31, R-23-808

● Chemische Wand- und Plafond-

● Reinigung

● Fußboden- und Fenster-Reinigung

Kontrahent der Gemeinde und des Bundes

BRIGITTENAUER

GERÜSTLEIHANSTALT

SCHOEDLBAUER

WIEN XX, JÄGERSTRASSE 73—77

TELEPHON: A-42-3-45, A-43-5-54, A-13-3-75

**HÄNGE- UND LEITERGERÜSTE
SCHIEBELEITER**

Franz

Spielauer

Architekt und Stadtbaumeister

Wien XIX/2

Trautenauplatz 16 und 17

Kanzlei:

Telephon-Nummer B-10-3-54

Wohnung:

Telephon-Nummer B-10-8-75

Österr. Postsparkassen-Kto.

Nr. D 21.189

Gründungsjahr 1906

Kontrahent der

Bundeshauptstadt Wien

Steinindustrie

Carl Benedict

Granitpflastersteine
Steinmetzarbeiten aus
Natur- und Kunststein
Grabdenkmäler
Eigene Steinbrüche u.
Werksbetriebe

Wien, 3. Bez., Rennweg 112

Telephon-Nummer
U - 15 - 0 - 52

Gruppe V.

Bauamt.

Technische Angelegenheiten.

Magistratsabteilungen 23 bis 41.

I., Neues Rathaus, Stiege 6, Mezzanin, Tür 27, A 23-500, A 28-500, Kl. 238.

Leiter:

Musil Franz, IngDr., Stadtbaudirektor.

Zugeteilt:

Friedl Alexander, Ing.,	} SenR.
Ducker Eduard, Ing.,	
Schmid Hugo, Ing.,	
Fuchs Gustav Adolf, Ing.,	
Hammer Ludwig, Ing.,	
Schindler Theodor, Ing., ObStBauR.,	} techn. ObInsp.
Drögsler Otto, IngDr., StBauR.,	
Maek Hermann, IngDr., StBauR.,	
Tirolb Theodor,	
Bittmann Richard,	
Marconi Ferdinand,	} AmtsR.
Kessel Ferdinand,	

Magistratsabteilung 23.

Stadtregulierung, Vermessungswesen.

Stadtregulierung:

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne,
Stadtplan, Evidenz und Neuaufgabe,
Stadt- und Bezirksgrenzen,
Straßenbenennungen,
Bauberatung vom Standpunkte des Bebauungs-
planes.

Vermessungswesen:

Geländeaufnahmen als Grundlage für den
Bebauungsplan,
Vermarkung der Fluchtlinienpläne,
Höhenfixpunktverzeichnis,
Wohnbauprogramm, gedätische Vorarbeiten.

I., Neues Rathaus, Stiege 5, Aufbau, Tür 5,
A 23-500, A 28-500, Kl. 348.

Vorstand:

Schüller Ernst, Ing., ObStBauR.

Zugeteilt:

Mazal Leopold, Ing., ObStBauR.,	} StBauR.
Benedikter Alfons, Ing.,	
Schartelmüller Karl, Ing.,	
Nadel Otto, Ing.,	
Michael Gottlieb,	
Ezel Richard, Ing.,	} StBauInsp.
Braunhauser Karl, Ing.,	
Gesund Karl, Ing.,	

Renner Anton, Ing., } VermR.

Marshall Richard, } VertrAng.

Dressler Walter, Ing., }

Benk Arthur, Ing., }

Magistratsabteilung 24.

Architektur, Gartenwesen und Denkmalpflege.

Stadtbild:

Erhaltung,
Einflußnahme bei Bauführungen u. Reklamen.

Wettbewerbe, baukünstlerische.

Hochbauten, städtische:

Entwürfe, Planverfassung,
Adaptierungen, Planverfassung,
Entwürfe fremder Architekten, Überprüfung
und Begutachtung.

Gartenanlagen, städtische, einschließlich der
Baumpflanzungen in den Straßen:

Entwürfe,
gärtnerische Ausführung,
gärtnerische Erhaltung,
Verpachtung von Gartenflächen für private
Zwecke.

Stadtgartenbetrieb (Fachstelle für das
Gartenwesen).

Denkmäler, } Errichtung u. Erhaltung.

Denkmalbrunnen, }

Patronatskirchen, städtische, Erhaltung.

JAHODA & BERGMANN - WIEN

III. RADETSKYSTRASSE 11 - TEL. U-12-5-70 Δ



TECHNISCHE PAPIERE U. UTENSILIEN

ILLUSTRIERTER GESAMTKATALOG
über Technische Papiere und Utensilien.

MERKBLATT über Lichtpausen und Plandrucke.

MUSTERBÜCHER über Lichtpaus-, Paus-,
Transparent-, Zeichen- und Millimeterpapiere.

SONDERPROSPEKT über Schriftschablonen

Kostenlos erhältlich.

KRE-PA
vertilgt
sicher



Ratten und Mäuse
Tel. B 37-0-62

Giftfrei!
Sämtliche Instandhaltungsarbeiten mit garantierter **100-prozentiger Vernichtung!**
Spezial-Erzeugung chem. Produkte für **Schädlingsbekämpfung**

F. RONA
VII. Urban Loritz-Platz 8
Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

„BREMA“ A. G.
(vorm. Österr. Asphalt-Aktiengesellschaft)
WIEN XX, Handelskai 96
Telephon A-46-4-80

Gußasphalt auf Gehsteigen, Heiß- und Kaltfugenvergüsse, Oberflächen, Einschlämmungen (Asphaltmacadam) und Mischdecken mit Kaltasphalt TRINOL für Gehwege und Straßen

COLAS
Asphaltemulsionen
ALPHASTIC
Verschnittbitumen
STAUBIT
Straßenimprägnierungsöl

zu beziehen durch:

COLAS
KALTASPHALT GES. M. B. H.
Wien I, Schuberting 14
Telephon R-24-2-60

I., Neues Rathaus, Stiege 4, Mezzanin, Tür 37/38,
A 23-500, A 28-500, Kl. 558.

Vorstand:

Bittner Josef, Ing., SenR.

Zugeteilt:

Stöckl Adolf, Ing., } ObStBauR.

Ehn Karl, Arch.,
Leischner Erich, Ing.,
Wiesmann Franz, Ing., } StBauR.
Mang Engelbert, Arch.,
Peller Konstantin, Arch., }

Zweigstelle für Gartenwesen.
III., Karl-Borromäus-Platz 3, U 18-4-84.

Dörfler Friedrich, Ing., ObStadtbauR.

Stadtgartenbetrieb.
(Fachstelle für Gartenwesen.)

III., Am Heumarkt 2, B 53-5-10.

Kratochvíle Friedrich, ObAmtsR.,
Föbtl Karl, AmtsR.,
Friedl Alexander, IngDr., VertrAng.

Magistratsabteilung 25.

Strassenbau.

Strassen, öffentliche:

Höhen- und Querschnittbestimmung,
Bau,
Erhaltung,
Verwaltung mit Ausnahme der Strassen-
säuberung.

Gut, öffentliches:

Übernahme,
Verwaltung,
Benützung mit Ausnahme der platzinsplich-
tigen Objekte und der Materiallagerplätze,
unterirdische Einbauten.

Gehsteige, Überwachung der ordnungsmäßigen
Herstellung und Übernahme.

Stiegen,
Stütz- und Futtermauern, } öffentliche,
Geländer, } Instandhaltung.

Entwässerungsanlagen,
Bundesstrassen in Wien, Einflußnahme auf
Herstellung, Erhaltung und Einbauten.

Strassenwalzenbetrieb einschließlich der
Erhaltung der Strassenwalzendepots.

I., Neues Rathaus, Stiege 3, Hochparterre, Tür 4,
A 23-500, A 28-500, Kl. 152.

Vorstand:

Hein Josef, Ing., ObStBauR.

Zugeteilt:

Fekmann Alfred, Ing., ObStBauR.,

Weiß Franz, Ing.,
Gäßler Karl, Ing.,
Köpplinger Moriz, Ing.,
Siegis Julius, Ing.,
Aufmuth Franz, Ing.,
Muck Walter, Ing.,
Proschek Ludwig, Ing.,
Czerny Hans, Ing.,
Schwent Rudolf, Ing.,
Guttmann Heinrich, Ing.,
Werner Franz, Ing.,
Urban Franz, Ing.,
Wejrowsky Ludwig, Ing.,
Crassinger Johann, Ing.,
Spaun, Johann, Ing.,
Hanišch Heinrich, Ing.,
Hosnedl Ferdinand, Ing.,
Ernst Rudolf, Ing.,
Prochazka Josef, Ing., VermR.,
Luz Moiz, techn. ObInsp.

StBauR.

StBauInsp.

StBauObKoär.

Groß Josef, Ing.,
Luley Walter, Ing.,
Masanz Viktor, Ing.,
Matschinger Emmerich, Ing.,
Ellinger Max, Ing.,
Kooptny Rudolf, Ing.,
Weiser Walter, Ing.,
Wrana Rudolf, Ing.,
Koller Rudolf, Ing.,
Kalina Rudolf, IngDr.,
Löwitsch Hans, Ing.,
Heinrich Karl, Ing.,
Bauer Franz, Ing.,
Zindra Franz, Ing.,

VertrAng.

Magistratsabteilung 26.

Strassenpflege, Fuhrwerksbetrieb.

Strassenpflege:

Strassen säuberung,
Schneebeseitigung,
Strassenbepflanzung,
Strassenölung,
Gehsteigreinigung (in der Zeit vom 1. April
bis 31. Oktober),
Strassenschäden, provisorische Behebung.

Müllabfuhr.

Fuhrwerksbetrieb:

Personenkraftwagenbetrieb,
Lastkraftwagenbetrieb,
Sanitätstransporte (Kranken-, Desinfektions-
und Leichentransporte),
Werfstättenbetrieb für die Kraftwagen der
MAbt. 26.

Betriebsgebäude

(Strassenpflege depots, Garagen, Sanitäts-
stationen, Werkstätte), Erhaltung.

Bedürfnisanstalten, öffentliche.

JOSEF MELCHART

Wien XIII, Baumgartenstraße 52, Tel. U-33-8-57

Lastauto-, Schwerfuhrwerks- und
Möbeltransport-Unternehmung

**Actien-Gesellschaft der
Emailirwerke und Metallwaaren-Fabriken
AUSTRIA**

Wien, IX/1, Lichtensteinstr. 22

Telephon Nr. A-16-2-91, A-16-4-96

Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrlichtbesetzung

Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte,
Kostenvoranschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet.

Anfragen sind zu richten an:

EMAILIRWERKE AUSTRIA
wien, IX/1, Lichtensteinstraße Nr. 22

„BREMA“ A. G.

(vorm. Österr. Asphalt-Aktiengesellschaft)

WIEN XX, Handelskai 96

Telephon A-46-4-80

**Straßenölungen
mit Straßenöl**

TRINOL

**BARBARA
RATH**

Sand- und
Schotterwerk

Wien XI,
Schmidgunstgasse 34



Lieferant der
Bundeshauptstadt Wien



Telephon B-51-3-65

Techn. Büro
Ing. Ernst Müller

Wien IV, Schelleingasse 8, Tel. U-45-4-73

Siebbänder u. -Trommeln
zur Filterung großer Wassermengen

Präzisions-Regler

zur Regelung von

Druck, Temperatur, Feuchtigkeit
bei Dampf, Wasser, Luft usw.

PUMPEN für jeden Verwendungszweck.
Ständiger Lieferant der Bundeshauptstadt Wien und der städtischen Betriebe und Unternehmungen

GARVENSWERKE-WIEN
XX/2, HANDELSKAI 130 TELEPHON R-49-5-15

I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, A 23-500,
A 28-500, Kl. 408.

Vorstand:

Kocmanek Ludwig, Ing., SenR.

Zugeteilt:

Schweizer Karl, Ing., ObStBauR.,
Pfannl Franz, Ing.,
Wanek Friedrich, Ing., } StBauR.
Fiederich Rudolf, Ing., }
Alteneichinger Ludwig, Ing., StBauInsp.,
Kamarit Franz, Ing., StBauObKoär.,
Wockner Alfred, AmtsR.,
Reich Anton, Ing.,
Kojetinsky Richard, Ing., } VertrAng.
Fischer Franz, Ing., }

Magistratsabteilung 27.

Wasserversorgung.

Wasserleitungsanlagen

(Außenstreßen, Schöpf- und Hebewerke, Wasserleitungs kraftwerke, Wasserbehälter, Verteilungsrohrnetz samt Abzweigleitungen):

Bau,
Betrieb,
Erhaltung.

Wasserabgabe.

Wassergebühren.

Wassermesser-Reparaturwerkstätte.

Wientalwasserleitung.

Baulichkeiten für Wasser-
leitungszwecke, } Erwerbung,
Grundstücke für Wasser-
leitungszwecke, } Verwaltung,
Forste für Wasserleitungszwecke, } Veräußerung.

Wasserleitungsentwürfe, fremde,
Begutachtung.

VI., Grabnergasse 6, B 23-5=45.

Vorstand:

Machek Ludwig, Ing., ObStBauR.

Zugeteilt:

Jenikowsky Franz, IngDr., } ObStBauR.
Fanta Desiderius, Ing., }
Fillmann Rudolf, IngDr., }
Pospisil Vinzenz, Ing., }
Gabriel Johann, Ing., }
Fischer Franz, Ing., } StBauR.
Candido Leo, Ing., }
Zauber Anton, Ing., }
Thiele Ludwig, Ing., }
Steinwender Anton, Ing., }
Schick Robert, Ing., } StBauInsp.
Bartos Franz, Ing., }
Schleifer Otto, Ing., } StBauObKoär.
Drennig Alfred, Ing., }
Kolowrat Eduard, Ing., ObForstR.,
Hofinger Alois, Ing., ForstR.,
Giger August, Ing., techn. ObInsp.,
Hübner Oskar, AmtsR.,
Lehner Berthold, Ing., }
Seemann Josef, Ing., }
Geilhofer Franz, Ing., } VertrAng.
Twaroch Johann, Ing., }
Hanreich Bernhard, Ing., }
Bauer Johann, Ing., }
Abweyer Karl, IngDr., }
Lugner Karl, Ing., }

Magistratsabteilung 28.

Kanalisation.

Hauptammellkanäle u. Hauptunratskanäle samt den zugehörigen Anlagen:

Neu- und Umbauten,
Erhaltung,
Betrieb.

Unratsanlagen, private, Überwachung des Baues, der Erhaltung und des Betriebes.

BOSCH-LICHT, BOSCH-KERZEN, BOSCH-SIGNALE UND BOSCH-ÖLER

BOSCH-ZÜNDUNG,



ÜBERALL BEWÄHRT

ROBERT BOSCH GES. M. B. H., WIEN IX, SPITTELAUERLÄNDE 5

JOHANN SCHEIDL LEOPOLD SCHEIDL

FUHRWERKSBEZITZER

**WIEN, 18. BEZIRK,
GERSTHOFERSTR. 85**

TELEPHON NR. B-45-105-B

LIEFERANTEN DER BUNDESHAUPTSTADT WIEN

KRE-PA

vertilgt
sicher



Ratten und Mäuse

Tel. B 37-0-62

Giftfrei!

Sämtliche Instandhaltungsarbeiten mit garantierter **100-prozentiger** Vernichtung!

Spezial-Erzeugung chem. Produkte für Schädlingsbekämpfung

F. RONA

VII. Urban Loritz-Platz 8

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

BRIGITTENAUER

GERÜSTLEIHANSTALT

SCHOEDLBAUER

WIEN XX, JÄGERSTRASSE 73—77

TELEPHON: A-42-3-45, A-43-5-54, A-13-3-75

**HÄNGE- UND LEITERGERÜSTE
SCHIEBELEITER**

Actien-Gesellschaft der
Emallirwerke und Metallwaren-Fabriken
AUSTRIA

Wien, IX/1, Lichtensteinstr. 22

Telephon Nr. A-16-2-91, A-16-4-96

Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrlichtbeseitigung

Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte, Kostenvorschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet.

Anfragen sind zu richten an:

EMALLIRWERKE AUSTRIA
Wien, IX/1, Lichtensteinstraße Nr. 22

Hauskanäle, Räumung.
 Senkgruben, Räumung.
 Wassereinflüsse in den Straßen, Reinigung.
 Hochwassererschlüsse.
 Abwässerreinigungsanlagen.
 Abwässerwertung, Begutachtung.
 Liesingtalsammelanäle.
 Kanal- und Senkgrubenräumungs-
 gebühren:

allgemeine Festsetzung,
 Kostenvorschreibung für außerordentliche Kanal-
 und Senkgrubenräumungen.

VII., Hermannsgasse 24-28, B 38-4-50.

Vorstand:

Mattis Josef, Ing., ObStBauR.

Zugeteilt:

Czapek Franz, Ing., ObStBauR.,
 Jordan Karl, Ing., } StBauR.
 Führer Franz, Ing., }
 Stadler Hans, Ing., }
 Waldner Karl, Ing., } StBauInsp.
 Steineder Franz, Ing., }
 Frey Robert, Ing., }
 Swittalek Ernst, Ing., } StBauAdj.,
 Uchatius Martin, Ing., } VertrAng.
 Kovacs Robert, Ing., }

Magistratsabteilung 29.

Brücken- und Wasserbau.

Brückenbau:

Brücken und Unterführungen, städtische,
 Bau, Erhaltung und Benützung,
 Brücken und Unterführungen, fremde,
 Vertretung der Interessen der Stadt Wien.

Wasserbau:

Wasserbauten

bei den in der Verwaltung der Stadt Wien
 stehenden Gewässern,

Errichtung und Erhaltung,

bei den nicht in der Verwaltung der
 Stadt Wien stehenden Gewässern,

Vertretung der Stadtinteressen hin-
 sichtlich der Leitung, Abwehr und
 Benützung.

Wasserrecht und Strompolizei:

Technische Stelle der Wasserrechts-, Schiff-
 fahrts- und Strompolizeibehörde der
 Stadt Wien,

Stromaufsicht,
 Donaufanalinспекtion,
 Schiffsführerprüfung,
 Wienflukaufsicht,
 Überfahren.

Hochwasserbesch.:
 Überschwemmungsvorkehrungen,
 Donau-Hochwasserbesch.-Konkurrenz,
 technische Angelegenheiten.

Häfen:

Betrieb, Ausbau und Erhaltung.

Wasserkraftanlagen, technische Angelegenheiten.

Hydrographischer Dienst:

Niedererschlags-, Grundwasser- und Pegel-
 beobachtungen im Stadtgebiete.

Brücken- und Wasserbau:

Technische Gutachten, Entwürfe und Bauaus-
 führungen für andere städtische Stellen.

I., Neues Rathaus, Stiege 5, Mezzanin, Tür 11,
 A 23-500, A 28-500, Kl. 523.

Vorstand:

Künstler Richard, Ing., SenR.

Zugeteilt:

Jarosch Wilhelm, Ing., } ObStBauR.
 Schuhmann Rudolf, IngDr., }
 Wedl Robert, Ing., } StBauR.
 Ziegler Hans, Ing., }
 Mermon Oskar, Ing., }
 Fischer Karl, Ing., } StBauInsp.
 Klose Helmut, Ing., } VertrAng.
 Seltenhammer Ludwig, IngDr., }
 Baravalle Friedrich, IngDr., }

Magistratsabteilung 30.

Technische Grundangelegenheiten.

Technische Grundangelegenheiten all-
 gemeiner oder grundsätzlicher Art.

Liegenschaft der Stadt Wien und ihrer
 Fonds:

Bewertung und Begutachtung,

Technische Verwaltungsangelegenheiten:

Verpachtung, Mitwirkung,

Vermessung und Vermartung,

Einfriedung,

Entwässerung,
 Sonstige Herstellungen mit Ausnahme der
 Hochbauten,

Planverfassung bei Parzellierungen und
 Unterteilungen,

Planevidenz.

FRANZ

P PRASCH

Behördlich konz.

Schädlingsbekämpfer

Kontrahent der Gemeinde Wien und des Bundes

WIEN, I. HIMMELPFORTGASSE 22

TELEPHON R-24-4-31, R-23-808

KREPA



Giftfrei!
Sämtliche
Instandhaltungs-
arbeiten mit
garantierter
100%
Vernichtung!

Spezial-Erzeugung chem. Produkte
für Schädlingsbekämpfung
VII. Urban Loritz-Platz Nr. 8
Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

F. RONA
Tel.: B - 37 - 0 - 62

Karl Gumpetzberger

Fuhrwerksunternehmung

Tel. A-62-0-65 Wien XXI, Floridusg. 39

Benedikt Merz · Wien

Sandwerk und Fuhrwerksunternehmung

Tel. A-62-0-65 XXI, Floridusg. 59

**Erste Floridsdorfer
Tonwarenfabrik**

Lederer & Nessényi Act. Ges.

Wien I., Operngasse Nr. 14

Tel. B 22-5-40

Steinzeugwaren und
Klinker

Feuerfeste Erzeugnisse

Kanalisationen

Wandverkleidungen
und Pflasterungen

Öffentliches Gut, Grenzenbestimmung, Liegenschaften, private, Bewertung und Begutachtung für alle Zweige der städtischen Verwaltung.

I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, A 23-500, A 28-500, Kl. 315.

Vorstand:

Hein Ernst, Ing., SenR.

Zugeteilt:

Rählig Alexander, Ing., ObStBauR.

Brand Ernst, Ing.,
Svoboda Emil, Ing.,
Podirsky Ostar, Ing., } StBauR.

Polak Otto, Ing.,
Wöber Anton, Ing.,
Svoboda Emmerich, Ing., } StBauInsp.

Schwarz Wilhelm, Ing.,
Wass Ostar, Ing.,
Bach Hugo, Ing., } VermR.

Schneider Daniel, Ing.,
Breuer Fritz, Ing.,
Knapp Karl, Ing., }
Drenstein Fidor, Ing., }
Klettenhofer Ewald, Ing., } VertrAng.
Mehinger Anton, Ing., }
Hagen Karl, IngDr., }

Magistratsabteilung 31.

Rugbauten.

Städtische Rugbauten:

Bauausführung:

Kostenberechnung,
Entwurfsgenehmigung, Erwirkung,
Ausfertigung,
Vergabung,
Einleitung,
Überwachung der bedingungs-
gemäßen Durchführung, } der Bau-
Abrechnung, } arbeiten.

Marktanlagen, Erhaltung.

Markt- und Straßenstände, technische Begutachtung, ausgenommen Wasser-, Gas- und elektrische Anlagen (Mbt. 34).

Schlachthofanlagen, Erhaltung.

Privatschulen, technische Begutachtung.

Jugendfürsorgeanstalten, private, technische Begutachtung.

I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, A 23-500, A 28-500, Kl. 546.

Vorstand:

Westphal Ferdinand, Ing., ObStBauR.

Zugeteilt:

Theiß Alfred, Ing., } StBauR.
Kiedler Walter, Ing., }
Bartosch Franz, Ing., StBauInsp.

Magistratsabteilung 31a.

Wohnhausbauten Wien-Süd.

(Südlich der Linie Wienfluß von der Stadtgrenze bis zur Einmündung in den Donaufanal, Donaufanal bis zur Aspernbrücke, Aspernbrückenstraße, Praterstraße, Reichsbrückenstraße, Reichsbrücke, Wagramer Straße bis zur Stadtgrenze.)

Städtische Wohnhausbauten:

Bauausführung:

Kostenberechnung,
Entwurfsgenehmigung, Erwirkung,
Ausfertigung,
Vergabung,
Einleitung,
Überwachung der bedingungs-
gemäßen Durchführung, } der Bau-
Abrechnung, } arbeiten.

Wiener Assanierungsfonds

(Umbau von Althäusern, sanitäre Verbesserungen in diesen und Bau von Familienhäusern), } administrative
Geschäfts-
führung.

Wiener Hausreparaturfonds

(Instandsetzung von Althäusern), } administrative
Geschäfts-
führung.

I., Neues Rathaus, Stiege 4, Mezzanin, Tür 36, A 23-500, A 28-500, Kl. 223.

Vorstand:

Furch Adalbert, Ing., ObStBauR.

Zugeteilt:

Kubacek Otto, Ing., } StBauR.

Haas Fritz, Ing., }
Finger Hubert, Ing., }
Reintraut Friedrich, Ing., } StBauInsp.

Prinzl Herbert, Ing., }
Zotter Franz, Ing., }
Schneider Emil, Ing., }
Breitt Josef, Ing., }
Recht Madar, IngDr., } VertrAng.
Sochor Erwin, Ing., }
Rüdert Friedrich, Ing., }

Fritz Engelhardt

Anstreichermeister

Wien VI, Mittelgasse 29

Telephon-Nummer B-26-2-15

Lieferant der Gemeinde Wien

Gegr. 1870

Gegr. 1870

KRE-PA

vertilgt
sicher



Ratten und Mäuse
Tel. B 37-0-62

Giftfrei!

Sämtliche Instandhaltungsarbeiten mit garantierter **100-prozentiger** Vernichtung!

Spezial-Erzeugung chem. Produkte für Schädlingsbekämpfung

F. RONA

VII. Urban Loritz-Platz 8
Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

BRIGITTENAUER
GERÜSTLEIHANSTALT
SCHOEDLBAUER

WIEN XX, JÄGERSTRASSE 73—77
TELEPHON: A-42-3-45, A-43-5-54, A-13-3-75

HÄNGE- UND LEITERGERÜSTE
SCHIEBELEITER

ASBESTZEMENT
MARKE

Éternit-

SCHIEFER
GROSSTAFELN
WELLPLATTEN
ROHRE

Éternitwerke
Ludwig Matschek

WERK:
VÖCKLABRUCK, O.-Ö.

NIEDERLAGE:
WIEN IX.
MARIA-THERESIEN-
STRASSE 15



W. QUELL / B-46-0-84

VIII, KOCHGASSE 29, ECKE ALSER STRASSE
XVII, ALSZEILE 24, GRÜNBECKWEG

DRAHTGITTER-ZÄUNE
EISENKONSTRUKTIONEN

Edmund Melder & Ing. Steiner

Stadtbaumeister

Wien IX, Porzellangasse 2

Telephon - Nummern: A-11-2-48, A-19-404



Magistratsabteilung 31 b.

Wohnhausbauten Wien-Nord.

(Nördlich der Linie Wienfluß von der Stadtgrenze bis zur Einmündung in den Donaukanal, Donaukanal bis zur Aspernbrücke, Aspernbrückenstraße, Praterstraße, Reichsbrückenstraße, Reichsbrücke, Wagrainer Straße bis zur Stadtgrenze.)

Städtische Wohnhausbauten:

Bauausführung:

Kostenberechnung, Entwurfsgenehmigung, Erwirkung, Ausführung, Vergabung, Einleitung, Überwachung der bedingungs- gemäßen Durchführung, Abrechnung,	} der Bau- arbeiten.
---	-------------------------

Siedlungswesen, technische Angelegenheiten.

Wohnhäuser, private:

Ersatzerstellungen.

Technische Gutachten für die Schlichtungsstellen der Bezirke I bis IX und XX.

I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, A 23-500,
A 28-500, Kl. 223.

Vorstand:

Gundacker Johann, Ing., ObStBauR.

Jugeteilt:

Serve Moriz, Arch.,	} StBauR.
Schneider Johann, Ing.,	
Schöner Eduard, Ing.,	} StBauInsp.
Schönthan Franz, Ing.,	
Fuhrmann Franz, Ing.,	} techn. R.,
Schlöß Heinrich, Ing.,	
Rosenblüh Otto, Ing.,	} VertrAng.
Gerlich Anton, Ing.,	

Magistratsabteilung 32.

Gebäudeerhaltung, Berdingungswesen.

Städtische Gebäude jeder Art:

Bauliche Erhaltung, Zu-, Um- und Aufbauten, Abtragungen,	} soweit hiefür nicht die M. Abt. 20, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 31, 33, 36, 37 oder 45 zuständig sind.
--	--

Rathausverwaltung.

Turneinrichtungen in städtischen Schulen:

Anschaffung,
Instandhaltung.

Gartenanlagen,

Spiel- und Eislaufplätze,	} technische Her- stellungen ein- schließlich de- ren Erhaltung.
---------------------------	---

Berdingungswesen:

Preistarif, städtischer, für Bauarbeiten,

Unternehmer, ständige, für Bauarbeiten, Be-
stellung.

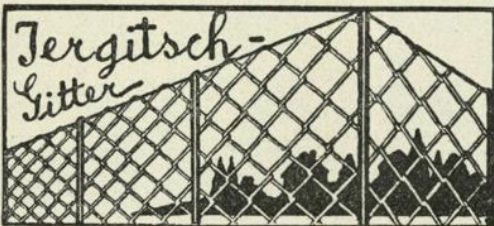
I., Neues Rathaus, Stiege 4, Mezzanin, Tür 12-31,
A 23-500, A 28-500, Kl. 225.

Vorstand:

Reichart Moriz, Ing., ObStBauR.

Jugeteilt:

Raditschkatka Martin, Ing.,	} StBauR.
Baker Franz, Ing.,	
Wohop Philipp, IngDr.,	} techn. ObInsp.
Eck Arnold, Ing.,	
Steiner Otto, Ing.,	} VertrAng.
Jarosch Eduard,	
Kolz Franz, Ing.,	} VertrAng.
Kämpf Max, Ing.,	
Glaser Ernst, Ing.,	



Ferd. Jergitsch Söhne

Jergitschgitter

DRAHTZAUNFABRIK

Illustrierte Kataloge Nr. 7 gratis

WIEN I, ELISABETHSTRASSE 10

TELEPHON B-25-0-69

KRE-PA

vertilgt
sicher



Ratten und Mäuse
Tel. B 37-0-62

Giftfrei!

Sämtliche Instandhaltungsarbeiten mit garantierter **100-prozentiger Vernichtung!**

Spezial-Erzeugung chem. Produkte für Schädlingsbekämpfung

F. RONA

VII. Urban Loritz-Platz 8

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

BRIGITTENAUER

GERÜSTLEIHANSTALT

SCHOEDLBAUER

WIEN XX, JÄGERSTRASSE 73—77

TELEPHON: A-42-3-45, A-43-5-54, A-13-3-75

HÄNGE- UND LEITERGERÜSTE

SCHIEBELEITER

„BREMA“ A. G.

(vorm. Österr. Asphalt-Aktiengesellschaft)

WIEN XX, Handelskai 96

Telephon A-46-4-80

Neuherstellung und Instandsetzung von Presskies-, Holzzement- und Dachpappeneindeckungen

Turn- und Spielplatzherstellung mit Kaltasphalt TRINOLIT

Karl Gumpetzberger

Fuhrwerksunternehmung

Tel. A-62-0-65 Wien XXI, Floridusg. 39

Benedikt Merz · Wien

Sandwerk und Fuhrwerksunternehmung

Tel. A-62-0-65 XXI, Floridusg. 59

Johann Schwab's Wwe. XX, Wallensteinstraße 49, Tel. A-41-6-34

Dachdeckerei, Neudeckungen u. Reparaturen
Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

Rathausinspektorat.

I., Neues Rathaus, Stiege 3, Parterre, Tür 8,
A 23-500, A 28-500, RI. 127.

Schwaiger Bruno, techn. ObInsp.

Technische Betriebsleitung für das Krankenhaus und
das Versorgungsheim der Stadt Wien in Lainz,
R 39-5-30.

Glingar Hans, Ing., StBauR.

Technische Betriebsleitung für die Heil- und Pflege-
anstalt der bundesunmittelbaren Stadt Wien
„Am Steinhof“, U 33-5-45.

Werner Walter, Ing., techn. ObInsp.

Magistratsabteilung 33.

Wohnhäusererhaltung.

Städtische Wohnhäuser (Althäuser, Wohn-
hausanlagen, Siedlungen, Barackenlager),
Zinshäuser des Wiener Bürgerspitalfonds, des
Bürgerladfonds und des Wiener allgemeinen
Versorgungsfonds sowie Stiftungshäuser:

bauliche Instandhaltung,
Wasserleitungs-, Gas- und elektrische Ein-
richtungen, Erhaltung.

I., Bartensteingasse 7, A 23-500, A 28-500, RI. 633.

Vorstand:

Tagwerker Max, Ing., ObStBauR.

Zugeteilt:

Kunst Franz, Ing., StBauR.	} techn. ObInsp.
Glöckner Hans, Ing., StBauInsp.	
Schaden Karl,	
Klinger Karl,	
Landsmann Siegfried, Ing.,	
Weinberger Franz, Ing.,	
Ruprecht Franz, Ing.,	
Frank Wilhelm, Ing.,	
Kohlhaupt Rudolf, Ing.,	
Pangraz Wilhelm, Ing.,	
Müller-Haase Immo, Ing.,	} VertrAng.

Magistratsabteilung 34.

Wasserleitungs-, Gas- und elektrische Einrichtungen
in städtischen Gebäuden und Anlagen.

Wasserleitungs-, Gas- und elektrische
Einrichtungen in städtischen Ge-
bäuden und Anlagen mit Ausnahme der Heiz-
und Badeeinrichtungen:

Bau und Instandhaltung
mit Ausnahme der Erhaltung dieser

Einrichtungen in den städtischen Wohn-
häusern und Siedlungen.

Markt- Straßenstände, technische Begut-
achtung der Gas-, Wasser- und elektrischen
Anlagen.

Elektrische Anlage im Neuen Rathaus,
Betrieb.

Haustelephonanlagen in städtischen Ge-
bäuden, Bau und Instandhaltung.

Haustelephonanlage im Neuen Rathause,
Betrieb.

Außzüge mit Kraftantrieb in städtischen Ge-
bäuden, Bau und Instandhaltung.

Blitzschutzanlagen für städtische Objekte,
Bau und Instandhaltung.

Preistarif, städtischer, für Wasserleitungs-
und Gaseinrichtungsarbeiten.

I., Neues Rathaus, Stiege 8, Mezzanin, Tür 21,
A 23-500, A 28-500, RI. 619.

Vorstand:

Kämpf Karl, Ing., ObStBauR.

Zugeteilt:

Tschinkel Waldemar, Ing., StBauR.	} StBauInsp.
Hribar Ernst, Ing.,	
Valentini Alfred, Ing.,	
Stark Viktor, Ing., techn. ObInsp.	
Wihlidal Franz, IngDr., VertrAng.	

Anlage für die elektrische Beleuchtung im Rathaus,
A 23-500, A 28-500, RI. 492.

Grubhofer Karl, techn. Insp.

Magistratsabteilung 35.

Baustoffbeschaffung.

Bau- und Werkstoffe:

Ankauf,
Abgabe an die städtischen Verbrauchsstellen,
Einlagerung,
Begutachtung.

I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, A 23-500,
A 28-500, RI. 328.

Vorstand:

Baumann Rudolf, Ing., ObStBauR.

Zugeteilt:

Benke Hubert, Ing.,	} StBauInsp.
Kritsch Josef, Ing.,	

Baustofflager.

III., Erdberger Lände, U 16-4-87.

Hüttner Fritz, techn. Insp.

J. F. BRANDSTÄTTER BAU- U. KUNSTSCHLOSSEREI

WIEN VI, HOFMÜHLGASSE 12, TEL. B-22-6-69

KREPA



Giftfrei!

Sämtliche
Instandhaltungs-
arbeiten mit
garantierter
100%
Vernichtung!

Spezial-Erzeugung chem. Produkte
für Schädlingsbekämpfung
VII. Urban Loritz-Platz Nr. 8
Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

F. RONA
Tel.: B-37-0-62

Standard Heizung
Plank & Dittrich

†
Spezialunternehmen für die
gesamte Wärme- und Lüftungstechnik

†
Wien IV, Gußhausstraße 14
Telephon U-40-3-35



ZENTRALHEIZUNGEN
LÜFTUNGEN
SANITÄRE ANLAGEN
(EIGENE SPEZIAL-
KONSTRUKTIONEN)

**THIERGÄRTNER
& STÖHR A. G.**

BUDAPEST · TROPPAU
WIEN III, MARXERGASSE 8
TELEPHON U-15-4-38

„BREMA“ A. G.
(vorm. Österr. Asphalt-Aktiengesellschaft)

WIEN XX, Handelskai 96
Telephon A-46-4-80

**Gehsteigasphaltierungen,
sämtliche Isolierungen,
Asphaltierungen,
Schwarzdeckungen**

**Gehwege und Spielplätze mit Kalt-
asphalt TRINOLIT**

Magistratsabteilung 36.

Wärme- und Kältewirtschaft, maschinentechnische Angelegenheiten, Dampfkesselprüfungsweisen.

Wärme- und Kältetechnische Anlagen in städtischen Objekten einschließlich der Ofen:

Entwürfe, } soweit hiefür nicht die
Ausführung, } M.Abt. 37 zuständig ist.
Instandhaltung, }
Betriebsführung oder Überwachung.

Heizkontrolle.

Rauchfangkehrung in städtischen Objekten.

Heizungs- und Lüftungsanlagen in Theatern und Kinobetrieben, Überwachung.

Rauchplagebekämpfung.

Maschinentechnische Angelegenheiten:

Maschinentechnische Gutachten.

Maschinentechnische Bauten aller Art in städtischen Objekten:

Entwürfe, Ausführung, Instandhaltung,
soweit hiefür nicht die M.Abt. 37
zuständig ist.

Aufzüge mit Handbetrieb in städtischen Objekten:

Entwürfe, Ausführung, Instandhaltung.

Dampfkesselprüfungsweisen.

Dampfkesselprüfungskommissäre, } Bestellung.
Dampfkesselinspektoren, }

Werkstätten für Instandsetzungsarbeiten in städtischen Gebäuden, einschließlich Erhaltung.

I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, A 23-500,
A 28-500, Kl. 543.

Vorstand:

Laurer Viktor, Ing., SenR.

Zugeteilt:

Problewski Alfred, Ing., } StBauR.
Langl Otto, Ing., }

Rutschera Robert, Ing., }

Bauer Wilhelm, Ing., } StBauDbKoär.
Loritz Johann, Ing., }

Mohr Ludwig, Ing., } techn. DbInsp.
Futherer Johann, Ing., }

Wolf Josef, Ing., }

Wildmann Arnold, Ing., RgsR., }

Tollach Hugo, Ing., } BertrAng.
Alt Rudolf, Ing., }

Kühlanlagen.

Großmarkthalle, III., Bördere Zollamtsstraße,
Kinderschlachthof St. Marx, III., Viehmarkt,

Schweineschlachthof St. Marx, III.,
Franzosengraben,

Rontumazmarkt, XI., Döblerhoffstraße.

Tschinkel Alfons, Ing., StBauR.

Heizwerkstätte.

XII., Malfattigasse 6, B 22-0-96.

Wagner Viktor, Ing., techn. DbInsp.

Magistratsabteilung 37.

Bäder und Wäschereien.

Bäderangelegenheiten allgemeiner Art.

Städtische Bäder:

Betrieb,

Erhaltung,

Bauherstellungen kleineren Umfanges,
größere Neubauten, Mitwirkung in bade-
technischer Richtung, Gewerbebetriebe
(Gastwirtschaften, Masseure usw.) in städti-
schen Bädern, Verwaltung.

Bade- und Wäschereianlagen in städtischen Anlagen und Schulen:

Einrichtung und Erhaltung.

Bade- und Wäschereianlagen in städtischen Wohnhäusern.

Dampf- und Wäschereien im XII. Bezirk:

Einrichtung, Erhaltung und Betriebsführung.

IV., Preßgasse 24, B 24-5-95.

Vorstand:

Barousch Johann, Ing., DbStBauR.

Zugeteilt:

Herbatsch Viktor, Ing., } StBauR.
Plachota Rudolf, Ing., }

Foß Karl, Ing., }

Michael Heinrich, Ing., } StBauInsp.
Scheibinger Karl, Ing., }

Gebrüder Boschan

I. Bäckerstraße 9, Tel. R 24-5-80

liefert aus den Metallhütten Liesing
Zinkweiß, Zinkgrau in **erstklassigen
Qualitäten!**

**Wer
regelmäßig badet,
erhält Gesundheit
und Leben!**

S Besucht die
**STÄDTISCHEN
BÄDER!**

(Siehe Verzeichnis über die städt.
Badeanstalten auf Seite 97)



**SCHWARZKOPF
„SEIFENFREI“**

gibt dem Haar einen wundervollen Glanz, da es keinen grauen Belag (Kalkseife) im Haar hinterläßt. Das Haar wird nicht rau und schlaff, sondern bleibt glatt, straff und gesund.



**SCHWARZKOPF
„SEIFENFREI“**

2 Sorten: für helles und für dunkles Haar.
Preis 40 Groschen.

Parfümerie-Großhandlung Karl Ernst Stepper, Wien XVIII, Theresiengasse 17



**Badezeiten in den städtischen Warmbadeanstalten.
Volksbäder (Brausebäder).**

- II., Vereinsgasse 31 (auch Wannenbad)
 - III., Apostelgasse 18 (auch Wannenbad)
 - IV., Klagbaumgasse 4
 - V., Einfielderplatz 18
 - VI., Esterhazygasse 2
 - VII., Hermannsgasse 28 (auch Wannenbad)
 - VIII., Florianigasse 24
 - IX., Wiefengasse 17
 - X., Gudrunstraße 163 a
 - XI., Geißelbergstraße 54 (auch Wannenbad)
 - XII., Ratichyngasse 26
 - XIII., Hütteldorferstraße 136 (auch Wannenbad)
 - XIV., Heinidegasse 3
 - XV., Reithoferplatz 4
 - XVII., Gschwandnergasse 62
 - XVIII., Klostergasse 27
 - XX., Treustraße 60
 - XXI., Genochplatz 11 (auch Wannenbad)
- Montag und Dienstag geschlossen; Mittwoch und Donnerstag 13—19; Freitag 9—19; Samstag 7—19; Sonntag (Winter) 8—13, (Sommer) 7—12.

Thaliabad, XVI., Friedrich-Kaiser-Gasse 11.

- Dampf- und Wannenbäder: Montag geschlossen; Dienstag 14—19; Mittwoch 13—19; Donnerstag und Freitag 9—19; Samstag 7—19; Sonntag (Winter) 8—13, (Sommer) 7—12.
- Brausebad I. Klasse: Montag geschlossen; Dienstag 14—19; Mittwoch und Donnerstag 13—19; Freitag 9—19; Samstag 7—19; Sonntag (Winter) 8—13, (Sommer) 7—12.
- Brausebad II. Klasse: Montag und Dienstag geschlossen; Mittwoch und Donnerstag 13—19; Freitag 9—19; Samstag 7—19; Sonntag (Winter) 8—13, (Sommer) 7—12.
- Dampfbad für Frauen: Dienstag und Freitag.

Amalienbad, X., Reumannplatz.

- Dampf- und Wannenbäder: Montag geschlossen; Dienstag 13—19; Mittwoch, Donnerstag und Freitag 9—19; Samstag 8—19; Sonntag (Winter) 8—13, (Sommer) 7—12.
- Brausebad I. Klasse: Montag geschlossen; Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 13—19; Freitag 9—19; Samstag 7—19; Sonntag (Winter) 8—13, (Sommer) 7—12.
- Brausebad II. Klasse: Montag und Dienstag geschlossen; Mittwoch und Donnerstag 14—19; Freitag 9—19; Samstag 7—19; Sonntag (Winter) 8—13, (Sommer) 7—12.
- Kuranstalt: Montag geschlossen; Dienstag bis Samstag 9—19; Sonntag (Winter) 8—13, (Sommer) 7—12.
- Schwimmhalle: Montag (Winter) 13—18,50, (Sommer) 13—19,50; Dienstag bis Samstag 8—19,50; Sonntag 8—19.

Sonnenbad: Montag 13—18,30; Dienstag bis Samstag 9—18,30; Sonntag 8—18.

Theresienbad, XII., Hufelandgasse 3.

Dampf- und Wannenbäder: Montag geschlossen; Dienstag 14—19; Mittwoch 13—19; Donnerstag und Freitag 9—19; Samstag 8—19; Sonntag (Winter) 8—13, (Sommer) 7—12.

Törgerbad, XVII., Törgerstraße 42/44.

Dampf- und Wannenbäder: Montag geschlossen; Dienstag 13—19; Mittwoch, Donnerstag und Freitag 9—19; Samstag 8—19; Sonntag 7—12.

Schwimmhalle: Montag 13—19; Dienstag bis Sonntag 8—19.

Schwimmbad für Frauen: Mittwoch und Freitag 8—12.

Floridsdorfer Bad, XXI., Kreckgasse 5.

Dampf- und Wannenbäder: Montag geschlossen; Dienstag und Mittwoch 13—19; Donnerstag 10—19; Freitag 8—19; Samstag 8—20; Sonntag (Winter) 8—13.

Dampfbad für Frauen: Dienstag und Freitag.

Brausebäder: Montag und Dienstag geschlossen; Mittwoch 13—19; Donnerstag 10—19; Freitag 8—19; Samstag 8—20; Sonntag (Sommer) 7—12.

Städtische Sommerbäder.

Betriebszeiten: Mai bis September, an Werktagen 9—19, an Sonn- und Feiertagen 8—19.

Strandbad „Gänsehäufel“, II., verläng. Lindegasse.

Strandbad „Alte Donau“, II., Arbeiterstrandbadgasse.

Strombad „Aspernbrücke“, II., im Donaukanal zwischen Aspern- u. Schwedenbrücke (tägl. 8—19).

Schwimmbad „Theresienbad“, XII., Hufelandgasse 3.

Schwimmbad „Hütteldorf“, XIII., Utendorfsgasse 3, verpachtet (auch Wannenbad, Freitag und Samstag 8—18, Sonntag 8—12).

Ottafinger Schwimmbad, XVI., Steinhofstraße.

Schwimmbad „Kongregplatz“, XVI., Kaufgasse-Kongregplatz.

Schwimmbad „Hohe Warte“, XIX., Hohe Warte 8.

Schwimmbad „Krapfenwaldl“, XIX., Krapfenwaldgasse.

Strombad „Kuchelau“, XIX., Kuchelauer Hafen bei Kahlenbergerdorf.

Strombad „Ruzdorf“, XX., Donaukanal bei Ruzdorfer Schleuse (verpachtet).

Strandbad „Angelibad“, XXI., An der Oberen Alten Donau.

Strandbad „Stadlau“, XXI., Im Mühlwasser bei Stadlau (verpachtet).

Städtische Kinderfreibäder.

Betriebszeiten: Mai bis September, an Werktagen 10—12 und 13—18, an Sonn- und Feiertagen 12—18.

- I., Franz-Josefs-Kai,
- II., Augarten,

Karl Kölbl

TURNGERÄTEFABRIK

Ausführung und Lieferung aller
Arten von Turngeräten in
Holz, Eisen etc.

Einrichtung kompletter Turn-
hallen, Turn- und Sport-
plätze und Badeanlagen

Bau- und
Kunstschlosserei

Konstruktions-
Werkstätte

Ausführung aller Arten von
Schlosserarbeiten

WIEN IX/4, BADGASSE 9-11

TELEPHON-NUMMER A-18-1-46

Franz Führer's Wwe.

Bau- und Ornamentenspengler

Gegründet 1820 — Ausführung
aller Bauarbeiten — Klosett-
und Badeeinrichtung aller Art

Wohnung:

Wien XIX, Eichendorffgasse 5

Geschäft:

Wien IX, Marktgasse 12

Telephon-Nummer B-15-603

EDUARD FITZ

BAU-, PORTAL- UND

MOBELTISCHLEREI

WIEN VIII, WICKENBURGG. 14

TELEPHON B-48-205

- III., Arenbergpark,
- V., Margaretengürtel,
- VII., Neubaugürtel,
- X., Arthaberplatz,
- X., Schweizergarten,
- XI., Simmeringer Park,
- XI., Herderplatz,
- XII., Ruckergasse,
- XIII., Hieking, im Schönbrunner Vorpark,
- XIII., Hütteldorf, im Wienflußtaubecken,
- XIII., Reingasse,
- XV., Vogelweidplatz,
- XVI., Kongreßplatz,
- XVI., Gallizinberg,
- XVI., Hofferplatz,
- XVII., Lorenz-Bayer-Platz,
- XVII., Pezslpark,
- XVIII., Währinger Park,
- XVIII., Türkenchanzpark,
- XIX., Hartäckerpark,
- XX., Pater Abel-Platz.

Städtische Dampfwäscherei.

Betrieb: XII., Schwenkgasse, R 31-2-61.

Leiter: Binder Leopold, Ing., techn. Ob Insp.

Magistratsabteilung 38.

Technische Bau-, Feuer- und Gewerbepolizei.

Baupolizei, } alle technischen Angelegenheiten allgemeiner oder
 Feuerpolizei, } grundätzlicher Art.
 Gewerbepolizei, }

Technisches Prüfungswesen:
 Staatsbaudienstprüfung,
 Prüfung der Ziviltechniker und Baugewerbetreibenden.

Ingenieurtitel, Gutachten,
 Baustoffe,
 Konstruktionen, besondere, } Zulassung.
 Gerüste,
 Feuerungsanlagen, besondere,
 Feuergefährliche Stoffe,
 Lagerungsarten,
 Rückfallsicherungen,

Bauwesen:

Für alle Bezirke:
 Grundabteilungen, Umlegungen und Grenzberichtigungen, Grundbuchbeschlüsse, } technische Überprüfung,
 Öffentlich-rechtliche Verpflichtungen, Löschungen und Freilassungen, Vorbescheide nach § 10 der Bauordnung,
 Enteignungen,
 Bauberatung in städtebaulicher Hinsicht, Statische Berechnungen, Überprüfung, Plan- und Schriftenkammer.

Baustoffprüfungen:

Prüfungsanstalt für Baustoffe:
 Einrichtung und Betriebsführung, Prüfungen in mechanisch- und chemisch-technischer Hinsicht, Prüfungszeugnisse und Gutachten, Ausstellung,
 Brandproben für Baustoffe, Bauaufsichtsräte.

Für die Bezirke I bis IX und XX:
 Technischer Baudienst.

Feuerpolizei:

Für die Bezirke I bis IX und XX:

Feuerbeschau, Mitwirkung.
 Brennbare Flüssigkeiten, Lagerungen, } technische Begutachtung.
 Filmlagerungen,
 Zelluloidlagerungen,
 Sprengungen im Zusammenhang mit Bauführungen,

Für alle Bezirke:

Feuerbeschau, Feststellung der zu überprüfenden Betriebe.
 Feuerbeschau bei Lagerungen brennbarer Flüssigkeiten und bei Abhebern (Kanalschutteinrichtungen), Mitwirkung.

Brennbare Flüssigkeiten, Lagerungen, } technische Begutachtung bei Bauten der Stadt Wien eines Landes od. d. Bundes.
 Filmlagerungen,
 Zelluloidlagerungen,

Gewerbewesen:

Für die Bezirke I bis IX und XX:
 Betriebsanlagen, technische Begutachtung und Überwachung.

Für alle Bezirke:

Baugewerbe:
 Berechtigungsumfang aller Baugewerbe, Begutachtung,

Bei Rheuma, Gicht, Ischias, Gelenksaffektionen, finden Sie sichere Heilung im

Pfann'schen Mineral- und Schwefelbad

Wien, 12. Bezirk, Mandlgasse Nummer 4

Telephon R-36-300 und R-37-5-49

Ganzjährig geöffnet

Stadtbaumeister
Ing. Karl Stigler
& Alois Rous

Nachf. A. Bügler & F. Jakob

Wien VII.
Kirchengasse 32
Tel. B-34-4-76

**Alle Arten von Hoch- und
Eisenbetonbauten**

TOMSA & ZWAK

STADTBAUMEISTER

Hoch- u. Eisenbetonbauten,
Adaptierungen, Wohnungs-
teilungen, Renovierungen,
Trockenlegungen, Kanali-
sierungen u. alle sonstigen
Bauarbeiten

Fernsprecher A-40-0-73

WIEN II, HOLLANDSTR. 10

Brüder Schwadron

Wien I., Kai Nr. 3

Tel. R 25-4-86, R 25-4-87

Wandverkleidungen, Pflasterungen,
Steinzeugkanäle, Kachelöfen für
Dauerbrand

Befähigungsnachweis für die konzessionierten Baugewerbe, Begutachtung.

Dampfkesselwesen, technische Angelegenheiten im Zusammenhang mit Baubewilligungen in den Bezirken I bis IX und XX.

Kesselwagen (Tankwagen) für die Beförderung brennbarer Flüssigkeiten; Begutachtung.

Straßentafeln:

Anbringung und Erhaltung.

VIII., Friedrich-Schmidt-Platz 5, A 23-500, A 28-500, Kl. 213.

Vorstand:

Zugswetter Alfred, Ing., ObStBauK.

Zugeteilt:

- | | |
|----------------------------------|--------------|
| Rißler Josef, Ing., | } StBauK. |
| Butter Rudolf, Ing., | |
| Brück Karl, Ing., | |
| Behold Julius, Ing., | |
| Mischek Hugo, Ing., | |
| Achleitner Karl, IngDr., | |
| Brichta Gustav, Ing., | |
| Waldbrecht Hans, Ing., | |
| Eiselt Wilhelm, Ing., | |
| Sternik Max, Ing., | |
| Mehger Friz, Ing., | } StBauInsp. |
| Tominschek Rudolf, Ing., | |
| Heitlinger Max, Ing., | |
| Leder Robert, Ing., | |
| Kraus Ernst, Ing., | |
| Menzel Paul, Ing., | |
| Gans Erwin, Ing., | |
| Müller Felix, Ing., StBauObKoär. | |
| Mreule Otto, Ing., | |
| Ritter Leopold, IngDr., | |
| Drögler Kurt, IngDr., | } VertrAng. |
| Dieß Erich, Ing., | |

Bauberatung.

Fuchs Viktor, Ing., ObStBauK. (Kl. 110).

Statif.

Pfeifer Karl, Ing., StBauK.

Prüfungsanstalt für Baustoffe.

I., Neues Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse, Parterre, Tür 6, A 23-500, A 28-500, Kl. 061, 754.

Tillmann Rudolf, IngDr., ObStBauK.

Platzinsgruppe.

VIII., Friedrich-Schmidt-Platz 5, A 23-500, A 28-500, Kl. 755, 756.

Lütge Wilhelm, Ing., ObBermK.

Plan- und Schriftenkammer.

I., Neues Rathaus, Stiege 7, Mezzanin, Tür 16, A 23-500, A 28-500, Kl. 241.

Fritsch Ludwig, Ing., ObBermK.

Bauaufsichtsräte und deren Stellvertreter (Baumeister).

1. Bezirk.

Bauaufsichtsrat:

Gröger Guido, AmzK., 1., Weiburggasse 10/12.

Stellvertreter:

Msenbauer Karl, 1., Hegelgasse 13.

2. Bezirk.

Nördlich der Praterstraße und Reichsbrückenstraße.

Bauaufsichtsrat:

Jung Karl, 2., Obere Augartenstraße 62.

Stellvertreter:

Zaujal Otto, 2., Lassingleithnerplatz 1.

Südlich der Praterstraße und Reichsbrückenstraße.

Bauaufsichtsrat:

Pejschel Friedrich, 2., Schüttelstraße 49.

Stellvertreter:

Fidermuc Ludwig, 2., Thugutstraße 4/19.

Bezirksgebiet am linken Donauufer.

Bauaufsichtsrat:

Srachowina Josef, 2., Wagramer Straße 17a.

Stellvertreter:

Brusenbauch Benedikt, 2., Heinestraße 25.

3. Bezirk.

Östlich der Landstraße Hauptstraße.

Bauaufsichtsrat:

Müller Eduard, 3., Regelgasse 45.

Stellvertreter:

Trschik Hans, 3., Fasangasse 26.

Westlich der Landstraße Hauptstraße.

Bauaufsichtsrat:

Fahner Johann, 3., Landstraße Hauptstraße 33.

Stellvertreter:

Drexler Ernst, 3., Neulinggasse 22.

4. Bezirk.

Bauaufsichtsrat:

Simerjky Anton, Ing., 10., Favoritenstraße 78.

Stellvertreter:

Grünanger Karl Martin, Ing., 4., Schlüsselgasse 6.

5. Bezirk.

Bauaufsichtsrat:

Horner Johann, 5., Schönbrunner Straße 85.

Stellvertreter:

Misterka Anton, 5., Castellgasse 19.

6. Bezirk.

Bauaufsichtsrat:

Schiener Anton, AmzK., 6., Mariahilfer Straße 107.

Stellvertreter:

Buchwieser Bruno, TechnK., 6., Mittelgasse 16.

7. Bezirk.

Bauaufsichtsrat:

Belloni Nikolaus, 6., Barnabiten-gasse 10.

Stellvertreter:

Puwein Georg, 7., Apollgasse 26.

Pelikan

Schreibband, Kohlenpapier, Tinte

Die inländischen Qualitätserzeugnisse!

ALLEINIGER FABRIKANT:

GÜNTHER WAGNER, WIEN X/1.

Zimmerei, Tischlerei u. Hobelwerk

Josef HRACHOWINA
ZIMMERMEISTER

Wien II, Wagramer Straße 26 a
Telephon R-49-0-59

Moderne Holzbauten, Wohn-, Siedlungs- u.
Wochenend-Häuser in jeder Bauweise,
Türen, Fenster, Schiffböden etc. Spezialist
für Holzstiegen ●

**Allgemeine Bau-
Gesellschaft**

A. PORR

Wien IV., Operngasse Nr. 11
Telephon A 33-5-90

Hochbau, Tiefbau, Eisenbeton
Pfahlgründungen

Eisenbetonmaste
für Hochspannungsleitungen

8. Bezirk.

Bauaufsichtsrat:

Profešák Jacques, 8., Fuhrmannsgasse 17.

Stellvertreter:

Dohan Oskar, 8., Piaristengasse 56.

9. Bezirk.

Bauaufsichtsrat:

Zakovský Ottokar, 9., Liechtensteinstraße 66.

Stellvertreter:

Volejník Josef, 9., Garnisongasse 18.

10. Bezirk.

Westlich der Lagenburger Straße.

Bauaufsichtsrat:

Simerický Anton sen., 10., Lagenburger Straße 7.

Stellvertreter:

Wöber Stefan, 10., Arsenal, Objekt 7.

Ostlich der Lagenburger Straße.

Bauaufsichtsrat:

Zacharias Friedrich, 10., Leibnizgasse 2.

Stellvertreter:

Schindler Anton, Ing., 10., Hasengasse 32.

11. Bezirk.

Bauaufsichtsrat:

Höniger Josef, 11., Simmeringer Hauptstraße 497.

Stellvertreter:

Himmel Richard, 11., Simmeringer Hauptstraße 50.

12. Bezirk.

Für Hekendorf und Altmannsdorf.

Bauaufsichtsrat:

Danzinger Otto, 12., Pöhlgasse 15.

Stellvertreter:

Neuwirth Max, 12., Schönbrunner Straße 264.

Weidling bis Südbahn und Verbindungsbahn.

Bauaufsichtsrat:

Kronsteiner Viktor, 12., Weidlinger Hauptstraße 73.

Stellvertreter:

Hartl Rudolf, 12., Zeleborgasse 5.

13. Bezirk.

Hiezing und Unter-St. Veit.

Bauaufsichtsrat:

Roth Georg, 13., Hiezing Hauptstraße 8.

Stellvertreter:

Schönauer Edmund, 13., Zehetnergasse 12.

Baumgarten—Breitensee—Penzing.

Bauaufsichtsrat:

Gödrich Karl, 13., Neue Weltgasse 56.

Stellvertreter:

Wolf Leopold, 13., Meißelstraße 54.

Hütteldorf.

Bauaufsichtsrat:

Opawský Hans, 13., Linzer Straße 405.

Stellvertreter:

Smolák Johann, 13., Hütteldorfer Straße 351.

Ober-St. Veit und Hacking.

Bauaufsichtsrat:

Turba Eduard, 13., Jagdschloßgasse 95.

Stellvertreter:

Doppelzer Franz jun., 13., Erzbischofsgasse 4.

Lainz und Speising.

Bauaufsichtsrat:

Kröpfl Karl, 13., Anton-Langer-Gasse 36.

Stellvertreter:

Derzeit nicht bestellt.

14. Bezirk.

Bauaufsichtsrat:

Fleischhacker Karl, 14., Meißelstraße 7.

Stellvertreter:

Schwarzer Edmund, 14., Lehnergasse 2.

15. Bezirk.

Bauaufsichtsrat:

Hofmann Franz, 15., Hütteldorfer Straße 74.

Stellvertreter:

Kobierški Karl, 14., Hütteldorfer Straße 67.

16. Bezirk.

Vom Gürtel bis zur Vorortelinie.

Bauaufsichtsrat:

Biank Franz, 16., Ottakringer Straße 103.

Stellvertreter:

Nezl Karl, Ing., 16., Fröbelgasse 8.

Der übrige Teil.

Bauaufsichtsrat:

Dobek Hans, 16., Liebhartstallstraße 3.

Stellvertreter:

Stodny Adolf, 8., Tigergasse 9.

17. Bezirk.

Vom Gürtel bis zur Vorortelinie.

Bauaufsichtsrat:

Haslinger Franz, 17., Rosensteingasse 77.

Stellvertreter:

Dura Franz, 17., Leichgasse 8.

Der übrige Teil.

Bauaufsichtsrat:

Ullmann Rudolf, Ing., 17., Geblergasse 21.

Stellvertreter:

Daum Johann, 17., Alsgasse 8.

18. Bezirk.

Vom Gürtel bis zur Vorortelinie.

Bauaufsichtsrat:

Schühner Ludwig, 18., Edelhoßgasse 13.

Stellvertreter:

Rösner Franz, 18., Schulgasse 50.

Gersthof.

Bauaufsichtsrat:

Buchinger Johann, 18., Gersthofener Straße 107.

BAUUNTERNEHMUNG
POLENSKY & ZÖLLNER

Wien VII, Museumstraße 3

Telephon-Nummer: B-30-5-67



Entwurf und Ausführung von
Tiefbauten aller Art; Eisenbahn-,
Straßen-, Wasser- und Tunnel-
bauten; Baggerungen aller Art;
Grundwasserabsenkung;
Untergrundbahnbau; Abraum-
betriebe; Bauten in Beton und
Eisenbeton; Brücken- und Indu-
striebauten; Hochbauten;
Kanalisierung; Wasserleitung

Installationsbüro
Norbert Frömel

Handelsgerichtlich beeideter Sach-
verständiger und Schätzmeister

Ausführung von Warm-
wasserbereitungs-,
Wasserleitungs-, Bade-
und hygien. Anlagen

Fernsprecher U-19-4-44
Postspark.-Konto 194.364

Wien XI, Hauptstraße 34

Stellvertreter:

Schneider Friedrich, Ing., 18., Genggasse 116, 1/4.

Salmansdorf u. Neustift am Walde.
Bauaufsichtsrat:

Chadim Karl, 19., Krottenbachstraße 162.

Stellvertreter:

Beringer Moïis, 18., Lachnergasse 83.

19. Bezirk.

Ober- und Unter-Döbling.

Bauaufsichtsrat:

Derzeit nicht besetzt.

Stellvertreter:

Sallatmayer Moïis, 19., Brehergasse 3.

Sievering.

Bauaufsichtsrat:

Helmer Franz, 19., Pfarrwiesengasse 28.

Stellvertreter:

Madl Johann, 19., Friedlgasse 57.

Grinzing.

Bauaufsichtsrat:

Möller Hans, 19., Schatzgasse 6.

Stellvertreter:

Pröll Friedrich, 19., Heiligenstädter Straße 271.
Heiligenstadt und Nußdorf.

Bauaufsichtsrat:

Bayer Franz, 19., Tallesbrunnengasse 6.

Stellvertreter:

Bloujky Franz, 19., Kreindlgasse 21.

20. Bezirk.

Bauaufsichtsrat:

Demel Karl, 20., Wasnergasse 17.

Stellvertreter:

Pruckner Karl, 20., Pappenheimgasse 37.

21. Bezirk.

Bauaufsichtsräte:

Amlacher Franz, 21., Prager Straße 12.

Hansal Franz, 21., Meißnauergasse 10.

Riesling Anton, 21., Konstanziagasse 20.

Molzer Leopold, 21., Gerstlgasse 24.

Weyborny Josef, 21., Langenzersdorfer Straße 69.

Arnold Karl Ferdinand, 21., Brünner Straße 7.

Bedl Karl Gottfried, 21., Schridlgasse 10.

Staltmeyer Johann, 21., Floridsdorfer

Hauptstraße 12.

Höpf Franz Josef, 21., Donaufelder Straße 241.

Köhler Georg, 21., Am Spitz 1.

Kühnl Anton, 21., Heldenplatz 5.

Slama Josef, 21., Donaufelder Straße 243/245.

Magistratsabteilung 39.

Technische Verkehrsangelegenheiten.

Verkehrsweisen, technische Gutachten allgemeiner Art.

Eisenbahnwesen (Eisenbahnen, Straßenbahnen, Schlepplahngeleise, Rollbahnen):

Technische Angelegenheiten, Begutachtung vorgelegter Bauentwürfe,

Feuersichere Herstellungen auf Bahngrund, Kollaudierung,

Genehmigte Pläne in Eisenbahnsachen, Bewahrung.

Straßenpolizei:

Straßenpolizeiangelegenheiten, Fachgutachten, Verkehrszeichen und Einrichtungen zur Sicherheit des Verkehrs, Bestimmung und Aufstellung,

Kraftfahrlinien, Begutachtung.

Kraftfahrwesen:

Kraftfahrangelegenheiten, Fachgutachten einschließlich jener gemäß § 2 des Kraftfahrzeuggesetzes, Ausstellung von Bescheinigungen technischer Art und technische Überwachung.

Fernsprech- und Telegraphenwesen:

Oberirdische staatliche Fernsprech- und Telegraphenleitungen auf Straßen und Privatgründen in der Verwaltung der Stadt Wien, Begutachtung vom verkehrstechnischen Standpunkte.

Flugwesen:

Technische Angelegenheiten.

IX., Währinger Straße 39, A 25-4-21.

Vorstand:

Schneider Franz, Ing., ObStBauR.

Zugeteilt:

Stumpf Arpad, Ing., StBauR.,

Ded Paul, IngDr., StBauR.,

Rosenkranz Franz, Ing., StBauInsp.,

Dberdorfer Karl, Ing., StBauInsp.

Magistratsabteilung 40.

Technische Sicherheitsangelegenheiten in Vergnügungstätten.

Vergnügungstätten, allgemeine technische Gutachten.

Lichtbildervorführungen.

Vergnügungstätten,

Neubauten und bauliche Veränderungen, technische Begutachtung, technische Überwachung.

Lichtspieltheater,

Neubauten und bauliche Veränderungen, technische Begutachtung, technische Überwachung.

Vergnügungstätten, Leitung und Überwachung des technischen Aufsichtsdienstes.

Theaterkommission, technische Angelegenheiten.

Museen,

Schießstätten,

Versammlungsräume, die nicht Vergnügungszwecken dienen,

in den Bezirken I—IX und XX, technische Begutachtung.



H. Pöchhacker & Co.

Wien IV, Wiednergürtel 6
Telephon U - 40 - 4 - 80

liefert:

Morganite-
Kohlenbürsten
Kohlenbürstenhalter
sämtliches
Klemmenmaterial
Beleuchtungs-
armaturen
Elektrotechnische
Artikel

S. Kössler Donausandwerke

Ges. m. b. H.

Wien XX,

Handelskai 45-47, Tel. A-43-0-71, A-43-0-81

Gebaggerter Donausand, maschinell gebrochen in
allen Körnungen für alle Bauzwecke, Riesel in
allen Körnungen, rund und gebrochen

BUCHDRUCKEREI

HEINRICH

GEITNER

WIEN VIII, BUCHFELD GASSE 6

TELEPHON

A - 20 - 5 - 16

Szenische Behelfe,
Überprüfung der Flammensicherheit.
Bildwerfer,) Typen-
Filmbrandsicherungen,) bescheinigungen.
I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, A 23-500,
A 28-500, Kl. 532.

Vorstand:

Drahowzal Franz, Ing., ObStBauR.

Zugeteilt:

Bellazi Karl, Ing., StBauR.,
Nowak Albert, Ing., StBauR.,
Schuster Alexander, Ing., StBauInsp.,
Torggler Fritz, Ing., StBauInsp.

Magistratsabteilung 41.

Technische Angelegenheiten des Elektrizitätswesens
und brennbarer Gase, öffentliche Beleuchtung,
öffentliche Uhren.

Elektrizitätswesen:

Alle technischen Angelegenheiten allgemeiner
oder grundsätzlicher Art.

Starkstromanlagen und Starkstromverbrauchs-
einrichtungen:

Technische Begutachtung und Überwachung,
Betriebsleiter, } Überprüfung der Befähigung,
Elektrowärter, } Ausstellung von
Zeugnissen,
Unfälle durch elektrischen Strom, Anzeigen.

Telegraphenwesen, technische Angelegenheiten.

Funkentelegraphie und Funkentelephonie.

Beleuchtung, öffentliche.

Gasregulativ, Handhabung.

Azetylgasapparate und Apparate mit
anderen brennbaren Gasen, Begutachtung und
Genehmigung.

Installationsgewerbe (Elektroinstallation,
Gas- und Wasserleitungsinstallation), Über-
prüfung des Befähigungsnachweises, Prüfung
für Installateure.

Uhren, öffentliche.

I., Neues Rathaus, Eingang Felderstraße, linkes
Rebentor, A 23-500, A 28-500, Kl. 686.

Vorstand:

Schlögl Heinrich, Ing., SenR.

Zugeteilt:

Rutschera Alois, Ing., StBauR.

Schiel Josef, Ing.,

Weisglach Karl, Ing., } StBauInsp.

Zang Heinrich, Ing.,

Ruzicka Hans, Ing., } StBauObkär.

Krones Franz, Ing.,

Kauser Gustav, Ing., StBauAdj.

Wielisch Karl, Ing.,

Ruprich Franz, Ing., VertrAng.

Gruppe VI.

Wirtschaftsamt.

Landeskultur-, Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten.

Magistratsabteilungen 42 bis 47.

(Ernährungsdienst.)

I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, A 23-500, A 28-500, Kl. 202.

Leiter:

Fenzl Karl, Dr., SenR.

Magistratsabteilung 42.

Ernährungswesen, Veterinärrechtsangelegenheiten.

Lebensmittelversorgung.

Lebensmittelwesen.

Ernährungsdienst:

Einrichtung,

Überaufsicht.

Maß- und Gewichtswesen, Eichwesen.

Waagen, städtische.

Marktwesen.

Märkte, offene, und Markthallen.

Tiermärkte.

Vieh- und Fleischmarktkasse.

Schlachthöfe und Kühlhäuser.

Festsetzung der Entgelte für die Be-
nützung der Markt- und Schlachthofeinrichtun-
gen, Tarife für Markthelfer, Lohnschlächter
und Hilfspersonen.

Vieh- und Fleischverkehr, Viehtransport.

Vieh- und Fleischuntersuchung.

Freibank.

Veterinärwesen.

Wasenmeisterei (Waspläße).

Tierschutz.

I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, A 23-500,
A 28-500, Kl. 454.

Vorstand:

Höbllinger Anton, ObMagR.

HANS BERANEK

Café und Restaurant »Großmarkthalle«

(Abteilung für Fleischwaren)

Wien III,

Vordere Zollamtsstr. 17

Telephon U=18=4=26 / Postspark.=Kto. D 16.161

Erste Zentral

Seebutter

Verkaufsgenossenschaft r. G. m. b. H.

Schärding

Zentrale: Schärding, Ober Österr.

Telephon 22/23

Niederlage: Wien 13, Linzer Str. 225

Telephon U 35-5-20 Serie

Verband Ob. Österr. Molkerei-, Eier- und
Honigverwertungs-Genossenschaften

Niederlagen in Wien und Linz

Drahtanschrift: Verkaufsver-
band Schärding, Fernsprech-
stelle Nr. 22 und Nr. 23.
Rudolf Mosse Code

Öst. Postsparkassenkonto Nr.
51.957, Giro-Konto: Bank für
Ober Österreich und Salzburg
Linz, Filiale Schärding

40

Molkerei-
Genossenschaften

33

Eier-Verwertungs-
Genossenschaften

1

Honig-Verwertungs-
Genossenschaft

Jahresumfaß:

5,000.000

Kilogr. Butter

14,000.000

Stück Eier

„Union“

Industrie comprimierter Gase

GES. M. B. H.

Kohlensäure-Werk

Wien XI/1,

An den Gaswerken 47

Zugeteilt:

Billig Richard, Dr., MagR.,
Ladner Karl, Dr., MagObKoär.

Ernährungsdienst.

Marktstandplätze, ständige:

Zuweisung, Entziehung, } Antragstellung bezüglich Großmarkthalle, Viktualienhalle, Zentralviehmarkt und Fleischmarkt an B. St. A. III, sonst an Bezirkshauptmannschaft.

Standplätze, nicht ständige, auf Märkten, Zuweisung, soweit es keines Bescheides bedarf.

Straßenstände, bewegliche, außerhalb der Märkte:

Zuweisung, Entziehung, Hilfspersonen, Zulassung, } Antragstellung an das B. St. A. III.

Markthelferausweisheine:

Verleihung, Entziehung, } Antragstellung. Ausfertigung der Ausweisheine.

Marktgebühren, Gebarung.

Markt- und Lebensmittelstatistik.

Milchausgleichsfonds, Evidenz der Beitragspflichtigen.

I., Rathausstraße 14/16, A 23-500, A 28-500, Rl. 448, 449.

Vorstand des Ernährungsdienstes:

Riedl Anton, ObAMtsR.

Stellvertreter:

Schanda Karl, AMtsR.

Marktamtsabteilung Zentralviehmarkt, U 18-4-76.

Leiter:

Obermayer Karl, ObAMtsR.

Marktamtsabteilung Großmarkthalle (Fleischwaren), U 15-201.

Leiter:

Bongers Gustav, ObAMtsR.

Zugeteilt:

Müller Robert, AMtsR.

Marktamtsabteilung Großmarkthalle (Viktualien), U 15-201.

Carl Eugen, BerwSefr.

Magistratsabteilung 43.

Veterinärangelegenheiten.

(Tierärztliche Angelegenheiten.)

Veterinärwesen (Veterinärpolizei): Allgemeine tierärztliche Angelegenheiten.

Veterinärpolizeiliche Überwachung der Schlachthöfe, Tiermärkte, Fleischmärkte, Freibank, Wafenmeisterei, von Tierausstellungen, Tiersehauen, des Tierhandels, der Tierpitäler, Tierschuhhäuser, Mastanstalten, des Vieh- und Fleischverkehrs, Viehtransportes und Verkehrs mit tierischen Rohprodukten; Überwachung in privaten Betrieben, Gutachten über die Zulassung.

Tierärztliche Grenzkontrolle, Tierheilpraxis und tierärztliche Hausapotheken, Überwachung,

Tierheilmittel, Tierimpfstoffe, Diätetische Futtermittel, Tierärzte, Evidenz, Kurz- und Hufschmiede, Evidenz, Physikatsprüfung der Tierärzte, Vorlage der Gesuche an das Bundesministerium, Hufbeschlagsprüfungen, Huf- und Klauenbeschlag, Überwachung, Wafenmeister, Hundeausfözung, Befreiung vom Maulkorbzwang, Schlachtungsfristen, Abkürzung und Verlängerung.

Vieh- und Fleischuntersuchung: allgemeine Angelegenheiten, bakteriologische Fleischuntersuchungen, Übergutachten.

Schlachthöfe:

Tierärztliche Leitung. Führung der Wirtschaftsangelegenheiten nach den Weisungen der MAbt. 42, Schlachthofverbote, soweit ein behördliches Verfahren Platz greift: Antragstellung.

Fleischaprovizionierungsanstalten, städtische:

Anregungen und Gutachten bei Neuerrichtung oder Ausgestaltung.

Kindermilch, Vorzugs- und Kurmilch:

Tierärztliche Beaufsichtigung der Gewinnungstätten.

Gebühren für die amtliche Untersuchung von Vieh und Fleisch, Mitwirkung bei der Festsetzung.

**KANTINE
ST. MARX**

LEOPOLD EICHINGER

FRANZ HACKL

**Eier- u. Butter-
Großhandlung**

TEL. NR. R-31-5-66

WIEN XIII, ANSCHÜTZG. 28

Gesellschaft zum Betriebe
der **Städtischen Wasen-
meisterei und Thermo-
chemischen Fabrik in Wien**
Gesellschaft m. b. H.

**Wien XI,
Simmeringer Lände Nr. 208**

Buchbinderei
**FRANZ
SPATH**

**Wien IX.
Mariannengasse 21**

Lieferant öffentlicher
Bibliotheken und Ämter.
Übernahme von sämtl.
Sortiments-, Verlags- und
Bibliotheksarbeiten

Telephon-Nummer
A-25-6-91

Gegründet 1888

KRE-PA

vertilgt
sicher



Ratten und Mäuse

Tel. B 37-0-62

Giftfrei!

Sämtliche Instandhaltungsar-
beiten mit garantierter
100-prozentiger
Vernichtung!

**Spezial-Erzeugung
chem. Produkte für
Schädlingsbekämpfung**

F. RONA

VII. Urban Loritz-Platz 8

Kontrahent der Bundeshaupt-
stadt Wien

Tierzucht, einschließlich der Rörungen.
 Tierhaltung, Überwachung.
 Tierchutz, Überwachung.
 Tierhaltung bei städtischen Be-
 trieben und Unternehmungen:
 Pferdeeinkauf,
 Tierärztliche Behandlung der Tiere.
 Veterinärstatistik.

I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, A 23-500,
 A 28-500, Kl. 401, 402, 456, 459.

Vorstand:

Mittenhofer Johann, TArzt, VetAmtdior.

Zugeteilt:

Hnolik Franz, WMDr.,	} ObVetR.
Hickl Moiss, WMDr.,	
Lichal Franz, WMDr.,	
Hikler Hans, WMDr.,	
Stodkreiter Anton, WMDr.,	VetObKoär.

Schlachthaus St. Marg.

III., Viehmarktgasse 1, U 11-4-42.

Leiter:

Gregor Hermann, TArzt, ObVetR.

Zugeteilt:

Majlivecek Hans, WMDr.,	} VetR.
Mayer Georg, WMDr.,	
Fuhrmann Anton, WMDr.,	} VetObKoär.
Wass Johann, WMDr.,	
Agnezny Josef, WMDr.,	
Steuer Franz, WMDr.,	
Morawa Theodor, WMDr.,	
Menzel Hans, WMDr.,	
Bachlechner Karl, WMDr.,	} VetAdj.
Gaier Richard, WMDr.,	

Schlachthaus Meidling.

XII., Spittelbreitengasse 21, R 31-0-32.

Leiter:

Stiegler Gabriel, TArzt, ObVetR.

Zugeteilt:

Holzinger Josef, WMDr., VetR.,
 Chytil Leopold, WMDr., VetKoär.

Schweineschlachthaus.

III., Verlängerte Baumgasse, U 15-3-54.

Leiter:

Merk Otto, WMDr., ObVetR.

Zugeteilt:

Schäfer Gustav Adolf, WMDr., VetR.,
 Furmann Theodor, WMDr., VetZnsp.,
 Riemer Wilhelm, WMDr., VetZnsp.,
 Nuc Josef, WMDr., VetKoär.,
 Gura Josef, WMDr., VetAdj.

Wiener Kontumazanlage.

III., Döblerhoffstraße, U 19-1-53.

Leiter:

Daujcher Georg, WMDr., ObVetR.

Zugeteilt:

Fischer Ernst, WMDr., VetR.,
 Slavka Rudolf, WMDr., VetR.,
 Reichinger Walter, WMDr., VetZnsp.,
 Kaplan Hans, WMDr., VetObKoär.

Zentralviehmarkt, Veterinärabteilung.

III., Viehmarktgasse, U 18-4-75.

Leiter:

Petter Adolf, WMDr., ObVetR.

Zugeteilt:

Gmach Albert, WMDr., VetR.,
 Bübl Karl, WMDr., VetR.,
 Tschermak Klemens, WMDr., VetZnsp.,
 Hager Friedrich, WMDr., VetObKoär.,
 Hamp Herwig, WMDr., VetObKoär.,
 Biskup Leo, WMDr., VetAdj.,
 Ginzel Ernst, WMDr., VetAdj.,
 Dorazil Albert, WMDr., BertrTArzt.

Großmarkthalle, Veterinärabteilung.

III., Bordere Zollamtsstraße 17, U 15-200.

Leiter:

Niedoba Theodor, WMDr., ObVetR.

Zugeteilt:

Belzmüller Ferdinand, WMDr., VetR.,
 Valentin Franz, WMDr., VetR.,
 Korn Hans, WMDr., VetR.,
 Kerschagl Walter, WMDr., VetR.,
 Schmid Oskar, WMDr., VetZnsp.,
 Haidinger Hans, WMDr., VetAdj.

Magistratsabteilung 44.

Beschaffungsangelegenheiten.

Sachliche Erfordernisse:

Beschaffung und Zuweisung für die städtischen
 Dienststellen und Schulen mit Ausnahme
 der von der Magistratsdirektion für ein-
 zelne Ämter besonders festgesetzten Spezial-
 erfordernisse, der Baustoffe und der Turn-
 geräte,

Verbrauchsüberwachung,

Instandhaltung und Ausbesserung der vom
 Wirtschaftsamt beigestellten sachlichen
 Erfordernisse:

Vergebung der Arbeiten,

Betrieb der erforderlichen Werkstätten.

Sachgüter außer Verwendung, Ver-
 fügung und Veräußerung.

Wilhelm Meindl, Uhrmacher Wien IV, Margaretenstraße 45
 Telephon-Nummer A-33-4-15

Präzisionswerkstätte für Reparaturen, Auswahl und eigene Erzeugung aller Arten Uhren — Spezialist in elektrischen Uhren, Kontrolluhren



JOHANN
Franke

Schlächtere i,
Wurst-, Selch- und
Fettwarenfabrik

Zentrale:
WIEN XVIII.

MARTINSTRASSE 37-43 • TEL. A-23-5-60 SERIE

PICK & MAUTNER

SPEZIALWERKZEUGHANDLUNG
für Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke

WIEN VI.

GUMPENDORFERSTRASSE 124

Telephon-Nummer B-24-0-21

KONTRAHENT DER BUNDES-
HAUPTSTADT WIEN

J. P. Seidel & Co.

Geschäftsbücherfabrik und Buchdruckerei

1894
1934

*Gegründet 1894 — Buchbinderei
Geschäftsbücher und Drucksorten
Durchschreibe- und Loseblatt-
bücher, Vorordner und Mappen
aller Art*

Wien 12, Wienerbergstraße 67
fernrufr R 31-4-22

Fahnen und Fahnenstoffe

nur bei der

Ersten Österr. Flaggenfabrik

Ullmann, Sobotka & Co.

Wien I, Operngasse Nr. 5

Telephon B=20=2=26

Dienstferynsprecher, staatliche, Errichtung
und Verlegung.

Aktentransport.

Bäckerei, Betrieb.

I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, II. Stod,
A 23-500, A 28-500, Kl. 472.

Vorstand:

Mayer Karl Viktor, Dr., ObMagK.

Zugeteilt:

Bayer Ernst, Dr., MagK.,
Fischer Friedrich, Dr., MagKonz.,
Drobko Stefan, BertrAng.,
Schreiber Ostar, DionsK.,
Fuhrmann Karl, ObRechnK.,
Wohlzogen Franz, ObAmtsK.,
Wirth Karl, ObAmtsK.,
Klein Karl, AmtsK.,
Hintermayer Leopold, AmtsK.

Zentrallager der Magistratsabteilung 44 und
städtische Bäckerei.

XVI., Hasnerstraße 123, U 35-5-10.

Stöhr Josef, AmtsK.

Kohlenlager der Magistratsabteilung 44.

II., Nordbahnhof, IV. Kohlenhof, R 41-304.

Klosak Julius, ObAmtsK.

Lithographische Presse.

I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, Glashof.
Hammer Ferdinand, Faktor.

Buchbinderei.

I., Rathausstraße 9.
Hofe Alois, Buchbinder.

Magistratsabteilung 45.

Städtische Lagerhäuser.

Öffentliche Lagerhäuser, Zollfrei-
lager, Transithandelskafen:

Schiffsumschlag, Bahndurchzug, Lagerung und Verfrachtung, Konservierung, Veredelung, Verarbeitung, Zoll- und Steuerbehandlung,	} von Waren für fremde Rechnung.
--	--

Lagerhausgebäude, Erhaltung.

II., Handelskai 269, R 42-5-50.

Direktion:

Schmitt Friedrich, Dir.,
Hauschka Friedrich, DionsK.,
Cafli Otto, ObAmtsK.

LAGERHÄUSER DER STADT WIEN

DIREKTION: WIEN II, HANDELSKAI 269

Öffentliche Lagerhäuser mit eigenen Bahn- und Schiffsstationen — Zollfreilager und Transithafen —
Öffentliche Wäganstalt — Unter Haftung der Gemeinde Wien. Sechs Anlagen für Transitverkehr,
Umschlag und Einlagerung mit 6000 Waggon Fassungsraum — Maschinell eingerichtete Getreidespeicher
— Silos für Getreide- und Malzlagerung — Güter- und Mehlmagazine — Weinkeller — Reexpeditions-
begünstigungen — Leistungsfähige Einrichtungen zum Konservieren und Verbessern von Getreide und Mais
wie: Reinigen, Pugen, Entgrannen, Sortieren, Entdampfen und Entkäfern (Entwippen)

SPEZIALEINRICHTUNGEN

für das Etuvieren und Dippen von Pflaumen, Trocknen von
Früchten, Schälen und Polieren von Erbsen, Vermahlen
und Mischen von Ölkuchen, Reinigen und Sortieren von
Linsen, Mischen und Sieben von Mehl

**MODERNES KÜHLLAGERHAUS MIT KÜHL- UND
GEFRIERRÄUMEN** für die Konservierung von Eiern,
Fleisch, Geflügel, Wild, Butter und die Frischhaltung
von Obst und Gemüse

BAHNSTATIONEN: Für die Lagerhäuser II, Ausstellungs-
straße und II, Handelskai, sowie für das Kühllagerhaus II,
Engerthstraße: **Wien-Lagerhaus.** Für die Lagerhäuser
im Winterhafen, II, Freudenau: **Wien-Winterhafen**

Tarife sind bei der Direktion der Lagerhäuser der Stadt Wien erhältlich

ADREMA

vereinfacht und verbessert alle wiederkehrenden Schreibarbeiten des Verwaltungsbetriebes. Das Adrema-System trägt gleichzeitig eine zwangsläufige Kontrolle in die Arbeit hinein, die vor Fehlern und Verlusten schützt. Leistung 1000—7000 verschiedenartige Anschriften pro Stunde. Spezialmaschinen für die selbsttätige Gruppenauswahl. Referenzen zahlreicher in- und ausländischer Gemeindeverwaltungen.

Aufschlüsse bzw. Prospekte durch:

**Österr. Generalvertretung d. Adrema
Maschinenbauges. m. b. H.**

Wien I., Biberstraße 4 :: Telephon R 25-0-79

Groß-Buchbinderei

Franz Gogl's Nachfolger

KARL SCHEIBE

Wien VI, Marchettigasse 4

Kataloge, Broschüren, Verlagsgebände

Gegründet 1867 Telephon B=20-2-36

Unentbehrlich . . .

ist für jede Behörde und Wirtschafts-
institution

das neue

Jahrbuch der Land- und Forstwirtschaft

1 9 3 5

Es enthält alle Daten über die im
Dienste der Land- und Forstwirtschaft
tätigen Behörden, Schulen, Organisa-
tionen, Verbänden, Genossenschaften
und Vereinen

Prospekte beim Verlag

Agrarverlag · Wien I.
Löwelstraße 16

Lagerhäuser.
Kaianlage.

II., Handelskai, R 42-5-50.

Lagerhäuser Winterhafen.

II., Freudenu, R 41-3-30.

Berwalter:

Derzeit unbesezt.

Stellvertreter:

Pokalek Rudolf, Insp.

Beredlungsanlage.

II., Ausstellungsstraße, R 48-5-95.

Berwalter:

Bernfuß Erich, Ing., BerwSekt.

Kühl-Lagerhaus.

II., Engerthstraße, R 41-0-13.

Berwalter:

Widmann Ludwig, RechnR.

Magistratsabteilung 46.

Landeskulturangelegenheiten.

Agrarwesen.

Forstwesen.

Bodenreform auf dem Gebiete der
Land- und Forstwirtschaft.

Pächterschutz.

Arbeiterschutz für land- und forstwirt-
schaftliche Arbeiter.

Land- und forstwirtschaftliche Orga-
nisationen u. Berufsvertretungen.

Landwirtschaftliche Lehr- und Ver-
suchsanstalten.

Schutz des Feldgutes, der Vögel,
Pflanzenschutz, Saatgutschutz,
Naturschutz.

Jagd.

Fischerei.

Tierzucht und Tierhaltung.

Milchverkehr.

Bienenzucht.

Wein- und Obstbau.

Buschenschankrecht.

Kellereinspektoren.

Börse für landwirtschaftliche
Produkte.

Wasserrecht, Schiffs- und Strom-
polizei, Hochwasserschutz.

I., Amtshaus, Rathausstraße 14, Halbstock,
A 23-500, A 28-500, Kl. 129.

Vorstand:

Reisinger Kasimir, DR., ObMagR.

Zugeteilt:

Hanisch Karl, DR., MagSekt.,
Konopa Franz, IngDr., VertrAng.

Magistratsabteilung 47.

Statistik.

Statistische Beratung städtischer Amts-
stellen.

Statistische Unterlagen, Einholung und
Verarbeitung.

Matrikenberichte, Sammlung und Ver-
arbeitung.

Volkszählung, wissenschaftliche Verarbeitung
des Ergebnisses.

Betriebszählung:

Wissenschaftliche Vorbereitung,
Administrative Durchführung,
Verarbeitung des Ergebnisses.

Statistische Veröffentlichungen.

Verwaltungsbericht der Stadt Wien.

Statistisches Archiv.

Statistische Bibliothek.

IV., Preßgasse 24, A 30-4-70.

Vorstand:

Schleifer Wilhelm, ObMagR.

Zugeteilt:

Olegnik Felix, DR., MagR.

Julius Meinl

Kaffee-Tee-Import

Gegr. 1862



Buchdruckerei

Holubetz & Laibl

WIEN XV.

GOLDSCHLAGSTR. 24

FERNRUF U 36-0-53

GEGRÜNDET 1882



LIEFERT NUR

QUALITÄTSDRUCK



ZENTRALHEIZUNGEN
LÜFTUNGSANLAGEN
ÖLFUEHRUNGEN

GEGRÜNDET 1853



J. L. BACON

WIEN V, SCHÖNBRUNNERSTRASSE 34

LINZ ♦ BUDAPEST ♦ BRÜNN

Leser

dieses Handbuches kaufen in den 300 Abgabestellen der

**Konsumgenossenschaft
Wien und Umgebung**

ein.

Besondere Stadämter und Bezirkshauptmannschaften.

Besonderes Stadtamt I.

Kultus- und Bevölkerungswesen.

- Eheaufgebote bei Ziviltrauungen in Wien.
- Eheschließungen vor der politischen Bezirksbehörde.
- Nachricht von der Beibringung des Tauf- und Geburtscheines bei bestätigter naher Todesgefahr bei Ziviltrauungen.
- Nachricht von Eheaufgeboten bei Ziviltrauungen in Wien.
- Chefährigkeitszeugnisse.
- Nachricht von der Wartefrist gemäß § 120 des a. b. G.-B.
- Zivilstandesregister der politischen Bezirksbehörde.
- Heimatrolle.
- Ausgemeindungen.
- Heimatrechtsverhandlungen.
- Heimatrechtstagen, Herabsetzung, Stundung und Rückvergütung.
- Heimatscheine.
- Amtsheimatrechte bei auswärtigem Wohnsitz.
- Staatsangehörigkeitsnachweise.
- Heimatrechte gemäß §§ 2 und 5 der Heimatrechtsnovelle 1925 von auswärts Wohnhaften.
- Zuweisungen gemäß § 6 der Heimatrechtsnovelle 1925.
- Heimatrechtsauschuß, administrative Angelegenheiten.
- Kultusangelegenheiten:
 - Religionsausstritte von im Auslande wohnhaften, nach Wien zuständigen Personen, Entscheidungen über Leistungen auf Grund des Patronates,
 - Israelitische Kultusgemeinde, Aufsicht.
- Militärangelegenheiten, insbesondere Einquartierungs- und Vorspannangelegenheiten.
- Volkszählung, Durchführung.
- Häuserkataster.
- Liegenschaftskataster.
- Entscheidungen in Fürsorgeangelegenheiten als Bezirksverwaltungsbehörde.
- Sammlungen, Bewilligungen.

Vergleiche im Sinne des Hofkanzleidekretes vom 8. Juni 1832, I G S 2567, Entgegennahme.

Wohnrecht:

Wohnungsänderungen,
Wohnungsvereinigungen,
Strafamtshandlungen,
Amtshandlungen der Bezirksverwaltungsbehörde nach dem Bundesgesetz betreffend außerordentliche Maßnahmen auf dem Gebiete des Mietenrechtes, BGBl. II, Nr. 127/1934.

I., Neues Rathaus, Stiege 8, Parterre, A 23-500,
A 28-500, Kl. 140.

Leiter:

Eisenbach Eduard, ObMagR.

Zugeteilt:

Ludwig Rudolf, ObMagR.,
Brennmann Artur, 3Dr., MagR.,
Marcus Otto, 3Dr., MagSefr.,
Santol Johann, AmtsR.,
Kainz Franz, AmtsR.,
Hausmann Anton, AmtsR.,
Müllner Franz, AmtsR.

Besonderes Stadtamt II.

Bau-, Elektrizitäts-, Sicherheits-, Vergnügungs-
und Verkehrsangelegenheiten.

I. Bauangelegenheiten.

- A) Für alle Bezirke:
Fluchtlinienbekanntgaben,
Vorbescheide.
Grundabteilungen.
Grundumlegungen.
Grenzberichtigungen.
Öffentlich-rechtliche Verpflichtungen: Löschungen, Freilassungen.
Enteignungen in den Fällen des § 40 der Bauordnung.
Duldung öffentlicher Einrichtungen an Gebäuden oder auf Grundstücken, Amtshandlungen nach der Bauordnung.
Benzinapfstellen auf Straßengrund, Bewilligungen.
Sachverständige für Aufzüge und Kessel- (Tank-) wagen, Bestellung.

Wählerische wählen **MAGGI'S WÜRZE**
weil sie Qualität zu schätzen wissen!

WIR DRUCKEN



Zeitungen, illustrierte Zeitschriften,
Werke, Kataloge, Geschäfts-, Vereins-
und Gesellschaftsdrucksorten
in bester Ausführung

TYPOGRAPHISCHE ANSTALT
Wien I, Ebendorferstr. 8, Tel. A-24-5-95 Serie

JOSEF GRABNER

Installateur- und Spengler
XIX, Döblinger Hauptstr. 27
Telephon-Nummer B-10004
Gegründet im Jahre 1894

Ausführung von

Gas-, Wasser-Heizung
und Sanitäre Anlagen
sowie alle Arten von Spenglerarbeiten
für Neubauten und Renovierungen

Elektrische Licht- u. Kraft-
anlagen

Elektroautomatische
Kühlanlagen „Frigosa“

SABEL

Installations-Gesellschaft
m. b. H.

Wien IX., Währinger Gürtel
Viadukt 158—159
Fernruf A 11-2-87

KOTÁNYI-PAPRIKA

die Weltmarke!

Bauten der Stadt Wien, eines Landes und des Bundes (mit Ausnahme der Fluchtlinienaussteckungen in den Bezirken X bis XIX und XXI).

Wertzuwachsabgabe, baubehördliche Bestätigungen.

Bermessungsarbeiten auf fremden Grundstücken, Bewilligungen

Feuerpolizeiordnung, Durchführungsverordnungen gemäß § 12, Absatz 2.

B) Für die Bezirke I—IX und XX:

Alle Bauangelegenheiten einschließlich der Bewilligungen für Straßenbenützung; Fluchtlinienaussteckungen.

Strafamtshandlungen in Bau-sachen. Gewerwesen:

Betriebsanlagen, Genehmigungen, soweit sie vom Besonderen Stadtamt gleichzeitig mit den Baubewilligungen erteilt werden.

Dampfkesselwesen:

Dampfkessel in nicht gewerblichen Betriebsanlagen, Bewilligung zur Aufstellung in Verbindung mit Baubewilligungen, die vom Besonderen Stadtamt erteilt werden.

Denkmal-schutz:

In Verbindung mit Bau-sachen des Besonderen Stadtamtes.

Kanaleinmündungsgebühren:

Vorschriften, im Zusammenhang mit einer Baubewilligung.

II. Platzzinsangelegenheiten.

Platzzinspflichtige Gegenstände einschließlich der Benzinzapfstellen und der Zeitungsstände, jedoch mit Ausnahme der Baustofflagerungen in den Bezirken X bis XIX und XXI und der Straßenstände in allen Bezirken, Bewilligung.

Platz- und Anerkennungs-zinse, Bemessung und Vorschreibung.

III. Elektrizitätswesen.

Elektrizitätsgesetze, Handhabung, insbesondere bezüglich der städtischen Elektrizitätswerke.

Eigenanlagen, die nicht gewerbliche Betriebsanlagen sind.

Inneninstalla-tionen, Hausanschlüsse,	}	Genehmigung, Betriebsbewilligungen und Überwachung mit Ausnahme gewerblicher Betriebe und der Anlagen nach dem Theater- und Kinogeseh.
--	---	--

Starkstromanlagen, Überprüfung der Bauentwürfe und Bestätigung, Anlagen ohne festen Standort,

Starkstromverbrauchseinrichtungen (Röntgenanlagen, Strahlenschutz), Genehmigung.

Elektrowärter, Bescheide.

IV. Eisenbahnwesen.

Genehmigung von Um- oder Zubauten geringerer Bedeutung und von Verlegungen von Haltestellen der Straßenbahnen (Verordnung vom 23. August 1922, B. G. Bl. Nr. 662).

V. Wasserrecht, Schiffsahrts- und Strompolizei.

VI. Sicherheits-, Vergnügungs- und Verkehrsangelegenheiten.

Messhäuser, Menschenansammlungen,	}	sicherheitspolizeiliche Anordnungen, Überwachung.
--------------------------------------	---	---

Theater- und Kinogeseh, Handhabung einschließlich der Strafamtshandlungen.

Kinooperateure, Legitimationsausstellung.

Kapellmeister- und Musikverordnung, Strafamtshandlungen.

Vergnügungsstätten aller Art, Lichtbildvorführungen,	}	Genehmigung der Anlagen, ihrer besonderen Einrichtungen, der Änderungen, Überwachung u. Erlassung der notwendigen Verfügungen.
---	---	--

Szenische Behelfe, Imprägnierungsmittel, Bildwerfer, Typenbescheinigungen, Filmbrandsicherungen, Typenbescheinigungen,	}	Erlassung von Bescheiden.
---	---	---------------------------

Straßenaufsichtsbehörde mit Ausnahme der in die Zuständigkeit der Bezirkshauptmannschaft fallenden Angelegenheiten.

Tankwagenverordnung, Handhabung.

Freiwillige Feuerwehren, Werks- und Siedlungsfeuerwehren, Rehrordnung,	}	Erlassung von Bescheiden.
--	---	---------------------------

VIII., Friedrich-Schmidt-Platz 5, A 23-500, A 28-500, RI. 213.

Ideal



Erika

Neueste Modelle

**fast geräuschlos
leichtester Anschlag
20 Durchschläge
qualitativ und konstruktiv
überlegen
bequeme Teilzahlungen**

Ausführliche Prospekte unverbindlich und kostenlos

Hch. Schott & Donnath Gesellschaft
m. b. H.
Wien III., Heumarkt 9 Telefon U 11-0-69

Josef Lerch

Bürger, behördlich konz. Gas- und Wasserleitungs-Anstalt, Bau- und Galanteriespenglerei

Wien XIII., Nisselgasse Nr. 11

Postspark.-Kto. 61447

Telephon R 31-2-44

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien.

Gegründet 1894

Ausführung von modernen Bade- und sanitären Anlagen — Großes Lager von Gasbeleuchtungsartikel, Koch-, Brat-, und Heizapparaten sowie von Küchengeschirr und elektrischen Glühlampen — Erzeuger von Schlauchwagen für Gartenbespritzung — Schnellste und billigste Ausführung aller in dieses Fach einschlägigen Reparaturen.

Leiter:

Jungwirth Ludwig, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Fischer Josef, Dr., MagR.,
Edensberger Rudolf, Dr., MagR.,
Halbmayr Otto, Dr., MagR.,
Schubert Franz, Dr., MagR.,
Salsch Josef, Dr., MagR.,
Kräzikel Friedrich, Dr., MagObkär.,
Hentschel Alois, AmtsR.,
Schlacht Oskar, AmtsR.

Besonderes Stadtamt III.

Gewerbe-, Markt- und Sanitätsrechtsangelegenheiten.

I. Gewerbewesen.

Gewerbeangelegenheiten, die in den Wirkungsbereich der Bezirksbehörde fallen, betreffend:

Realgewerbe mit Ausnahme der Realapotheken einschließlich der Umwandlung von Realgewerberechten in Personalgewerberechte und der Behandlung der Ansuchen um zuzählige Personalkonzessionen zu Realgewerberechten,

Personentransportgewerbe (periodische Personentransporte, Platzfuhrwerk, freies Lohnfuhrwerksgewerbe, Schiffergewerbe),

Anbieten persönlicher Dienste an öffentlichen und nicht öffentlichen Orten,

Rauchfangkehrergewerbe,

Pfandleihergewerbe,

Bewilligung zur öffentlichen Versteigerung verfallender Faustpfänder, Bestellung und Beidigung der Ausrufer bei solchen Versteigerungen,

Leichenbestattungsunternehmungen,

Lohnschlächtergewerbe,

Alle Gewerbeangelegenheiten, die sich auf eine Gewerbeausübung in der Großmarkthalle, Viktualienhalle, auf dem Zentralviehmarkt und Naschmarkt beziehen.

Gewerbegenossenschaften.

Gewerbebeirat.

Lastkraftwagenverkehrsverordnung.

Marken- und Musterzeichnungsangelegenheiten.

Patentanwälte, Bestellung.

Gewerberegister.

Gewerberegister, Führung.

Realgewerbe, Evidenz.

Protokollierte Firmen,

Gerichtliche Abstrafungen von Gewerbetreibenden,

Entmündigungen,

Gläubigeraufforderungen,

Konkurse,

Ausgleiche,

II. Markt- und Lohnschlächterangelegenheiten.

Marktstände, ständige, in der Großmarkthalle, Viktualienhalle, auf dem Zentralviehmarkt und Naschmarkt, Bewilligung der Errichtung, Vergebung.

Standplätze, nicht ständige, auf Märkten, und bewegliche Straßenstände außerhalb der Märkte.

Markthelferausweisheine:

Verleihung,

Entziehung.

Lohnschlächter, Zulassung, Widerruf der Bewilligung, Tarif.

Milchausgleichsfondsgesetz, Handhabung des § 7, Absatz 3.

Vieh- und Fleischverkehr, Viehverkehrsgesetz.

Schlachtverbote.

Marktverbote für Großmarkthalle, Viktualienhalle, Naschmarkt, Zentralviehmarkt, Kontumaz- und Pferdemarkt.

III. Sanitätsrechtsangelegenheiten.

Ärzte, Praxisausübung, Untersagung und Entziehung; Strafamtshandlungen wegen Übertretung der Anmeldevorschriften.

Hebammen, alle Angelegenheiten mit Ausnahme der Strafamtshandlungen und der unmittelbaren Überwachung.

Apothekenangelegenheiten einschließlich der Strafamtshandlungen.

Friedhöfe, sanitätsrechtliche Angelegenheiten.

Wasser Versorgungsgesetz, Bescheide, Strafamtshandlungen, ausgenommen solche abgabenrechtlicher Art.

Leichen- und Bestattungsangelegenheiten, Bescheide und Strafamtshandlungen.

Entscheidungen über Einsprüche nach § 45 Krankenanstaltengesetz.

Evidenz und Verständigung der zuständigen Amtsstellen.



Mürbe wird Gebäck
und Kuchen,
also nächstes Mal
versuchen :



Atelier für sämtl. Maler-
und Anstreicherarbeiten

Ernst Rühmkorf

Wien IX, Lazarettgasse 28

Telephon A 20-3-51

★

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

Reinigungsanstalt

ANNA NEUMANN

Wien I, Wipplingerstr. 20

Telephon Nr. U-20-3-74

übernimmt komplette Reinigung von Wohnungen, Geschäftsräumen, Büros / Abziehen, Einlassen und Bürsten von Fußböden / Reinigen von Fenstern, Zierlichtern, Glasdächern, In und außer Abonnement

AUS FÜR WOHNKULTUR

VII, MARIAHILFERSTR. 90

Möbel

Teppiche

Vorhänge

Linoleum

TEL. B-30-5-32, B-30-1-37

Möbel-, Vorhang- u. Dekurationsstoffe

Englische Leinen, Cretonnes, Etamine, Netzstoffe, Teppich- und Tischfilze, Tuch, Plachen- und Rolettenstoffe, Matratzenradl, Roßhaar

Ed. Aug. English Nachfolger

Wien I, Graben 13, 1. Stock

Telephon R-24-4-85 ♦ Gegründet 1866

Übertragbare Krankheiten:
 Außergewöhnliche Vorkehrungen gemäß §§ 20, 22, 24 bis 26 Epidemiegesetz, Desinfektionskäden, Ersätze, Verdienstentgang, Bergütungen, Kostenersätze aus Bundesmitteln, Heilkosten für Bißverletzungen.

VIII., Albertplatz 7, A 29-5-20.

Leiter:

Schutovits Otto, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Radler Richard, ObMagR.,
 Rasper Hermann, Dr., MagR.,
 Pögnner Josef, Dr., MagSekt.,
 Hofbauer Franz, Dr., MagObKoär.,
 Kienast Wilhelm, AmtsR.,
 Fink Karl, AmtsR.

Bezirkshauptmannschaften.

I. Abgaben.

Abgaben, Einhebung, und zwar: einschließlich der Bemessung:

Fürsorgeabgabe, Konzeptionsabgabe,	} mit Ausnahme der Körperschaftssteuerpflichtigen Unternehmungen, jedoch einschließlich der Gesellschaften m. b. H.,
Feilbietungsabgabe, Heimatrechtstagen, Hundeabgabe, Kanal- und Senfgrubenräumungsgebühren für (ganz oder teilweise) mietaufwandsteuerpflichtige Objekte;	

ausschließlich der Bemessung:

Mietaufwandsteuer einschließlich der Behandlung der Zahlungsweigerungs- und Zahlungsfällnisanzeigen, Mietaufwandsteuerbefreiungen, Bestätigungen,

Grundsteuer,
 Bodenwertabgabe von unverbauten Grundflächen,

Wassergebühren für Wassermehrverbrauch,
 Kanal- und Senfgrubenräumungsgebühren,
 Hauskehrtafelfuhr- (Colonia-) Gebühren,
 Platzzinse.

Gerichtliche Vertretungen in Abgabeangelegenheiten, soweit sie den Bezirkshauptmannschaften zugewiesen sind.

II. Gesundheitswesen.

Zahntechniker.

Hebammen, Straßamtshandlungen, unmittelbare Überwachung.

Amtsärztliche Untersuchungen, über Befehle des Bezirkshauptmannes.

Armenärztliche Behandlung.

Gesundheitspolizei, insbesondere sanitätspolizeiliche Maßnahmen zur Verhütung der Weiterverbreitung übertragbarer Krankheiten.

Giftgesetz und Giftverordnung, Handhabung, soweit nicht die Magistratsabteilung 19 zuständig ist.

Leichenbergungsprämien.

Beerdigungs- und Totenbeschreibungsangelegenheiten:

Beerdigungsausschub,

Totenbeschau,

Feierliche Aufbahrungen, Bewilligung,

Todesfallsanmeldungsprotokoll, Führung.

III. Sicherheits-, Feuer- und Verkehrsangelegenheiten.

Museen,

Schießstätten,

Versammlungsräume, die nicht Vergnügungszwecken dienen,	} Sicherheitsvorkehrungen.
Warenhäuser, feuerpolizeiliche Überprüfung.	

Feuerpolizeiordnung, Handhabung.

Kehrordnung, Straßamtshandlungen.

Zelluloidverordnung, Revisionen und Straßamtshandlungen.

Zelluloidlagerungen.

Filmlagerungen,

Brennbare Flüssigkeiten,	} Lagerung, Genehmigung.
Straßenpolizeigesetz:	

Ladegewicht bei Fuhrwerken, Bewilligung von Ausnahmen (§ 15, Absatz 2),

Verkehrszeichen, Duldung (§ 6, Absatz 3),

Verkehrsgefährdende Einrichtungen auf Straßen oder in deren Nähe (§ 62, Absatz 1), Genehmigung,

ADAMOL



ADAMOL

Das österreichische

Qualitäts-Motor-Öl

Wien XII.

JOHANN BALAIKA

BAU- UND KUNSTSCHLOSSEREI

EISENKONSTRUKTIONS- U.
REPARATURWERKSTÄTTE

WIEN IV, SCHAUBURGERGASSE 1

TELEPHON U-43-6-39 UND U-47-104-Z
POSTSPARKASSEN-KONTO 32.658

STADTBAUMEISTER MAX LIEWER

ARCHITEKT

WIEN VIII,
SCHLÖSSELGASSE NR. 11
TELEPHON-NUMMER B-44-202

Übernahme von Projektierungen
und Bauausführungen aller Art

J. MED

GAS- U. WASSERLEITUNGS-
ANLAGEN U. BAUSPENGLEREI—
MODERNE SANITÄRE EINRICH-
TUNGEN — REPARATUREN
PROMPT — KONTRAHENT DER
BUNDESHAUPTSTADT WIEN

WIEN III, UNGARG. 21—23
TELEPHON NR. U-14-2-15

Unternehmung für Dacheindeckung

Stefan Schwab jun.



Wien 2., Glockengasse 21
Telefon R 45 4-12

Strafamtshandlungen, soweit hiefür der Magistrat zuständig ist.
Sicherheitsvorschriften, sonstige, Strafamtshandlungen.

IV. Bauwesen.

(nur für die Bezirke X bis XIX und XXI):
Bauangelegenheiten in gleichem Umfange wie das Besondere Stadtamt II für die Bezirke I bis IX und XX.

Baustofflagerungen.
Technische Gutachten für die Schlichtungsstellen der Bezirke X bis XIX u. XXI.

V. Gewerbewesen, Arbeiter- und Angestelltenchutz.

Gewerbeangelegenheiten:
Alle individuellen Gewerbeangelegenheiten im Wirkungsbereiche der politischen Bezirksbehörde, soweit sie nicht dem Besonderen Stadtamt III zugewiesen sind.

Betriebsanlagen:
Genehmigung mit Ausnahme jener Fälle, in denen zugleich mit der Baubewilligung die Betriebsbewilligung erteilt wird,

Elektrizitätsgesetz, Starkstromverordnung,	}	Handhabung in Verbindung mit gewerblichen Betriebsanlagen.
---	---	--

Hausier- und Wandergewerbe, Handhabung der Vorschriften.

Arbeitseinstellungen, Berichterstattung.

Ausperrungen, Berichterstattung.

Ausweisarten für gewerbliche Hilfsarbeiter, Legitimationen zum Aufsuchen von Bestellungen auf Lichtbilder,	}	Ausstellung.
---	---	--------------

Ratengesetz.

Arbeiter- und Angestelltenchutz:

- Achtstundentagsgesetz,
- Bäckereiarbeitergesetz,
- Nachtarbeit, Vorschriften,
- Ladenschlussgesetz,
- Sonntagsruhegesetz,
- Feiertagsruhegesetz,
- Arbeiterurlaubsgesetz,
- Heimarbeitsgesetz,
- Betriebsrätegesetz,

Kinderarbeitsgesetz,
Technischer Arbeiterschutz.
Ausverkaufsgesetz.
Prämien- und Verordnungs-

VI. Ernährungs- und Veterinärwesen.

Marktordnungen samt Nebenvorschriften.
Lebensmittelgesetz.
Milchzollverordnung.
Margarinegesetz.
Weingesetz.
Futtermittelverordnung.
Vieh- und Fleischbeschau.
Tierseuchengesetze samt Nebenvorschriften.
Schweinehaltung und Aufmast.
Viehpässe, Viehkataster.
Amtstierärztliche Übergutachten der marktämtlichen Beanstandungen von Fleisch und Fleischwaren.

VII. Landeskultur.

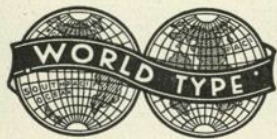
Wachpersonal zum Schutze der Landeskultur, Bestätigung.

Forstgesetz.
Walderhaltungsgesetz.
Kulturpflanzenchutzgesetz.
Kartoffelkrebsgesetz.
Saatgutgesetz.
Maulwurfschutzgesetz.
Vogelchutzgesetz.
Alpenblumenjchutzgesetz.
Feldschutzverordnung.
Rinderförderungs- } Strafsamtshandlungen.
Pferdeförderungs- }
Bienenzuchtgesetz,
Jagdgesetz.
Fischereigesetz.

VIII. Bevölkerungswejen.

Ehesachen:
Politische Eheaufgebote bei konfessionellen Trauungen in Wien und außerhalb Wiens, bei Ziviltrauungen außerhalb Wiens,
Nachsicht von Eheaufgeboten auf Grund des a. b. G. bei konfessionellen Trauungen

Leistungsfähiges Haus für den gesamten Bürobedarf!



Beachten Sie bei allen Ihren Einkäufen unseren ges. gesch. Markennamen „**WORLDTYPE**“
Dieser bürgt für vorzügliche Qualität in: Original-„Worldtype“-Schreibmaschinen der gangbarsten Systeme, Vervielfältigungsapparate, Heft- und Perforierapparate, Rechen- und Buchhaltungsmaschinen, Büromöbel, Carbonpapiere, Farben, Farbbänder sowie Büroneuheiten - Großteils Inlandserzeugnisse! - Zahlungserleichterungen mit Vorzugspreisen!

WILHELM RICHARD NIELL
Wien I, Hohenstaufengasse 7. Tel. U-20-401. Telegr.-Adr. Worldtype Wien

**Actiengesellschaft
der Emailirwerke und
Metallwaarenfabriken**

AUSTRIA

Zentrale

Wien IX/1, Lichtensteinstraße 22

Telephon A-16-2-91, A-16-4-96

Telegramm-Adr.: Emaustria-Telephon Wien

Fabrik

Knittelfeld (Steiermark)

Modernste Einrichtungen

Erzeugnisse:

Geschirre aller Art aus Stahlblech, emailliert (glatt und dekoriert), verzinkt, roh und geschliffen. Qualitätsmarke „Elite“, Emailschilder, emaillierte Waschtische, Herde Marke Blanka, eiserne Transportfässer und Emballagen

**Lieferantin der Bundeshauptstadt Wien für
Kehrichttonnen, pat. System „Colonia“**

Aktiengesellschaft für chemische Industrie

Wien I., Schottenring 17

Telefon-No. A 17-5-60, A 17-5-61, A 17-2-20

Knochen-Perlenleim

Knochenleim in Tafeln

Haut-Perlenleim

Hautleime in Tafeln

Gelatine aller Arten

D ü n n b l a t t - G e l a t i n e

Düngemittel:

Entl. Knochenmehl

Knochenmehl, Superphosphat etc.

Futtermittel:

Futterknochenschrot Ossa spezial

Ossa Eirweißfuttermehl

Knochenfette

Schwefelsäure

in Wien und außerhalb Wiens, bei Ziviltrauungen außerhalb Wiens,

Nachricht von der Beibringung des Tauf- und Geburtscheines zur Eheschließung bei bestätigter naher Todesgefahr bei konfessionellen Trauungen,

Nachricht von Ehehindernissen, Vorbehandlung.

Namens- und Matrikenwesen:

Namensänderungen,
Namensgebungen,
Legitimationsvorschriften,
Matrikenberichtigungen,
Matrikeneintragungen,
nachträgliche,
Beglaubigung der Unterschriften der konfessionellen Matrikenführer auf Matrikenauszügen.

Vor-
behandlung,

Heimatrecht:

Freiwillige Aufnahmen (Zusicherungen der Aufnahmen) in den Heimatverband gemäß § 7 der Heimatgesetznovelle 1896 von in Wien wohnhaften Personen,

Aufnahmen in den Heimatverband gemäß §§ 2 bis 5 der Heimatgesetznovelle 1896,

Amtsheimatrechte gemäß § 10 der Heimatgesetznovelle 1896 von in Wien wohnhaften Personen,

Heimatrecht nach §§ 2 und 5 der Heimatrechtsnovelle 1925 von in Wien wohnhaften Personen,

Aufnahmen in den Heimatverband nach § 4 der Heimatrechtsnovelle 1925,

Heimatrechtstagen, Vorschreibung,
Sonstiges: Vorbehandlung,
Staatsbürgererschaft, Vorbehandlung.

Wehrsachen:

Eintritt Minderjähriger in das Bundesheer,
Beglaubigung der Zustimmungserklärungen.

Religionsangelegenheiten:

Religionsaustritte,
Gesetzliches Religionsbekenntnis von Kindern,
Entscheidung.

Dienstkarten für Hausgehilfen.

IX. Sozialversicherung.

Gewerbliche Sozialversicherung.

Landarbeiterversicherung.

X. Sonstige Verwaltungsangelegenheiten.

Armenrechtszeugnisse.

Betriebsanlagen zur Ausübung von Patenten.

Denkmalschutz.

Ehrenmedaillen.

Feilbietungen, freiwillige.

Gartenanlagen, Schutz, Strafamtshandlungen.

Handelsstatistische Vorschriften, Strafamtshandlungen.

Ingenieurtitel, unbefugte Führung, Strafamtshandlungen.

Kriegserinnerungsmedaillen.

Maß- und Gewichtsordnung, Strafamtshandlungen.

Mittellosigkeitszeugnisse in Patentangelegenheiten.

Musiklehrerschaft, österreichische, Strafamtshandlungen.

Patentausübungen.

Patentanmaßungen.

Privatversicherung:

Unbefugter Betrieb,
Provisionsteilnahme des
Versicherungsnehmers. } Strafamtshandlungen.

Schlichtungsstelle nach dem Mietengesetz.

Sicherstellung von Fahrnissen.

Tanzschulen.

Übersiedlungsgut, } Bestätigungen zur zoll-
Heiratsgut, } freien Einfuhr ins
Erbchaftsgut, } Ausland.

Verpflegskostenangelegenheiten, Mitwirkung.

Verwaltung des Amtshauses im Einvernehmen mit der M. Abt. 22, mit Ausnahme der Vergebung der Sitzungssäle der Bezirksvertretung.

Wappen der Stadt Wien, Strafamtshandlungen.

**Bezirkshauptmannschaft
Innere Stadt.**

I., Wipplingerstraße 8, U 24-5-14.

Bezirkshauptmann:

Luit Karl, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Hoch Karl, Dr., MagSekt.,
Lazky Johann Wolfgang, Dr., MagObKoär.,
Grimme Leopold, Dr., MagObKoär.,
Raschofsky Adolf, Dr., MagKonz.,
Schöpfleuthner Otto Josef, AmtsR.

Gesundheitsdienst:

Rübler Rudolf, UMDr., PhjR., 17., Förgerstraße 35, Leiter,
Zingler Karl, UMDr., ObStArzt, 1., Johannesgasse 2.

Veterinärdienst: (Siehe MAbt. 43, A 23-500, A 28-500, RI. 459.)

Rechnungs- und Kassendienst:

Kolbe Ludwig, DionsR., Leiter.
Ballaban Richard, ObRechnR.

Marktamsabteilung (U 25-3-46):

Hoffmann Anton, AmtsR., Leiter.

KARL PINSA

Erste Salzhauptniederlage
und Fabrikslager

Gegründet 1810 Tel. U 28-2-42

Wien, I., Tiefer Graben Nr. 8

Lager: XIII., Gurkgasse 8, Tel. U 33-4-60

Einreichungen für den Bezug von

FABRIKSALZ

werden kostenlos und promptest durchgeführt



Vereinigte Chemische Fabriken

KREIDL, HELLER & CO.

Wien XXI, Sebastian Kohlgasse 3-9
Telephon: A-60-3-30, A-60-0-81.

Desinfektionsmittel:

Desamin, Kresolseifenlösung,
Lysokresol, Karbolkalk.

Emailtrübungsmittel:

„G. T. M.-Kreidl“ u. „Terrar“.

Konservierungsmittel:

Benzoessäure und benzoesaures
Natron.

Kunstharz:

Preß- und Gußmassen. Devert,
durchsichtig und transparent.

Künstliche Süßstoffe.

Pflanzenschutz:

Heparit, Schwefelkalkbrühe.

Schädlingsbekämpfung:

Obstbaumkarbolineum
„Deteer“, Raupenleim, Baum-
wachs.

Saatgutbeizmittel:

Salvozer.

MAGGI^S Würze

gibt

Suppen

Gemüse:

Saucen

Salaten

kräftigen Wohlgeschmack

Raum für Anmerkungen

Bezirkshauptmannschaft Leopoldstadt.

II., Karmelitergasse 9, A 43-0-60.

Bezirkshauptmann:

Prinz Franz, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Höllerl Rudolf, Dr., MagR.,
Stopalik Josef, MagR.,
Altman Karl, Dr., MagObKoär.,
Kirchheiser Arnold, Dr., MagObKoär.,
Gries Karl, Dr., MagKonz.,
Petzlik Ignaz, AmtsR.,
Pahelt Heinrich, AmtsR.,
Scherj Viktor, AmtsR.,
Bana Anton, AmtsR.,
Schwarz August, AmtsR.

Gesundheitsdienst (A 47-4-86):

Kobl Müller Ludwig, UMDr., ObPhyR.,
2., Ausstellungsstraße 31, Leiter,
Lande Ehrenfried, UMDr., BezArzt, 21., Ober-
mayergasse 2,
Neumann Alois, UMDr., ObStArzt, 2., Leopolds-
gasse 2a,
Oppenberger Karl, UMDr., ObStArzt,
2., Taborstraße 75,
Musil Ferdinand, UMDr., ObStArzt, 2., Darwin-
straße 32,
Wenkart Israel Simon, UMDr., VertrArzt,
2., Taborstraße 20a,
Kuczkowski Theophil, UMDr., VertrArzt,
2., Wehlstraße 309/II/1/15,
Weissenböck Josef, UMDr., VertrArzt, 2.,
Schüttaustraße 39,
Kugler Gottfried, UMDr., VertrArzt, 2., Bene-
diger Au 6,
Gaber Othmar, UMDr., VertrArzt, 2., Sebastian-
Kneipp-Gasse 3/1/10.

Veterinärdienst (für den 2. und 20. Bezirk)
II., Kleine Sperlgasse 10, A 48-9-51:

Trauner Walter, BMDr., VetR., Leiter,
Höller Ernst, BMDr., VetR.,
Hutterer Rudolf, BMDr., VetKoär.

Rechnungs- und Kassendienst:

Tanoušek Willibald, ObRechnR., Leiter,
Adam Leopold, ObRechnR.

Marktamtsabteilung, A 47-4-86, Expositur am
Markt, II., „Im Werd“, A 49-0-50:

Scherka Richard, AmtsR., Leiter.

Bezirkshauptmannschaft Landstraße.

III., Karl-Borromäus-Platz 3, U 15-0-24.

Bezirkshauptmann:

Scherz Rudolf, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Knauer Oswald, MagR.,
Raffin Johann, Dr., MagSekt.,
Kajka Richard, Dr., MagObKoär.,
Böfl Karl, Dr., MagKonz.,
Settlinger Alois, AmtsR.

Gesundheitsdienst, U 16-5-39:

Junger Erwin, UMDr., PhyR., 3., Neuling-
gasse 24, Leiter,
Senz Edmund, UMDr., ObBezArzt, 13., Hüttel-
dorfer Straße 150,
Kirschbichler Hans, UMDr., VertrArzt, 3.,
Stelzhammergasse 4,
Grabenhofer Adolf, UMDr., VertrArzt, 3.,
Kübeckgasse 15,
Kovalinka Anton, UMDr., ObStArzt, 3.,
Landstraße Hauptstraße 143.

Veterinärdienst, U 16-5-39:

Petiofen Rudolf, BMDr., VetR., Leiter,
Förster Rudolf, BMDr., VetObKoär.,
Fischel Walter, BMDr., VetKoär.,
Pejchke Rudolf, BMDr., VetZnjp.

Rechnungs- und Kassendienst, U 13-3-32:

Bönisch August, ObRechnR., Leiter.

Marktamtsabteilung, U 18-1-27:

Dumbacher Robert, AmtsR., Leiter.

Bezirkshauptmannschaft Wieden.

IV., Schöffergasse 3, A 33005.

Bezirkshauptmann:

Starzikowitsch Robert, Dr., ObMagR.

Otto Zaufal

BAUMEISTER

WIEN, II. LASSINGLEITNER-PLATZ NR. 1

Telephon: A-46-5-13

GOTTLIEB GISTEL & CIE

BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI

WIEN III, MÜNZGASSE 6

FERNSPRECHER B-50-5-28

POSTSCHECKKONTO A-80.020

GEGRÜNDET 1872

HOCH-U. EISENBETONBAUAUSFÜHRUNG

WENZEL KÖNIG'S NACHF.

PETER BRICH

STADTBAUMEISTER

LANDESGER. BEEID. SACHVERSTÄNDIGER
AUS DEM BAUFACHE

WIEN IV, SCHIKANEDERGASSE 13

TELEPHON B-22-2-89

Wiener Eisenbau Aktiengesellschaft

Wien X, Knöllgasse 35-39

**Stahlbrücken
Stahlbauten
Auto-Service**

ANTON BERGHOFER

WIEN XIV,

SECHSHAUSERSTR. 31

ULLMANNSTRASSE 32

TELEPHON NUMMER R-39-5-90

*EISEN, BLECHE, DRAHTSTIFTEN,
WERKZEUGE*

Raum für Anmerkungen

Zugeteilt:

Schindler Leopold, *Dr.*, *ObMagR.*,
Gernert Ferdinand, *Dr.*, *MagObKoär.*,
Žilichovský Ernst, *MagKonz.*,
Neuwirth Rudolf, *AmtsR.*

Gesundheitsdienst:

Dirschmid Ferdinand, *UMDr.*, *BezArzt*, 6.,
Millergasse 48, *Leiter*,
Just Rupert, *UMDr.*, *ObStArzt*, 4., *Starhemberg-*
gasse 32,
Weiler Karl, *UMDr.*, *VertrArzt*, 4., *Schleif-*
mühlgasse 9.

Veterinärdienst: (Siehe B \ddot{H} . Margareten.)

Rechnungs- und Kassendienst, A 35-1-55:
Schareker Friedrich, *ObRechnR.*, *Leiter*.
Marktamsabteilung, IV., *Am Naschmarkt*, B 28-2-20:
Dirmhirn Mag, *AmtsR.*, *Leiter*.

Bezirkshauptmannschaft Margareten.

V., *Schönbrunner Straße* 54, B 25-3-80.

Bezirkshauptmann:

Zamponi Friedrich, *Dr.*, *ObMagR.*

Zugeteilt:

Brix Herbert, *Dr.*, *MagR.*,
Kikiewicz Raphaela, *Dr.*, *MagSekt.*,
Mück Friedrich, *MagKonz.*,
Zelinger Rudolf, *AmtsR.*

Gesundheitsdienst, B 29-0-12:

Schwarz Leopold, *UMDr.*, *PhyR.*, 9., *Währinger*
Gürtel 110, *Leiter*,
Büchler Ludwig, *UMDr.*, *VertrArzt*, 5., *Mar-*
garetenstraße 110,
Humplik Anton, *UMDr.*, *ObStArzt*, 4., *Schäffer-*
gasse 21,
Gerstbauer Johann, *UMDr.*, *VertrArzt*, 5.,
Wiedner *Hauptstraße* 126.

Veterinärdienst (für den 4. bis 7. Bezirk und den
Pferdemarkt), B 29-0-12:

Rudovský Franz, *UMDr.*, *Vertr.*, *Leiter*,
Zelinger Viktor, *UMDr.*, *Vertr.*

Rechnungs- und Kassendienst, A 35-4-82:

Sornung Franz, *ObRechnR.*, *Leiter*.

Marktamsabteilung, B 20-3-68:

Gröm Karl, *AmtsR.*, *Leiter*.

Bezirkshauptmannschaft Mariahilf.

VI., *Amerlingstraße* 11, B 28-0-82.

Bezirkshauptmann:

Höhsman Albert, *ObMagR.*

Zugeteilt:

Ptáčovský Wilhelm, *Dr.*, *MagR.*,
Fait Karl, *Dr.*, *MagKonz.*,
Feiler Josef, *AmtsR.*

Gesundheitsdienst, B 25-1-18-Z:

Fekeli Josef, *UMDr.*, *ObPhyR.*, 6., *Windmühl-*
gasse 27, *Leiter*,
Weissenbach Koloman, *UMDr.*, *ObStArzt*, 6.,
Gumpendorfer Straße 63,
Soucek Alfred, *UMDr.*, *ObStArzt*, 6., *Gumpen-*
dorfer Straße 80.

Veterinärdienst: (Siehe B \ddot{H} . Margareten.)

Rechnungs- und Kassendienst, A 30-0-66:

Burghuber Franz, *ObRechnR.*, *Leiter*.

Marktamsabteilung, *Markthalle*, VI., *Damböck-*
gasse 1b, B 22-4-54:

Schägl Georg, *AmtsR.*, *Leiter*.

Bezirkshauptmannschaft Neubau.

VII., *Hermannsgasse* 24—28, B 30-5-72.

Bezirkshauptmann:

Walchensteiner Robert, *Dr.*, *ObMagR.*

Zugeteilt:

Wieser Ludwig, *Dr.*, *MagR.*,
Dietmann Franz, *Dr.*, *MagObKoär.*,
Tittel Rudolf, *AmtsR.*

Gesundheitsdienst, B 30-5-72:

Zehle Alexander, *UMDr.*, *PhyR.*, 7., *Richter-*
gasse 1, *Leiter*,
Wantschura Ferdinand, *UMDr.*, *ObStArzt*,
7., *Neubaugasse* 29,
Braig Eduard, *UMDr.*, *VertrArzt*, 7., *Kaiser-*
straße 41.

Veterinärdienst: (Siehe B \ddot{H} . Margareten.)

Rechnungs- und Kassendienst, B 30-5-72:

Hanika Anton, *ObRechnR.*, *Leiter*.

Marktamsabteilung (für den 7. und 8. Bezirk),
Markthalle, VII., *Burggasse* 78—80, B 38-2-10:

Fortin Franz, *AmtsR.*, *Leiter*.

Bezirkshauptmannschaft Josefstadt.

VIII., *Schlesingerplatz* 3—6, A 28-0-31.

Bezirkshauptmann:

Fekel Mag, *Dr.*, *ObMagR.*

Zugeteilt:

Wolf Bela, *Dr.*, *MagR.*,
Hoening Hansjörg, *Dr.*, *MagSekt.*,
Bambule Alexander, *AmtsR.*

Gesundheitsdienst, A 28-0-31:

Corvin Albert, *UMDr.*, *PhyR.*, 6., *Gumpen-*
dorfer Straße 36, *Leiter*,
Petrik Romulus, *UMDr.*, *ObStArzt*, 8., *Floriani-*
gasse 40,
Neustadt Robert, *UMDr.*, *ObStArzt*, 8.,
Pfeilgasse 53.

**Sperrholz-
Spezialvertrieb**

Fritz Weiss

XVIII., Währingergürtel 139

Tel. A-10-3-50

Verkaufsstelle: II. Lichtenauerstraße 8

Tel. R-40-2-27



Johann Lang

Schuhzugehör

Werkzeuge, Leisten u. Maschinen

Wien VII/1, Mariahilferstr. 124

Gegr. 1877 Tel. B 30-4-56 u. B 30-3-82

M. J. Elsinger & Söhne, Wien

Zentrale:

I., Volksgartenstraße Nr. 1

Fabriken wasserdichter Stoffe

Segeltuch- u. Schlauchwebereien

Langjähr. Kontrahent der Bundeshauptstadt
Wien

Gegründet 1831

daher über 100-jähriger Firma-Bestand

Franz Muschalek

Bau-, Portal- und Kunst-Möbel-Tischlerei

Wien,

IX., Simondenk. 5 und VIII., Tigerg. 34

Gegründet 1908 — Telephon A 21-8-86

Postspark.-Kto. 2768 — Čch. Brünnner-Kto. 125.167

Übernahme von sämtlichen Tischlerarbeiten, wie Renovierungen, große Auswahl in Schlaf- und Speisezimmer gegen bequeme Teilzahlungen

Haus- und Realitätenbesitzer

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

Veterinärdienst: (Siehe MAbt. 43, A 23=500,
A 28=500, RI. 459.)

Rechnungs- und Kassendienst, B 42=5=90:

Trummer Franz, DirK., Leiter.

Marktamsabteilung: (Siehe B5. Neubau.)

Bezirkshauptmannschaft Alsergrund.

IX., Währinger Straße 39, A 24=2=67.

Bezirkshauptmann:

Manr Robert, Dr., ObMagK.

Zugeteilt:

Telatto Leopold, Dr., ObMagK.,

Stempfl Adolf, Dr., MagK.,

Klinghoffer Hans, Dr., MagKoär.,

Patonay Karl, AmtsK.

Gesundheitsdienst, B 41=0=68:

Teufelberger Karl, UMDr., ObPhyK., 5.,
Wiedner Hauptstraße 85, Leiter.

Riccolori Anton, UMDr., ObStArzt, 9., Fuchsthaller-
gasse 6,

Giadresco L. Michael, UMDr., VertrArzt,
9., Kofbauer Lände 49,

Deutsch Emanuel, UMDr., VertrArzt, 9., Porz-
zellengasse 54.

Veterinärdienst: (Siehe B5. Döbling.)

Rechnungs- und Kassendienst, A 24=2=66:

Dohnheiser Franz, ObRechnK., Leiter,

Panaf Josef, ObRechnK.

Marktamsabteilung, Markthalle IX., Rußdorfer
Straße 22, A 11=3=67:

Pjoser Viktor, AmtsK., Leiter.

Bezirkshauptmannschaft Favoriten.

X., Lagenburger Straße 43—45, R 13=5=85.

Bezirkshauptmann:

Wagner Ferdinand, Dr., ObMagK.

Zugeteilt:

Karger Adolf, MagK.,

Chiril Arnold, Dr., MagSefr.,

Fuchs Karl, Dr., MagObKoär.,

Karell Ernst, Dr., MagObKoär.,

Baierl Ferdinand, AmtsK.,

Oberhauser Leopold, AmtsK.,

Glaser Hermann, AmtsK.

Baudienst, R 13=5=85:

Mayer Ludwig, Ing., ObStBauK., Leiter,

Skolaut Johann, Ing., StBauInsp.,

Gjenger Alois, Ing., StBauInsp.,

Felenda Friedrich, Ing., VertrAng.

Gesundheitsdienst, R 13=5=85:

Bodenstein Augustin, UMDr., PhyK., 10.,
Leebgasse 17 b, Leiter.

Gottlieb Karl, UMDr., PhyK., 1., Ehling-
gasse 5,

Joseph Philipp, UMDr., VertrArzt, 10., Triester
Straße 85,

Langer Hugo, UMDr., VertrArzt, 10., Quellen-
straße 92,

Grünert Franz, UMDr., VertrArzt, 10., Favo-
ritenstraße 78,

Bardenhofer Karl H., UMDr., VertrArzt,
10., Favoritenstraße 89,

Attenbrunner Georg, UMDr., VertrArzt,
10., Lagenburger Straße 87,

Wolf Karl Otto, UMDr., ObStArzt, 10., Gellert-
gasse 23,

Hirsch Jailer Bruno, UMDr., VertrArzt,
10., Quellenstraße 45,

Fogarascher Walter, UMDr., VertrArzt, 10.,
Favoritenstraße 206.

Veterinärdienst, R 13=5=86:

Neugebauer Josef, BMDr., VetK., Leiter,

Leyer Johann, BMDr., VetK.

Rechnungs- und Kassendienst, R 13=5=85:

Wochian Franz, DionsK., Leiter.

Marktamsabteilung, R 13=5=86:

Bauer Friedrich, AmtsK., Leiter.

Bezirkshauptmannschaft Simmering.

XI., Entplatz 2, U 19=2=20.

Bezirkshauptmann:

Kraßer Heinrich, rer.polDr., ObMagK.

Zugeteilt:

Dieß Oskar, Dr., MagK.,

Danesch Angela, Dr., MagObKoär.,

Pfeiffer Ludwig, Dr., MagKonz.,

Huschauer Josef, AmtsK.,

Baudienst, U 11=2=74:

Rieger Josef, Ing., ObStBauK., Leiter,

Plachte Emanuel, Ing., StBauInsp.,

Fuchs Paul, Ing., StBauInsp.,

Bind Walter, StBauKoär.,

Neumann Egon, Ing., VertrAng.

Gesundheitsdienst, U 19=2=20:

Joeller Wilhelm, UMDr., PhyK., 11., Sim-
meringer Hauptstraße 7, Leiter,

Kimesch Franz, UMDr., VertrArzt, 11., Kaiser-
Ebersdorfer Straße 14,

Wagner Leopold, UMDr., VertrArzt, 11., Hasen-
leitengasse 4/6,

Benischka Viktor, UMDr., VertrArzt, 11.,

Kaiser-Ebersdorfer Straße 298,

Seidler Friedrich, UMDr., VertrArzt, 11.,

Kopalgasse 55.

Bauspenglerei Hans Otruba's WWC. Wien IX, Viriotg. 7
Telephon A-14-2-22

Übernimmt alle ins Fach einschlägigen Arbeiten — Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

*Erstes Wiener
Reinigungs-Institut
„La Générale“*

Kontrahent der
Gemeinde Wien

Wien I., Hegelgasse Nr. 9
Tel. R 22-4-86 und R 26-7-35

Trockenkohle

Der neue inländische Brennstoff

ERZEUGUNG:

Österreichisch - Alpine Montangesellschaft

VERTRIEB:

MONTAN-UNION A. G.

Wien I. Bez., Schwarzenbergplatz Nr. 18
Fernsprecher U-47-5-10

Zu Hausbrandzwecken ist die Trockenkohle ausgezeichnet verwendbar; sie verliert ihre hervorragenden Verbrennungseigenschaften sowie ihre Stückigkeit auch nicht bei längerer Lagerung

Bei Verheizung der Trockenkohle ist gegenüber der ausländischen Steinkohle zu beachten:

Beim Anheizen ist weniger Unterzündholz aufzulegen • Die Ofentüren sind früher zu schließen • Die Glut ist vor dem Nachlegen gut zurückzuschieben; sie soll nicht mit frischer Kohle ganz bedeckt werden.

Veterinärdienst, B 52-1-15:

Manr Josef, WMDr., ObBetR., Leiter,
Dumerte Othmar, WMDr., BetR.

Rechnungs- und Kassendienst, U 18-1-70:

Büttner Anton, ObRechnR., Leiter.

Marktamsabteilung, U 19-2-20.

(Expositur: Markt XI., Geißelbergstraße, B 50-1-21):
Kraft Josef, BerwSefr., Leiter.

Bezirkshauptmannschaft Weidling.

XII., Schönbrunner Straße 259, R 31-3-20.

Bezirkshauptmann:

Hartl Josef, IDr., ObMagR.

Zugeteilt:

Haney Oskar, IDr., MagR.,
Helch Johann, IDr., MagR.

Baudienst, R 31-501:

Strehler Josef, Ing., ObStBauR., Leiter,
Wurst Rudolf, Ing., StBauR.,
Schreiber Andreas, Ing., VermR.,
Kohn Friedrich, Ing., VertrAng.,
Kraus Paul, Ing., VertrAng.

Gesundheitsdienst, R 31-3-20:

Kaufmann Friedrich, UMDr., ObBezArzt, 9,
Währinger Straße 18, Leiter,
Cermak Ernst Hermann, UMDr., VertrArzt,
12., Rüdergasse 24,
Winderlich Kurt, UMDr., VertrArzt, 12.,
Zenogasse 7,
Rudich Artur, UMDr., VertrArzt, 12., Resch-
gasse 7,
Zonajsch Berthold, UMDr., VertrArzt, 12., Stroh-
berggasse 27.

Veterinärdienst, R 35-2-36:

Wesely Bartholomäus, WMDr., ObBetR., Leiter,
Stoffl Franz, WMDr., BetObKoär.

Rechnungs- und Kassendienst, R 35-509:

Löhlein Johann, ObRechnR., Leiter.

Marktamsabteilung, R 35-2-36.

(Expositur: Markt XII., Niederhoffstraße, R 30-206):
Lentner Felix, AmtsR., Leiter.

Bezirkshauptmannschaft Giezing.

XIII., Giezinger Kai 1, R 31-3-50.

Bezirkshauptmann:

Wagner Rudolf, ObMagR.

Zugeteilt:

Baumgartner Theodor, IDr., MagR.,
Kleeborn Harald, IDr., MagR.,
Kohl Julius, IDr., MagObKoär.,
Hofer Karl, IDr., MagKonz.,
Leupold Karl, AmtsR.

Baudienst, R 36-4-11:

Loibl Richard, Ing., ObStBauR., Leiter,
Weteschnik Franz, Ing., StBauR.,
Fichtl Karl, Ing., StBauInsp.,
Kohlhaupt Friedrich, Ing., StBauInsp.,
Kosner Othmar, Ing., StBauInsp.,
Planck Wilhelm, Ing., VermR.,
Thirny August, Ing., VertrAng.

Gesundheitsdienst, R 34-5-40:

Becker Rudolf, WMDr., ObBezArzt, 13., Baum-
gartenstraße 26, Leiter,
Krizel August, UMDr., BezArzt, 13., Lainzer
Straße 29,
Czak Franz, UMDr., VertrArzt, 13., Linzer
Straße 403,
Hofmann Franz, UMDr., ObStArzt, 13.,
Giezinger Hauptstraße 69,
Zipser Felix, UMDr., VertrArzt, 13., Wilhelm-
Leibel-Gasse 1 (Loderwiese),
Deml Johann, UMDr., VertrArzt, 13., Giezinger
Hauptstraße 11,
Schwarz Franz, UMDr., ObStArzt, 13., Linzer
Straße 296,
Delavilla Arnold, UMDr., ObStArzt, 13.,
Hütteldorfer Straße 251,
Reiß Alois, UMDr., ObStArzt, 13., Linzer
Straße 48,
Weißmann Richard, UMDr., ObStArzt, 13.,
Penzinger Straße 39,
Stern Max, UMDr., VertrArzt, 13., Hütteldorfer
Straße 173.

Veterinärdienst, R 34-5-57:

Zaloudek Karl, WMDr., BetR., Leiter,
Rudofsky Bernhard, TArzt, BetR.

Rechnungs- und Kassendienst, R 38-3-61:

Feiler Ferdinand, ObRechnR., Leiter.

Marktamsabteilung, R 34-5-57:

Brandmayer Theobald, BerwSefr., Leiter.

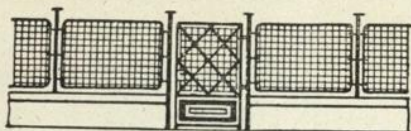
Bezirkshauptmannschaft Rudolfsheim-Fünfhaus.

XV., Gasgasse 8/10, R 30-5-68.

Bezirkshauptmann:

Hofbauer Julius, IDr., ObMagR.

S. ELSTER, Gasmesser-Fabrik
XIV. FELBERSTR. 80 — TEL. U 35 5 40



GEGR. 1824

GEGR. 1824

HUTTER & SCHRANTZ A. G.

WIEN VI, WINDMÜHLGASSE 26

TELEPHON B-29-5-70

Drahtanschrift Hutterschranz Wien

Einfriedungsgitter
jeder Art, Drahtgeflechte,
Drahtgewebe, gelochte
Bleche, Filze für technische
Zwecke usw.



Drahtmatratzen und
Stahlrohrmöbel
in erstklassiger Qualität, für
Private und Anstalten

Lieferanten der Gemeinde Wien
und der an sie angeschlossenen Betriebe
sowie des Landesbauamtes

ALEXANDER SCHEY

WIEN VII, LINDENGASSE 41

TELEPHON-NUMMER B-32-4-61

POSTSPARK.-KONTO 151.755

GENERAL-REPRÄSENTANZ
FÜR DIE

ERNEMANN- U. HAHN- GOERZ-KINOAPPARATE

DER ZEISS IKON A. G., DRESDEN

BUNZL & BIACH

ZENTRALBÜRO:

WIEN II, ENGERTHSTR. 161/163

TELEPHON R-48-5-30

FILIALEN IN

BUDAPEST, SKALITZ-BOSKOWITZ,
BRATISLAVA, KRATZAU, ZAGREB

TELEGRAMM-ADRESSE: RACCOLTA

Lumpen, Papierabfälle, Baumwollabfälle, Putz-
hadern, Putzwolle, Putztücher und Scheuertücher

Zugeteilt:

Kerschbaum Franz, Dr., MagR.,
 Karaschek Heinrich, Dr., MagSekt.,
 Klein Hans, Dr., MagObkOär.,
 Huber Franz, Dr., MagKonz.,
 Klam Johann, AmtsR.

Baudienst, R 30-5-57:

Friedl Norbert, Ing., ObStBauR., Leiter,
 Feich Felix, Ing., StBauR.,
 Schottner Gottfried, Ing., StBauR.,
 Fron Friedrich, Ing., StBauInsp.

Gesundheitsdienst, R 39-8-58:

Kunzinger Otto, UMDr., PhjR., 15., Klemen-
 tinengasse 27, Leiter,
 Leber Hans, UMDr., VertrArzt, 14., Sechs-
 hauser Straße 62,
 Rußbaum Simon, UMDr., VertrArzt, 14.,
 Mariahilfer Straße 188,
 Winternik Paul, UMDr., VertrArzt, 15.,
 Holohergasse 30,
 Weißberg Gustav, UMDr., VertrArzt, 13.,
 Reingasse 44,
 Mehner Rudolf, UMDr., ObStArzt, 15., Sperr-
 gasse 23,
 Uher Friedrich, UMDr., VertrArzt, 15., Gold-
 schlagstraße 12,
 Weißberg Gustav, UMDr., VertrArzt, 13.,
 Reingasse 44.

(VertrArzt UMDr. Gustav Weißberg hat zwei
 Sprengel inne, je einen im 14. und 15. Bezirk.)

Veterinärdienst, R 30-5-43:

Topol Rudolf, BMDr., ObVetR., Leiter,
 Schlepnick Adolf, BMDr., VetObkOär.

Rechnungs- und Kassendienst, R 38-3-26:

FuII Johann, DirR., Leiter.

Marktamsabteilung (XIV., Dablergasse 7,
 R 31-5-36).

(Expositur: XIV., Meißelmarkt, U 31-0-11):

Kauk Anton, AmtsR., Leiter.

Bezirkshauptmannschaft Ottakring.

XVI., Richard-Wagner-Platz 19, U 38-0-14.

Bezirkshauptmann:

Libano Franz, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Langer Karl, MagR.,
 Hilp Georg, Dr., MagR.,
 Fädel Eduard, Dr., MagObkOär.,
 Kalivoda Walter, Dr., MagKonz.,
 Bambule Franz, AmtsR.,
 Mayerwieser Rudolf, AmtsR.

Baudienst, U 36-5-35:

Fister Wilhelm, Ing., ObStBauR., Leiter,
 Böhm Karl, Ing., StBauR.,
 Weinstein Franz, IngDr., StBauR.,
 Scholz Otto, Ing., VertrAng.,
 Elias Rudolf, Ing., VertrAng.

Gesundheitsdienst, U 38-5-91:

Denk Hans, UMDr., PhjR., 18., Währinger
 Gürtel 69, Leiter,
 Krämer Arnold, UMDr., ObBezArzt, 19.,
 Geistingergasse 1,
 Mann Maximilian, UMDr., ObStArzt, 16.,
 Hofferplatz 9,
 Baar Viktor, UMDr., ObStArzt, 16., Festgasse 4,
 Galisti Stefan, UMDr., VertrArzt, 16., Fröbel-
 gasse 57,
 Plautus Josef, UMDr., ObStArzt, 16., Grülle-
 manergasse 7,
 Zattelli Tullio, UMDr., ObStArzt, 16., Thalia-
 straße 116,
 Jakobowitsch Marzell, UMDr., ObStArzt,
 16., Eisnergasse 5,
 Beer Hans, UMDr., VertrArzt, 16., Bernhardt-
 straße 6,
 Weizl Julius, UMDr., ObStArzt, 16., Wilhelm-
 minenstraße 100.

Veterinärdienst, U 38-5-91:

Nader Ingo, TArzt, VetR.,
 Mayer Ferdinand, BMDr., VetR.

Rechnungs- und Kassendienst, U 32-5-48:

Deinl Johann, ObRechnR., Leiter.

Marktamsabteilung (Markt, XVI., Yppenplatz,
 A 23-3-44):

Neckham Wilhelm, AmtsR., Leiter.

Bezirkshauptmannschaft Hernals.

XVII., Elsterleinplatz 14, A 21-2-13.

Bezirkshauptmann:

Baumer Heinrich, ObMagR.

Zugeteilt:

Fridl Rudolf, Dr., MagR.,
 Zechmayer Franz, Dr., MagKonz.,
 Heber Fritjof Franz, Dr., MagKonz.,
 Erb Franz, AmtsR.

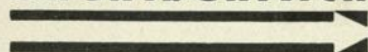
Baudienst, A 21-2-14:

Hadenberg Albert, Ing., ObStBauR., Leiter,
 Lehmann Wilhelm, Ing., StBauR.,
 Binder Ferdinand, Ing., StBauInsp.

Gesundheitsdienst, B 43-4-62:

Gabriel Gustav, UMDr., ObPhjR., 17., Gebler-
 gasse 61, Leiter,

Unentbehrlich



Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

infolge des großen Nährwertes für Humanitätsanstalten ist

ZOHNER'S KAFFEE-EXTRAKT

Inhaber Postulka & Comp.

Wien X, Arsenal — Tel. U-42-3-79

Bürgerl. Autospritzlackierer
und Anstreicher

LEOPOLD OHAGE

Kompletter Karosseriebau im Hause
Häuser, Fassaden und sämtliche
Anstreicher-Arbeiten

Fernsprecher R-37-7-57 — Gegründet 1908

Wien XII, Schönbrunnerstr. 293

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

Drahtbürsten
und Besen

sowie
technische Bürsten
aller Art

Drahtbürstenfabrik
Paul Eckardt & Co.

Wien VII, Siebensterngasse 22

Telephon B-31-3-71

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

Wetterfeste
Fassadefarben
C. Kronsteiner

*

Wien III.

Hauptstraße 120 Tel.: U-17-4-86, B-51-904

Telegrammadresse: Facade Wien

BRUNO HUBER

ATELIER FÜR MODERNE
ZIMMER- UND DEKO-
RATIONS-MALEREI

WIEN XI, HAUPTSTR. 18—20

BÜRO: XI, RINNBÖCKSTR. 22
GEGR. 1919 — TEL. B-51-8-56

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

Dswald Johann, UMDr., ObStArzt, 17., Förgerstraße 52,
 Schäffer Hermann, UMDr., ObStArzt, 17.,
 Hernalser Hauptstraße 67,
 Mayer Paul, UMDr., VertrArzt, 17., Lorenz-
 Bayer-Platz 19,
 Smegkal Johann, UMDr., VertrArzt, 18., Kreuz-
 gasse 49,
 Knespel Rudolf, UMDr., ObStArzt, 17.,
 Hernalser Hauptstraße 180,
 Graßberger Alfred, UMDr., VertrArzt, 17.,
 Hernalser Hauptstraße 203.

Veterinärdienst, B 42-5-65:

Schle Rudolf, TArzt, VetR., Leiter.

Rechnungs- und Kassendienst, B 42-5-65:

Müller Karl, ObRechnR., Leiter.

Marktamtsteilung (XVII., Elterleinplatz 14,
 B 43-3-62):

Roka Franz, AmtsR., Leiter.

Bezirkshauptmannschaft Währing.

XVIII., Martinstraße 100, A 12-0-33.

Bezirkshauptmann:

Hampel Artur, ObMagR.

Zugeteilt:

Kraatzel Richard, MagR.,

Hohl Robert, Dr., MagSchr.,

Wallauschek Robert, AmtsR.

Baudienst, A 16-5-39:

Walter Karl, Ing., ObStBauR., Leiter,

Weininger Heinrich, Ing., StBauR.,

Sadowski Leon, Ing., StBauR.,

Biswanger Oskar, Ing., StBauInsp.,

Scheiner Josef, StBauR.

Gesundheitsdienst, R 55-7-44:

Krainer Hans, UMDr., ObBezArzt, 7.,

Schottenfeldgasse 6, Leiter,

Molnar Alfred, UMDr., ObStArzt, 18.,

Währinger Straße 112,

Gerisch Eduard, UMDr., ObStArzt, 18., Genz-

gasse 61,

Zimmerl Franz, UMDr., ObStArzt, 18.,

Türkenschanzstraße 2,

Daimer Josef, UMDr., VertrArzt, 18., Genz-

gasse 92,

Dorfinger Jakob, UMDr., VertrArzt, 18.,

Salmansdorfer Straße 70.

Veterinärdienst, A 12-4-06:

Snorzil Alexander, BMDr., VetR., Leiter.

Rechnungs- und Kassendienst, A 12-0-34:

Pinkawa Franz, ObRechnR., Leiter.

Marktamtsteilung, R 53-8-47:

Fleischhacker Rudolf, BerwSchr., Leiter.

Bezirkshauptmannschaft Döbling.

XIX., Gatterburggasse 14, B 15-5-21.

Bezirkshauptmann:

Scharnagl Karl, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Grubny Paul, Dr., MagR.,

Appel Karl, Dr., MagR.,

Sajecti Stanislaus, AmtsR.

Baudienst, B 12-0-46:

Hula Anton, Ing., SenR., Leiter,

Koegl Albert, Ing., StBauR.,

Traub Ernst, Ing., StBauInsp.,

Ranka Anton, Ing., StBauInsp.,

Potakowski Wladimir, Ing., VertrAng.

Gesundheitsdienst, B 11-7-57:

Kopecky Oskar, UMDr., StPhyJ., 19., Hardt-

gasse 35, Leiter,

Zeigl Wolfgang, UMDr., ObStArzt, 19.,

Gunoldstraße 3,

Meisel Josef, UMDr., ObStArzt, 19., Friedel-

gasse 49,

Rmittel Siegfried, UMDr., VertrArzt, 19.,

Sieveringer Straße 105,

Zink Waldemar, UMDr., ObStArzt, 19., Croifa-

gasse 10,

Müller Rudolf, UMDr., ObStArzt, 19.,

Grinzinger Straße 99.

Veterinärdienst (für den 9. und 19. Bezirk),

B 13-4-52:

Bock Friedrich, BMDr., ObVetR., Leiter,

Leyer Johann, BMDr., VetR.

Rechnungs- und Kassendienst, B 14-1-96:

Rößler Gustav, DionsR., Leiter.

Marktamtsteilung, B 14-1-96:

Bachmann Anton, AmtsR., Leiter.

Bezirkshauptmannschaft Brigittenau.

XX., Brigittaplatz 10, A 43-5-66.

Bezirkshauptmann:

Reichl Rudolf, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Saulich Walter, Dr., MagR.,

Smeykal Johann, Dr., MagObKoär.,

Lang Friedrich, VertrAng.,

Weselsky Bernhard, AmtsR.

Gesundheitsdienst, A 43-0-54:

Schönhuber Paul, UMDr., PhyJ., 20.,

Klosterneuburger Straße 88, Leiter,

Teller Ernst, UMDr., VertrArzt, 20., Kluchy-

gasse 16,

Unentbehrlich

Infolge des großen Nährwertes für Humanitätsanstalten ist

ZOHNER'S KAFFEE-EXTRAKT

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

Inhaber Postulka & Comp.

Wien X, Arsenal — Tel. U-42-3-79



EISENWARENFABRIKEN



Lapp-Finze A. G. Graz

BÜRO und LAGER:

WIEN X., TRIESTERSTRASSE 2

TEL. R 12-2-06

ERZEUGNISSE:

FENSTER- und TÜRBESCHLÄGE, diverse BAUBESCHLÄGE, EINSTEMM- und KASTENSCHLÖSSER aller Art, SCHLOSSERWAREN, HERDE und BLECHWAREN, SCHARNIERE, WEICHGUSS, WERKZEUGE für HOLZ-BEARBEITUNG und MAURER

SCHRAUBEN, NIETEN, SPLINTE, DRAHT- u. DRAHTSTIFTE aller Art, ISOLATORENSTÜTZEN, EISENBAHNOBERBAUMATERIAL „TITAN“ HEBE- und FÖRDERGERÄTE WASHMASCHINEN

SPEZIALFABRIKAT sind unsere **EINSTEMMSCHLÖSSER** Mit der Wortmarke „LAPP-EXAKT-ORIGINAL“



IN ÖL GEHÄRTETE FLACHSTAHL-FEDERN
ANZIEHENDE-BOMBIERTEFALLEN
NACH DEN VORSCHRIFTEN DER
GEMEINDE WIEN

„Sphinx“

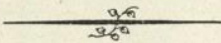
Telephon-Nr. B=20=0=36

Auto- u. Karosseriefabrik

F. Schöberl & Co.

Wien V.

Arbeitergasse Nr. 47



Karosseriebau- u. -Reparaturen

Eichholzer Josef Anton, UMDr., VertrArzt, 20., Salzachstraße 15,
Falkensteiner Peter, UMDr., ObStArzt, 20., Hellwagstraße 23,
Tepper Josef, UMDr., VertrArzt, 20., Gastteiger-
gasse 3.

Veterinärndienst: (Siehe Bf. Leopoldstadt.)

Rechnungs- und Kassendienst, A 43-0-54:

Diwald Alexander, ObRechR., Leiter,
Umlauf Johann, ObRechR.

Marktamtsabteilung, A 41-6-55:

Sorak Julius, AmtsR., Leiter.

Bezirkshauptmannschaft Floridsdorf.

XXI., Am Spitz 1, A 60-1-40.

Bezirkshauptmann:

Skalicci Eduard, Dr., ObMagR.

Zugeteilt:

Reipper Anton, Dr., MagR.,
Lachs Ernst, Dr., MagObKoär.,
Hanke Herbert, Dr., MagKonz.,
Sellinger Ernst, AmtsR.

Baudienst, A 60-0-72:

Klug Ludwig, Ing., ObStBauR., Leiter,
Bater Otto, Ing., StBauR.,
Kappes Ernst, Ing., StBauR.,
Schlerka Ferdinand, Ing., StBauR.,
Gartner Ernst, Ing., VermR.,
Gottlieb Walter, Ing., VertrIng.

Gesundheitsdienst, A 60-406:

Schlögel Emanuel, UMDr., BhhjR., 2., Labor-
straße 44, Leiter,
Kosman Richard, UMDr., VertrArzt, 21.,
Prager Straße 88/5,
Lagel Johann, UMDr., ObStArzt, 21., Konrad-
Krafft-Gasse 19,
Balatn Eduard, UMDr., ObStArzt, 21., Schloß-
hofer Straße 13,
Paar Josef, UMDr., ObStArzt, 21., Wilhelm-
Raab-Gasse 3,
Müller Rudolf, UMDr., VertrArzt, 21., Brünner
Straße 132,
Engl Karl, UMDr., VertrArzt, 21., Leopoldauer
Platz 25,
Schlechter Hermann, UMDr., VertrArzt, 21.,
Bagramer Straße 95,
Tengler Robert, UMDr., VertrArzt, 21.,
Bagramer Straße 138,
Weinitzke Alois, UMDr., VertrArzt, 21.,
Langobardenstraße 207,
Frey Josef Johann, UMDr., VertrArzt, 21.,
Strebersdorfer Platz 1.

Veterinärndienst, A 60-8-46:

Eichinger Karl, Dr., ObVetR., Leiter,
Otto Gustav, BMDr., VetR.,
Schmidt August, BMDr., VetR.,
Wild Eduard, BMDr., VetR.

Rechnungs- und Kassendienst, A 60-3-31:

Ballek Rudolf, DionsR., Leiter.
Marktamtsabteilung (XXI., Schlingerhof-Markt,
A 60-1-90).

Expositur: Stadlau, XXI., Stadlauer Straße 20,
R 44-2-22.

Müller Adolf, AmtsR., Leiter.

FREUDENAUER CHAMOTTEFABRIK JOSEF GLATZ



Zentralbüro: Wien I, Christinengasse 4. Tel. U-16-1-93

Fabrik und Lager: II, Hafenzufahrtstr. 2. Tel. R-47-4-98

Feuerfeste Chamottewaren aller Art für sämt-
liche Industrien.

Spezialerzeugnis: Hängedecken aller
Systeme für höchstbeanspruchte Kessel

Ed. Ast & Co.

Ingenieure u. Baumeister

Wien IX. Liechtensteinstr. 41

Ausführung sämtlicher Bauarbeiten

Wilhelm **Benger** Söhne
Trikotwaren-Fabrik
Bregenz Doralberg

Zweigniederlassung:

Wien I., Rudolfsplatz 14
Telephon U 24-508 und U 24-509

Spezialitäten:

„Prof. Dr. G. JAEGER“ echte
Woll Unterkleidung

„RIBANA“ Unterkleidung und
Badeanzüge

„MARATTI“ Kunstseiden-
Unterkleidung und sämtliche
moderne Sportartikel

STADTBAUMEISTER

Ing. Julius Müller

STÄNDIG BEEIDETER GERICHTL. SACH-
VERSTÄNDIGER U. BAUSCHÄTZMEISTER

Ausführung aller Hoch-, Eisenbeton-,
Straßen- und Wasserbauten

Wien 3., Kegelgasse Nr. 45

TELEFON U 13-2-50, U 13-2-51

FRANZ FISCHER

Bürgerlicher Anstreicher-Meister

WIEN XIII.

EINWANGASSE NR. 9

Fernsprecher R-39-3-95 u. R-32-303

Österr. Postspark.-Konto A 192.626

Raum für Anmerkungen

Bezirksvertretungen.

(Provisorium.)

1. Bezirk, Innere Stadt.

Wipplingerstraße 8, U 24-5-14.

Bezirksvorsteher:

Siegmetz Eduard, Dr., ObMagR. i. R., Grünangergasse 10/6.

Bezirksräte:

Deibel Rudolf, ö. sb. B. Z., Ⓞ, eij. Bk. m. Kr., Ⓞ, ung. Ⓞ, Anstreichermeister, Seilerstätte 2/20.

Esterak Anton jun., Rauchfangkehrermeister, Schulerstraße 1.

Glück Johann, Geschäftsführer, Grünangergasse 10/5.

Hirschbühler Martin, UDr., Facharzt, Kärntnerstraße 10.

Hirschenauer Anton, Schulleiter, Freyung 6, Stiege 1/3.

Koch Josefina, Haushalt, Schönlaterngasse 8/8. Maurer Leopoldine, Privatbeamtin, Rotenturmstraße 5/14.

Reidhart Rudolf, Kaufmann, Friedrichstraße Nr. 2/17.

Quester Josef, ö. gld. B. Z., gld. B. Kr., gr. sb. Med. d. Handels- u. Gewerbekammer, Kommerzialrat, Gewerberat, Rauchfangkehrermeister, Judenplatz 7/8.

Wanner Heinrich, Bäckermeister, Gewerberat, Manseberggasse 1/8.

2. Bezirk, Leopoldstadt.

Karmelitergasse 9, A 43-4-93.

Bezirksvorsteher:

Pink Wilhelm, Sozialversicherungsbeamter, Josefingasse 2/11.

Bezirksräte:

Chotka Vinzenz, ö. gld. BMed., Schneidermeister, Mühlfeldgasse 6/19.

Peschek Wilhelmine, bundesstaatliche Fürsorge- rätin, Haushalt, Franzensbrückenstraße 26/9.

Sohmen Johann, Ⓞ, KTrK., Installateur- meister, Große Schiffgasse 17.

Zifferer Franz, Ⓢ (Schw.), Ⓞ, KTrK., Bw. Med., städt. Verwaltungssekretär, Schüttau- platz 23/15.

3. Bezirk, Landstraße.

Karl-Borromäus-Platz 3, U 10-5-46.

Bezirksvorsteher:

Kainzmayer Viktor, städt. Oberlehrer, Erd- bergstraße 41/6.

Bezirksräte:

Altmayr Quirinus, R. Kr. I. d. ö. B. D., eij. Salvatormedaille, Kommerzialrat, Friseur- meister, Margergasse 24, III/2.

Cargnelli Franz, Elektrotechniker, Geusau- gasse 3.

Cytanek Johann, Monteur, Göllnergasse 8/21.

Dirisamer Josef, Krankentassenangestellter, Neulinggasse 39, III/1.

Heissig Maria, Haushalt, Matthäusgasse 14/8.

Rabenbeiser Hans, Handelsangestellter, Paulusgasse 6/9.

4. Bezirk, Wieden.

Schäffergasse 3, A 33-008.

Bezirksvorsteher:

Höb Otto, städt. Lehrer, Johann-Strauß-Gasse 29/9.

Bezirksräte:

Enfinger Hans, Kaufmann, Weyringergasse 10. Hackl Karoline, Vorsteherin, Schaumburger- gasse 20.

Hofer Maria, Private, Kühnplatz 3.

Kral Anton, Gebäudeverwalter, Argentinier- straße 40.

Lucca Alois, städt. Angestellter i. P., Preß- gasse 4.

Muthsam Franz, Vertreter, Rubensgasse 1/4.

Runge Ferdinand, Verwaltungssekretär, Argen- tinierstraße 19.

5. Bezirk, Margareten.

Schönbrunner Straße 54, B 23-0-78.

Bezirksvorsteher:

Pokorny Karl, eij. Salvatormedaille, städt. ObAmtsR. i. R., Margaretenstraße 100, III/21.

Bezirksräte:

Jakob Maximilian, R. Kr. d. ö. B. D., ⚡, HK., Gendarmeriewirtschaftsdirektor, Wehrgasse 25, II/7.

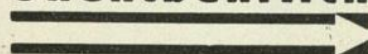
Panzenberger Theodor, Goldschmiedemeister, Laurenzgasse 11.

Rankel Marie, sb. Bk., gld. Salvatormedaille, EMed. v. Rot. Kr. (KD.), Haushalt, Bacher- platz 2/8.

Rößler Arnold, Genossenschaftsvorsteher-Stellv., Gastwirt, Wiedner Hauptstraße 97/10.

Wallner Hans, Inspektor der Bundesbahnen, Schönbrunner Straße 65, I/17.

Unentbehrlich



Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

infolge des großen Nährwertes für Humanitätsanstalten ist

ZOHNER'S KAFFEE-EXTRAKT

Inhaber Postulka & Comp.

Wien X, Arsenal — Tel. U-42-3-79

**Spezialgeschäft für technische Büro-
artikel und Zeichenbedarf**

Papierniederlage

Karl Luzansky

**Wien 4, Wiedner Hauptstr. 17
Tel. U 41-5-72**

**ALBERT
BARNERT & SOHN**

**SCHLOSSERGEWERBE
UND EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE**

WIEN XX

**WINTERGASSE 47/49
TELEPHON A-47-4-24**

**Ausführung von
Eisenkonstruk-
tionen, sowie aller
Schlosser- und
Beschlüge-Arbeiten
für den gesamten
H o c h b a u**

**Lieferung für staatliche
und Gemeindebauten
sowie für städtische
Unternehmungen und
P r i v a t b a u e n**

**Südbahnwerke A. G.
Wien X.**

Fernsprecher: R-13-3-90

**Eisenbahn-Sicherungsanlagen, Winden und
Hebezeuge aller Art. — Ölfeuerungen**

6. Bezirk, Mariahilf.

Amerlingstraße 6, B 29-0-68.

Bezirksvorsteher:

Bittner Karl, KTrk., Tir. Ldkm., Ⓞ, ung. Ⓞ, päpstl. EKr., städt. Beamter, Gumpendorfer Straße 118 a.

Bezirksräte:

Baumgartner Ferdinand, KTr. f. Zivilstaatsbedienstete, päpstl. EKr., Kanzleidirektor, Kopernikusgasse 6.
 Doczkal Leopold, Beamter, Sandwirtgasse 13.
 Flues Lubmilla, pr. WK., ung. WK., Haushalt, Barnabitingasse 12.
 Heigl Josef, Dachdeckermeister, Sandwirtgasse 9.
 Henel Gustav, Ⓢ, Konfektionsamtsdirektor i. R., Millergasse 24.
 Maller Karl, br. ZEM. f. d. bewaffn. Macht, Pensionist, Brauergasse 4.
 Sochurek Anton, Kleidermacher, Schmalzhofgasse 5.

7. Bezirk, Neubau.

Hermanngasse 24, B 30-5-71.

Bezirksvorsteher:

Dürnbacher Wilhelm, Kommerzialrat, Fabrikant, Westbahnstraße 30.

Bezirksräte:

Geiger Rosa, ö. gld. WMed., Bäckermeistersgattin, Lerchenfelderstraße 51.
 Germ Hermann, Kaufmann, Hermanngasse 11.
 Jawecky Marie, Private, Hermanngasse 33/32.
 Jüngling Hans, akad. Maler, Burggasse 88/28.
 Lammel Franz, Postbeamter i. P., Halbgasse 8/16.
 Rammer Anton, ö. slb. B. 3., gld. Salvatormedaille, MD 3. II. f. Mannsch., Postbeamter i. P., Lindengasse 3/9.
 Sonnleitner Alfred, Hauptkassier, Stiftgasse Nr. 25, III./16.

8. Bezirk, Josefstadt.

Schlesingerplatz 4, A 28-0-30.

Bezirksvorsteher:

Neuhauser Anton, WK. III. (KD., Schw.), Ⓢ (Schw.), Ⓞ, Brw. Med., KTrk., Ⓞ (Schw.), Tir. Ldkm., ung. Ⓞ (Schw.), d. Dkm. (KA.), Volksschullehrer, Ruptagasse 4.

Bezirksräte:

Bruns Auguste, eis. Salvatormedaille, Lederergasse 25.
 Kahl Franz, Kirchenkämmerer, Bundesbeamter, Hernalscher Gürtel 4.
 Müllner Johann, Krankenkassenbeamter, Albertgasse 7/3.

Pawelka Karl, D. d. Eij. Kr. III., Ⓢ, br. ZEM. f. d. bewaffn. Macht, eis. Salvatormedaille, Magistratsdirektor i. R., Schönborngasse 15.
 Ullmann Josef, Orgelbaumeister, Lederergasse 23.

9. Bezirk, Alsergrund.

Währinger Straße 43, A 26-4-27.

Bezirksvorsteher:

Erban Franz, Schubertgasse 16.

Bezirksräte:

Braun Anton, Gastwirt, Ladierergasse 10.
 Christen Josefine, akad. Bildhauerin, Liechtensteinstraße 48.
 Hain Franz, KTrk., Kaufmann, Liechtensteinstraße 91.
 Nowak Josef, Ⓞ, städt. Kanzleisekretär, Brunnbadgasse 13/4.
 Walenta Josef, Kanzlist, Alser Straße 14.

10. Bezirk, Favoriten.

Replerplatz 5, R 13-5-85.

Bezirksvorsteher:

Röhler Josef, ö. slb. B. 3., gr. slb. Med. d. Kammer f. Handel, Gewerbe u. Industrie, Genossenschaftsvorsteher, Stadtgemerberat, Sattler und Wagenbauer, Karmarschgasse 46.

Bezirksräte:

Fuchs Franz, Ehrenobmann der Ortsgruppe X des Bundes christl. Arbeiter und Angestellter, Vorarbeiter, Knöllgasse 45/28.
 Kolb Rudolf, gr. slb. Med. d. Kammer f. Handel, Gewerbe u. Industrie, Kirchenkämmerer der Pfarre St. Johann Evangelist im 10. Bezirk, Oberbuchhalter, Humboldtgasse 13/12.

Kanzlei:

Friedrich Gustav, AmtsR.

11. Bezirk, Simmering.

Entplatz 2, U 19-2-13.

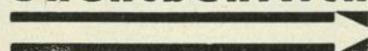
Bezirksvorsteher:

Fuhrer Johann, Glasermeister, Simmeringer Hauptstraße 132.

Bezirksräte:

Fraissl Michael, Gärtnereibesitzer, Hörtengasse 87.
 Gründler Josef, Volksschullehrer, Simmeringer Hauptstraße 99/6.
 Kapek Karl, Straßenbahnschaffner, Hauffgasse 13.
 Schuhmacher Josefine, Holzhändlerin, Weichstraße 354.
 Schweiger Franz, Postbeamter, Kopalgasse 7.

Unentbehrlich



Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

infolge des großen Nährwertes für Humanitätsanstalten ist

ZOHNER'S KAFFEE-EXTRAKT

Inhaber Postulka & Comp.

Wien X, Arsenal — Tel. U-42-3-79

J. B. Marsano's Sohn

IMPORT EXPORT FABRIKATION

Niederlage, Detail- und Engrosverkauf:

Wien VI. Linke Wienzeile Nr. 12

Telephon A-33-4-83

Büro, Expedit und Lager:

Wien IV. Kettenbrückengasse Nr. 22

Telephone B-24-4-52, B-24-4-60

Enrilo

das preiswerte
Kaffeemittel
verwenden,

**heißt wahrhaft
sparen!**

**Für Großküchenbetriebe
besonders empfohlen!**

Aus den Fabriken

Heinrich Franck Söhne A. G.

Linz a. D.

Die gute, ausgiebige und
besonders preiswerte

GRAF- **Suppenwürze**

ist für die ökonomische
Küchenführung unent-
behrlich

12. Bezirk, Meidling.

Schönbrunner Straße 259, R 38-0-99.

Bezirksvorsteher:

R o w a t s c h Matthias, eif. Bk., KTrk., bulg. Bk. (Schw.), Sekretär der Gewerbeinspektorate, Krastelgasse 5/3.

Bezirksräte:

C z e r n y Karl, O, eif. Bk., KTrk., Kaufmann, Gaudenzdorfer Gürtel 11, II./II./9.

H a r t l Rudolf, Z (Schw.), Z (Bd.), KTrk., O, ung. O, türk. Bk., Architekt und Stadtbaumeister, Bezirksobmann des Gewerbeverbandes, Vizepräsident des Arbeitgeberbundes, Vizepräsident des Verbandes der Baumeister für Wien und Niederösterreich, Zeleborgasse 5.

S c h m a t r a l Franz, Dachdeckermeister, Breitenfurter Straße 161.

T e m p f e r Franz, Bw. Med., Privatbeamter, Troltgasse 8, I/4.

13. Bezirk, Siebing.

Siebingner Kai 1, R 31-0-28.

Bezirksvorsteher:

C u d l i n Josef, O, EMed. f. 25j. verdienstl. Tätigkeit a. d. Geb. d. Feuerw. u. Rettungswesens, ung. O, städt. Obergärtner, Mazingstraße 44.

Bezirksräte:

B e r t g e n Rudolf, Amtsrat i. P. der Postsparkasse, Fasangartengasse 2.

G i s i n g e r Alfred, Stickerieinhaber, Zehetnergasse 40.

M e r i n s k y Albertine, Haushalt, Luhostraße 134.

P e l l e t e r Karl, Schulrat, Hauptschuldirektor, Bitusgasse 1.

S e m l e r Josef, O, KTrk., EKr. 1912/13, O, Straßenbahnbeschaffner, Linzer Straße 128.

Kanzlei:

G e r t n e r Karl, AmtsR.

14. Bezirk, Rudolfsheim.

Dadlergasse 16 b, R 31-5-42.

Bezirksvorsteher:

K l a m b a u e r Eduard, Z (Schw.), O, Gremialrat, Buchdruckereigesellschafter, Geibelgasse 2.

Bezirksräte:

H a r r a n t Franz, Drogist, Herkloßgasse 44.

N o w a k Maria, Malermeistersgattin, Diefenbachgasse 43.

O t t m a n n Leopold, Versicherungsbeamter, Holochergasse 29/31.

R i e d i g e r Adolf, Oberrevident der Bundesbahnen, Holochergasse 17.

W i t t m a n n Nikolaus, städt. Oberlehrer, Toßgasse 2, III./38.

15. Bezirk, Fünshaus.

Gasgasse 8/10, R 30-5-53.

Bezirksvorsteher:

H u d e k Edmund, eif. Salvatormedaille, Hofrat i. P., Friedrichplatz 1.

Bezirksräte:

D a n i e l Edmund, städt. Inspektor, Henriettenplatz 1.

M a s a c e k Johann, Zeitungsexpeditior, Rosinagasse 7/9.

N e d e r Hermine, städt. Oberlehrerin, Märzstraße 19/11.

R i p p e r Eduard, Glasermeister, Hadengasse 20.

W a c h Rudolf, Tapezierermeister, Mariahilfer Straße 158.

16. Bezirk, Offakring.

Richard-Wagner-Platz 19, U 39-5-19.

Bezirksvorsteher:

L a c h i n g e r Ferdinand, O, O, KTrk., Architekt und Stadtbaumeister, Fegtgasse 12.

Bezirksräte:

F a c k l e r Anna, Eif. Salvatormedaille, päpstl. EKr., Papierhändlerin, Johann = Nepomuk = Berger-Platz 9/9.

K u t t e r Karl, ung. O (Schw.), Bezirksgewerberat, Klaviermacher und Klavierstimmeister, Speckbacherstraße 10.

M a d Leopold, Monteur, Friedmanngasse 24.

17. Bezirk, Hernals.

Elterleinplatz 14, A 20-0-49.

Bezirksvorsteher:

R e d l Josef, EMed. v. Rot. Kr. (KD.), O, KTrk., Direktor i. P., Kalvarienberggasse 19.

Bezirksräte:

G ä r t n e r Franz, Versicherungsbeamter, Wachtelgasse 66.

K u c h t a Leopoldine, Haushalt, Richtigausenstr. 1 b.

K u r z Ludwig, MR. f. 6j. D., WM. v. J. 1873, Fuhrwerksbesitzer, Hornayrgasse 25.

R u p p Karl, Post- und Telegrapheninspektor, Hernalser Hauptstraße 49.

S c h u r i c h Josefina, Direktrice, Helblinggasse 9.

T r o p p m a n n Franz, Oberinspektor der Krankenkasse, Dornbacher Straße 103.

18. Bezirk, Währing.

Martinstraße 100, A 12-0-37.

Bezirksvorsteher:

B r a d l e r Josef, ö. glb. B. Z., Ziv. Bk., IKr. f. Zivilstaatsbedienstete, d. EZ. v. Rot. Kr., Bundesbahnbeamter i. P., Anastasius-Grün-Gasse 8.

WALLNER & NEUBERT

Wien V. Schönbrunnerstraße 13. Tel. B-27-5-75
Margaretenstraße 70 „EISENHOF“. Tel. A-31-5-83

BAUGUSS, gußeiserne Abortrohre, ABFLUSSROHRE, Rohre und Verbindungsstücke für Gas, Wasser und Dampf, sowie alle ARMATUREN, KANALISATIONSARTIKEL, Schachtdeckel, Kanalgitter, Benzinabscheider, RAUCHFANGTURL, BAUWERKZEUGE, HERDGIUSS, hölz. u. eiserne SCHIEBTRÜHEN, BADEZIMMER-EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDE, Badewannen, Badoöfen, Windbrunnen, Ausgüsse, Fayencewaren, SPARHERDE, DAUERBRANDÖFEN, Quantöfen, Füllöfen.

KUGELLAGER
ROLLENLAGER

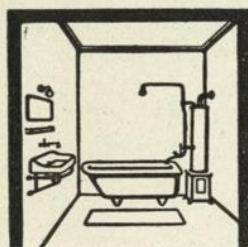


AKKUMULATOREN
STEYR-WERKE A. G.

WIEN I.

Schwarzenbergplatz 18

TEL. U-47-4-20 — U-27-4-17



D. Small & Cie.

Sanitäre Einrichtungen
Gas- und Wasserinstalla-
tionen
Warmwasserbereitungs-
anlagen

Wien I, Johannesgasse Nr. 27

Tel. R-21-0-85, R-21-1-68

Galtol

WIEN III,
Am Heumarkt Nr. 10

Spezial-Qualitäten:

**Autoöle, Maschinenöle
und Fette — Benzin,
Petroleum**

Bezirksräte:

- Glosauer Josef, päpstl. Ehr., EMed. v. Rot. Kr.,
 3Kr. f. Zivilstaatsbedienstete, Postamts-
 direktor i. P., Regierungsrat, Gengasse 111.
 Hofstätter Stephanie, Haushalt, Schopenhauer-
 straße 23/11.
 Pfeiffer Franz, Telegrapheninspektor, Dittes-
 gasse 11.
 Schmalzbauer Karl, Landeskanzleidirektor
 i. P., Rhevenhüllerstraße 5.
 Wiede Alois, O, KTrK., eij. Bk., Buchbinder-
 meister, Gengasse 45.

19. Bezirk, Döbling.

Gatterburggasse 14, B 15-5-22.

Bezirksvorsteher:

Karasek Franz, Sanitätsgehilfe, Hofzeile 13/2.

Bezirksräte:

- Hohm Wilhelm, Gärtner, Cobenzlgasse 13/1.
 Holzner Franz, Gastwirt, Silbergasse 10/3.
 Koberger Ferdinand, städt. Lehrer i. R., Bill-
 rothstraße 79.
 Labischütz Anton, städt. Werkmeister, Hunger-
 bergstraße 4/3.
 Lacher Matthias, Gebäudeverwalter, Barawitzka-
 gasse 3/9.
 Pröll Franz, Kommerzialrat, Bauunternehmer,
 Heiligenstädter Straße 277.

20. Bezirk, Brigittenau.

Brigittaplatz 10, A 43-5-71.

Bezirksvorsteher:

Skokan Ludwig, ö. gld. B. J., eij. Salvator-
 medaille, päpstl. Ehr., Konditor, Nordbahn-
 straße 8/7.

Bezirksräte:

- Klier Franz, Bankbeamter, Klosterneuburger
 Straße 9/19.
 Steinkopf Franz, Möbelschneider, gerichtlich be-
 eideter Sachverständiger und Schätzmeister,
 Dammstraße 10/16.
 Wanicsek Marie, päpstl. Ehr., Oberlehrerin i. R.,
 Brigittaplatz 17/8.

21. Bezirk, Floridsdorf.

Am Spitz 1, A 60-406.

Bezirksvorsteher:

Hanisch Wilhelm, O, O, KTrK., br. IEM. f. d.
 bewaffn. Macht, Tapeziermeister, Prager
 Straße 75.

Bezirksräte:

- Fahrtner Josef, Gärtnereibesitzer, Düde-
 gasse K 184.
 Königwieser Franz, O, KTrK., Schneider-
 meister, Bismarckplatz 14.
 Schuberth Franz, Magazineur, Magdeburg-
 straße 112.
 Stoßfellner Anna, städt. Lehrerin, Schloß-
 hofer Straße 15.

Fürsorgeämter.

- Bezirk:** Wipplingerstraße 8, U 24-4-47.
 Vorst.: Siegmeth Eduard, Dr., Bezirks-
 vorsteher.
- Bezirk:** Karmelitergasse 9, A 45-5-85.
 Vorst.: Pink Wilhelm, Bezirksvorsteher.
- Bezirk:** Karl-Borromäus-Platz 3, B 51-2-72.
 Vorst.: Rainzmayr Viktor, Bezirks-
 vorsteher.
- Bezirk:** Schöffergasse 3, B 27-3-60.
 Vorst.: Höb Otto, Bezirksvorsteher.
- Bezirk:** Rechte Wienzeile 107, B 36-800.
 Vorst.: Pokorný Karl, Bezirksvorsteher.
- Bezirk:** Amerlingstraße 6, A 36-7-99.
 Vorst.: Wittner Karl, Bezirksvorsteher.
- Bezirk:** Hermannsgasse 24/26, B 30-5-71.
 Vorst.: Dürnbacher Wilhelm, Bezirksvor-
 steher.

- Bezirk:** Schießenerplatz 6, A 20-8-65.
 Vorst.: Neuhäuser Anton, Bezirksvorsteher.
- Bezirk:** Währinger Straße 43, A 21-8-42.
 Vorst.: Erban Franz, Bezirksvorsteher.
- Bezirk:** Keplerplatz 5, R 13-5-85.
 Vorst.: Köhler Josef, Bezirksvorsteher.
- Bezirk:** Entplatz 2, U 11-4-45.
 Vorst.: Fuhry Johann, Bezirksvorsteher.
- Bezirk:** Meidlinger Hauptstraße 2/4, R 38-0-20.
 Vorst.: Kowatsch Matthias, Bezirksvorsteher.
- Bezirk:** Hiekingergasse 1, R 36-3-32.
 Vorst.: Cudlin Josef, Bezirksvorsteher.
- Bezirk:** Dablergasse 16, R 35-2-58.
 Vorst.: Klamauer Eduard, Bezirksvor-
 steher.
- Bezirk:** Gasgasse 8/10, R 37-1-75.
 Vorst.: Hudek Edmund, Bezirksvorsteher.

Accumulatoren-Fabrik Aktiengesellschaft

Wien, I., Wipplingerstraße 23, Telephon U 29-5-80

Akkumulatoren für alle Verwendungszwecke. Stahlakkumulatoren

Abteilungen:

„VARTA“ und „PERTRIX“

Auto-, Licht- u. Starterbatterien, Radio-, Trocken- u. Anodenbatterien etc. Wien, V., Hamburgerstr. 9, Tel. A-38-5-14

AUSFÜHRUNGEN
VON
SCHWEISSUNGEN
ALLER ART UND
AN JEDEM ORT



A. SCHLOSINGER

WIEN X, ARSENAL 19 - TELEPHON U-41-0-55



**GEBRÜEDER
SANNWALD** Schafwoll-
warenfabrik

(Spinnerei, Weberei, Färberei, Appretur)
in Bregenz a. B. (Vorarlberg)

Zweigniederlassung in Wien I, Gonzagaq. 4
Telephon U 24-206



Spezialerzeugung von Bettdecken
aller Art aus Kamelhaar und Schafwolle
für Haus, Reise und Sport,
Krankenanstalten und Sanatorien

Loden-Uniformstoffe und Tuche, Kamel-
haar-Anzugs- und Winterrockstoffe

**Produktiv- u. Lieferungs-genossenschaft
von Wäschewarenherzeugern in Wien**

registrierte Genossenschaft
mit beschränkter Haftung

in Wien, VII, Schottenfeldgasse 72
Tel. B-34-5-25

Gemeinde-Vermittlungsämter.

16. **Bezirk:** Richard-Wagner-Platz 19, U 39-5-21.
Vorjt.: La chinger Ferdinand, Bezirksvor-
steher.
17. **Bezirk:** Elterleinplatz 14, A 28-3-70.
Vorjt.: K e d l Josef, Bezirksvorsteher.
18. **Bezirk:** Martinstraße 100, A 14-3-97.
Vorjt.: B r a d l e r Josef, Bezirksvorsteher.

19. **Bezirk:** Gatterburggasse 14, B 10-2-42.
Vorjt.: K a r a j e f Josef, Bezirksvorsteher.
20. **Bezirk:** Brigittaplatz 10, A 41-3-52.
Vorjt.: S t o k a n Ludwig, Bezirksvorsteher.
21. **Bezirk:** Am Spitz 1, A 60-1-64.
Vorjt.: S a n i j h Wilhelm, Bezirksvorsteher.

Gemeinde-Vermittlungsämter.

1. **Bezirk:** Wipplingerstraße 8, U 24-5-14.
Vorjt.: S i e g m e t h Eduard, DR., Bezirks-
vorsteher.
2. **Bezirk:** Karmelitergasse 9, A 43-4-93.
Vorjt.: P i n k Wilhelm, Bezirksvorsteher.
3. **Bezirk:** Karl-Borromäus-Platz 3, U 15-0-24.
Vorjt.: K a i n z m a y e r Viktor, Bezirksvor-
steher.
4. **Bezirk:** Schöffergasse 3, A 33-008.
Vorjt.: P h i l p Georg, HR., Schuldirektor i. R.
5. **Bezirk:** Schönbrunner Straße 54, B 23-0-78.
Vorjt.: P o k o r n y Karl, Bezirksvorsteher.
6. **Bezirk:** Amerlingstraße 6, B 29-0-68.
Vorjt.: B i t t n e r Karl, Bezirksvorsteher.
7. **Bezirk:** Hermannsgasse 24, B 30-5-71.
Vorjt.: Z e h b a u e r Franz, Prof., Beamter i. R.
der I. österr. Sparkasse.
8. **Bezirk:** Schlesingerplatz 4, A 28-0-30.
Vorjt.: N e u h a u s e r Anton, Bezirksvorsteher.
9. **Bezirk:** Währinger Straße 43, A 26-4-27.
Vorjt.: E r b a n Franz, Bezirksvorsteher.
10. **Bezirk:** Keplerplatz 5, R 13-5-85.
Vorjt.: R ö h l e r Josef, Bezirksvorsteher.

11. **Bezirk:** Enkplatz 2, U 19-2-13.
Vorjt.: F u h r y Johann, Bezirksvorsteher.
12. **Bezirk:** Schönbrunner Straße 259, R 38-0-99.
Vorjt.: R o w a t j e h Matthias, Bezirksvorsteher.
13. **Bezirk:** Hieginger Kai 1, R 31-0-28.
Vorjt.: C u d l i n Josef, Bezirksvorsteher.
14. **Bezirk:** Dablergasse 16 b, R 31-5-42.
Vorjt.: K l a m b a u e r Eduard, Bezirksvor-
steher.
15. **Bezirk:** Gasgasse 8/10, R 30-5-53.
Vorjt.: S u d e k Edmund, Bezirksvorsteher.
16. **Bezirk:** Richard-Wagner-Platz 19, U 39-5-19.
Vorjt.: K u t t e r Karl, Bezirksrat.
17. **Bezirk:** Elterleinplatz 14, A 20-0-49.
Vorjt.: K e d l Josef, Bezirksvorsteher.
18. **Bezirk:** Martinstraße 100, A 12-0-37.
Vorjt.: B r a d l e r Josef, Bezirksvorsteher.
19. **Bezirk:** Gatterburggasse 14, B 15-5-22.
Vorjt.: K a r a j e f Franz, Bezirksvorsteher.
20. **Bezirk:** Brigittaplatz 10, A 43-5-71.
Vorjt.: S c h e i j z Karl, Ing., ObInsp.
21. **Bezirk:** Am Spitz 1, A 60-406.
Vorjt.: W i t t m a n n Franz, RgsR., AmtsDior.

ÖSTERREICHISCHE SEMBUSTOWERK A. G. SESSEL-
WARE FABRIK
SPEZIALWERKSTÄTTE FÜR SCHULMÖBEL
WIEN, X. BEZ., SALVATORIANERPLATZ NR. 3/4
TELEPHON R-10-5-80

**Gepreßte Stahltüren und -tore
Stahlfenster für Wohnbauten - Tür-
zargen aus Stahl - KS-Kellerfenster
sowie sämtliche Schlosserarbeiten**

**J. KROMUS - Stahlkonstruktionswerkstätten
Wien XX, Dresdnerstraße 107 - Telephon-Nr.: A-47-1-32**

Margarinefabrik

Granichstädten & Co.

Wien 16, Enenkelstraße Nr. 26

Telefon: U 33-4-11

Aus edelsten Rohstoffen erzeugt:

VITA-Milchmargarine

MIXA-Milchmargarine

BILL-Speisemargarine

TAFEL-Margarine

PAGA-Kunstspeisefett

(patentiertes Verfahren)

Anerkannt beste, preisw. Erzeugnisse

L U D W I G

SAUER

FLEISCHSELCHER

WIEN XIII/1

LINZER STRASSE 6

TELEPHON U-37-0-53

FILIALE:
WIEN XV,
MARIAHILFER
STRASSE 139
TELEPHON R-32-7-62

Ing. Franz Menzel, Generaldirektor der
städt. Elektrizitäts- und Gaswerke

Ing. Heinrich Werner, Direktor der
städt. Straßenbahnen

Ing. Rudolf Beron, Direktor der
städt. Elektrizitätswerke

Ing. Hans Güntner, Direktor der
städt. Gaswerke

Ing. Rudolf Raschendorfer, Direktor
der städt. Leichenbestattung

Adolf Stanka, Direktor des Brauhauses



Witzel



Werner



Bevorz



Wintner



Josef Witzendorfer



Stanna

Diese Aufnahmen stammen aus den Ateliers Fayer, Weitzmann, Cobé, Ružička, Chitil

Städtische Unternehmungen.

Schmiz Richard, Bürgermeister.

Stellvertretung:

Siehmanseder Rudolf, Dr., Magistratsdirektor.

Gemeinde Wien — städtische Gaswerke.

VIII., Josefstädter Straße 10/12, B 43-5-20.

Direktion:

Menzel Franz, Ing., GeneralDior.,
Güntner Hans, Ing., Dior.,
Hintermayer Rudolf, Dr., Vizedor.,
Scheich Eugen, Vizedor.

Nebenproduktenverkauf:

Dollinger Josef, IngDr., DionsR.

Geschäftsgruppe I.

Hintermayer Rudolf, Dr., Vizedor.

Abteilung Ia (Personalabteilung):

Majopust Josef, Dr., DionsR.

Abteilung Ib (Rechtsabteilung):

Kauscher Hans, Dr., DbInsp.

Abteilung Ic (Werksärztlicher Dienst):

Lilli Camillo, UDr., Insp.

Abteilung Id (Gehalts- und Lohnverrechnung):

Höchsmann Karl, DbInsp.

Geschäftsgruppe II.

Rittel Wolfgang, IngDr., DionsR.

Abteilung IIa (Werbeabteilung):

Aspek Rudolf, Ing., DbInsp.

Abteilung IIb (Gaseinrichtung, Gasvertrieb und
Gasmesserwartung):

Brychta Franz, Ing., DbInsp.

Abteilung IIc (Gebührenbehebung):

Losch Karl, Ing., DbInsp.

Abteilung IId (Werksstätten und Hauptmagazin),
XIX/1, Döblinger Gürtel, Stadtbahnviadukt,
A 10-2-50:

Krojer Gustav, Insp.

Abteilung IIe (Anmeldeabteilung und Auskunft):

Fekete Rudolf, Insp.

Abteilung IIg (Technische Abteilung der Geschäfts-
stelle Meidling), XII., Theresienbadgasse 3,
R 39-5-65:

Gruber Franz, Ing., Insp.

Abteilung IIh (Technische Abteilung der Geschäfts-
stelle Brigittenau), XX., Denisgasse 39, A 42-5-30:
Löser Friedrich, DbInsp.

Geschäftsgruppe III.

Kaiser Alexander, Ing., DionsR.

Abteilung IIIa (Hauptrohrnetz):

Budzaniuk Emil, Ing., DbInsp.

E. Zawadil, Wien 14. STIEGERGASSE 17

BILLETTFABRIK BUCHDRUCKEREI

KARTONFAHRKARTEN / ZETTELFAHRSCHEINE
KONTROLLBLOCKS / KASSENBLOCKS / ENTRITTS
KARTEN / ROLLENBILLETTS / RECHENSCHNEINE

ADREMA

vereinfacht und verbessert alle wiederkehrenden Schreibarbeiten des Verwaltungsbetriebes. Das Adrema-System trägt gleichzeitig eine zwangsläufige Kontrolle in die Arbeit hinein, die vor Fehlern und Verlusten schützt. Leistung 1000—7000 verschiedenartige Anschriften pro Stunde. Spezialmaschinen für die selbsttätige Gruppenauswahl. Referenzen zahlreicher in- und ausländischer Gemeindeverwaltungen.

Aufschlüsse bzw. Prospekte durch:

**Österr. Generalvertretung d. Adrema
Maschinenbauges. m. b. H.**

Wien I., Biberstraße 4 :: Telefon R 25-0-79

Gasmesserfarben

in bester Qualität
raschtrocknend
schlagfest, dauerhaft

liefert

LUDWIG MARX
LACKFABRIK
POSTFACH HINTERBRÜHL

Mechanische Werkstätte

Federn und Metallwaren

R. PICKHARD

WIEN VIII,
KOCHGASSE NR. 7
MÖLKERGASSE NR. 1
Telephon Nummer A-25-9-69

Gasgeräte
Kohlenherde
Dauerbrandöfen

Österreichisches Spitzenfabrikat



„GEBE“ Fabrik:
XIII. Linzerstraße 141
Telephon U-33-500

Niederlage:
I. Getreidemarkt 10
Telephon B-26-2-72

Abteilung III b (öffentliche Beleuchtung):
Sprinzi Karl, ObInsp.

Abteilung III c (Gebäudeverwaltung und Kraft-
wagenbetrieb):

Schreiner Adolf, Ing., ObInsp.

Geschäftsgruppe IV.

Werk Simmering.

XI., Czuggasse, U 19-300:

Böjner Franz, Ing., Werksdior.,
Leisch Karl, BDr., DionsR.

Geschäftsgruppe V.

Werk Leopoldau.

XXI/3, Leopoldau, A 60-5-40:

Marischka Karl, Ing., Werksdior.,
Kaudela Ernst, IngDr., ObInsp.

Geschäftsgruppe VI (Buchhaltung).

Scheidl Eugen, Bizeidior.

Abteilung VI a (Hauptbuchhaltung):

Welan Franz, ObInsp.

Abteilung VI b (Rechnungsabteilung):

Bartl Otto, Insp.

Abteilung VI c (Gasverrechnung):

Ruhm Franz, ObInsp.

Abteilung VI d (Materialverrechnung):

Faber Karl, ObInsp.

Abteilung VI e (Personenbuch):

Meßner Gregor, ObInsp.

Abteilung VI g (Kaufmännische Abteilung der
Geschäftsstelle Meidling),

XII/1, Meidlinger Hauptstraße 4, R 39-5-65:
Waniek Gustav, Insp.

Abteilung VI h (Kaufmännische Abteilung der
Geschäftsstelle Brigittenau),

XX., Denisgasse 39, A 42-5-30:
Zöllner Rudolf, Insp.

Abteilung VII (Hauptkassa):

Edelmann Karl, Insp.

Abteilung VII a (Geldeinhebung):

Winter Karl, Insp.

Abteilung VIII (Bauabteilung).

Sorak Wilhelm, IngDr., ObInsp.

Abteilung IX (Materialbeschaffung):

Witasek Josef, ObInsp.

Abteilung X (Betriebsbuchführung):

Hengl Ferdinand, ObInsp.

Gasgeräte

*im Haushalt und Gewerbe sichern den
einfachsten und wirtschaftlichsten Betrieb*

Gas billiger

zum Heizen und für gewerbliche Zwecke

*Unentgeltliche Beratung in
allen Fragen der Gasverwendung*

Wiener Städtische Gaswerke

VIII, Josefstädterstraße 10

Julius Pintsch

Aktiengesellschaft

Wien XI, Nemelkag. 9



Gasmesser — Gasapparate
Gasgeneratoren

Schmiedeeiserne Behälter
für alle Gase und Flüssig-
keiten

Kesselschmiede-u. Schweiß-
arbeiten aller Art

JEKELI-WACHS

über 20 Jahre bestens bewährt und bekannt
für sämtliche Arten Fußböden und Linoleum

Überall erhältlich!

KARL F. JEKELI'S W^{WE.} & Co.

Wien XII, Hetzendorferstraße 141

Telephon R-37-0-47

ESOL-WERKE

A. GEBAUER

Behördl. konz. Spezialanstalt
für modernste Ungeziefer-
ausrottung / Ratten-
und Mäusevertilgung
unter Garantie

Kontrahent der Stadt Wien
und des Bundesministeriums

VI, MARIAHILFERSTR. 45

Telephon B-25-7-52

Allgemeine Bedingungen für den Gasbezug aus den Wiener städtischen Gaswerken.

1. Gasbezugsanmeldung und Gasanschluß.

Der Gasbezug ist schriftlich bei der Direktion der städtischen Gaswerke anzumelden; desgleichen sind alle die Herstellung, Aenderung und Instandhaltung der Gasanschlüsse betreffenden Arbeiten schriftlich zu bestellen.

Die Herstellung, Aenderung und Instandhaltung von Gasleitungen erfolgt ausschließlich durch die städtischen Gaswerke auf Kosten des Bestellers bzw. Benützers der Gasanlage.

Die von den städtischen Gaswerken hergestellten Leitungen verbleiben bis zur gänzlichen Bezahlung der Kosten im Eigentume der städtischen Gaswerke und sind bis dahin nur als Leihweise überlassen zu betrachten. Die städtischen Gaswerke können die gänzliche oder teilweise Vorauszahlung der Kosten verlangen. Für die Herstellung von Abzweigleitungen während der Frostzeit kann ein Zuschlag für teurere Leistung berechnet werden.

2. Gasmessung.

Die Verrechnung des Gasverbrauches erfolgt auf Grund der Angaben der von den städtischen Gaswerken gelieferten und instandgehaltenen staatlich geeichten Gasmesser. Die Aufstellung, Wechslung

und Wegnahme der Gasmesser erfolgt durch die städtischen Gaswerke.

Die vom Besteller zu zahlenden Aufstellungs- und Kosten sind nur eine Vergütung der Arbeitslöhne.

Die Gasmesser einschließlich der Verbindungsstücke sind Eigentum der städtischen Gaswerke. Die Bestimmung der Größe, sowie der Art der Aufstellung des Gasmessers, steht ausschließlich den städtischen Gaswerken zu. Der Gasabnehmer ist verpflichtet, den Gasmesser durch geeignete Verwahrung vor Frost und Beschädigungen zu schützen.

Für Beschädigungen des Gasmessers haftet der Gasabnehmer, es sei denn, daß er den Nachweis erbringt, daß ihn oder die bei ihm wohnenden oder beschäftigten Personen an der Beschädigung kein Verschulden trifft.

Die städtischen Gaswerke sind jederzeit zur Auswechslung von Gasmessern berechtigt.

Als teilweises Entgelt für die Beistellung und Instandhaltung der Gasmesser sowie für die Kosten der Gasverrechnung wird eine nach dem Anschlußwerte (Größe) der Gasmesser abgestufte, allmonatlich im vorhinein fällige, unteilbare Grundgebühr eingehoben.

Sie beträgt:

Gasmessergöße	5	10	20	30	45/50	60	80	100	150	200
Anschlußwert in m ³ /Stde.	0·8	1·5	2·8	4·3	6·6/7·2	8·5	11·4	14·3	22·5	28·5
Grundgebühr einschl. WUST. und Krienzuschlag in Groschen	51	82	122	153	204	306	408	459	663	765

Für Gasmesser mit höherem Anschlußwert wird die Höhe der Grundgebühr von der Direktion der städtischen Gaswerke fallweise festgesetzt. Diese Gebühr wird auch bei zeitweiser Nichtbenützung der Gasanlage eingehoben.

3. Gaspreise.

Der Gaspreis wird jeweils von der Wiener Bürgerschaft festgesetzt. Er beträgt einschließlich Wasserkraftabgabe und Warenumsatzsteuer bis auf weiteres:

a) Für alle Gasverwendungszwecke mit Ausnahme der unter b) und c) bezeichneten 23 g/m³; 10 m³ des in einem Verrechnungsabschnitte verbrauchten Gases werden mit 20 g/m³ berechnet;

b) für Gas, das ausschließlich oder vorwiegend für Beheizung gewerblicher Gasgeräte, Gasmotoren und in Großküchen das ganze Jahr hindurch annähernd gleichmäßig verbraucht wird, 20 g/m³; von diesem Gaspreis kann ein Nachlaß gewährt werden;

c) für Gas, das in Raumheizöfen zu Heizzwecken verbraucht wird, 20 g/m³; ist zur Messung

des Raumheizgases ein besonderer Gasmesser nicht vorhanden, so wird der durch die Gasmesserabstellungen in den Monaten November bis einschließlich April festgestellte Gasverbrauch des jeweils verfloßenen Verrechnungsabschnittes in dem Maße, als er den durchschnittlichen Gasverbrauch je Verrechnungsabschnitt der übrigen Jahreszeit überschreitet, als Raumheizgas verrechnet.

4. Verrechnung und Zahlungen.

Alle Rechnungen der städtischen Gaswerke sind beim erstmaligen Vorzeigen fällig. Einwendungen gegen die Richtigkeit der Rechnungen heben die Zahlungspflicht und die Fälligkeit der Rechnung nicht auf.

Der für das bezogene Gas zu zahlende Betrag wird in bis zu sechs Wochen währenden Abschnitten im nachhinein verrechnet.

Wenn ein Gasabnehmer in die richtigen Angaben eines Gasmessers Zweifel setzt, so steht es ihm jederzeit frei, die Überprüfung durch das Eichamt zu verlangen. Die Angaben des Gasmessers werden, wenn sie die in den gesetzlichen Eichbestimmungen festgesetzte Fehlergrenze ($\pm 2\%$)

HOCH-, TIEF- U. EISENBETONBAU

**ARCHITEKT
STEPHAN WÖBER**

STADTBAUMEISTER

WIEN IV, SCHÖN-
BURGSTRASSE 36



POSTSPARKASSEN-KONTO
D 36.891 UND B 31.830

TELEPHON-RUF U-42-2-52



Fabriks-Marke

Ölfreie Grundiermittel

„KRONENGRUND“

LACKE / FARBEN

Spezial Abbeizmittel

DUKOHL

Spritzanlagen

Spritzpistolen

ING. JOSEF HEJDUK & CO.

Wien, IX, Wasagasse 6 (Ecke Kolingasse 7)

nicht überschreiten, für verbindlich gehalten und sind in diesem Falle die Prüfungslosten vom Abnehmer zu tragen. Im anderen Falle tragen die Kosten der Ueberprüfung die städtischen Gaswerke und wird die Gasrechnung des vorhergegangenen Monats nach dem Ergebnisse der amtlichen Prüfung richtiggestellt. Wenn ein Gasmesser erwießenermaßen unrichtig zeigt oder ganz stehen bleibt, so wird nach Wahl der städtischen Gaswerke der Gasverbrauch entweder nach dem gleichen Zeitabschnitte des Vorjahres oder nach dem Durchschnitt des vorhergegangenen und nachfolgenden Monats berechnet.

Außer dem Entgelt für das bezogene Gas ist eine Vorauszahlung in der Höhe von ungefähr einem Zwölftel des letzten oder vorausschätzlichen jährlichen Gasbedarfes im vorhinein bar zu leisten.

Die näheren Bestimmungen über Abstattung und Rückzahlung der Vorauszahlungen trifft die Wiener Bürgerchaft.

5. Zugänglichkeit der Gasanlage; Störungen in der Gasabgabe.

Den mit Dienstkarten versehenen Angestellten der Gaswerke muß jederzeit der ungehinderte Zutritt zu den Gasmessern und allen Gasverbrauchs-einrichtungen gestattet werden.

Gasausströmungen und Störungen in der Gasversorgung sind raschestens den städtischen Gaswerken bekanntzugeben. Bei Störungen in der Gaslieferung wird die ehestunlichste Behebung zugesichert, ohne daß jedoch für die Folgen der Unterbrechung der Gaszufuhr dem Abnehmer gegenüber eine Haftung übernommen wird. Die städtischen Gaswerke übernehmen auch keine Haftung für eine mangelhafte Ausführung der Hausanlage, sie sind aber auf Wunsch bereit, sowohl bestehende als auch erst beabsichtigte Gaseinrichtungen unentgeltlich zu begutachten.

6. Kündigung des Gasbezuges.

Gasabnehmer, die in ihrer bisherigen Verbrauchsstelle Gas nicht mehr benützen wollen, haben hievon die Direktion der städtischen Gaswerke spätestens acht Tage vorher schriftlich in Kenntnis zu setzen. Unterbleibt dies und findet ein weiterer

Gasverbrauch statt, so bleibt der bisherige Abnehmer für die Zahlung des durch den Gasmesser als verbraucht nachgewiesenen Gases und für den Bestand der vom Gaswerke beigegebenen Anlage haftbar, bis die ordnungsmäßige schriftliche Abmeldung erfolgt ist.

7. Einstellung der Gaslieferung.

Bei Nichtbeachtung der „Allgemeinen Gasbezugsbedingungen“ sowie dann, wenn durch die Anlage eines Abnehmers Störungen im Hauptrohrnetz hervorgerufen werden oder eine Anlage sicherheitsgefährlich wird, sind die städtischen Gaswerke berechtigt, die Gasabgabe sofort einzustellen.

Wenn der Gasmesser eines Gasabnehmers mit dem Hauptgasrohr nicht in direkter Verbindung steht, sondern durch einen vorgeschalteten Gasmesser gespeist wird, so stehen diesem Abnehmer keinerlei Ansprüche gegen die städtischen Gaswerke zu, wenn die Gaszufuhr zum vorgeschalteten Gasmesser aus irgendeinem Grunde eingestellt werden muß.

8. Anerkennung der Gasbezugsbedingungen und deren etwaige Abänderung.

Durch die Unterfertigung der Gasbezugsanmeldung oder durch die tatsächliche Gebrauchs-nahme von Gas anerkennt der Gasabnehmer die Rechtsverbindlichkeit dieser Bedingungen.

Änderungen dieser Bedingungen bleiben der Wiener Bürgerchaft jederzeit vorbehalten; sie treten, wenn nicht anders bestimmt wurde, mit dem der Genehmigung durch die Wiener Bürgerchaft folgenden Tag in Kraft.

Gasabnehmer, die die geänderten Bedingungen nicht anerkennen, haben das Recht der Kündigung des Gasbezuges gemäß Punkt 6.

9. Rechtsstreitigkeiten.

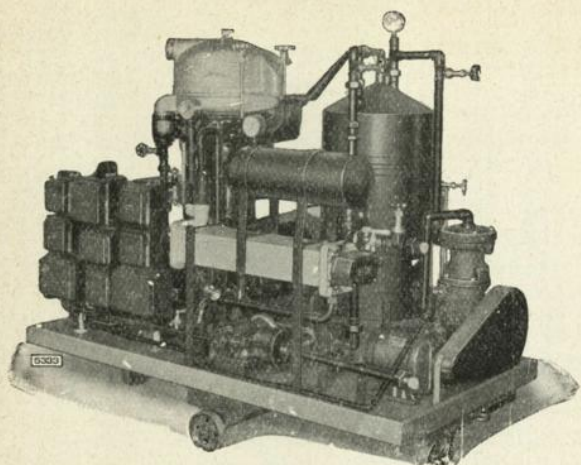
Für alle aus diesem Rechtsverhältnisse etwa entspringenden Rechtsstreitigkeiten, die nicht kraft gesetzlicher Bestimmungen einem besonderen ausschließlichen Gerichtsstande zugewiesen sind, gilt in erster Instanz das sachlich zuständige Gericht des Sitzes der Wiener Gemeindevertretung, 1. Bezirk, Neues Rathaus, als örtlich zuständig.

B. ELLEND, Glasgroßhandlung

Zentralverkaufsbüro der Feistritztaler Glashütten A. G.

Wien VII, Stuckgasse 11 Tel. B 30-0-56, B 39-305

Bau-, Portal- und Spiegelverglasungen, Wandverkleidungen mit österr. Marmorglas, weiß und färbig



DE LAVAL Separator Hochvakuum-Aggregate

für die Reinigung und Trocknung von Transformatorölen. - Verlangen Sie Sonderprospekte vom

Bergedorfer Eisenwerk A. G.

Astra-Werke

WIEN XII, WIENERBERGSTRASSE 31

Telephon Nr. R-33-3-93, R-36-0-54

Ing. C. Bitz

**Elektrotechnische Spezialapparate, Zeitschalter
Schaltuhren, Tarifapparate**

Wien V.

Mittersteig 28

Telephon A-37-1-34

Bregenz a. B.

Bergstraße 6

Telephon Nr. 47

Lieferant der Gemeinde Wien / Zeitschalter
für die öffentliche Beleuchtung und Wohnhaus-
bauten und für die Städt. Elektrizitätswerke

ADREMA

vereinfacht und verbessert alle wiederkehrenden Schreibarbeiten des Verwaltungsbetriebes. Das Adrema-System trägt gleichzeitig eine zwangsläufige Kontrolle in die Arbeit hinein, die vor Fehlern und Verlusten schützt. Leistung 1000-7000 verschiedenartige Anschriften pro Stunde. Spezialmaschinen für die selbsttätige Gruppenauswahl. Referenzen zahlreicher in- und ausländischer Gemeindeverwaltungen.

Aufschlüsse bzw. Prospekte durch:

**Österr. Generalvertretung d. Adrema
Maschinenbauges. m. b. H.**

Wien I., Biberstraße 4 :: Telephon R 25-0-79

Gemeinde Wien — städtische Elektrizitätswerke.

IX., Mariannengasse 4, A 24-5-40 und A 29-5-60.

Direktion:

Menzel Franz, Ing., GeneralDior.,
Beron Rudolf, Ing., Dior.,
Kierer Franz, Dr., VizeDior.

Vaubdienst.

Studien- und Relais-Angelegenheiten.
Hanaberger Hermann, Insp.
Hochbau.
Kattinger Franz, ObInsp.

Betriebsdienst.

Siedle Fritz, Ing., DionsR.
Kraftwerke:
Simmering, XI., Simmeringer Lände, U 19-4-10.
Schutja Josef, Werksleiter.
Engerthstraße, II., Engerthstraße 199, R 48-0-90,
R 48-0-91.
Zipfl Otto, Ing., Werksleiter.
Ebenfurth, R.-D., Tel. 402.
(unbesetzt.)

Wasserkraftwerke.

Stipernik Franz, IngDr., Insp.
Lastverteiler.
Siedle Fritz, Ing., DionsR.

Umspann- und Unterwerke:

Kröpl Albert, ObInsp.
Neubadgasse, I., Neubadgasse 6, U 29-0-22.
Leopoldstadt, II., Obere Mugartenstraße 16, A 46-2-55.
Landstraße, III., Grasbergergasse 5, U 19-0-24.
Großmarkthalle, III., Invalidenstraße 4, B 53-0-66.
Weißgerber, III., Geusaugasse 16, U 14-2-83.
Mariahilf, VI., Theobaldgasse 6, B 26-3-90.
Kaunitzgasse, VI., Kaunitzgasse 8, B 20-4-50.
Alsergrund, IX., Mariannengasse 4, A 25-403.
Michelbeuern, IX., Währinger Gürtel 78, A 26-5-76.
Thurn, IX., Währinger Gürtel, A 15-5-60.
Favoriten, X., Humboldtstraße 1/5, R 10-5-85.
Süd, XII., Pottendorfer Straße 30, R 32-0-43.
St. Veit, XIII., Hieginger Kai 105, R 34-5-94.
Speising, XIII., Speisinger Straße 36, R 34-2-55.
Rudolfsheim, XIV., Nobilgasse 31/33, U 38-005.
Sechshaus, XIV., Hollergasse 4, R 33-4-26.
Schmelz, XV., Hütteldorfer Straße 19/25, U 35-0-25.

Ottakring, XVI., Arneithgasse 26/28, B 45-4-58.
Währing, XVIII., Klostergasse 29, A 24-4-53.
Döbling, XIX., Billrothstraße 7, R 51-0-31.
Floridsdorf, XXI., Raßgasse 7, A 62-0-50.
Nord, XXI., Fedleseeer Straße 43, A 60-2-55.
Rodaun, Liesinger Straße 20.
Perchtoldsdorf, Herzogbergstraße.
Wienerberg, X., Triester Straße 83, R 13-7-78.
Baumgarten, XIII., Haslinger Straße 3, R 34-5-77.
Rosenhügel, XIII., Rosenhügelstraße, R 32-2-73.
Gallizinstraße, XVI., Gallizinstraße 18, B 47-1-92.
Hungerberg, XIX., Hungerbergstraße 4, B 15-6-63.
Mauer, Wittgensteinstraße 131.

Leitungsnetze.

Giegl Albin, Ing., DionsR.

Drehstromnetze

Paßkaiser Eduard, ObInsp.

Wechselstromnetze.

Wittmann Theodor, Ing., Insp.

Gleichstromnetze, Signalnetze.

Spalek Leopold, Ing., Insp.

Freileitungsnetze.

Kahrer Anton, Ing., Insp.

Öffentliche Beleuchtung, Werkstätte,
Umspanneraufstellung u. -austausch.
Biener Johann, Ing., ObInsp.

Hausanschlüsse, Planarchiv, Trassen-
aufsicht.

Rienzner Karl, Ing., Insp.

Kraftwagenbetrieb.

Giegl Albin, Ing., DionsR.

Chemisches Laboratorium.

Stala Franz, IngDr., Insp.

Kundendienst:

Schmid Hans, Ing., ObInsp.

Allgemeine Werbung, Strom-
lieferungsverträge.

Schmid Hans, Ing., ObInsp.

Accumulatoren-Fabrik Aktiengesellschaft

Wien, I., Wipplingerstraße 23, Telephone U 29-5-80

Akkumulatoren für alle Verwendungszwecke. Stahllakkumulatoren

Abteilungen:

„VARTA“ und „PERTRIX“

Auto-, Licht- u. Starterbatterien, Radio-, Trocken- u. Anodenbatterien etc. Wien, V., Hamburgerstr. 9, Tel. A-33-5-14

Mukenhuber & Hirsch



**Elektr. Anlagen
Radio**

Wien III, Barichgasse Nr. 2
Telephon B 57-0-22

Kapsch

ERZEUGNISSE

Apparate und Anlagen für Post- und Haus-
sprechverkehr mit vollautomatischen oder
manuellen Vermittlungseinrichtungen. Tele-
phonzentralen und Zentralumschalter mo-
dernster Systeme. Automatisierung be-
stehender Telephonanlagen. Radioapparate
aller Art sowie Einzelteile.
Batterien und Elemente. Ta-
schenlampen und Taschen-
lampenbatterien.



OTTO WEISER

**LICHTPAUSE- U. LICHTPAUSE
DRUCKANSTALT**

Erzeugung lichtempfindlicher Papiere

Alle Arten von Lichtpausen
werden prompt angefertigt

WIEN VI. Mollardgasse 85a
Tel. B-28-4-69 Linke Wienzeile 178

Zahnärztliche und zahntechnische
Einrichtungen und Materialien
liefert für Schulzahnkliniken

Fischer & Piragner

Dentaldepot

WIEN VII.
Neustiftgasse 137
Tel. B-37-2-55

Raum für Anmerkungen

Abnehmeranlagen, Zählerlager und
Leihmotoren.

Waldner Jakob, Ing., ObZnsp.

Zählereichung, Reparaturwerkstätte.

Böddeker Franz, Ing., Znsp.

Verwaltungsdienst:

Kierer Franz, Dr., VizeDior.

Gesundheitswesen.

Wirth Karl, UMDr., MedR., Chefarzt.

Personalreferat.

Güllich Karl Maria, Dr., Znsp.

Personalanangelegenheiten, Gebühren-
verrechnung.

Bablitich Julius, ObZnsp.

Verwaltungsrechtliche Angelegen-
heiten, Gebäudeverwaltung.

Bittmann Arthur, Dr., DionsR.

Zivil- und Strafrechtsangelegen-
heiten, Mahnwesen.

Kotek Georg, Dr., Prof., ObZnsp.

Poststelle, Korrespondenz, Archiv.
Langer Felix, Znsp.

Kaufmännischer Dienst:

Janacek Alois, ObZnsp.

Buchhaltung, Steuerangelegenheiten.
Ruhm Karl, ObZnsp.

Zentralliquidatur.

Hamböck Josef, Znsp.

Materialverrechnung.

Djwald Ludwig, ObZnsp.

Stromverrechnung.

Holzinger Anton, ObZnsp.

Hauptkasse.

Fellner Edmund, ObZnsp.

Großabnehmerinkasso.

Stejjan Alfred, ObZnsp.

Lagerverwaltung.

Roth Johann, ObZnsp.

Lagerbuchführung.

Aniwanter Ludwig, ObZnsp.

Betriebsbuchführung, Statistik.

Sarramach Rudolf, Znsp.

Materialbeschaffung, Fuhrwerks-
angelegenheiten.

Schenk Franz, ObZnsp.

Nützet die heimischen Wasserkräfte!

Kocht, beleuchtet, arbeitet

elektrisch!

Elektrizität ist

billig, sauber,

jederzeit bereit!

Beratung und Auskünfte:

Gemeinde Wien -

Städtische Elektrizitätswerke

IX, Mariannengasse 4 - Telephon A-29-5-60

Asphalt - Unternehmung

Josef Losos

Wien XV, Hütteldorfer Straße 24

Telephon U 35-8-29 und A 41-6-42

Naturasphalt, Stampfasphalt, Neuzeitlicher Straßenbau, Pflasterfugenverguß, Isolierungen, Dachpappen und Preßkiesdächer

Kontrahent der Stadt Wien

Anstreicher, Holz- und
Marmormaler

ehemaliger Fachschullehrer

Leopold Mayer

Wien XVII.

Haslingergasse 58

Telephon B 46-7-10

Kontrahent
der Bundeshauptstadt Wien

Ing. Theodor Giesskann

Stadtbaumeister

Gerichtlich beideter Sachverständiger
und Schätzmeister — Experte des
Fabriken-Rückversicherungs-Verbandes

Wien IX., Bauernfeldplatz 4

Telephon A=11=0=85



Sämtliche Bauarbeiten



Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

Allgemeine Bedingungen für den Strombezug aus den Wiener städtischen Elektrizitätswerken.

1. Stromabgabe.

Die städtischen Elektrizitätswerke, fernerhin „E. W.“ genannt, liefern unter nachstehenden Bedingungen in jenen Straßen, in welchen ihre Verteilungen liegen, elektrische Energie zu jeder Tages- und Nachtzeit, in der dem angemeldeten Bedarf entsprechenden Menge.

Die Bestellung der Stromlieferung wird dem Stromabnehmer, im folgenden „Abnehmer“ genannt, nur über ausdrückliches Verlangen schriftlich bestätigt.

2. Hausanschlüsse.

Die „E. W.“ besorgen die Herstellung neuer Hausanschlüsse gegen Bezahlung eines von den „E. W.“ auf Grund allgemein gültiger Richtlinien zu bestimmenden Beitrages zu den Kosten, die den „E. W.“ für die Herstellung des Anschlusses und für die durch den Anschluß der Anlage notwendig werdenden Verstärkungen der Stromerzeugungs- und Stromverteilungsanlagen erwachsen.

Auch für den Anschluß einer Kraftanlage oder größeren Beleuchtungsanlage an einen bestehenden Hausanschluß sowie bei Erweiterung einer solchen bereits angeschlossenen Anlage ist seitens des betreffenden Abnehmers ein von den „E. W.“ auf Grund allgemein gültiger Richtlinien zu bestimmender Beitrag zu den Kosten der Verstärkung der Stromerzeugungs- und Stromverteilungsanlagen zu leisten.

Alle von den „E. W.“ hergestellten Anlagen bleiben unbeschadet eines seitens des Abnehmers geleisteten Kostenbeitrages in jedem Falle im Eigentum und in der Erhaltung der „E. W.“, welche berechtigt sind, im Bedarfsfall an diese Anlagen anderweitige Abnehmer anzuschließen. Wenn neue Anschlüsse nicht vom Hauseigentümer selbst bestellt werden, so ist dessen Zustimmung vom Besteller rechtzeitig zu erwirken.

Bei Frostwetter werden Hausanschlüsse nur in dringenden Fällen gegen besondere Vergütung der hierbei auflaufenden Mehrkosten hergestellt.

3. Herstellung der Anlagen des Abnehmers.

Die Herstellung der gesamten Anlage ab Hausanschlußkosten hat der Abnehmer durch eine konzessionierte elektrotechnische Firma auf seine Kosten besorgen zu lassen. Bei der Ausführung sind die vom Elektrotechnischen Verein in Wien verfaßten Sicherheitsvorschriften für elektrische Starkstromanlagen im allgemeinen und die von den „E. W.“ festgesetzten „Ausführungsvorschriften“ im besonderen zu beobachten.

Die zur Abgabe gelangende Stromgattung und -spannung wird fallweise von den „E. W.“ be-

stimmt. Der Abnehmer, beziehungsweise die die Anlage ausführende Firma hat sich vor Beginn der Arbeiten die bezüglichen Angaben einzuholen. Die letztere hat die „E. W.“ von der Fertigstellung der Anlage behufs Vornahme der Ueberprüfung derselben durch Einsendung der von ihr und dem Abnehmer zu fertigenden Strombezugsanmeldung zu verständigen, worauf bei ordnungsgemäßer Ausführung der Anlage deren Anschluß durch die „E. W.“ selbst erfolgt. Das Anschließen durch Unbefugte ist verboten. Die Ueberprüfungskosten sind den „E. W.“ von dem Abnehmer zu vergüten. Die „E. W.“ übernehmen durch die Ueberprüfung und den Anschluß einer Anlage keinerlei Haftung für die Ausführung derselben.

Jede Aenderung des Anschlußwertes einer bereits angeschlossenen Anlage, wie zum Beispiel Vermehrung oder Verminderung der Lampen, beziehungsweise Elektromotoren oder sonstiger Stromverbrauchseinrichtungen ist den „E. W.“ vor der Durchführung schriftlich anzuzeigen. Eine Vergrößerung des Anschlußwertes darf erst nach erfolgter Zustimmung der „E. W.“ erfolgen.

4. Instandhaltung der Anlagen des Abnehmers.

Die Instandhaltung der im Eigentum der Abnehmer befindlichen Anlagen obliegt ausschließlich den Abnehmern selbst, doch sind die „E. W.“ berechtigt, die angeschlossenen Anlagen zeitweilig zu überprüfen. Unfälle Gebrechen an diesen Anlagen werden über Aufforderung der Abnehmer durch die Bereitschaftsmonture der „E. W.“ gegen Anrechnung der Kosten nach Möglichkeit vorläufig behoben, Instandsetzungen sind grundsätzlich durch eine konzessionierte elektrotechnische Firma zu besorgen.

Falls durch eine Anlage Störungen im Leitungsnetz der „E. W.“ hervorgerufen werden, oder wenn eine Anlage durch mangelhafte Erhaltung sicherheitsgefährlich wird, kann, unbeschadet des Anspruches auf vollen Ersatz eines durch die Störungen den „E. W.“ verursachten Schadens, die Stromabgabe für diese Anlage sofort eingestellt werden.

5. Unterbrechung der Stromlieferung.

Bei Unterbrechung in der Stromlieferung wird die ehetunlichste Behebung derselben zugesichert, ohne daß jedoch für die Folgen der Stromunterbrechung den Abnehmern gegenüber eine Haftung übernommen wird.

6. Instandhaltung der Anlagen der „E. W.“

Die Instandhaltung aller Anlagen, welche Eigentum der „E. W.“ und den Abnehmern für Zwecke der Abgabe elektrischen Stromes beigegeben sind, besorgen die „E. W.“.

„SPHINX“ Auto-Karosseriefabrik J. Schöberl & Co.
Wien V, Arbeitergasse Nr. 47 — Telephon Nr. B-20-0-36

Franz Josef Bösenkopf

konz. Brunnenmeister

beeid. Schätzmeister und Sachverständiger
beim Handels- und Landesgerichte

konz. Gas- und Wasserleitungs-Installateur

Wien 3., Gestettengasse Nr. 3

Telefon B 51-5-98

FRANZ WOLF

Stadt-Pflasterermeister

Kontrahent der Gemeinde Wien

XIX., SILBERGASSE 44

Tel. B 11-4-36

Baumeister

Karl Mayer

Wien 18.

Karl-Beck-Gasse Nr. 39

Telephon B-45-5-67

Empfiehl sich für sämtliche Bauarbeiten.
Neuheit auf dem Gebiete des Waschkessels, 50% Brennstoffersparnis durch
Patent-Feuerverteiler

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

Die Behebung von Schäden an diesen Anlagen darf nur durch die „E. W.“ vorgenommen werden. Den beglaubigten Angestellten derselben ist jederzeit der ungehinderte Zutritt zu diesen Anlagen zu gestatten.

7. Strompreise.

Die Verrechnung des verbrauchten Stromes erfolgt nach Angabe eines geeichten Elektrizitätszählers (Zählertarif).

Zählertarif.

a) Licht- und Kraftstrompreise.

Der Strompreis wird jeweils von der Wiener Bürgerschaft festgesetzt. Der Lichtstrompreis beträgt vom 22. September 1933 angefangen einschließlich Wasserkraftabgabe und Warenumsatzsteuer und Kräftesteuer zur Wust. bis auf weiteres 70 g je Kilowattstunde. Der Kraftstrompreis beträgt vom 22. September 1933 angefangen einschließlich Wasserkraftabgabe und Warenumsatzsteuer und Kräftesteuer zur Wust. sowie abzüglich des Wasserkraftabschlages für Kraftstrom bis auf weiteres 27,4 g je Kilowattstunde.

b) Rabatte.

Abnehmern, deren Stromverbrauch einen besonders günstigen Einfluß auf die Wirtschaftlichkeit der „E. W.“ ausübt, können Rabatte gewährt werden.

c) Strompreise für Aushilfsanschlüsse.

An Selbsterzeuger elektrischer oder mechanischer Energie, welche von den „E. W.“ nur ausnahmsweise Strom beziehen wollen, wird nur ausnahmsweise auf Grund besonderer Vereinbarungen Strom abgegeben. Dabei ist außer den nach Tarif a) sich ergebenden Strompreisen noch eine fallweise zu vereinbarende Gebühr für die Bereitstellung der Betriebsmittel zu entrichten.

d) Strompreis für Verbrauchsapparate mit besonders niedrigem Stromverbrauch.

Für Verbrauchsapparate, welche besonders niedrigen Stromverbrauch aufweisen, wie Klingel-

transformatoren, Türöffner, elektrische Uhren, Ruffstromanlagen und dergleichen findet der Tarif a) keine Anwendung; es werden hierfür fallweise besondere Pauschalätze festgesetzt.

e) Grundgebühren.

Für die Bereitstellung der erforderlichen Leistung, die Beistellung und Instandhaltung des Elektrizitätszählers, das Ablezen und Verrechnen des verbrauchten Stromes und für das Inkasso des Stromentgeltes wird ab 1. Jänner 1930 eine Grundgebühr eingehoben, die einen Bestandteil des Strompreises bildet. Sie wird bei Anlagen mit nachstehend angeführten Zählergrößen auf Grund des Meßbereiches (Stromstärke und Spannung) des aufgestellten Elektrizitätszählers bis auf weiteres wie folgt festgesetzt:

Stufe	Grundgebühr einschließlich Wasserkraftabgabe u. Warenumsatzsteuer in Schilling (3e 1 1/2 Monate)	Gültig für die Zählergröße	
		Ampère	Volt
1	0-92	1-5 und 3 5	110, 2×110, 220, 3×110 110
2	2-30	3 5 10	2×220, 3×220 2×110, 220, 3×110 110
3	4-58	3 5 10 15	3×180 2×220, 3×220 2×110, 220, 3×110 110
4	9-18	5 10 15 30	3×380, 380/2×220, 3×440, 3×500 2×220, 3×220 2×110, 220, 3×110 110
5	15-30	10 15 30 50	3×380, 380/2×220 2×220, 3×220, 3×300 2×110, 220, 3×110 110
6	30-37	15 30 50 100	380, 380/2×220 2×220, 3×220 2×110, 220, 3×110 110

TUNGSRAM

Lieferantin der Städtischen Elektrizitätswerke, Straßenbahnen, Reparaturwerkstätten, des Wirtschaftsamtens und der Abteilungen für öffentliche Beleuchtung

ELEKTRISCHE GLÜHLAMPENFABRIKEN
JOH. KREMENEZKY A. G.
WIEN XX, DRESDNERSTRASSE 55 ♦ TELEPHON A-49-5-90, A-42-5-95

Alle Arten von luftleeren und gasgefüllten Glühlampen mit Einfach- und Doppelwendel, in allen Spannungen und Formen, für sämtliche Verwendungszwecke. Besonders Spezialtypen für die Wiener Straßenbeleuchtung (Patent Senatsrat Schlögel) und Straßenbahnen

HOCH-UNDEISENBETONBAU-

UNTERNEHMUNG

Ingenieur Baumeister

CHRISTOF JAHN

WIEN V, KOHLGASSE 51

Telephon A-35-0-23

**Zimmer-
und Dekorations-Maler**

Rudolf Niessner

Wien II, Nestroyg. 1

Telephon A 47-3-77



**Ausführung
sämtl.ins Fach einschlägigen
Arbeiten**



**Kontrahent
der Bundeshauptstadt Wien**

KÖNIGSRUBE

**Bielschowitz-Knurow-Steinkohlen- und
Koks - Verkaufsgesellschaft m. b. H.**

WIEN I, MAHLERSTRASSE 14

Telephon R-29-5-20 Serie, R-29-3-18

Oberschl. Kohle höchster Klasse für Hausbrand u. Industrie
Hochwertiger oberschlesischer Hüttenkoks aus der Koks-
anstalt Knurow

Sämtliche sonstigen Brennmaterialien wie Gaskoks, Brenn-
holz jeder Art, Anthrazit, Inlandkohle etc.

Rutschen:

Nordbahn, I. Kohlenhof, Telephon R-45-4-92

Matzleinsdorf, XII., Eichenstraße 3a, Telephon B-22-3-41

Hernals, Frachtenbahnhof, Telephon B-42-4-33

Ohne Rücksicht auf den Meßbereich des aufgestellten Elektrizitätszählers werden eingereiht:

a) Wohnungsanlagen, Geschäfts- und Werkstättenbeleuchtungen in die erste Stufe, wenn der Anschlußwert 660 Watt, und in die zweite Stufe, wenn der Anschlußwert 1320 Watt nicht übersteigt. Dabei wird für die Anschlußwertbestimmung der Wattverbrauch aller Lampen und Geräte zusammengezählt; Kochautomaten werden hiebei nur mit 65 Prozent ihres Anschlußwertes angerechnet;

b) Kraftanlagen in die erste Stufe, wenn die Gesamtleistung der aufgestellten Motoren (Geräte) 0.75 PS (555 Watt Leistung), und in die zweite Stufe, wenn die Gesamtleistung der aufgestellten Motoren (Geräte) 2 PS (1480 Watt Leistung) nicht übersteigt.

Sonstige Licht- und Kraftanlagen werden, wenn ein Zähler bis einschließlich sechste Stufe notwendig ist, im allgemeinen nach dem Meßbereich des aufgestellten Zählers eingereiht. Wenn festgestellt wird, daß der aufgestellte Zähler größer als notwendig ist, wird die Grundgebühr nach dem richtiggestellten Zählermeßbereich verrechnet.

Bei Anlagen, die über die sechste Stufe hinausgehende Zählergrößen erfordern, wird ohne Rücksicht auf die Zählergröße der Anschlußwert der Bemessung der Grundgebühr zugrunde gelegt. Die Grundgebühr beträgt bei einem Anschlußwert unter 15 Kilowatt monatlich 20 S und bei einem Anschlußwert von 15 Kilowatt und darüber monatlich 9 S für je volle 5 Kilowatt Anschlußwert; in beiden Fällen einschließlich Wasserkraftabgabe und Warenumsatzsteuer. Unter Anschlußwert ist bei Niederspannungsanlagen die Summe des Wattverbrauches der Verbrauchseinrichtungen und bei Hochspannungsanlagen die Leistung des Transformators in kVA. verstanden. 1 PS wird mit 740 Watt in die Rechnung eingesezt.

Bei Anlagen, die infolge ihrer Eigenart ihre Motoren und sonstigen Verbrauchseinrichtungen nur abwechselnd oder nur ganz kurze Zeit benützen, wird ohne Rücksicht auf den Meßbereich des Zählers die Grundgebühr ebenfalls nach dem Anschlußwert beziehungsweise nach dem ihm entsprechenden Zählermeßbereich berechnet, dabei wird 1 PS beziehungsweise 1 Kilowatt Leistung nicht mit dem vollen Wert, sondern nach folgender Klasseneinteilung bewertet:

In Klasse			
1	1 PS mit 630 Watt	1 KW Leistung mit 850 Watt	
2	1 " " 480 "	1 " " " 650 "	
3	1 " " 330 "	1 " " " 450 "	
4	1 " " 220 "	1 " " " 300 "	

Die Einteilung solcher Sonderbetriebe in die Klassen bestimmt die Wiener Bürgererschaft.

Der nach vorstehender Klasseneinteilung festgestellte Anschlußwert einer Kraftanlage ist für die Ermittlung des kombinierten Ausmüßungs- und Verbrauchsrabatts nicht maßgebend.

Saisonbetriebe, das sind Betriebe, die regelmäßig während eines geschlossenen Jahresabschnittes ihr Gewerbe nicht ausüben, und elektrische Raumheizungen zahlen die Grundgebühr nur für die Zeit ihres Betriebes, wenn sie für die übrige Zeit den Strombezug abmelden.

In Wohnungen und gewerblichen Anlagen wird bei gleichzeitigem Vorhandensein von Speicher- und Kraftzählern nur eine Grundgebühr, und zwar die größere verrechnet.

Die monatliche Grundgebühr wird entsprechend den Verrechnungsabschnitten mit den Stromverbrauchsrechnungen eingehoben. Die Größe des Zählers wird bei Aufstellung oder gelegentlich seines allenfalls notwendig gewordenen Umtausches von den „E. W.“ entsprechend den in der betreffenden Anlage vorhandenen Stromverbrauchseinrichtungen bestimmt.

Im Falle der Verwendung von Sonderzähleinrichtungen (Doppel- und Mehrfachtarifzähler, Hochspannungszähler, Blindverbrauchszähler und dergleichen) ist außer der Grundgebühr ein einmaliger Beitrag zu den erhöhten Anschaffungskosten zu entrichten, den die „E. W.“ auf Grund der von ihnen aufzustellenden allgemeinen Richtlinien bestimmen.

8. Elektrizitätszähler.

Die „E. W.“ stellen durch Meßeinrichtungen (Elektrizitätszähler), die ihr Eigentum bleiben, den von einem Abnehmer bezogenen Strom fest, soweit hiefür nicht ausnahmsweise nach den vorhandenen Stromverbrauchseinrichtungen ein Pauschalentgelt berechnet wird.

Die „E. W.“ bestimmen die Art, Zahl und Größe der erforderlichen Meßeinrichtungen und deren Aufstellungsort. Die Lieferung, Aufstellung und der Anschluß der Meßeinrichtungen sowie deren Ueberwachung, Instandhaltung und Entfernung erfolgt ausschließlich durch die „E. W.“.

Jede Beschädigung, Veränderung oder Beeinflussung eines Zählers, dessen Plomben oder sonstiger Zugehörteile ist untersagt.

Wird durch Veränderungen des Umfanges der Anlage eines Abnehmers die Auswechslung eines Zählers notwendig, oder über Wunsch eines Abnehmers der Zähler an einen anderen Ort versetzt, so sind die hiefür auflaufenden Kosten, wie auch jene der wiederkehrenden Nachrechnung den „E. W.“ zu vergüten.

OESTERREICHISCHE



AGA-

WERKE

WIEN I, JOHANNESGASSE 3

TELEPHON

R-23-5-18

APPARATUREN FÜR AUTOGENE
METALLBEARBEITUNG

VERKAUFSTELLEN:
WIEN VI, DREIHUFEISENG. 3
XX, JÄGERSTRASSE 7

Bauunternehmung

H. Rella & Co.

Ingenieure und Baumeister



Wien VIII., Albertgasse 33

Telephon A 24-5-30 Serie

Graz, Eisenstadt



Kontrahenten der Gemeinde Wien
seit dem Jahre 1894

Österreichische Metallhüttenwerke

Aktiengesellschaft

Wien I., Nibelungengasse 5

Telephon: B 20-4-34, U 18-0-98

Metallhüttenwerke Schaefer & Schael

Gesellschaft m. b. H.

Wien I., Nibelungengasse 5

Telephon: B 20-4-34, U 18-0-98

M. Schubert & Co.

Wien XVIII., Staudgasse 46

Fernsprecher A 22-4-67

Öel-Pissoirs

Bau, Betrieb und
Instandsetzungen

Pissoiroel „Ufanol“

Spezialmarkel

Wenn ein Abnehmer die Angaben eines Zählers in Zweifel zieht, kann er eine Prüfung des Zählers verlangen. Die „E. W.“ sind berechtigt, jederzeit eine Prüfung des Zählers zu veranlassen.

Die Angaben des Zählers gelten als verbindlich, wenn sie um nicht mehr als + 4 Prozent von den Angaben eines amtlich geeichten Kontrollzählers oder sonstigen Kontrollmeßgerätes abweichen. Hat der Abnehmer die Prüfung verlangt und zeigt sich nur die vorstehende Abweichung, so hat er die aufgelaufenen Prüfungskosten zu bezahlen.

Erkennt ein Abnehmer dieses Prüfungsergebnis nicht an, so ist er berechtigt, die Überprüfung des Zählers durch das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen zu fordern. Wird durch die amtliche Eichung das Ergebnis der von den „E. W.“ durchgeführten Prüfung bestätigt, so hat der Abnehmer die Kosten der Eichung zu tragen, andernfalls haben sie die „E. W.“ zu bestreiten.

9. Verbot der Stromabgabe an Dritte.

Der von den „E. W.“ bezogene Strom darf nicht gegen Bezahlung an Dritte abgegeben werden, mit Ausnahme des von Untermietern bezogenen Stromes, welcher grundjährlich nur an den Wohnungsinhaber verrechnet wird.

10. Berechnung und Zahlung.

Der für den bezogenen Strom zu bezahlende Betrag wird in bis zu sechs Wochen währenden Abschnitten in nachhinein verrechnet. Alle Rechnungen der „E. W.“ sind beim erstmaligen Vorzeigen fällig.

Einwendungen gegen die Richtigkeit der Rechnungen heben die Zahlungsfrist und die Fälligkeit der Rechnungen nicht auf.

Außer dem Entgelt für den Stromverbrauch ist eine Vorauszahlung in der Höhe von ungefähr einem Zwölftel des dem letzten oder voraussichtlichen Jahresverbrauch entsprechenden Betrages im vorhinein bar zu leisten. Die näheren Bestimmungen über die Abstattung und Rückzahlung der Vorauszahlung trifft die Wiener Bürgerchaft.

11. Berechnung des Stromes bei unrichtigen Angaben eines Zählers.

Wird festgestellt, daß ein Zähler nicht den vollen Stromverbrauch angezeigt hat, so erfolgt eine schätzungsweise Nachbelastung des zu wenig in Rechnung gestellten Stromverbrauches. Hat ein Zähler erwiesenermaßen einen zu hohen Stromverbrauch angezeigt, so wird der zu viel in Rechnung gestellte Stromverbrauch wieder gutgeschrieben. Entsteht ein Mehrverbrauch an elektrischem Strom durch ein Gebrechen in der Anlage, wie zum Beispiel durch einen Isolationsfehler oder durch unsachgemäße Behandlung der Anlage, so fällt derselbe zu Lasten des Abnehmers.

12. Haftung.

Der Abnehmer haftet für jede auf welche Art immer erfolgte Beschädigung der gesamten im Eigentum der „E. W.“ befindlichen Apparate, Vorrichtungen usw., welche für die Stromabgabe an seine Anlage beigelegt werden und hat hiefür vollen Ersatz zu leisten.

13. Kündigung.

Der Strombezug kann in der Regel nur einjährig schriftlich gekündigt werden. Wenn jedoch die zum Strombezug angemeldeten Räume vom Abnehmer nicht weiter benützt werden, so kann der Strombezug in diesem Fall in Uebereinstimmung mit dem jeweiligen Kündigungstermin aus dem Mietverhältnis der Räume einvierteljährig oder einhalbjährig aufgekündigt werden.

Bei Uebersiedlung ist der genaue Zeitpunkt spätestens drei Tage vorher den „E. W.“ anzuzeigen, damit die Ablebung oder Entfernung des Zählers beziehungsweise die Abschaltung der Anschalanlage rechtzeitig erfolgen kann.

Bei Unterlassung der Kündigung haftet der Abnehmer den „E. W.“ für jeden ihnen aus diesem Unterlassen entstehenden Schaden.

14. Unbefugte Stromentnahme und Nichterhaltung der Vertragsbestimmungen.

Es ist verboten, eine Anlage vor Herstellung des Anschlusses durch die Organe der „E. W.“ in Betrieb zu setzen.

Dampfkesseluntersuchungs- und Versicherungs-Gesellschaft a. G.

Wien III, Strohgasse 21a ♦ Telephon-Nummern U-16-4-19, U-18-0-17
Tel.-Adr.: Kesselverein Wien ♦ Gegr. 1872

Die behördl. autorisierten Inspektoren der Gesellschaft besorgen die gesetzl. vorgeschriebenen Revisionen und Erprobungen der Dampfkessel, Dampfgefäße und Druckbehälter, die Prüfung der Kessel-, Maschinen- und Motorenwärter

Zur Rationalisierung der Betriebe - alle, in Betracht kommenden Arbeiten
Zur Erhöhung der Betriebssicherheit - alle notwendigen Untersuchungen
In der gesellschaftlichen Zeitschrift werden die neuesten Erfahrungen der Praxis veröffentlicht

Glanzkohle

für Industrie und Hausbrand

Statzendorfer Kohlenwerk

„Zieglerschächte“

Aktiengesellschaft

Wien I, Schottenring 35/6

Telephon A 10-5-36



Lieferfirma der Gemeinde Wien:

Fritz & Maschke, Kohलगroßhandlung

Wien XX., Treustraße 66

Telephon A 47-5-75

Leopold Sperl, Wien

Behördlich konz. Installateur für
Gas- und Wasserleitung

Übernahme sämtlicher Arbeiten von
Gas-, Wasser-, Klosett- und Bade-
Anlagen, Reparaturen von Warm-
wasser- und Heizungs-Anlagen,
sowie prompte Ausführung aller ins
Fach einschlägigen Arbeiten

Kontrahent der Bundeshauptstadt
Wien

XII. Bez., Stegmayergasse Nr. 51

Telephon R 36-4-90

Wird in einer Anlage auf irgendeine Weise Strom verbraucht, welcher weder vom Elektrizitätszähler ausgewiesen noch im Pauschale verrechnet wird, oder werden die Zählerangaben durch irgendein Mittel oder auf irgendeine Weise beeinflusst, so sind die „E. W.“ berechtigt, unbeschadet der allfälligen strafrechtlichen Verfolgung und Anrechnung des schätzungsweise ermittelten Stromverbrauches, eine dem Umfang der Anlage und dem jeweiligen Strompreis entsprechende Vertragsstrafe zu fordern und die Anlage abzuschalten.

Desgleichen ist es unstatthaft, Stromverbrauchseinrichtungen, für welche ein höherer Strompreis vorgesehen ist, an einen Zähler anzuschließen, dessen Angaben nach einem niedrigeren Tarif verrechnet werden. In einem solchen Falle sind die „E. W.“ berechtigt, unbeschadet der allfälligen strafrechtlichen Verfolgung, den gesamten seit Anschluß dieser Stromverbrauchseinrichtungen oder, falls dieser Tag vom Abnehmer nicht einwandfrei nachgewiesen werden kann, den gesamten seit Aufstellung des Zählers ausgewiesenen Verbrauch zum höheren Tarif zu verrechnen.

Die „E. W.“ sind berechtigt, die Stromlieferung einzustellen, wenn irgendeine der in diesen „Allgemeinen Bedingungen für den Strombezug aus den Wiener städtischen Elektrizitätswerken“ enthaltenen Vertrags- oder Zahlungsbedingungen nicht eingehalten wird.

15. Rechtsgültigkeit und Abänderung der vorstehenden Bedingungen.

Durch die Unterfertigung des Anmeldebüchchens, beziehungsweise durch die tatsächliche Gebrauchsnahme des Stromes, anerkennt der Abnehmer die Rechtsverbindlichkeit dieser Bedingungen.

Änderungen dieser Bedingungen bleiben der Wiener Bürgerschaft jederzeit vorbehalten; sie treten, wenn nichts anderes bestimmt, mit dem der Genehmigung durch die Wiener Bürgerschaft folgenden Tage in Kraft.

16. Zuständigkeit und Verfahren bei Streitfällen.

Für alle aus diesem Verhältnis etwa entspringenden Rechtsstreitigkeiten, welche nicht kraft gesetzlicher Bestimmungen einem besonderen ausschließlichen Gerichtsstand zugewiesen sind, gilt in erster Instanz das sachlich zuständige Gericht des Sitzes der Wiener Gemeindeverwaltung, 1. Bezirk, Neues Rathaus, als örtlich zuständig.

a) Die Grundgebühr ist unabhängig vom Verbrauch zu bezahlen und beträgt für jeden ungefähr sechswöchigen Berrechnungsabschnitt bei einer Anlage mit einem Leistungsbedarf:

bis 1.5 KW	S 0.92,
über 1.5 bis 3 KW	S 2.30,
„ 3 „ 5 „	S 4.58,
„ 5 „ 10 „	S 9.18,
„ 10 S 1.—	je volles KW

Leistungsbedarf.

Unter Leistungsbedarf ist der Anschlußwert der Gesamtanlage, bei beweglichen Reklamebeleuchtungs-Anlagen (d. s. Anlagen mit veränderlicher Bild- oder Schriftwirkung) die mittlere Belastung einer Viertelstunde zu verstehen.

b) Der Kilowattstundenpreis ist gestaffelt. Es wird von den in jedem der acht ungefähr sechswöchigen Berrechnungsabschnitte eines Jahres abgelesenen Strommengen ein Teil mit 70 g je kWst, ein weiterer Teil mit 35 g je kWst und der Rest mit 15 g je kWst berechnet.

Die mit 70 g und 35 g je kWst zu bezahlenden Teile des Stromverbrauches sind je nach dem Leistungsbedarf der Anlage und der Jahreszeit verschieden hoch. In den Berrechnungsabschnitten IV, V und VI (Sommerbezug) entfällt die Berechnung mit 70 g je kWst.

Ueber die in den einzelnen Berrechnungsabschnitten zu 70 g je Kilowattstunde zu verrechnenden Stromverbrauchsmengen erteilt das Städtische Elektrizitätswerk Wien, 9. Bez., Mariannengasse 4, Tel. A 24-5-40 jederzeit Auskünfte.

Jede beabsichtigte Aenderung des Leistungsbedarfes ist den Elektrizitätswerken anzuzeigen. Wird dies unterlassen, so wirkt sich, wenn der Tag der Aenderung nicht feststellbar ist, eine Verminderung des Leistungsbedarfes erst ab laufendem Berrechnungsabschnitt aus; eine Erhöhung des Leistungsbedarfes kann sich ab dem Tage auswirken, an dem der alte Leistungsbedarf das letzte mal festgestellt wurde.

In den Grundgebühren und in den Strompreisen ist die 4%ige Wasserkraftabgabe und die Warenumsatzsteuer samt Krüßenzuschlag von zusammen 4.08% bereits inbegriffen.

In allen übrigen Beziehungen haben für die Stromlieferung zu diesem Sondertarif die Bestimmungen der „Allgemeinen Bedingungen für den Strombezug aus den Wiener städtischen Elektrizitätswerken“ Geltung.

Tarife für Reklamebeleuchtungs-Anlagen.

(Gültig für Abnehmer in Wien.)

Reklamebeleuchtungs-Tarif I.

Der Stromverbrauch von Schaufenster- und Reklamebeleuchtungs-Anlagen wird, sofern für diese ein eigener Elektrizitätszähler aufgestellt ist, unabhängig von der Tageszeit des Verbrauches, zu nachstehend ermäßigtem Sondertarif verrechnet.

Der Tarif setzt sich aus einer Grundgebühr und einem Kilowattstundenpreis zusammen.

Reklamebeleuchtungs-Tarif II.

(Wahltarif.)

Für Auslagenbeleuchtung und Außenbeleuchtung von Geschäften (Reklamebeleuchtung), für welche durch ein volles Jahr eine tägliche Benützungsdauer, und zwar auch an Sonn- und Feiertagen, vom Einbruch der Abenddunkelheit bis mindestens 10 Uhr abends gewährleistet wird, wird auf den Preis des in der Zeit von 6 Uhr abends bis 7 Uhr früh verbrauchten Stromes ein 50%iger Rabatt eingeräumt. Die der gewährleisteten täglichen Benützungsdauer bis 10 Uhr

Stephan Fallmann

Zimmer- und Dekorationsmaler

Wien 15., Mariahilferstr. 183
(Pfannhaus)

Werkstätte: 14., Arnsteingasse Nr. 30

Fernruf R 36-8-27

Gegründet 1893

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

Josef Penninger

behördlich konzessionierter Installateur und
Spenglermeister für Gas- und Wasser-
leitungen, Bade- und sanitäre Einrichtungen,
Klosette aller Systeme, Gas-, Heiz- und
Kochapparate, Bau- u. Galanteriespenglerei

■
Wien 6, Haydngasse Nr. 4

Fernruf B 24-0-54, Postspark.-Kto. 88.378

Ferdinand Schindler

INHABER ING. ANTON SCHINDLER

Stadtbaumeister

WIEN X., HASENGASSE 32

Jng. Jakob Piringer

Kunststein- und Betonwarenfabrik

Erzeugung von:

Kunststeinstufen, Betonrohren, Beton-
hohlträgern, sämtlichen einschlägigen
Artikeln sowie Terrazzoarbeiten

XIX, Heiligenstädterlande 17

Telephon B 12-0-16

abends entsprechende Strommenge ist vom Abnehmer zu bezahlen, gleichgültig ob sie erreicht wurde oder nicht.

Die Beistellung des erforderlichen Doppelzählers erfolgt durch die städtischen Elektrizitätswerke. Für die Bei- und Aufstellung desselben ist ein einmaliger Kostenbeitrag von S 120.— ausschließlich Steuern zu leisten.

Der Doppelzähler verbleibt ungeachtet der Beitragsleistung im Eigentum der städtischen Elektrizitätswerke, welche letztere für die Instandhaltung desselben auf eigene Kosten sorgen werden.

Die Geltung einer Vereinbarung nach vorstehendem Tarif tritt mit dem Beginn der Stromlieferung, bei bereits angeschlossenen Anlagen mit dem Tage des Abschlusses dieser Vereinbarung ein.

Sonder-Bedingungen für den Bezug von Elektrizität zu Kochzwecken.

(Gültig für Stromabnehmer in Wien.)

Die städtischen Elektrizitätswerke liefern Elektrizität für den Betrieb von Elektro-Kochgeräten zu einem ermäßigten Kochstrompreis zu nachstehenden Bedingungen:

1. Die Installation muß den Sicherheitsvorschriften des Elektrotechnischen Vereines in Wien und den für die Herstellung von Installationen von den Elektrizitätswerken herausgegebenen besonderen Bestimmungen entsprechen.

2. Die Verwendung des Kochstromes zu ermäßigtem Preise ist nur in der Küche und den mit der Küche unmittelbar verbundenen Wirtschaftsräumen zulässig. Als Wirtschaftsräume gelten: Speisekammer, Anrichterraum, Bügel- und Waschräum. Als Wirtschaftsräum gilt u. a. nicht Wohnzimmer und Hausgehilfenzimmer.

3. Die elektrische Kocheinrichtung muß mindestens aus einer Einfach-Kochplatte (mindestens 800 Watt Anschlußwert) oder einer Kochhaube (Kochautomat) bestehen.

4. Außer elektrischen Kochgeräten können an die Kochstromleitung Klein-Küchengeräte, Bügeleisen, Heizöfen bis 2 KW Gesamtleistung und Eisschränke angeschlossen werden, sofern diese in der Küche und den unter Punkt 2 angeführten Wirtschaftsräumen verwendet werden. Alle sonstigen elektrischen Einrichtungen und Geräte, welche Beleuchtungs- und anderen als im vorstehenden angeführten Zwecken dienen, dürfen an die Kochstromleitung nicht angeschlossen werden.

5. Für die Messung des Stromverbrauches der elektrischen Kochanlagen wird von den Elektri-

tätswerken ein gesonderter Elektrizitätszähler nach Entrichtung der Ueberprüfungsgebühr aufgestellt.

6. Der Kochstrompreis besteht aus einer Grundgebühr und dem Strompreise je Kilowattstunde und beträgt bis auf weiteres einschließlich Wasserkraftabgabe, Warenumsatzsteuer und Krisenzuschlag zur Warenumsatzsteuer:

a) Grundgebühr je Monat:

bei einer Kocheinrichtung mit einem Anschlußwert bis 4500 Watt S 1.50
 bei einer Kocheinrichtung mit einem Anschlußwert von über 4500 bis 6000 Watt S 2.—
 bei einer Kocheinrichtung mit einem Anschlußwert von über 6000 Watt: S 2.— zuzüglich S —.16 je weitere volle 1000 Watt.

b) Kilowattstundenpreis

b) Kilowattstundenpreis S —.11

7. Außerdem gelten die „Allgemeinen Bedingungen für den Strombezug aus den Wiener städtischen Elektrizitätswerken“.

Bedingungen für den Bezug von Elektrizität zum Betriebe von Heißwasserspeicher-Anlagen im Haushalt.

(Gültig für Stromabnehmer in Wien.)

Die städtischen Elektrizitätswerke liefern Elektrizität zur Aufheizung von Elektro-Heißwasserspeichern. Die Aufheizung, deren Beginn und Dauer von den städtischen Elektrizitätswerken bestimmt wird, erfolgt im allgemeinen nur während der Nachtzeit. Ueber Wunsch wird eine Nachheizung während der Zeit von 12 bis 1/2 14 Uhr gestattet.

Während der übrigen Stunden wird die Stromentnahme durch eine von den Elektrizitätswerken beigegebene Schaltung gesperert.

Der nachstehende, ermäßigte Strompreis wird nur für Heißwasserspeicher gewährt, die einer von den städtischen Elektrizitätswerken als einwandfrei befundenen Type angehören.

A. Berechnung nach Zählertarif.

Berechnet wird der Stromverbrauch und die tarifmäßige Grundgebühr.

Der Strompreis beträgt einschließlich der Wasserkraftabgabe, der Warenumsatzsteuer und des Krisenzuschlages zur Warenumsatzsteuer bis auf weiteres 7 g je Kilowattstunde.

Die Grundgebühr beträgt einschließlich der Wasserkraftabgabe, der Warenumsatzsteuer und des

LOUIS ROESSLER
EDELMETALL-SCHNEIDANSTALT
WIEN, VII. BEZ. NEUSTIFTGASSE 117-119

Telegramm - Adresse: Refinery, Wien
 Tel.: B-38-4-66, B-35-4-69, B-36-2-90
A M A L G A M
 Marke L. R., gefeilt, gefräßt,
 in Nadeln und Folien ♦
CIT-AMALGAM
 nach Dozent Dr. F. Schenk

Josef Walter

Glafermeister

Wien, 11., Hauffgasse Nr. 15

Telephon B 55-3-39 • Gegründet 1882

Kontrahent d. Bundeshauptstadt Wien

Bau-Unternehmung

Ing.

C. Auteried & Co.

Wien

IV., Favoritenstr. 33

Fernsprecher U 40-1-76

Josef

Thierschmidt

Bauglaserei, Spiegel-, Bilder-
rahmen- und Glashandlung

Wien 7., Kaiserstraße 63

Tel. B 35-9-66

Postsparkasse 148.323

Krisenzuschlages zur Warenumsatzsteuer für jeden der derzeit festgesetzten acht (ungefähr sechswöchigen) Berrechnungsabschnitte eines Jahres

für Speicher bis 150 l Inhalt	S —.92
„ „ über 150 bis 300 l Inhalt	S 2.30
„ „ „ 300 bis 500 l Inhalt	S 4.58

Für größere Speicher wird die Grundgebühr gemäß Punkt 7, A, e, der „Allgemeinen Bedingungen für den Strombezug aus den Wiener städtischen Elektrizitätswerken“ berechnet. Bei gleichzeitigem Vorhandensein von Speicher- und Kraftzählern in einem Haushalt wird jedoch nur eine Grundgebühr, und zwar die größere von beiden, verrechnet.

Die Bestellung der Schaltuhr erfolgt für Speicher bis 500 l Inhalt bis auf weiteres unentgeltlich. Für Speicher über 500 l Inhalt wird für die Bestellung der Schaltuhr eine Mietgebühr berechnet, deren Ausmaß von den städtischen Elektrizitätswerken fallweise bestimmt wird.

B. Berechnung zu Pauschalätzen.

Ueber Wunsch findet mit jeweils einjähriger Bindung die Stromverrechnung für Speicher mit 30, 50, 100 und 150 l Inhalt zu Pauschalätzen statt, die bis auf weiteres je 1½ Monate einschließlich der tarifmäßigen Grundgebühr sowie einschließlich der Wasserkräftabgabe, der Warenumsatzsteuer und des Krisenzuschlages zur Warenumsatzsteuer betragen:

	Bei Nachtbeheizung allein	Bei Nachtbeheizung und Nachbeheizung in der Zeit von 12 bis 14 Uhr
Für den 30l-Speicher	S 8.—	S 9.50
„ „ 50l-Speicher	S 13.—	S 16.—
„ „ 100l-Speicher	S 25.—	S 30.—
„ „ 150l-Speicher	S 36.—	S 43.50

Für Haushalte, in denen Speicher- und Kraftanlagen vorhanden sind, wird, wenn die im Speicherpauschale enthaltene Grundgebühr größer ist als die der Kraftanlage entsprechende, für die Kraftanlage keine weitere Grundgebühr verrechnet. Im anderen Falle wird die Kraftgrundgebühr verrechnet und das Speicherpauschale um die in demselben enthaltene Grundgebühr verringert.

Bei Nichtbenützung einer pauschalierten Speicheranlage kann die Ausschaltung durch die städtischen Elektrizitätswerke verlangt werden. Dauert diese angemeldete Nichtbenützung länger als 14 Tage, wird das Pauschale entsprechend gekürzt. Dabei wird aber die im Pauschale enthaltene Grundgebühr auch während der Zeit der Nichtbenützung weiter verrechnet, sofern nicht wegen Vorhandenseins einer Kraftanlage im gleichen Haushalte das Speicherpauschale um die Grundgebühr gekürzt ist. Die Wiedereinschaltung darf nur durch die städtischen Elektrizitätswerke vorgenommen werden. Für die Aus- und Einschaltung sind am Tage der Einschaltung S 2.— einschließlich Warenumsatzsteuer und Krisenzuschlag zur Warenumsatzsteuer zu bezahlen.

Anhang.

Für die in Haushalten bereits aufgestellten Speicher von 25, 80 und 120 l Inhalt betragen die Pauschalätze bis auf weiteres je 1½ Monate einschließlich der tarifmäßigen Grundgebühr, der Wasserkräftabgabe, der Warenumsatzsteuer und des Krisenzuschlages zur Warenumsatzsteuer:

	Bei Nachtbeheizung allein	Bei Nachtbeheizung und Nachbeheizung in der Zeit von 12 bis 14 Uhr
Für den 25l-Speicher	S 7.—	S 8.50
„ „ 80l-Speicher	S 19.—	S 23.—
„ „ 120l-Speicher	S 29.50	S 35.50

Diese Pauschalätze können auch noch für die bei den Erzeuger- beziehungsweise Lieferfirmen vorrätigen Speicher dieser Größen angesprochen werden.

C. Raumheizung für Badezimmer, die mit elektrischen Heißwasserspeichern ausgestattet sind.

In Badezimmern mit elektrischen Heißwasserspeichern wird der Stromverbrauch der elektrischen Raumheizung bis auf weiteres zu dem jeweils günstigen Kraftstrompreise mit einem Nachlaß von 26 v. H. verrechnet, wenn der elektrische Ofen im Badezimmer fest montiert ist. Für diesen Ofen wird keine Grundgebühr berechnet.

*

Außer den vorstehenden Bedingungen gelten noch die jeweiligen „Allgemeinen Bedingungen für den Strombezug aus den Wiener städtischen Elektrizitätswerken“.

Sonderbestimmungen für den Anschluß von Synchronuhren.

Auf Grund der Bestimmungen der „Allgemeinen Bedingungen für den Strombezug aus den Wiener städtischen Elektrizitätswerken“ (Punkt 7, A, d) „Strompreis für Verbrauchsapparate mit besonders niedrigem Stromverbrauch“, wird für den Anschluß von Synchronuhren folgendes festgesetzt:

Synchronuhren dürfen nur dann an das Netz der städtischen Elektrizitätswerke angeschlossen werden, wenn vor dem Anschluß den Elektrizitätswerken eine Pauschalgebühr von S 4.— bezahlt wird.

Bei Erlag der Pauschalgebühr von S 4.— erhält der Besitzer der Synchronuhr von den städtischen Elektrizitätswerken ein Benützungstäfelchen, das auf der Synchronuhr befestigt werden muß. Synchronuhren ohne Benützungstäfelchen dürfen an das Netz der städtischen Elektrizitätswerke nicht angeschlossen werden. Das Benützungstäfelchen berechtigt zum Anschluß einer Synchronuhr für einen Zeitraum bis zu acht Jahren.

Die Elektrizitätswerke werden die Periodenzahl in ihrem Wechselstromnetz nach Möglichkeit konstant halten, so daß an den angeschlossenen Synchronuhren keine unzulässigen Gangunterschiede auftreten, ohne aber dafür irgendeine Haftung zu übernehmen.

**Gemeinde Wien -
Städtische Straßenbahnen**

Straßenbahnbetrieb

69 Linien

und

Stadtbahnbetrieb

4 Linien

Betriebsbeginn: 6 Uhr ab Ring.
Betriebsschluß: 24 Uhr ab Ring.
Nach Betriebsschluß der Straßenbahn und Stadtbahn Nachtverkehr auf der alle Bahnhöfe berührenden Rundlinie bis 2 Uhr

Autobusbetrieb

Tagverkehr an Werktagen:
6 Linien, 7 Uhr 30 Minuten bis
20 Uhr. Nachtverkehr an
allen Tagen: 8 Linien, 0 bis 3 Uhr

„STABEG“

Apparatebaugesellschaft m. b. H.

WIEN XIII, REINLGASSE 7-9

TELEPHON-NUMMER U-38-5-57

Für die ständige Erhaltung
aller Gelenkteile

nur die

WALTER-BÜCHSE!

Patente in allen Kulturstaaten

BIFAXFARBE

gestattet
Rascheste Arbeit
bei größter
Dauerhaftigkeit
Wetterfest — billig!

LUDWIG MARX
LACKFABRIK
POSTFACH HINTERBRÜHL

Gemeinde Wien — städtische Straßenbahnen.

IV., Favoritenstraße 9—11, U 42=5=80, U 43=5=70.

Direktion:

Werner Heinrich, Ing., Dior.
Winter August, Ing., VizeDior.

Abteilung für Rechts- und allgemeine Verwaltungsangelegenheiten.

Beder Max, IDr., Ing., DionsR.,
Rauch Rudolf, IDr., ObInsp.,
Andrae Richard, IDr., Insp.,
Lippert Rudolf, IDr., Insp.

Direktionskanzlei.

Gruber Konrad, Insp.

Statistisches Bureau.

IV., Taubstummengasse 10, U 42=5=80, U 43=5=70.
Santo Leopold, Insp.

Abteilung für Personalangelegenheiten.

Wolf Eduard, IDr., ObInsp.,
Koppensteiner Hans, IDr., Insp.

Ärztliches Bureau.

IV., Taubstummengasse 10, U 42=5=80, U 43=5=70.
Popp Franz, UMDr.

Gerichtliche Angelegenheiten.

Rieser Emil, IDr., Insp.,
Hirschal Walter, Insp.

Abteilung für Personalverrechnung.

Schram Rudolf, Insp.

Bureau der Krankenkasse für die Bediensteten und Arbeiter.

X., Leebgasse 17, R 12=4=33, R 13=1=81.

Hammer Erwin, IDr., DionsR.,
Rauch Franz, Insp.

Kommerzielle Angelegenheiten.

Peß Karl, IDr., DionsR.

Buchhaltung.

Rien Heinrich, ObInsp.,
Grobauer Wilhelm, Insp.,
Sahn Christian, Insp.

Hauptkasse.

Belikowitsch Josef, Insp.,
Knoll Ferdinand, Insp.

Abteilung für Kartenausgabe und Fahrbegünstigungen.

VI., Rahlgasse 3, A 38=0=97.

Honigmann Friedrich, IDr., Insp.,
Hübl Emil, Insp.

Abteilung für Bestellwesen.

Altman Leopold, Ing., DionsR.,
Suske Josef, Ing., Insp.,
Medwed Johann, Ing., Insp.

Lagerverwaltung.

Jékey Karl, Insp.

Abteilung für Überprüfungsangelegenheiten.

Tragl Erwin, Ing., ObInsp.,
Knauer Konrad, Insp.

Berkehrstechnische Abteilung.

Winter August, Ing., VizeDior., Betriebsleiter,
Valentin Gustav, Ing., ObInsp.,
Benesch Viktor, Ing., ObInsp.,
Schlögl Friedrich, Ing., Insp.

Betriebsbahnhöfe.

Straßenbahn.

Favoriten, X., Gudrunstraße 153, R 10=5=58:
Kmentt Max, Ing., ObInsp.

Erdberg, III., Erdbergstraße 111, U 17=4=88:
Matiaschek Rudolf, Ing., Insp.

Simmering, XI., Simmeringer Hauptstraße 156,
U 19=2=90:

Matiaschek Rudolf, Ing., Insp.

Gürtel, XVIII., Währinger Gürtel 131, A 10=3=68:
Grill Karl, Ing., Insp.

Brigittenau, XX., Weststraße 13/15, A 43=0=23:
Grill Karl, Ing., Insp.

„TEGLA“

Benzin-Benzolgemisch

Chemische Fabrik

TEJESSY & GLASS

Wien XIV, Sturzgasse 12

Telephone: U-31-1-57, U-31-1-90 / Telegr.: Teglachemie

Lösungs- und Extraktionsmittel Feuer- und explosionsichere

Trichloräthylen

(abgekürzt „Tri“ genannt)

ist ein vollkommen feuer- und explosionsicheres Lösungs- und Extraktionsmittel mit dem spez. Gewicht 1.47, Siedepunkt 88° C, und findet auf folgenden Gebieten Anwendung:

Extraktionstechnik. Zum Entfetten aller öl- und fetthaltigen Produkte, wie Palmkerne, Olivenpreßlinge (Sanza), Knochen, Fische, Lederabfälle etc. „Tri“ ist in diesen Fällen der beste Ersatz für das feuergefährliche Benzin, Benzol, Schwefelkohlenstoff etc.

Metallreinigung. Sämtliche mit Öl, Schmutz etc. verunreinigte Gegenstände werden durch Behandlung mit „Tri“ rasch und restlos gereinigt. Man verwendet daher das „Tri“ zum Reinigen von Fahrzeugbestandteilen jeder Art, Lagerschalen, Kolbenstangen etc. Ferner werden auch solche Metallgegenstände, welche einer Galvanisierung zu unterworfen sind, vorher mit „Tri“ von Öl, Fett und Schmutz restlos gereinigt.

Chemische Wäscherei und Putzerei. In der chemischen Wäscherei und Putzerei werden Garderoben aller Art mit „Tri“ gereinigt und zeigen nach der Triwäsche einen bedeutend lebhafteren Glanz und Farbe als bei der Benzinwäsche.

Lack- und Farbenindustrie. Infolge seines hohen Lösungsvermögens wird „Tri“ in der Lack- und Farbenindustrie vielfach verwendet. Ein Gemenge von „Tri“ mit dem verwandten Tetrachloräthan dient als kräftig wirkender Entlacker und vorzügliches Abbeizmittel.

Fachmännische Auskünfte über die Verwendung des Trichloräthylens erteilt:

CARBIDWERK DEUTSCH-MATREI A. G.

Wien I, Schuberting Nr. 6 • Telephon R-22-500 △

KARL VAWRA

DACHDECKERMEISTER

Ständig beeideter Sachverständiger und
Schätzmeister



Wien XIX.

HeiligenstädterLände 27a

Telephon B 15-2-26

Max Aschmann

Auto - Material und Werkzeuge

Wien 4.

Wiedner Hauptstr. 60B

Telefon A-30-9-40

- Grinzing, XIX., Grinzingner Allee 34, B 11-5-93:
 Grill Karl, Ing., Insp.
- Hernals, XVII., Hernals'er Hauptstraße 138, A 25-3-87:
 Schaden Alois, Ing., Insp.
- Ottakring, XVI., Maroltingergasse 53, U 33-0-11:
 Novotny Franz, Ing., Insp.
- Währing, XVIII., Kreuzgasse 72, B 44-002:
 Schaden Alois, Ing., Insp.
- Rudolfsheim, XIII., Schwendergasse 51, R 34-008, u.
 Linke Winzeile 278, R 31-5-89:
 Panni Karl, Ing., BizeInsp.
- Breitensee, XIII., Hütteldorfer Straße 112, U 39-5-60:
 Novotny Franz, Ing., Insp.
- Speising, XIII., Feldkellergasse, R 34-1-71:
 Fürgens Viktor, Ing.
- Kopfreitergasse, XII., Kopfreitergasse 5, R 31-3-19:
 Fürgens Viktor, Ing.
- Perchtoldsdorf, Am Rain 4, Tel. Akggersdorf 402:
 Fürgens Viktor, Ing.
- Borgartenstraße, II., Walcherstraße 5, R 43-400:
 Laschik Robert, Ing., Insp.
- Floridsdorf, XXI., Gerichtsgasse 1, A 60-3-75:
 Laschik Robert, Ing., Insp.
- Ragran, XXI., Wagramer Straße 71, R 40-5-75:
 Laschik Robert, Ing., Insp.

Stadtbahn.

- Michelbeuern, A 26-2-39:
 Ullmann Josef, Ing., Insp.
- Heiligenstadt, B 15-2-98:
 Ullmann Josef, Ing., Insp.
- Hütteldorf, U 37-0-25:
 Ullmann Josef, Ing., Insp.

Kraftstellwagenbetrieb.

- Spieß Rudolf, Ing., Insp.

Garagen.

- X., Bernerstorfergasse 83, R 12-5-45.
 XV., Schanzstraße, U 39-0-83:
 Mühl Wilhelm, Adj.

Autowerkstätte.

- X., Bernerstorfergasse 43, R 12-009:
 Sturm mair Josef.

Abteilung für Schulwesen, Unfall- und Beschwerde-
 angelegenheiten.

- Röberle Ludwig, Ing., ObInsp.,
 Zwehl Alfred, BDr., Insp.
- Schulüberwachung und Ausbildung.
 Frank Ferdinand, Insp.

Wagentechnische Abteilung.

- Zindeis Ernst, Ing., DionsR.,
 Germéla Rudolf, Ing., Insp.,
 Merkader Gustav, Ing., Insp.

Abteilung für Leitungsanlagen.

- XII., Längensfeldgasse 23, R 31-0-75, R 33-4-10.
 Berze Friedrich, Ing., Insp.,
 Hofmann Rudolf, Insp.,
 Kempny Gustav, Ing., Insp.,
 Kirchner Walter, Ing., Insp.

Bautechnische Abteilung.

- Mehl Friedrich, Ing., DionsR.
- Bahnerhaltung.
- Reichart Ludwig, Ing., ObInsp.,
 Prinz Albert, Ing., Insp.,
 Homatsch Hermann, Ing., Insp.,
 Hochrainer Josef, Ing., Insp.,
 Havlicek Karl, Ing., Insp.,
 Jednik Karl, Ing., Insp.,
 Schinagl Karl, Insp.,
 Steinbrecher Friedrich, Ing., Insp.,
 Eberl Wilhelm, Ing., BizeInsp.

Ernst Krause & Co. A.G. Wien 20.

Engerthstraße 151

Fernsprecher R 42-5-70

Werkzeuge
Werkzeugmaschinen **Feinbohrwerkstätte**
Lastdreiräder

Modernste Reparaturwerkstätte für Auto- u. Motorradzylinder

EDMUND LANG

Bürgerlicher Anstreichermeister

Wien, IV. Bezirk, Rubensgasse Nr. 9

Fernsprecher B-26-1-48 Gegründet 1882

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien. Übernahme aller Arten Anstreicherarbeiten bei Neubauten, Adaptierungen, Portale, Möbelanstriche

DACHDECKER

Polzer & Niernsee

FERNSPRECHER B 22-4-99

BÜRO UND BETRIEBSLAGER:

Wien V., Rechte Wienzeile 73

KONTRAHENT D. BUNDESHAUPTSTADT
WIEN

Karl Schreiner & Co.

**Bau-Unternehmung
für Hoch- u. Tiefbau**

Wien 16, Lorenz Mandlg. 47

Telephon U 33-0-95

Stadtbaumeister

Heinrich Zipfinger

Wien 14., Pfeifergasse 6

Telephon R 30-1-11, R 35-2-67

Hoch-, Tief- u. Eisenbetonbauten, Wohnhäuser, Geschäftshäuser, Villen, Umbauten, Adaptierungen, Renovierungen

Entwürfe und Voranschläge prompt

Neubauten.

Held Siegfried, ObInsp.,
Grill Erwin, Insp.

Konstruktionen.

Würinger Rudolf, Ing., ObInsp.,
Bittner Karl, Ing., Insp.,
Ernst Anton, Ing., Insp.,
Griesmüller Oskar, Ing., BizeInsp.,
Gallent Gilbert, Ing., BizeInsp.,
Suchanek Wilhelm, Ing., BizeInsp.,
Keller Kurt, Ing.,
Schmalzl Hermann, Ing.

Oberbauwerkstätte.

XII., Ahmanergasse 55, R 36-5-38, R 36-5-83.
Groß Berthold, Ing., BizeInsp.,
Grubmüller Ernst, Ing.

Hochbau.

Kawill Theodor, Ing., ObInsp.,
Tichý Othmar, Arch., Insp.,
Frisch Gustav, Ing., Insp.,
Kuderna Karl, Ing., Insp.,
Walbinger Anton, Ing., Insp.

**Abteilung für Konstruktion und Überprüfung
(werkstattentechnische Angelegenheiten).**

XIII., Siebeneichengasse 7/9, U 42-5-80, U 43-5-70.
Jakubiczka Friedrich, IngDr., DionsR.

Konstruktion.

XIII., Siebeneichengasse 7/9, U 42-5-80, U 43-5-70.
Schelle Adolf, Ing., Insp.

Versuchsraum.

XIII., Siebeneichengasse 7/9, U 42-5-80, U 43-5-70.
Longin Rudolf, Ing., Insp.

Werkstättenbetriebsleitung.

XIII., Siebeneichengasse 7/9, U 42-5-80, U 43-5-70.
Koch Josef, Ing., ObInsp.,
Renner Oskar, Ing., Insp.,
Berger Arpad, Ing., BizeInsp.,
Dbrecht Georg, Ing., BizeInsp.,
Mie Heinrich, IngDr., BizeInsp.

Kalkulationsabteilung.

Hirsch Leopold, Ing., Insp.

**Preise der Netz- und Streckenkarten für Straßenbahn (Stadtbahn) und
Autobus.**

**A. Zeitkarten für Straßenbahn und
Stadtbahn.**

1. Netzkarten.

Die Netzkarten berechtigen zur beliebig oftmaligen Fahrt im Tarifgebiet I auf der Straßenbahn und Stadtbahn, auf jedem Wagen im fahrplanmäßigen Betrieb und im Nachtverkehr. Sie gelten vom fahrplanmäßigen Betriebsbeginn ihres ersten bis zum fahrplanmäßigen Betriebschluss ihres letzten kalendermäßigen Gültigkeitstages und darüber hinaus noch in dem an den letzten kalendermäßigen Gültigkeitstag anschließenden Nachtverkehr.

Für Straßenbahn und Stadtbahn werden nachstehende Netzkarten ausgegeben:

- a) Monatsnetzkarten, gültig vom 2. des Monates, auf den sie lauten, bis einschließlich 1. des nächstfolgenden Monates, Preis S 35.—
- b) Halbjahresnetzkarten, gültig vom 2. Jänner bis einschließlich 1. Juli oder vom 2. April bis 1. Oktober oder vom 2. Juli bis 1. Jänner oder vom 2. Oktober bis 1. April, Preis S 175.—
- c) „Vier Tage Wien“-Netzarten, für in Wien einlangende Reisende, die im Besitz eines Reisepasses oder Reiseguttscheinheftes sind, Preis S 6.—

2. Streckenkarten.

Streckenkarten werden nur mit einmonatiger Gültigkeit vom 2. des Monates, auf den sie lauten,

bis einschließlich 1. des nächstfolgenden Monates für Fahrten im Tarifgebiet I ausgegeben, und zwar:

- a) Streckenkarten bis zu zwei Teilstrecken zum Preise von S 15.—
- b) Streckenkarten bis zu fünf Teilstrecken zum Preise von S 18.—
- c) Streckenkarten für mehr als fünf Teilstrecken zum Preise von S 21.—

**B. Gepäckmarken zu Zeitkarten für
Straßenbahn und Stadtbahn.**

Für die Beförderung von Gepäck werden zu den Zeitkarten für Straßenbahn und Stadtbahn Gepäckmarken ausgegeben, die die Mitnahme eines gebührenpflichtigen Gepäckstückes jederzeit gestatten.

Die Halbjahresgepäckmarke kostet . . . S 75.—
Die Monatsgepäckmarke kostet . . . S 15.—

C. Zeitkarten für den Autobus.

Auch auf den Linien des städtischen Autobusses werden Zeitkarten ausgegeben, und zwar:

- a) Monatsnetzarten, gültig vom 2. des Monates, auf den sie lauten, bis einschließlich 1. des nächstfolgenden Monates, Preis S 25.—
- b) Halbjahresnetzarten, gültig vom 2. Jänner bis einschließlich 1. Juli oder vom 2. April bis 1. Oktober oder vom 2. Juli bis 1. Jänner oder vom 2. Oktober bis 1. April, Preis S 125.—

LINOLEUM & BLUM-HAAS

Bauberatung u. Belagabteilung
Wien VI, Mariahilferstr. 35
I. Stock Telephon A-38-0-13

Kostenlose Offertstellung und Bemusterung
Fachmännische Durchführung von Linoleum-
belagen unter Garantie

Johann Prochaska

handelsger. ständig beeideter
Schätzmeister und Sachver-
ständiger

Leder en gros

Gegründet 1872

Büro:

Wien 7, Kaiserstr. 123
Telephon B 39-0-46

Musterlager: Wien VII, Neubaug. 75

A. KRALL

Wäscheerzeugung
TELEPHON U-37-0-65
WIEN XIII.
Zehetnergasse 25

Diese Reiskarten berechtigen innerhalb des vom Ring und Kai umschlossenen Gebietes zur beliebig oftmaligen Fahrt auf jedem Autobus im Tagverkehr.

- c) Streckenkarten, mit einmonatiger Gültigkeit vom 2. des Monats, auf den sie lauten, bis einschließlich 1. des nächstfolgenden Monats, zur beliebig oftmaligen Fahrt auf einer Teilstrecke innerhalb des vom Ring und Kai umschlossenen Gebietes, Preis S 8.— auf zwei Teilstrecken innerhalb des vom Ring und Kai umschlossenen Gebietes, Preis S 13.—

D. Gemeinsame Zeitkarten für Straßenbahn und Stadtbahn und für den Autobus.

- a) Monatsreiskarten, umfassend den Gültigkeitsbereich einer Monatsreiskarte für die Straßenbahn (Stadtbahn) und einer Monatsreiskarte für den Autobus, zum Preise von S 55.—
- b) Halbjahresreiskarten, umfassend den Gültigkeitsbereich einer Halbjahresreiskarte für die Straßenbahn (Stadtbahn) und einer Halbjahresreiskarte für den Autobus, zum Preise von S 275.—
- c) Streckenkarten. Die Straßenbahn-(Stadtbahn-)Streckenkarten, auf denen als erste oder letzte Teilstrecke der Ring oder Kai vorgeschrieben ist oder deren Gültigkeit an einer am Ring oder Kai gelegenen Umsteigestelle zwischen Straßenbahn (Stadtbahn) und Autobus endet, werden gegen Mehrzahlung von S 7.50 bzw. S 12.— auch für den Gültigkeitsbereich einer oder zweier Teilstrecken für den Autobus ausgegeben. Demgemäß kosten die Streckenkarten für den nachfolgenden Berechtigungsumfang:

Bis zu 2 Teilstrecken	auf der Straßenbahn und 1 Teilstrecke auf dem Autobus	S 22.50
Bis zu 5 Teilstrecken	auf dem Autobus	S 25.50
Für mehr als 5 Teilstrecken		S 28.50
Bis zu 2 Teilstrecken	Auf der Straßenbahn (Stadtbahn) und 2 Teilstrecken auf dem Autobus	S 27.—
Bis zu 5 Teilstrecken		S 30.—
Für mehr als 5 Teilstrecken		S 33.—

Sowohl die Streckenkarten für die Straßenbahn und Stadtbahn als auch für den Autobus und die kombinierten Zeitkarten können bei der Ausgabe gegen Verlust oder Diebstahl versichert werden. Die Versicherungsprämien betragen:

Für Halbjahresreiskarten (Straßenbahn [Stadtbahn], Autobus und kombinierte Reiskarten) S 2.—

- Für Monatsreiskarten (Straßenbahn [Stadtbahn], Autobus und kombinierte Reiskarten) S —50
- „ Streckenkarten (gleichgültig wieviele Teilstrecken dieselbe umfaßt) S —30

Alle Zeitkarten können unter Einhaltung der einschlägigen Bestimmungen vom 15. des Vormonates des Gültigkeitsbeginnes bestellt werden. Erfolgt die Bestellung vor dem 25. des Vormonates des Gültigkeitsbeginnes, so kann die Bereitstellung der Karte bei der vom Besteller gewünschten Kartenverkaufsstelle erfolgen. Karten, die nach dem 25. des Vormonates des Gültigkeitsbeginnes bestellt werden, können nur in der „Abteilung für Kartenausgabe und Fahrbegünstigungen“, 6. Bez., Rahlgasse 3, bestellt und abgeholt werden.

Alle Zeitkarten sind unübertragbar und werden, mit Ausnahme der „Vier Tage Wien“-Karten, nur auf den Namen bestimmter Personen mit deren Lichtbild ausgefertigt. Die Zeitkarte samt Lichtbild ist Eigentum der Bahn und wird dem Besitzer nur zur Benützung überlassen. Er hat bei Abnahme wegen mißbräuchlicher Verwendung der Zeitkarte keinen Anspruch gegen die Bahn auf Rückstellung der Karte oder auch nur des Lichtbildes.

Streckenkarten können, wenn der Besitzer eine Aenderung seines Wohnortes oder seiner Dienst-(Arbeits-)stelle nachweist, bis zum 20. des Gültigkeitsmonates gegen eine Gebühr von einem Zehntel des Kartenpreises, nach dem 20. gegen eine Gebühr von einem Fünftel des Kartenpreises umgeschrieben werden. Zugleich mit dem Antrage auf Umschreibung ist nebst der Karte und dem Nachweise ein neues Lichtbild und eine Bestellkarte in der „Abteilung für Kartenausgabe und Fahrbegünstigungen“, 6. Bez., Rahlgasse 3, während der dort üblichen Geschäftszeit abzugeben. Die neue Karte wird innerhalb von 48 Stunden ausgefertigt.

Bei derselben Dienststelle werden Zeitkarten, die von Geschäftsinhabern für ihre Angestellten gelöst wurden, bei einmonatiger Gültigkeit der Karte innerhalb der ersten zehn Tage, bei halbjähriger Gültigkeit innerhalb der ersten zwei Monate gegen eine Gebühr von einem Zehntel des Kartenpreises, während der übrigen Laufdauer der Karten gegen eine Gebühr von einem Fünftel des Kartenpreises auf einen anderen ihrer Angestellten umgeschrieben.

Die Zeitkartenbesitzer haben keinerlei Vorrechte vor anderen Fahrgästen, sondern sind wie diese den Beförderungsvorschriften unterworfen. Sie sind auch verpflichtet, ihre Karte dem Schaffner unaufgefordert und offen vorzuzeigen und überdies den Bahnangestellten auf Verlangen jederzeit zur Prüfung zu übergeben.

Die Bahnangestellten sind verpflichtet, die Zeitkarten abzunehmen, wenn

Zweifel begründet erscheinen, daß der Vorzeiger die durch das Lichtbild dargestellte Person ist,

die Karte beschritten, so beschädigt, abgenutzt oder verschmutzt ist, daß die Deutlichkeit der Ausfertigung beeinträchtigt ist,

Friedrich Macke

Wien IV, Phorugasse 12
Fernsprecher: B 26-5-70

Anstriche u. Malerarbeiten

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

Waagner-Biró A. G.

WIEN

V. Margaretenstraße 70
Telephon B-23-5-95 Serie

Brückenbau

für Straßen und Eisenbahn

Stahlskelettbau

Stahlkonstruktionen aller Art

Krane

aller Art, bis zu den größten Abmessungen

Drahtseilbahnen u. Förderanlagen

für Massentransporte

Büchergestelle

eiserne, Archiv-, Bibliotheks- und Registratureinrichtungen

Stahl-, Grau- und Tempergießerei Abflußrohre

GRAZ

Kesselschmiede

Dampfkessel aller Art — Zellstoff- und Holz-
kocher — Rohrleitungen

BAU-, PORTAL- UND MOBELTISCHLEREI

FRANZ SCHROM

INH. ING. ALFRED SCHROM

WIEN XIX, HUTWEIDENG. 17

TELEPHON B-11-5-55

PORTALE, TÜREN, FENSTER,
SCHUB- UND SCHWENKFENSTER,
STIEGEN UND STIEGENGRIFFE

sonstige Veränderungen der Ausfertigung, wie Veränderung des Lichtbildes oder dessen Befestigung, Uebertragung der Wertmarken, Ausbesserungen oder Radierungen der Schrift oder Zeichen u. dgl. gemacht wurden,

die Wertmarke nicht aufgeklebt ist,

die Karte in unstatthafter Weise benützt wird, z. B. durch Personen oder zu Zeiten oder auf Strecken, für welche sie nicht gilt.

Um die Gültigkeit der Zeitkarten zu erneuern, genügt es, bei einer der im Wiener Netz befindlichen 50 Kartenvorverkaufsstellen in der Zeit vom 28. des Vormonates des Gültigkeitsmonates bis 5. des Gültigkeitsmonates gegen Vorlage der alten Karte eine dem Preis der Zeitkarte entsprechende Wertmarke zu kaufen und über die alte Wertmarke zu kleben. Nicht ganz aufgeklebte Wertmarken haben keine Gültigkeit.

Wiener Lokalverkehr.

Linien-signale der städtischen Straßenbahnzüge.

Die am Ende jeder Linie angeführten Ziffern (00) geben die Tagesfahrzeiten an Werktagen in Minuten an.

- | | | | |
|----|--|----|--|
| A | Prater-Reichsbrücke-Vorgartenstraße — Praterstraße — Ring-rund — Praterstraße — Prater-Ausstellungsstraße. (49) | L | Schönbrunn-Dreherpark — Mariahilfer Straße — Kai — Löwengasse — Prater-Hauptallee. (46) |
| Ak | Prater-Reichsbrücke-Vorgartenstraße — Praterstraße — Kai-rund — Praterstraße — Prater-Ausstellungsstraße. (49) | M | Baumgartner-Kasino — Linzer Straße — Felberstraße — Mariahilfer Straße — Kai — Löwengasse — Prater-Hauptallee. (58) |
| B | Prater-Ausstellungsstraße — Praterstraße — Ring-rund — Praterstraße — Vorgartenstraße-Prater-Reichsbrücke. (49) | N | Klosterneuburger Straße — Augartenbrücke — Ring-rund — Augartenbrücke — Klosterneuburger Straße. (47) |
| Bk | Prater-Ausstellungsstraße — Praterstraße — Kai-rund — Praterstraße — Vorgartenstraße-Prater-Reichsbrücke. (49) | Nk | Klosterneuburger Straße — Augartenbrücke — Kai-rund — Augartenbrücke — Klosterneuburger Straße. (47) |
| C | Volkssprater — Heinestraße — Augartenstraße — Schottenring — Alser Straße — Ottakringer Straße — Rosensteingasse, bzw. Tauernbergasse-Hernals. (35) | O | Gudrunstraße — Südbahnhof — Fasangasse — Stubenring — Taborstraße — Nordwestbahnhof — Dresdner Straße. (41) |
| D | Zahnradbahnhof-Rußdorf — Heiligenstädter Straße — Franz-Josef-Bahn — Porzellangasse — Opernring — Prinz-Eugen-Straße — Südbahnhof. (44) | T | Prater-Hauptallee — Ring-rund — Aspernplatz — Rotundenbrücke (nur von 23 bis 24 Uhr). (40) |
| E2 | Herbedstraße — Währinger Straße — Schwarzspanierstraße — Lastenstraße — Hintere Zollamtsstraße — Radekhtstraße — Franzensbrückenstraße bis Praterstern. (45) | V | Hernals-Törgerstraße — Alser Straße — Kai — Taborstraße — Innstraße-Handelstai. (37) |
| F | Währing-Kreuzgasse — Währinger Straße — Opernring — Landstraßer Hauptstraße — St. Marx. (40) | 3 | Margaretenplatz — Neubaugasse — Spitalgasse — Franz-Josef-Bahn — Wallensteinplatz. (33) |
| G2 | Praterstern — Franzensbrückenstraße — Karlsplatz — Deutsches Volkstheater — Schwarzspanierstraße — Währinger Straße — Rusldorfer Straße — Döbling-Hohe Warte. (48) | 4 | Prater-Hauptallee — Rochusgasse — Ungargasse — Fasangasse — Südbahnhof. (18) |
| H2 | Hernals-Törgerstraße — Alser Straße — Lastenstraße — Hintere Zollamtsstraße — Radekhtstraße. (35) | 5 | Volkssprater — Nordbahn — Nordwestbahn — Franz-Josef-Bahn — Spitalgasse — Kaiserstraße — Mariahilfer Straße. (37) |
| J | Ottakring — Neulerchenfelder Straße — Josefstädter Straße — Opernring — Erdberg. (43) | 6 | Simmering-Gottschalkgasse — Gellertplatz — Gudrunstraße — Nevillebrücke — Gumpendorfer Straße — Mariahilfer Straße. (38) |
| | | 8 | Anschluß Hekendorf, Meidling-Südbahnhof — Lobkowitzbrücke — Mariahilfer Gürtel — Währinger Gürtel — Heiligenstädter Straße — Anschluß Rußdorf. (38) |
| | | 9 | Gersthof — Kreuzgasse — Hernals-Hormayr-gasse — Festgasse — Herbststraße — Schwegeterstraße — Felberstraße — Neubaugürtel. (27) |
| | | 10 | Maroltingergasse, Anschluß Thaliastraße und Steinhof — Breitenseer Straße — Penzinger Straße — Hiezing-Hadikgasse. (17) |
| | | 11 | Pater-Abel-Platz — Engertshstraße — Wehlstraße — Stadlauer Brücke. (25) |
| | | 13 | Südbahn — Margaretenplatz — Neubaugasse — Alser Straße. (32) |
| | | 15 | Wallensteinplatz — Franz-Josef-Bahn — Lazarettgasse — Kaiserstraße — Mariahilfer Straße — Reinprechtsdorfer Straße — Gudrunstraße — Gellertplatz. (54) |
| | | 13 | Stadlau — Erzherzog-Karl-Straße — Wagrammer Straße — Vorgartenstraße. (22) |
| | | 17 | Ragran — Schloßhofer Straße — Floridsdorf Am Spitz. (15) |
| | | 24 | Kaisermühlen — Schüttaustraße — Wagrammer Straße — Vorgartenstraße. (12) |
| | | 25 | Ragran — Alte Donau — Wagrammer Straße — Vorgartenstraße. (21) |
| | | 31 | Franz-Josefs-Kai — Obere Donaustraße — Jägerstraße — Floridsdorf, Peitlgasse. (26) |

J O S E F
HANEL

Anstreichermeister

Wien XX. Bez.
Greiseneckerg. 18/14
Telephon-Nummer A-47-4-76

Ausführung aller
ins Fach einschlägigen
Arbeiten

Kontrahent der
Bundeshauptstadt
Wien

Straßenbauunternehmung
Franz Schödl & Co.
Stadt-Pflastermeister

**Kontrahent der
Bundeshauptstadt Wien**

Sämtliche Arbeiten in Kunst-
und Naturstein

Wien XII, Tivoligasse 32
Telephone: R-31-4-36,
R-33-3-64

**STATZENDORFER
SCHOTTERWERKE**
J. ZAHARY & CO.

WERKTELEPHON
STATZENDORF
NUMMER 10

EVIDENZ-BÜRO:

WIEN XIII, LAUTENSACKG. 29
FERNRUF NR. U-32-7-46, B-27-3-26

- | | |
|--|---|
| <p>31/5 Mariahilfer Straße — Kaiserstraße — Spitalgasse — Franz-Josef-Bahn — Jägerstraße — Groß-Redlersdorf (nur früh und nachmittag). (50)</p> <p>32 Seilesee — Prager Straße — Floridsdorf Am Spitz. (11)</p> <p>34 Döbling — Barawitzgasse — Gunoldstraße — Brigittenauer Lände — Wegstraße bis Stromstraße. (11)</p> <p>38 Grinzing — Billrothstraße — Nußdorfer Straße — Währinger Straße — Schottenring. (24)</p> <p>39 Sievering — Billrothstraße — Nußdorfer Straße — Währinger Straße — Schottenring. (26)</p> <p>40 Türkenchanzpark — Hasenauerstraße — Sternwartestraße — Liechtensteinstraße — Börjeplatz. (20)</p> <p>41 Böhleinsdorf-Anschluß — Salmannsdorf — Gersthof — Währinger Straße — Schottenring. (23)</p> <p>43 Neuwaldegg — Förgerstraße — Alser Straße Schottengasse. (25)</p> <p>46 Maroltingergasse-Thaliastraße — Lerchenfelder Straße — Bellariastraße. (21)</p> <p>47 Ottakring-Maroltingergasse — Flöhersteig — Steinhof. (11)</p> | <p>48 Dornbach — Sandleitengasse — Wilhelminensstraße — Fehlgasse — Herbststraße — Burggasse — Bellariastraße. (32)</p> <p>49 Baumgarten — Märzstraße — Westbahnstraße — Bellariastraße. (29)</p> <p>52 Hütteldorf — Baumgarten-Kafino — Linger Straße — Mariahilfer Straße — Babenbergerstraße. (39)</p> <p>58 Neuer Markt — Getreidemarkt — Mariahilfer Straße — Hiezing — Unter-St. Veit Verbindungsbahn. (36)</p> <p>59 Neuer Markt — Getreidemarkt — Mariahilfer Straße — Lainz. (38)</p> <p>60 Mauer (Lange Gasse) — Lainz — Hiezing (Stadtbahnhaltestelle). (24)</p> <p>61 Anschluß Hezendorf-Meidling-Südbahnhof — Arbeitergasse — Kamperstorffergasse — Oper. (23)</p> <p>62 Lainz-Versorgungsheim — Hezendorf — Meidling-Bahnhof — Wiedner Hauptstraße — Kärntnerstraße. (42)</p> <p>63 Schönbrunn-Dreherpark — Margareten — Oper. (24)</p> <p>65 Troststraße — Triester Straße — Wiedner Hauptstraße — Kärntnerstraße. (17)</p> <p>66 Laxenburger Straße — Gudrunstraße — Favoritenstraße — Kärntnerstraße. (19)</p> |
|--|---|

KARL WÜFL - MAX VUCKOVIC

INSTALLATIONSBIRO
FÜR GAS-, WASSER- UND
ELEKTRISCHE ANLAGEN
SPEZIALIST FÜR GERUCH-
LOSE, PATENTIERTE PISS-
UND KLOSETTANLAGEN

WIEN XIX, BILLROTHSTR. 37
TELEPHON-NUMMER B-14-3-58, B-15-4-52

MODERNE PISSANLAGE „ERFO“ TRITT
NUR BEI BENÜTZUNG AUTOMATISCH
IN FUNKTION, ABSOLUT GERUCHLOS
GEBÜHR FÜR WASSERVERBRAUCH
IN 24 STUNDEN 12 BIS 16 GROSCHEN

Qualitätsdrucke

auch für Bund, Gemeinden
und Behörden, in moderner
Ausführung liefert die

Buch- und Kunstdruckerei

„Albrecht Dürer“

Wien, 7. Bez., Sandgasse 28

Telephon B: 32:5:40

BUNZL & BIACH

WIEN II, ENGERTHSTR. 161-163

TELEPHON-NUMMER R-48-5-30 SERIE

ROHSTOFFE
FÜR PAPIER-
UND TEXTIL-
INDUSTRIE

SPEZIAL-
ABTEILUNG:

PUTZHADERN
UND
SCHEUERTÜCHER

MANZ'sche Verlags- und Universitäts-Buchhandlung

Wien I, Kohlmarkt 20

Sortiment / Verlag / Buchdruckerei

Telephon: U-25-0-16 und U-26-0-69

Buchdruckerei: A-18-3-95

- 67 Lehmgaſſe — Favoritenſtraße — Kärntnerſtraße. (23)
- 71 Waſſiſchgaffe — Rennweg — Uſpangbahnhof — Zentralfriedhof. (32)
- 72 Schwechat — Simmeringer Hauptſtraße — Zentralfriedhof, Tor 3 — Simmering Bahnhof. (15)
- 73 Simmeringer Hauptſtraße — Kaiſer-Ebersdorfer Straße — Kaiſer-Ebersdorf. (18)
- 74 Wollzeile — St. Mary (nur früh und nachts). (11)
- 80 Kopalplatz — Marzergaſſe — Rotundenbrücke Schüttelſtraße — Luſthaus. (20)
- 117 Floridsdorf Am Spiß — Leopoldauer Straße — Leopoldau. (13)
- 118 Joſeffstädter Straße — Lerchenfelder Gürtel — Wiedner Gürtel — Landſtraßer Gürtel — Schlachthausgaſſe — Erdberg. (41)
- 132 Strebersdorf — Prager Straße — Floridsdorf Am Spiß. (17)
- Strebersdorf — Prager Straße — Floridsdorf Am Spiß — Jägerſtraße — Wallenſteinplatz (nur früh und nachmittags). (33)
- 157 Windelmannſtraße — Sechshauſer Straße — Gumpendorfer Straße — Eſchenbachgaſſe. (23)
- 158 Unter-St. Veit Verbindungsbahn — Hieking Hauptſtraße — Ober-St. Veit. (4)
- 165 Anſchluß Trieſter Straße — Troſtſtraße — Inzersdorf. (10)
- 167 Lehmgaſſe — Favoritenſtraße — Rot-Neufiedl-Linienamt. (6)
- 217 Kagran — Uſpern-Flugfeld — Gemeindegrenze. (20)
- 260 Mauer — Rodaun — Perchtoldsdorf-Brunnnergaffe. (15)
- 317 Kagran — Uſpern — Eßling — Groß-Enzersdorf. (35)
- 331 Floridsdorf Am Spiß — Stammersdorf. (16)
- 360 Mauer — Rodaun — Perchtoldsdorf — Mäding. (26)

Sonntagslinien (bei ſchönem Wetter nach Bedarf).

- P Maroſtingergaſſe-Thaliaſtraße — Lerchenfelder Straße — Burggring — Operring — Stubenring — Prater.
- S18 Grinzing — Gürtel — Süd- und Oſtbahnhof.

Fahrpreise

innerhalb der Wiener Gemeindegrenze.

Straßenbahn.

Kleinzone, 1 km = 10 g; an Werktagen ab Betriebsbeginn, ohne Umſteigen.

Kurzſtrecke, 2 km = 20 g; an Werktagen ab 8 Uhr, ohne Umſteigen.

Drei Kleinzone, 3 km = 30 g; an Werktagen ab 8 Uhr, ohne Umſteigen.

Straßenbahn und Stadtbahn.

Schaffner-Tagesfahrſchein = 35 g; ab Betriebsbeginn.

Schaffner-Nachtfahrſchein = 60 g; Bahnhofsrundverkehr.

Sonn- und Feiertags-Hin- und Rückfahrſchein = 64 g; für zwei Fahrten. Die erſte Fahrt muß ſpäteſtens bis 17 Uhr angetreten, die zweite Fahrt am ſelben Tag bis Betriebsſchluß beendet werden.

Sonn- und Feiertags-Rückfahrſchein Straßenbahn-Bundesbahn je nach Anzahl der Zonen: S 1.20, S 1.70, S 2.20, S 2.70, S 3.20. Die Fahrſcheine für alle Zonen und der Hundefahrſchein zu S 1.20 ſind im Vorverkauf an den Vorverkaufſtellen und an den Kaſſen der Stadtbahn erhältlich, die Fahrſcheine zu S 1.20 und S 1.70 auch beim Schaffner der Straßenbahn.

Kinderfahrſchein = 10 g.

Gepäck-(Hunde-)Fahrſchein für eine Kurzſtrecke ohne Umſteigen = 20 g, für mehr als eine Kurzſtrecke = 30 g.

Außerhalb der Wiener Gemeindegrenze.

Straßenbahn

nach Mauer, Mäding; nach Eßling, Groß-Enzersdorf; nach Schwechat und nach Stammersdorf.

Zonen:

	1	2	3	4	5
Einzelfahrſchein	18 g	36 g	54 g	72 g	90 g
Hin- und Rückfahrſchein	30 g	60 g	80 g	100 g	120 g

beim Schaffner.

Linienführung und Fahrdauer der Stadtbahn.

Linie „WD“ verkehrt von Hütteldorf-Hacking über Wientallinie, Donaufanallinie nach Heiligenſtadt. Fahrzeit 37 Minuten.

Linie „DG“ verkehrt von Hieking über Wientallinie, Donaufanallinie, Gürtellinie nach Meidling-Hauptſtraße. Fahrzeit 44 Minuten.

Linie „GD“ verkehrt von Meidling-Hauptſtraße über Gürtellinie, Donaufanallinie, Wientallinie nach Hieking. Fahrzeit 44 Minuten.

Linie „18G“ verkehrt vom Oſtbahnhof über Margareten-gürtel, Gürtellinie nach Heiligenſtadt. Fahrzeit 35 Minuten.

ANTON BERGHOFER
TELEPHON NUMMER R-39-5-90

Eisen, Bleche, Drahtstiften, Werkzeuge
WIEN XIV, SECHSHAUSERSTRASSE NR. 31
ULLMANNSTRASSE NR. 32

Erste und letzte Züge der Stadtbahnlinien an Werktagen.

Erster		Letzter		Haltestelle	Erster		Letzter							
Zug					Zug									
WD	DG	DG	WD	⚡	⚡	DG	GD	GD	WD	GD	GD	WD		
501	..	..	2308	2315	..	..	540	..	552	..	..	2345	
502	..	..	2310	2317	..	..	538	..	550	..	..	2343	
504	..	..	2312	2319	..	..	536	..	548	..	..	2341	
506	..	..	2314	2321	..	..	534	..	546	..	..	2339	
508	518	2307	2316	2323	2337	513	532	540	544	604	..	2332	2337	
510	520	2309	2318	2325	2339	511	530	538	542	602	..	2330	2335	
512	522	2311	2320	2327	2341	509	528	536	540	600	..	2328	2333	
515	525	2314	2323	..	..	..	525	533	537	557	..	2325	2330
517	527	2316	2325	..	2332	..	523	531	535	555	..	2323	2328	
519	529	2318	2327	..	..	..	521	529	533	553	..	2321	2326
521 ^{1/2}	531 ^{1/2}	2320 ^{1/2}	2329 ^{1/2}	2338	..	..	518 ^{1/2}	526 ^{1/2}	530 ^{1/2}	550 ^{1/2}	..	2318 ^{1/2}	2323 ^{1/2}
523 ^{1/2}	533 ^{1/2}	2322 ^{1/2}	2331 ^{1/2}	..	..	..	516 ^{1/2}	524 ^{1/2}	528 ^{1/2}	548 ^{1/2}	..	2316 ^{1/2}	2321 ^{1/2}
525	535	2324	2333	..	..	..	515	523	527	547	..	2315	2320
527	537	2326	2335	..	..	..	513	521	525	545	..	2313	2318
529	539	2328	2337	..	..	..	511	519	523	543	..	2311	2316
530 ^{1/2}	540 ^{1/2}	2329 ^{1/2}	2338 ^{1/2}	..	..	..	509 ^{1/2}	517 ^{1/2}	521 ^{1/2}	541 ^{1/2}	..	2309 ^{1/2}	2314 ^{1/2}
532	542	2331	2340	..	..	..	508	516	520	540	..	2308	2313
537	Über Gürtel; an Meidling Hauptstr. 602	2351	2345	..	..	..	..	..	515	..	..	..	2308
DG	DG	18 G	18 G	G	18 G	18 G	..	..	..	18 G	..	18 G	⚡
..	453	506	2226	2341	2343	..	504	..	..	616	..	2340	..
..	457	510	2230	2345	2347	..	500	504	512	536	612	2304	2336	
..	459	512	2232	2347	2349	..	458	502	510	534	610	2302	2334	
458	502	504	2235	2350	531	607	2259	2331	014
500	504	506	2237	2352	529	605	2257	2329	012
502	506	508	2239	2354	527	603	2255	2327	010
504	508	510	2241	2356	525	601	2253	2325	008
506	510	2358	523	..	2251	..	006
509	513	001	520	..	2248	..	003
an Hietzing 513	..	518	2249	553	2317	..
..	..	530	2300	541	2306	..

Linie G: Hütteldorf—Gürtel—Heiligenstadt und zurück.

Vormittag

an allen Werktagen { ab Hütteldorf von 600 bis 808.
ab Heiligenstadt von 602 bis 818

Nachmittag

an Werktagen { ab Hütteldorf von 1624 bis 1832
ausgenommen Samstag ab Heiligenstadt von 1626 bis 1858

Autobus-Tagbetrieb.

An allen Werktagen in der Zeit von 7.30 bis 20 Uhr.

Linien-signale:

- 4 Westbahnhof — Mariahilfer Straße — Burg — Kohlmarkt — Graben — Stephansplatz — Rotenturmstraße — Taborstraße — Nordwestbahnhof.
- 5 Stephansplatz — Rotenturmstraße — Taborstraße — Dresdner Straße — Hochstädtplatz — Pater-Abel-Platz — Floridsdorfer Hauptstraße — Am Spitz.
- 6 Almannplatz — Gengasse — Währinger Straße — Herrngasse — Augustinerstraße — Oper — Wiedner Hauptstraße — Margaretenstraße — Siebenbrunnenplatz.
- 7 Franz-Josef-Bahnhof — Porzellangasse — Wipplingerstraße — Hoher Markt — Stephansplatz — Kärntnerstraße — Karlsplatz — Argentinierstraße — Südbahnhof — Favoritenstraße — Amalienbad.
- 8 Elterleinplatz — Alser Straße — Schottengasse — Graben — Stephansplatz — Wollzeile — Landstraßer Hauptstraße — St. Marx.
- 9 Kanzlerplatz — Gablenzgasse — Burggasse — Deutsches Volkstheater — Bellariastraße — Burg — Kohlmarkt — Graben — Stephansplatz — Rotenturmstraße — Schwedenplatz — Asperrnplatz — Praterstraße — Praterstern.

Fahrpreise.

1 Teilstrecke (ohne Umsteigen)	S —.15
2 Teilstrecken	S —.25
3 "	S —.35
4 "	S —.45
5 und mehr Teilstrecken	S —.55

Der 55-Groschen-Jahrschein berechtigt zu einer Fahrt und zum Umsteigen mit der Straßenbahn (Stadtbahn) auf den Autobus und wieder auf die Straßenbahn. Bei Beginn der Fahrt mit dem Autobus kann auf die Straßenbahn (Stadtbahn) und wieder auf den Autobus umgestiegen werden. Gepädfahrschein für 1 oder 2 Teilstrecken . S —.20
Gepädfahrschein für mehr als 2 Teilstrecken S —.30

Der 30-g-Gepädfahrschein berechtigt zum Umsteigen zwischen Straßenbahn—Stadtbahn—Autobus.

Die Haltestellen der Autobusse sind durch rote, gelbe oder blaue Haltestellentafeln gekennzeichnet. Auf den bei den Haltestellen angebrachten Tafeln sind die Linien-signale der dort vorbeiführenden Autobuslinien, sowie die Zeit der Ankunft der ersten und die Abfahrt der letzten Autobusse zu ersehen.

Autobus-Nachtbetrieb.

An allen Tagen von 0 bis 3 Uhr.

Linien-signale.

- A Praterstern — Praterstraße — Rotenturmstraße — Stephansplatz — Kärntnerstraße — Favoritenstraße — Keplerplatz.
- B Stephansplatz — Wipplingerstraße — Börse — Porzellangasse — Alserbachstraße — Rusdorfer Straße — Billrothstraße — (Rückfahrt Döblinger Hauptstraße) — Saarplatz.
- C Stephansplatz — Graben — Schottengasse — Alser Straße — Hernalser Hauptstraße — Wattgasse.
- D Stephansplatz — Kärntnerstraße — Opernring — Mariahilfer Straße — Hiezing, Am Platz.
- E Johann-Nepomuk-Berger-Platz — Neulerchenfelder Straße — Josefstädter Straße — Stadiongasse — Dr.-Karl-Lueger-Ring — Löwelstraße — Schaufelgasse — Kohlmarkt — Graben — Stephansplatz — Wollzeile — Landstraßer Hauptstraße — Rennweg — St. Marx.
- F Stephansplatz — Rotenturmstraße — Taborstraße — Obere Augartenstraße — Jägerstraße — Stromstraße — Marchfeldstraße — Pater-Abel-Platz — Floridsdorfer Hauptstraße — Am Spitz.
- G Stephansplatz — Graben — Schottengasse — Währinger Straße — Gersthof.
- H Stephansplatz — Kärntnerstraße — Margaretenstraße — Schönbrunner Straße — Meidlinger Hauptstraße — Philadelphiabrücke.

Fahrpreise.

1 Teilstrecke	S —.25
2 Teilstrecken	S —.50
3 "	S —.75
4 und mehr Teilstrecken	S 1.—
Gepädfahrschein für 1 Teilstrecke	S —.20
Gepädfahrschein für mehr als 1 Teilstrecke	S —.30



ERZEUGNISSE

WR. BRÜCKENBAU- u. EISENKONSTRUKTIONS- A.-G.

WIEN XX, ENGERTHSTRASSE 115

BRÜCKEN IN STAHL	HALLEN U. PERRONS	FELDBAHNMATERIAL
DACHKONSTRUKTIONEN • STÄNDER	BEHÄLTER IN ALLEN GRÖSSEN	SPEZIALSTRASSEN-FUHRWERKE
UND TRÄGER	EISERNE FENSTER	• ROTOR-VENTILATOREN
MASTE JEDER ART	UND TÜREN	

Wasserbeschaffung, Sanitäre Anlagen
Zentralheizungen

Feuer- u. explosionssichere
Benzinlagerungen

Feuerlöschapparate Perkeo — Stankö
Öl-Pumpen u. Förderanlagen

G. RUMPEL A. G.

Wien IX, Währingerstr. 6—8. Tel. A-18-5-55

Lack- und Farbenwerke

Vinzenz Wagner

Wien-Stadlau

R 47456

R 47457

Großfabrikation sämtlicher Lacke, Farben
und Anstrichmaterialien für Handel und
Industrie

Hoch-, Tief- u. Beton-Eisenbau

Alois Beringer

Architekt und Stadtbaumeister

Büro: XVIII. Lacknergasse Nr. 83
Telephon A 20-3-54

Wohnung: XVIII. Währingerstr. 147
Telephon R 60-3-37

FASSADENAUSFÜHRUNG A R C H I T E K T

JOHANN SÜSS FRANZ SIESS

STUKKATURMEISTER STADTBAUMEISTER

Spezialfirmen für Edelputz-, Fassaden-,
Renovierungs-, Portal- und Stuckarbeiten

WIEN XVI.

HETTENKOFER GASSE 26

TELEPHONE: U-30-5-29, B-48-3-43

KÖSTLICHE
QUALITÄTS-
BIERE
AUS DEM

Brauhaus der Stadt Wien

STADTBÄU
MÄRZEN
LICHTES FEINBIER

STEFFL-BÄU
DUNKLES BIER NACH
MÜNCHNER ART

Brauhaus der Stadt Wien.

Betrieb: Rannersdorf, U 19-3-20, U 19-3-21.

Stadtbureau: I., Weihburggasse 9, R 28-5-70.

Direktion:

Stanka Adolf, Dior.,

Kirner Josef, DionsR.

Bierniederlagen in Wien:

- I., Stadiongasse (Markthalle), A 21-4-86.
- II., Reichsbrückenstraße 182, R 41-3-27.
- V., Grünwaldgasse 3, B 23-0-54.
- IX., Nußdorfer Straße (Markthalle), A 16-4-63.
- XI., Simmeringer Hauptstraße 30, U 11-0-80.
- XII., Robingergasse (Stadtbahn-Abdutt),
K 35-2-85.

XIII., Linzer Straße 297 a (Baumgartner Kasino),
U 31-0-18.

XVII., Taubergasse 3, A 21-4-79.

XXI., Brünner Straße 4, A 60-4-72.

Flaschenbier-Zentrale:

XI., Simmeringer Hauptstraße 30, B 51-0-55.

Gemeinde Wien — städtische Ankündigungsunternehmung „Gewista“.

I., Jasomirgottstraße 2, A 20-5-60.

Pikolon Karl, Dior.,

Denk Karl, JDr., DiorStello.

W I H O K O

**WIENER HOLZ- UND KOHLEN-
VERKAUF GES. M. B. H.**

HAUPTGESELLSCHAFTER:
G E M E I N D E W I E N

**WIEN I, WERDERTORG. 6
TELEPHON U-22-5-90**

PRIMA OBERSCHLESISCHE
STEINKOHLE / INLANDKOHLE
WIENER GAS- UND HÜTTEN-
K O K S / B R E N N H O L Z

WAGGON- FUHREN- UND
SACKWEISE

40 LAGERPLÄTZE

40 LAGERPLÄTZE

**Anstreicher,
Lackierer und
Farbenhändler**

Rudolf Kubisch

gerichtlich beeideter Sachverständiger

**Ausführung
aller ins Fach einschlägigen Arbeiten**

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

**Wien I, Singerstraße 11
Telephon B 52-8-63**

Farbenhandlung und eigene Erzeugung:
Wien III, Rennweg Nr. 57

Gemeinde Wien — städtische Zeichenbestattung.

Zentrale und Direktion: IV., Goldeggasse 19, U 42=5=25 (auch Nacht- und Sonntagsdienst).

Direktor:

Rajchendorfer Rudolf, Ing.

Wirtschaftsabteilung: Blank Franz, Insp.

Buchhaltung: Čžepnýha Hans, Insp.

Aufnahmsdienst und Verrechnungsbureau:
Kraupp Leopold, Insp.

Expeditionsdienst: Wlach Bruno, Insp.

Kassendienst: Bauer Wilhelm, Insp.

Aufnahmskanzleien:

- I., Wipplingerstraße 8, U 23=3=30.
- II., Praterstraße 55, R 49=0=24.
- II., Karmelitergasse 9, A 43=4=75.
- III., Karl-Borromäus-Platz 1, U 12=3=94.
- III., Rennweg 40, U 17=2=28.
- III., Ungargasse 39, U 14=402.
- IV., Goldeggasse 19, U 42=5=29.
- IV., Wiedner Hauptstraße 33, U 46=0=91.
- V., Schönbrunner Straße 52, B 25=5=67.
- VI., Brückengasse 11, A 32=5=86.
- VII., Lerchenfelder Straße 65, B 37=5=76.
- VIII., Biaristengasse 43, A 26=8=95.
- IX., Alfser Straße 30, A 22=304.
- IX., Währinger Straße 39, A 22=206.
- X., Gudrunstraße 128, R 12=0=35.
- X., Antonplatz 25, R 10=3=69.
- XI., Entplatz 2, U 15=1=15.
- XII., Meidlinger Hauptstraße 2, R 38=0=19.

- XII., Migazziplatz 7, R 36=8=16.
- XIII., Hiebing, Am Platz 2, R 34=4=70.
- XIII., Versorgungshaus Lainz, R 34=1=66.
- XIII., Linzer Straße 93, U 30=9=90.
- XIII., Bachmannngasse 10, U 37=0=68.
- XIV., Ölweingasse 1, R 31=4=70.
- XIV., Huglgasse 12, U 32=3=57.
- XV., Gasgasse 8/10, R 37=0=76.
- XV., Haidmannsgasse 1, R 36=8=14.
- XVI., Richard-Wagner-Platz 19, U 34=5=18.
- XVI., Maroltlingergasse 56/58, U 34=5=89.
- XVI., Ottakringer Straße 214, A 23=0=90.
- XVII., Elsterleinplatz 14, A 20=4=45.
- XVIII., Währinger Straße 124, A 12=0=27.
- XVIII., Bischof-Faber-Platz 7, A 26=5=81.
- XIX., Gatterburggasse 14, B 11=8=56.
- XX., Brigittaplatz 10, A 41=7=55.
- XXI., Prager Straße 1, A 60=1=25.
- XXI., Bruckhausen, Sonnengasse 82, A 62=9=72.
- XXI., Donaufelder Straße 5, A 60=1=45.
- XXI., Genochplatz 10, R 49=1=14.
- XXI., Wagramer Straße 148, R 40=5=65.
- Mauer, Franz-Graßler-Gasse 3, Tel. Hggersdorf 673.
- Liesing, Kirchenplatz 3, Tel. Liesing 74.
- Hggersdorf, Friedhoffstraße 6.
- Sargerzeugungsbetrieb: X., Absberggasse 2,
R 11=0=66. Weiße Rudolf, Insp.

Spiller Sebastiano

Wien XVIII., Wallrißstraße Nr. 72

Bauunternehmung

Tiefbau, Transport u. Demolierungen

Telephon-Nummer A 21-3-47

Schmirlgelwerke Ferdinand Rappold

Wien V. Strobachgasse 6 • Tel. A 33-1-27, A 33-1-28

Lieferung von **echt griechischem Naxos-Schmirlgel** in eigenen Mahl- und Siebanlagen veredelt

Schleifscheiben für alle Verwendungszwecke in bester Qualität

Franz Ettmayr's Wwe.

verantwortlicher Geschäftsführer

Franz Spejchlik



Bau- und Kunstschlosserei
und Konstruktionswerkstätte



Wien, VII., Seidengasse 38

Telephon B 37-2-15

Kontrahent der Bundeshauptstadt
Wien

Malermester

Johann Lintner



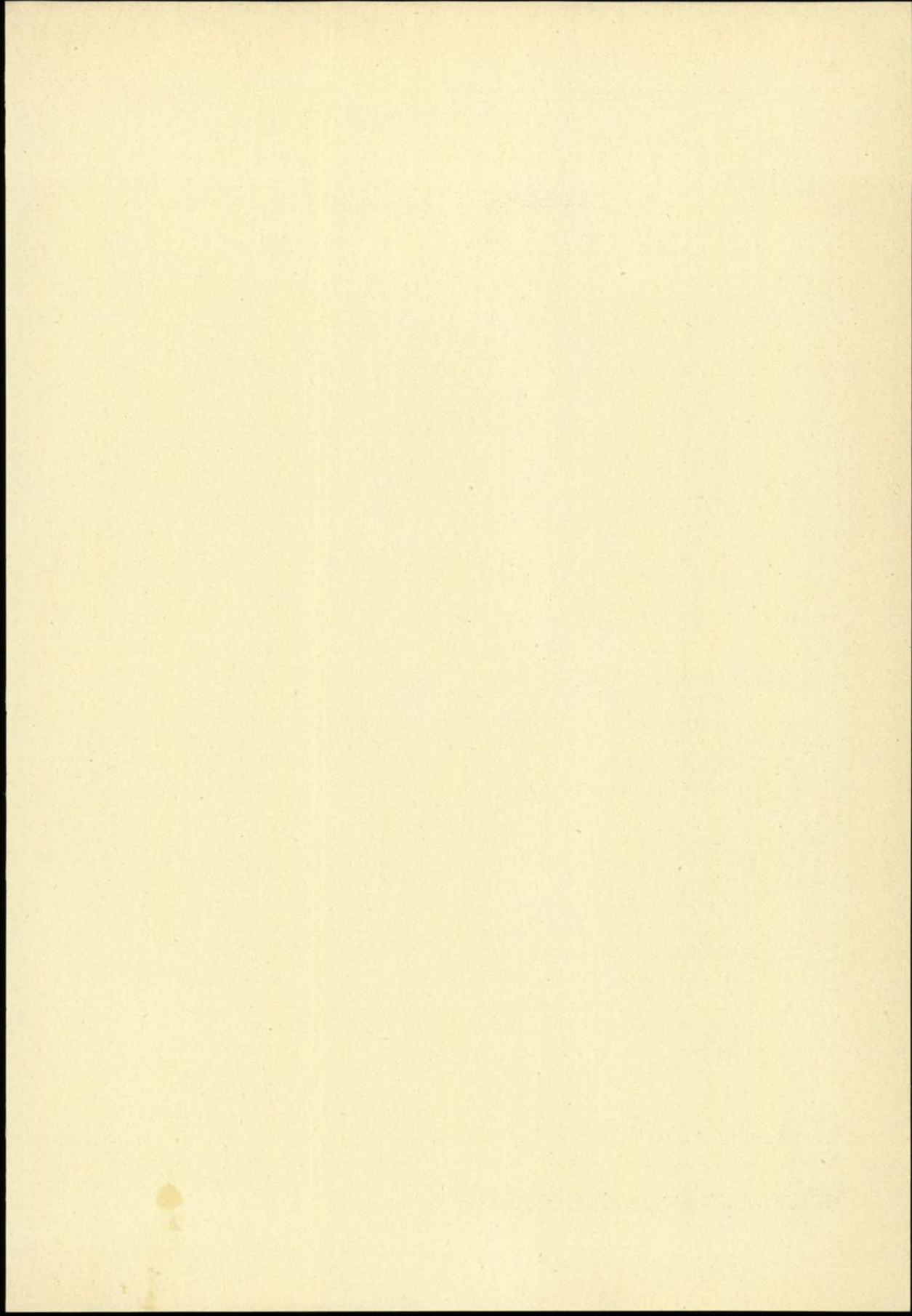
Übernahme von Kirchen,
Neubauten, Wohnräume,
Stiegenhäuser, ab Wien
und Provinz

Stilreine Ausführung



Wien 3., Barichgasse Nr. 33

Kontr. d. Bundeshauptstadt Wien





Müller

Franz Rudolf Müller
Direktor des Kontrollamtes

Phot. Jahntka



Müller

Leopold Faustinus Müller
Direktor der städt. Versicherungsanstalt



Schmidt

Dr. Walther Schmidt
Direktor der Zentralsparkasse



Pikolon

Karl Pikolon
Direktor der Ankündigungs-Unternehmung «Gewista»

Anstalten der Stadt Wien mit eigenem Statut.

Gemeinde Wien — städtische Versicherungsanstalt.

I., Tuchlauben 8, U 27-5-40.

Gebäudeverwaltung: I., Schwarzenbergplatz 18, U 41-001.

Müller Leopold Faustinus, leitender Direktor,
Hoffmann Eduard, DiorStellv.,
Samsinger Oskar, DiorStellv.,
Baldassari Paul, DiorStellv.,
Fritz Emanuel, DR., DionsSekt.,
Fritsch Rudolf, DR., Generalsekr.,
Hagmüller Josef, DionsR.,
Grabala Otto, DionsR.,
Albrecht Franz, Sekr.,
Aschenbrenner Otto, Sekr.,
Kahane Jakob, Sekr.,
Kittel Hermann, Sekr.,
Klein Wilhelm, Sekr.,
Klobas Karl, Sekr.,
Marton Martin, Sekr.,
Oberhammer Leopold, Sekr.,
Radotić Vladimir, Sekr.,
Schneider Ludwig, Sekr.,
Stöger Leo, Sekr.,
Wagner Fritz, Sekr.

Landesstellen:

Niederösterreich (Wien, I., Operngasse 6,
Tel. R 24-4-58):
Schottenhamml Franz, Sekr., Landesstellen-
leiter.

Filiale Floridsdorf,
XXI., Am Spitz 1, Tel. A 60-1-15.
Geschäftsstelle Schwechat,
Schwechat, Pellerlgasse 8, Tel. B 51-5-17.
Oberösterreich (Linz, Landstraße 3/5, Tel. 72-27):
Kment Wilhelm, Sekr., Landesstellenleiter.
Steiermark (Graz, Joanneumring 6, Tel. 06-23,
34-59):
Plager Fritz, DionsR., Landesstellenleiter.
Salzburg (Salzburg, Max-Ott-Platz 3, Tel. 569):
Schaferl Franz, Vorstand, Landesstellenleiter.
Tirol (Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 32,
Tel. 462):
Obermair Rudolf, Sekr., Landesstellenleiter.
Geschäftsstelle Bregenz,
Bregenz, Kornmarktgasse 2, Tel. 260.
Geschäftsstelle Feldkirch,
Feldkirch, Schloßgraben 3, Tel. 222.
Kärnten (Klagenfurt, Bahnhofstraße 15,
Tel. 10-84):
Marek Rudolf, Sekr., Landesstellenleiter.

Zentralsparkasse der Gemeinde Wien.

Hauptanstalt: I., Wipplingerstraße 8, U 23-5-60.

Verwaltungskommission.

Vorsitzender:

Schmiz Richard, Bürgermeister der Stadt Wien,
Vizekanzler a. D.

Mitglieder:

Klucki Ludwig, MinR., VorsStellv.,
Kresse Josef, DR., Vizebürgermeister,
Stigleitner Hans, DR., Verbandsanwalt des
Reichsverbandes deutscher Sparkassen in Öster-
reich, Mitglied des Bundeswirtschaftsrates.

Staatskommissär.

Bucher Adolf, MinR.

Skontierungskommission.

Mitglieder:

Angermayer Karl, HR.,
Martin Alfred, Revisor des Reichsverbandes
deutscher Sparkassen in Österreich,
Zabel Alfred, Oberkontrollor der Österreichischen
Nationalbank.

Ersatzmann:

Kern Josef, Revisor des Reichsverbandes deutscher
Sparkassen in Österreich.

Direktion.

Schwarz Anton, DR., Dior, ObSenR. des
Wiener Magistrates,
Poforny Robert, DR., Dior.,
Schmidt Waltherr, DR., Dior.

Mit der Stellvertretung der Direktion betraut:

Schneeweis Josef, ZentralInsp.,
Schadef Franz, ZentralInsp.,
Reyner Anton, Oberbuchhalter.

Abteilungen.

Organisationsbureau:

Schneeweis Josef, ZentralInsp.

Hypothekarabteilung:

Schadef Franz, ZentralInsp.

**Vereinigte Kassen-,
Aufzugs- u. Maschinenbau A. G.**

F. Wertheim & Comp.

und

**Marchegger Maschinen-
fabrik**

Wien IV. Mommsengasse 6

Begr. 1852

Kassenfabrik:

Stahlpanzerkassen, Tresor- und Safes-
anlagen, Kartotheksschränke aus Stahl,
Stahlregistratur- und Archivanlagen

Aufzugfabrik:

Expresaufzüge, Personenaufzüge, Lasten-
aufzüge

Marchegger Maschinenfabrik:

Kohlen- und Erzaufbereitungen, Hart-
zerkleinerungsanlagen, Transportanlagen,
Ziegelei- u. Holzbearbeitungsmaschinen

Albrecht Michler

Stadtbaumeister, Wien I., Wildpretmarkt 2

Fernruf U 26-0-88

Neu-, Zu- und Umbauten, Tief-
und Eisenbetonbau — Renovie-
rungen — Kanalisierungen

Spezialist in:

Trockenlegung feuchter Mauern
nach dem System

„Strömende Luft“

„Thermophor“ Schornsteine

Die ideale Sammelkaminanlage
des modernen Hochtaues

Auskünfte und Beratung bereit-
willigst

Verlangen Sie Prospekte!

Buchhaltung:
 Meyner Anton, Oberbuchhalter.
 Sekretariat:
 Spandl Ferdinand, Dr., ObInsp.
 Hypothekar-Rechnungsabteilung:
 Kuras Franz, ObInsp.
 Kontrollbureau:
 Dimmling Friedrich, ObInsp.
 Einlagen- und Scheckabteilung:
 Wolf Anton, ObInsp.
 Revisionsbureau:
 Schlerka Karl, ObInsp.
 Hauptkasse:
 Neumann Karl, ObInsp.
 Ökonomat:
 Haldenwang Andreas, ObInsp.
 Effektenabteilung:
 I., Schottenring 1, A 16-0-80:
 Schmid Friedrich, Insp.
 Archiv:
 XVIII., Währinger Straße 109, B 41-007:
 Umbauer Josef, Insp.
 Zweiganstalten.
 Schottenring (I., Schottenring 1, A 16-0-80):
 Springer Rudolf, Insp.

Operngasse (I., Operngasse 6, R 25-2-69):
 Prochaska Hermann, Insp.
 Leopoldstadt (II., Taborstraße 17, A 47-2-23):
 Samernik Walter, Insp.
 Praterstraße (II., Praterstraße 50, R 45-3-60):
 Hübl Josef, Insp.
 Landstraße (III., Landstraßer Hauptstraße 65,
 U 16-4-77): Mattis Ludwig, Insp.
 Wieden (IV., Wiedner Hauptstraße 23/25,
 U 40-5-83): Scheichbrein Karl, Insp.
 Margareten (V., Margaretenstraße 67,
 A 31-5-54): Blumenau Hans, Insp.
 Mariahilf = Neubau (VII., Mariahilfer
 Straße 70, B 34-0-32): Kreuzig Alfred,
 ObInsp.
 Josefstadt (VIII., Josefstädter Straße 64,
 B 42-2-66): Furtmüller Leo, Insp.
 Alsergrund (IX., Nußdorfer Straße 10,
 R 52-5-20): Mayer Leopold, Insp.
 Favoriten (X., Laxenburger Straße 49,
 R 13-3-89): Holzinger Heinrich, Insp.
 Simmering (XI., Simmeringer Hauptstraße 80,
 U 17-1-41): Pecinovský Leopold, Insp.
 Meidling (XII., Steinbauergasse 4/6, A 33-0-37):
 Schilling Karl, Insp.
 Siebing (XIII., Linzer Straße 38, U 32-5-92):
 Houdel Johann, Insp.

Zentralsparkasse der Gemeinde Wien

Wien I, Wipplingerstraße 8

Fernruf U-23-5-60

Zweiganstalten:

- | | |
|-------------------------------|--------------------------------|
| I, Operngasse 6 | XI, Simmeringer Hauptstraße 80 |
| I, Schottenring 1 | XII, Steinbauergasse 4-6 |
| II, Taborstraße 17 | XIII, Linzerstraße 38 |
| II, Praterstraße 50 | XIV, Ullmannstraße 46 |
| III, Hauptstraße 65 | XIV, Märzstraße 45 |
| IV, Wiedner Hauptstraße 23-25 | XVI, Richard-Wagner-Platz 16 |
| V, Margaretenstraße 67 | XVII, Hernalser Hauptstraße 74 |
| VI, VII, Mariahilferstraße 70 | XVIII, Währingerstraße 109 |
| VIII, Josefstädterstraße 64 | XIX, Gatterburggasse 23 |
| IX, Nußdorferstraße 10 | XX, Brigittaplatz 10 |
| X, Laxenburgerstraße 49 | XXI, Am Spitz 11 |

Kreditverein der Anstalt: VII, Neubaugasse 1

Die Gemeinde Wien haftet mit ihrem gesamten Vermögen für alle Einlagen
 in der Anstalt

Gepürfter Bau- u. Galanteriespenglermeister

Franz Kaintz

Übernahme aller Spenglerarbeiten in Neubauten und Adaptierungen, Ausführung von Badewannen, Haus- und Küchengeräten. Alle Reparaturen werden übernommen

Telephon U 37-0-97

Wohnung: Wien XVI, Hasnerstr. 88, II/18

Werkstätte: Wien XVI, Hasnerstraße 89

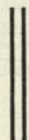
Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

Anton Winkelbauer



Stadtpflasterermeister

Mitglied des Deutsch-öst. Gewerbebundes



Wien 16, Bachgasse 40

Telephon B 44-3-84

ANTON EBERL

Telephon B 10-1-62

Bautischlerei

Wien XIX, Saarplatz Nr. 18

Erzeugung von Türen und Fenstern, weiche u. harte Fußböden und alle in die Branche einschl. Artikeln

Rudolfsheim (XIV., Ullmannstraße 46,
R 37-0-58): Pichler Johann, Insp.
Märzstraße (XIV., Märzstraße 45, U 36-5-65):
Kocar Otto, Insp.
Ottakring (XVI., Richard-Wagner-Platz 16,
A 28-0-43): Budischeck Franz, Insp.
Hernals (XVII., Hernals Hauptstraße 72/74,
A 20-2-51): Neugebauer Robert, ObInsp.

Währing (XVIII., Währinger Straße 109/111,
A 20-4-08): Weßely Franz, Insp.
Döbling (XIX., Gatterburggasse 23, B 14-0-93):
Dinß Berthold, Insp.
Brigittenau (XX., Brigittaplatz 10, A 46-2-58):
Böhm Hans, Insp.
Floridsdorf (XXI., Am Spitz 11, A 60-0-44):
Enzenhofer Leopold, Insp.

Kreditverein der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien.

VII., Neubaugasse 1, B 34-4-24, B 36-3-68.

Auschuß.

Obmann:

Lenhart Heinrich, GenR. der Österreichischen
Nationalbank, KmzR., VizePräs. der Handels-
kammer.

I. Obmannstellvertreter:

Huber Franz, KmzR.

II. Obmannstellvertreter:

Geißler Johann, KmzR., HandelskammerR.
(20 Mitglieder, 10 Ersatzmitglieder, 3 Revisoren.)

Vorstand:

Pilz Richard, ObInsp. der Zentralsparkasse der
Gemeinde Wien.

Wiener Landeshypothekenanstalt.

I., Wipplingerstraße 8, U 23-5-60.

Kuratorium.

Oberkurator:

Kresse Josef, Dr., Vizebürgermeister.

Oberkuratorstellvertreter:

Ubelhör Rudolf, KmzR., Rat der Stadt Wien.

Kuratoren:

Schmidt Walthar, Dr., Dior. der Zentralspar-
kasse der Gemeinde Wien.

Pferinger Alexander, Dr., SenR., Vorstand
der Magistratsabteilung 12.

Maly Ludwig, Dr., SenR., Vorstand der Magi-
stratsabteilung 10.

Rießler Franz, Dr., ObMagR., Vorstand der
Magistratsabteilung 11.

Kommissär:

Neumayer Rudolf, Dr., SenR., Leiter der
Gruppe II des Wiener Magistrates.

Direktion.

Direktor:

Schwarz Anton, Dr., Dior. der Zentralsparkasse
der Gemeinde Wien, ObSenR. des Wiener
Magistrates.

Vizedirektor:

Pokorny Robert, Dr., Dior. der Zentralspar-
kasse der Gemeinde Wien.

Wayss & Freytag A. G. und Meinong

Ges. m. b. H.

Wien • Innsbruck • Linz • Graz

A. Krautzberger & Co.

Wien XV., Schweglerstraße 47/49

Telephon U 36-5-90

Farbspritzapparate

und Anlagen für alle Industriezweige

Kompressoren

Vacuumpumpen, Reduzierventile,
Druckregler, Druckluftkessel, Sicher-
heitsventile, Öl- und Wasserabscheider

Ventilatoren (Exhaustoren)

Entstaubungs-, Entlüftungs-, Ventila-
tions-, Luftheizungs- u. Spänetransport-
anlagen, Sandstrahlgebläse

Reparaturen aller Systeme

Fabrikmarke ‚SPRIO‘

GUSTAV H. KANTOR

Trockenlegung und Isolierungen
Asphaltierung - Schwarzdeckerei

== **Wien** ==

XXI. Anton Boschg. 26 — II. Heinstr. 3

Telefon R 40-6-40

Anton Weber

Bau- und Möbel-Tischlerei



Wien V., Brandmayergasse 4

Telephon A 35-7-71

Volksbildungsreferat des Bürgermeisters der Stadt Wien.

I., Dr.-Ignaz-Seipel-Ring 1, B 31-4-51, B 32-407.

Leiter:

Lugmayer Karl, PhDr., Prof., Mitglied des Bundeskulturrates, Präsident des Vereines „Wiener Bildungswerk“, Präsident der Wiener Urania.

Mitarbeiter:

- Spranger Otto, Dr. (Gesamtvertretung, Subventionen, Büchereien).
Korger Friedrich, Dr. (Büchereien, Werbearbeit, Luftbarkeitsabgabe).
Mittringer Albert, Dr. (Wirtschaftsgebarung, Treuhänderschaft).
Riedl Ludwig, Ing., Direktor (Wiener Urania).
Sadamovskij Franz, Dr. (Wiener Volksbildungsverein).
Matejka Viktor, Dr. (Volkshochschule Wien, Volksheim).
Jancik Hans, Dr. (musikalische Volksbildung).
Formandl Hans, Dr. (Straßenbahnerbildungseinrichtungen).
Freytag Karl, Dr. (Außendienst).
Redl Fritz, Dr. (Kinderbüchereien).
Friedländer Leo (Wissenschaftlicher Pressedienst).
Pawek Karl, Dr. (Die „Pause“).
Kopp Franz, Prof. (Volksstumpflege).
Uhl Robert (Hauptstelle für katholische Volksbildung).
Kupfer Kalman, Dr. (Hauptstelle für jüdische Volksbildung).

Kunstbeirat der Stadt Wien.

Geschäftsführender erster Vorsitzender:

Lahr Fritz, Vize-Bürgermeister.

Mitglieder:

Bildende Kunst.

Malerei:

Bouvard Hugo, akad. Maler,
Frank Hans, Prof., akad. Maler,
Martin Christian Ludwig, Prof.,
Ranzoni Hans, Prof., Präsident der Gesellschaft der bildenden Künstler Wiens, Bundeskulturrat.

Bildhauerei:

Andre Hans,
Fraß Wilhelm, Prof.,
Grienauer Edwin,
Zita Heinrich, Prof., Direktor der Frauenakademie.

Kunstgewerbe:

Hurm Otto, Dr., PrivDoz., Arch.,
Junk Rudolf, HK., Prof., Dr., Direktor der graphischen Lehr- und Versuchsanstalt,
Rath Stephan, KmjR., Industrieller.

Architektur:

Simony Stephan, Arch.,
Waage Fritz, Ing., Arch.,
Weissenböck Andreas, Prof., Dr., KgsR.

Dichtkunst.

Colerus-Geldern Egmont, Dr., Schriftsteller,
Henz Rudolf, Dr., Direktor der Kavag, Bundeskulturrat,
Zernatto Guido, Dr., Bundeskulturrat.

Musik.

Kralik Heinrich, Dr., Musikschriftsteller,
Lahr Karl, Dr., Oberlandesgerichtsrat,
Schmidt Franz, HK., Prof.

Theater.

Rüchtern Hans, Dr., lit. Direktor der Kavag,
Brecka Hans, Leiter der Kunststelle.

Filmbeirat.

Von der Bundesregierung bestellte Mitglieder:

Vertreter des Bundesministeriums für Unterricht:

Witt Gustav Adolf, Ing., MinR., Leiter der Zentralstelle für Volksbildung. (Amt: I., Minoritenplatz 5, U 22-5-15.)
Auer Erwin M., PhDr. (Amt: I., Minoritenplatz 5, U 22-5-15.)
Hausteiner Johann, Dr., Prof., Leiter des Österreichischen Lichtbild- und Filmdienstes, Geschäftsführer der Filmbegutachtungsstelle des Bundesministeriums für Unterricht. (Amt: IX., Senfengasse 3, B 44-5-70; Wohnung: B 24-9-49.)
Pauer Hans, PhDr. (Amt: IX., Senfengasse 3, B 44-5-70.)
Wolf Wilhelm, Dr., SekR. (Amt: I., Minoritenplatz 5, U 22-5-15.)
Linke Karl, Prof., KgsR. (Amt: I., Minoritenplatz 5, U 22-5-15; Wohnung: A 54-3-64.)
Lhotskij Alphons, PhDr. (Amt: IX., Senfengasse 3, B 44-5-70.)

Vertreter des Bundesministeriums für Handel und Verkehr:

Lancke Eugen, Dr., MinR. (Amt: I., Stubenring 1.)
Drexler Franz, Dr., Konsulent. (Amt: I., Stubenring 8-10.)
Zehden Franz, Dr., Konsulent. (Amt: I., Stubenring 1.)

BUCHBINDEREI
HERMANN BECKER

Übernimmt sämtliche Buchbinder-
arbeiten zu den kulantesten Preisen

WIEN VIII.
LEDERERGASSE 23 / TEL. A-20-0-94

BAU-TISCHLEREI
ROBERT HANISCH

TELEPHON NUMMER B-42-8-44
POSTSCHECK-KONTO NR. 46.528

WIEN XVI,
WURLITZERGASSE NR. 80
WOHNUNG: XVII, GILMGASSE NR. 3

Heinrich Altmann

Dental-Großhandlung
Kartodont-Verlag
Lieferant der Schulzahnkliniken

Wien I, Wipplingerstraße 35, Telephon U-20-7-99

MASCHINENFABRIK
TH. BERGOLD

KOMM. GES.

Wien XX, Pater Abel Platz 6/1
Telephon A-46-5-27

Dampfkessel, Apparate- und
Behälterbau, Kupferschmiede,
Eisenkonstruktionen

Vertreter des Bundeskanzleramtes (Bundespressedienst):

- Pfaundler Hermann, Dr., MinR. (Amt: I, Ballhausplatz 2.)
 Kleinwächter Ludwig, Dr., GenRns. (Amt: I, Ballhausplatz 2.)
 Sobek Franz, Dr., PolRöar. (Amt: I, Ballhausplatz 2.)

Vertreter der Bundespolizeidirektion in Wien:

- Zoffal Rudolf, HR., Vorstand des Pressebüros der Bundespolizeidirektion in Wien.
 Borschke Otto, Dr., PolR.
 Mandiač Friz, Dr., PolObRöar.
 Zeiner Friedrich, Dr., PolObRöar.
 Kirchl Otto, Dr., PolRöar.

Vertreter der katholischen Kirche:

- Rumler Petrus, erzbischöfl. geistlicher Rat, Stiftshofmeister, Präsident der Volkslesehalle, I., Krenngasse 10.
 Göbel Josef, Domkurat, I., Stephansplatz 3.
 Geisberger Franz, MinR., 9., Althanstraße 59.

Vertreter der Vaterländischen Front:

- Henz Rudolf, Dr., Dior., Bundeskulturrat, XIX., Saarplatz 20.
 Grohe Wilhelm, Ing., Sollenau a. d. Südbahn.
 Gschladt Otto, Dr., XII., Michholzgasse 15.
 Ubelhör Alfons, Dr., VII., Schottensfeldgasse 34.

Vertreter des Stadtschulrates:

- Raindlstorfer Johann, RgsR., Bezirksschulinspektor, III., Apostelgasse 13.
 Obendorfer Heinrich, Bezirksschulinspektor, XIV., Kürnbergergasse 1.
 Svobla Franz, Dr., Hauptschuldirektor, XIX., Kreindlgasse 24.
 Passzista Andreas, Oberlehrer, XX., Raffaelgasse 11.
 Stolicka Josef, Hauptschullehrer, VII., Zieglergasse 49.
 Migner Friedrich, Volksschullehrer, X., Rotenhofgasse 35—37.
 Ruzbaum Wilhelm, Oberlehrer, XIII., Amalienstraße 33.

Vertreter des Volkswesens:

- Lugmayer Karl, Dr., Prof., Bundeskulturrat, I., Dr.-Sgnaz-Seipel-Ring 1.
 Riedl Ludwig, Ing., Dior., XIII., Jagdschloßgasse 1.
 Leb Josef, Dior., I., Seilerstätte 28.
 Stöger Franz, Vorstand des Kassendienstes, IV., Kolschitzkgasse 12.

Vertreter der Elternschaft:

- Rabenstein Karl, Ing., BetriebsDior., IV., Favoritenstraße 66.

- Ehgartner Franz, HR., VIII., Lerchengasse 36.
 Weiß Marie Luise, Ärztenwitwe, IV., Johann-Strauß-Gasse 30.
 Ritsche Engelbert, Dr., ZentralInspr. i. R., I., Ballhausplatz 2.

Vertreter der Filmzeuger:

- Pilzer Oskar, Dr., Verwaltungsrat der Tobis-Sascha-Film-A.-G., VII., Siebensterngasse 31.
 Haas Heinrich, Direktor der Styria-Film G. m. b. H., IV., Favoritenstraße 8.
 Lebzelter Josef, Dr., Direktor der „Selenophon“ Licht- und Tonbildgesellschaft m. b. H., VII., Neubaugasse 8.
 Lichtenstein Arthur, Dr., VII., Burggasse 89.
 Reich Robert, Direktor, VII., Neubaugasse 30.

Vertreter der Filmverleiher:

- Smeljski Karl, Dr., Generaldirektor, VI., Raunitzgasse 4.
 Rappaport Romuald, Direktor der Universal-Film-Ges. m. b. H., VII., Neubaugasse 1.
 Zitterhofer Karl, Major a. D., VII., Lindengasse 27.
 Schuller Erwin, Gesellschafter der Fa. Schuller & Co., VII., Lindengasse 53.
 Hausner Arnold, Dr., Gesellschafter der Fa. Dr. Hausner & Co., VII., Neubaugasse 38.

Vertreter der Kinobesitzer:

- Schwarzinger Bruno, Vizepräsident des Bundes der Wiener Lichtspieltheater, XVII., Kalvarienberggasse 4.
 Breither Franz, XVII., Hernaller Hauptstraße 156.
 Höchstatter Josef, XIII., Linzer Straße 403.
 Dufek Josef, Ing., XV., Schanzstraße 2—4.
 Wald Leo, VII., Schottensfeldgasse 22.

Weitere Mitglieder:

- Rinaldini Joseph, Dr., Bundeskulturrat, Kulturreferent des Heimatschutzes, I., Regierungsgasse 1.
 Guttmann Viktor, Dr., Dozent, Kulturreferent der Ostmärkischen Sturmsharen, 21., Überfuhrstraße 23.
 Daurer Grete, Sekretärin der Gewerkschaft der Textilarbeiter, VI., Schmalzhofgasse 17.
 Reuther Hermann, Direktor der Städtischen Sammlungen.
 Katann Oskar, Dr., Oberrat der Städtischen Sammlungen.
 Uhl Robert, Bildungsreferent des Volksbundes, VIII., Piaristengasse 43.
 Gesek Ludwig, Dr., Leiter des Institutes für Filmkultur, V., Diehlgasse 3.
 Penzl Herbert, Dr., III., Ungargasse 50.
 Schneider Alois, Dr., IX., Porzellangasse 33.

Ambros Böswirth

Dachdeckermeister

*

Wien XI., Kopalgasse 8

Telephon B 50-1-90

Gegründet 1862

Josef Pecinovsky

**Jalousien, Selbstroller,
Holzrollbalken**

**Neuarbeiten u.
sämtliche Reparaturen**

*Wien XIX.
Gatterburggasse 6*
Telephon B 12-0-73

Kontr. d. Bundeshauptstadt Wien

Union - Baugesellschaft

Wien I., Am Hof 2

(Gebäude der Österr. Industriekredit A. G.)

Telefon U 29-5-50 Serie

Hochbau — Tiefbau

Fachleute auf dem Gebiete der Erziehung:

- Eminger Ferdinand, Schultat i. R., XVIII, Schulgasse 45.
 Schmidt Rupert, Direktor i. R., VI, Millergasse 35.
 Bauer Franz, Prof. S. M., XVIII, Scheidls-
 traße 2-6.

Fachleute auf dem Gebiete der Jugendfürsorge:

- Strohmayr Marie, Rat der Stadt Wien, Präsidentin des Reichsverbandes der katholischen Mädchenvereine, IX., Währinger Gürtel 102.
 Rieder Stephan, Dr., ObMagR., Vorstand der Magistratsabteilung 14.
 Stur Martin, Bundessekretär des Reichsbundes der katholisch-deutschen Jugend, I., Grashofgasse 3.

Theaterkommission für Wien.

- I., Ebendorferstraße 1, V. Stok, A 23-500, A 28-500, Kl. 410.

Obmann:

- Drahowzai Franz, Ing., ObStBauR.

Obmannstellvertreter:

- Jungwirth Ludwig, JDr., ObMagR.

Mitglieder:

- Arletth Emmerich,
 Berger Josef, Ing.,
 Chromy Albert Hermann, Zimmermeister, Mgersdorf,
 Frumm Georg, Ing., ObStBauR. i. R., Gablig,
 Gegenbauer Viktor, UMDr., ObStBhj.,
 Hermann Ludwig, Ing., Dior.,
 König Rudolf, Ing., ObR. der städtischen
 Feuerwehr,
 Küpper Karl, Ing., HR., GewInsp.,
 Madherny Ernst,
 Orgelmeister Gustav, Arch., Baumstr.,
 Perl Johann, Ing., ZivIng., BauR.,
 Pongraz Franz, IngDr., ZivIng.,
 Schluter Anton,
 Schulz Leo, JDr., ObPolR.,
 Spatschek Robert, Dior.,
 Sturany Josef, Arch., AmzLR., StBaumstr.,
 Ulrich Friz.

Prüfungskommissionen.

Für die Kinooperateure in Wien.

- I., Amtshaus, Ebendorferstraße 1, A 23-500, A 28-500, Kl. 410.

Vorsitzender:

- Pamperl Hans, JDr., ObMagR.

Vorsitzenderstellvertreter:

- Sterl Rudolf, JDr., MagR.

Mitglieder der Prüfungskommission:

- Bellazi Karl, Ing., StBauR.,
 Drahowzai Franz, Ing., ObStBauR., Vorstand
 der Magistratsabteilung 40,
 Schiel Josef, Ing., BauInsp.,
 Kutschera Alois, Ing., BauR.

Für den Staatsbaudienst.

- Musil Franz, IngDr., StBauDior., Vors.,
 Friedl Alexander, Ing., SenR., Vors.=Stellv.

Für die Ziviltechniker.

- Musil Franz, IngDr., StBauDior., Vors.,
 Friedl Alexander, Ing., SenR., Vors.=Stellv.

Für die Baugewerbe.

- Musil Franz, IngDr., StBauDior., Vors.,
 Friedl Alexander, Ing., SenR., Vors.=Stellv.

Für Bewerber um die Berechtigung zur Führung von Dampf- (Motor-) Schiffen auf der Donau.

- Musil Franz, IngDr., StBauDior., Vors.,
 Künstler Richard, Ing., SenR., Vors.=Stellv.

Für Bewerber um die Berechtigung zur Führung von Ruder- oder Segelschiffen sowie von Flößen.

- Jaroch Wilhelm, Ing., ObStBauR., Vors.,
 Ziegler Johann, Ing., StBauR., Vors.=Stellv.

Für das konz. Gewerbe der Elektroinstallation.

- Ducker Eduard, Ing., SenR., Vors.,
 Schlögl Heinrich, Ing., SenR., Vors.=Stellv.

Für Betriebsleiter von Starkstromanlagen.

- Ducker Eduard, Ing., SenR., Vors.,
 Schlögl Heinrich, Ing., SenR., Vors.=Stellv.

Für Dampfbetriebswärter.

I., Ebendorferstraße 1.

- I. Aufsichtsbereich (1., 3., 5., 6., 8., 11. bis 15. Bez.):
 Bauer Wilhelm, Ing., StBauObkär.,
 Tollisch Hugo, Ing.

- II. Aufsichtsbereich (4., 7., 9., 10., 16. bis 18. Bez.):
 Langl Otto, Ing., StBauR.

III. Aufsichtsbereich (2., 19. bis 21. Bez.):

- Kutschera Robert, Ing., StBauR.

Für das konz. Gewerbe der Ausführung von Gasrohrleitungen, Beleuchtungseinrichtungen und Wassereinleitungen.

- Ducker Eduard, Ing., SenR., Vors.,
 Schlögl Heinrich, Ing., SenR., Vors.=Stellv.

**Erste Schattauer
Tonwarenfabriks A. G.**

vormals C. Schlimp

Wien I, Seilergasse 14, Tel. R-27-201

Schattauer Klinkererzeugnisse,
Straßenpflaster, Trottoirplatten,
Fußboden- u. Wandverkleidungen

**F.M.HÄMMERLE
FABRIKATE**

NUR ECHT

MIT DER



INTERNAT.

GESCHÜTZT

**DREI HAMMER
MARKE**

Julius Stanek, Wien

Stadtpflasterermeister

Fernruf R 12-6-78

*Übernahme von sämtlichen Straßenher-
stellungsarbeiten, Pflasterungen, Asphal-
tierungen usw.*

Kontrahent der Bundeshauptstadt Wien

X., Raaberbahngasse 3

Für die Bewerber um die Ablegung der gemäß §§ 5 und 6 der MinVdg. vom 19. Juli 1932, BGBl. Nr. 203, vorgesehenen Prüfung für Realitätenvermittlung und Gebäudeverwaltung in Wien.

I. Realitätenvermittlung.

Mitglieder:

- Mayr Robert, JDr., ObMagR., Leiter der Bezirkshauptmannschaft Alsergrund, Borj.,
 Ullmann Julius, JDr., Notar, I., Hohenstaufengasse 2,
 Fehring Franz, Realitätenvermittler III., Obere Weißgärberstraße 5,
 Hengl Franz, JDr., Präsident des Verbandes der Wiener Landwirte, XIX., Kobenzlgasse 22.

Ersatzmänner:

- Pawlik Heinrich, JDr., ObMagR., Vorstand der Magistratsabteilung 21, Borj.-Stellv.,
 Pauls-Höfken Paul, JDr., Notar, I., Hohenstaufengasse 2,
 Stielly Karl, Realitätenvermittler, V., Kettenbrückengasse 21,
 Hartmann Eduard, Ing., Güterdirektor, I., Schaufelgasse 6,
 Genoch Josef, Wirtschaftsbesitzer, XXI., Schidgasse 3.

II. Gebäudeverwaltung.

Mitglieder:

- Mayr Robert, JDr., ObMagR., Leiter der Bezirkshauptmannschaft Alsergrund, Borj.,
 Ullmann Julius, JDr., Notar, I., Hohenstaufengasse 2,
 Fehring Franz, Realitätenvermittler, III., Obere Weißgärberstraße 5.

Ersatzmänner:

- Pawlik Heinrich, JDr., ObMagR., Vorstand der Magistratsabteilung 21, Borj.-Stellv.,
 Pauls-Höfken Paul, JDr., Notar, I., Hohenstaufengasse 2,
 Roschka Anton, Ing., Gebäudeverwalter, IV., Wiedner Gürtel 60.

Landesjanitätsrat für Wien.

I., Rathausstraße 9.

Vorsitzender:

- Durig Arnold, UMDr., HK., Univ.-Prof.

Stellvertreter:

- Schmidt Karl, UMDr., Dior. des Wilhelminen-Spitals.

Landes-Sanitätsreferent:

- Gegenbauer Viktor, UMDr., ObStadtphj., ObSanR.

Ordentliche Mitglieder:

- Baumgarten Arnold, UMDr., HK., Direktor des Krankenhauses der Stadt Wien,
 Ceska Paul, UMDr., Hausarzt am Theresianum, Rat der Stadt Wien,
 Durig Arnold, UMDr., Univ.-Prof., HK., Vorstand des physiologischen Institutes der Universität Wien,
 Mauczka Alfred, UMDr., Direktor der Heil- und Pflegeanstalt der bundesunmittelbaren Stadt Wien „Am Steinhof“.

Neumann Wilhelm, UMDr., Univ.-Prof., Vorstand der III. medizinischen Abteilung des Wilhelminen-Spitals.

Ruß Viktor, UMDr., HK., Univ.-Prof., Leiter der bakteriologisch-serologischen Untersuchungsanstalt des Volksgesundheitsamtes,

Schmidt Karl, UMDr., Dir. des Wilhelminen-Spitals.

Delegierte der Ärztekammer:

- Dujfik Karl, UMDr., MedR.,
 Piskorsch Ottomar, UMDr., ObMedR.

Stellvertreter:

- Sicher Harry, UMDr., Univ.-Prof.,
 Silbermark Viktor, UMDr., Primarius.

Landwirtschaftskammer für die bundesunmittelbare Stadt Wien.

Präsident:

- Hengl Franz, IngDr., XIX., Cobenzlgasse 22.

Bizepräsidenten:

- Walla Michael, III., Guglgasse 6 (B 52-704),
 Bernreiter Peter, StR., XXI., Ragnerer Platz 20 (R 40-5-66),
 Wanek Ernst, XIII., Linzerstraße 94 (U 37-0-14).

Mitglieder:

Wein- und Obstbau:

- Ruth Hans, XIX., Probusgasse 10,
 Rath Franz, XIX., Sieveringer Straße 237,
 Faulstich Ferdinand, XIX., Sieveringer Straße 174,
 Rath Karl, XVIII., Rathstraße 24,
 Sakuler Franz, XXI., Strebersdorfer Straße 164,
 Mayer Georg, XIX., Greinergasse 33.

Milchmeierei:

- Rosenmayer Leopold, XVIII., Schalkgasse 4,
 Reither Alois, XII., Pöhlgasse 32,
 Ruster Marie, Rat der Stadt Wien, XIII., Linzer Straße 392.

Gartenbau:

- Lechner Ludwig, XI., Kleeblinderweg 1,
 Dücke Fritz, XXI., Donaufelder Straße 126,
 Pospischiil Franz, XIX., Sieveringer Straße 69,
 Ruchar Josef, XIII., Gallgasse 63,
 Eichinger Michael, XI., Mitterweg 247,
 Hopf Leopold, XI., Rappachgasse 70 (Gärtnerei Feßl).

- Schön Florian, XXI., Strebersdorf,
 Haumer Franz, XI., Schmidtgumstgasse 13.

Landwirtschaft:

- Genoch Josef, XXI., Schidgasse 3,
 Trunner Franz, XXI., Leopoldauer Platz 85,
 Zieger Andreas, XXI., Langenzersdorfer Straße 9,
 Molzer Johann, XXI., Wimpfengasse 43,
 Gamperl Johann, XXI., Langenzersdorfer Straße 12,
 Gäßner Franz, XIX., Am Cobenzl 95.

Krankenfürsorgeanstalt der Angestellten und Bediensteten der Stadt Wien.

VIII., Schlegelingerplatz 5, A 23-0-89.

Anstaltsleiter:

- Schwartzl Josef, JDr., MagR.

Ing. Marass & Co.

Kommanditgesellschaft

**Granitwerke
Radebeule Schrems**

Wien I., Hegelgasse 19

Telephon R 28-0-57

alle Sorten
Granitpflastersteine, Schotter,
Sand, Riesel

Werke Schrems



CHWALAS DRUCK

WIEN VII, ZIEGLERGASSE 61
TEL. B 37-5-49 und B 37-3-77

**KUNSTDRUCKEREI FÜR
ILLUSTRATIONS- UND
FARBENDRUCK**

in Buchdruck u. Offset, sowie ersiklassigem

KUPFER-TIEFDRUCK

Spezialität: Buchillustrationen für Verlag
und Wissenschaft etc. • Kunstbeilagen
Ansichtskarten • Reklamebilder • Brief-
Marken • Illustrierte Kataloge für Industrie
und Handel • Kalender • Heiligenbilder
Faksimile-Reproduktionen v. Gemälden.

Kontrollamt der Stadt Wien.

I., Neues Rathaus, Stiege 4, II. Stock, Tür 42, A 23-500, A 28-500, Kf. 306.

(Untersteht unmittelbar dem Bürgermeister.)

Kontrollamtsdirektor:

Müller Franz Rudolf.

Kontrollgruppenvorstände:

Schneider Rudolf, KontrAmtsDionsK.,
Riß Wilhelm, KontrAmtsDionsK.

Büro der Kontrollamtsdirektion.

Biegler Karl, KontrAmtsK.

Kontrollgruppe 1

(Hoheits- und Betriebsverwaltungskontrolle).

Dub Franz, KontrAmtsK.

Kontrollgruppe 2

(Hoheits- und Betriebsverwaltungskontrolle).

Gründler Alois, KontrAmtsK.

Kontrollgruppe 3

(Hoheits- und Betriebsverwaltungskontrolle).

Stiegelbauer Franz, KontrAmtsK.

Kontrollgruppe 4

(Unternehmungsverwaltungskontrolle).

Müller Leopold, ObKontrAmtsK.

Kontrollgruppe 5

(Gemischtwirtschaftliche Unternehmungsverwaltungskontrolle).

Riederich Max, ObKontrAmtsK.

Fassadenausführung

Johann Süß

Stukkaturmeister

Architekt

Franz Siess

Stadtbaumeister

**Spezialfirmen für Edelputz-, Fassaden-, Renovierungs-,
Portal- u. Stuckarbeiten • Wien XVI, Hettenkofergasse 26**

Telefone U 30-5-29, B 48-3-43

A. Nesper

XXI, Jedleseerstraße 56 • Telephon Nr. A-62-0-20

Autokühler und Blecharbeiten aller Art

INGENIEUR

Franz Kallein

BAUMEISTER



HOCH-,
TIEF- UND EISEN-
BETONBAU



Wien VII, Siebensterngasse 42-44

TELEPHON-NUMMERN

B - 33 - 5 - 18, B - 33 - 5 - 19

Eisen- und Stahl- Aktiengesellschaft

im Konzern der Oesterreichisch-Alpine Montangesellschaft

Zentralbüro:

Wien VIII, Friedrich Schmidtpl. 5

Fernsprecher A 29-5-40 Serie

Magazine:

Wien X, Erlachgasse 76

Fernsprecher R 13-5-30 und R 13-5-31

Drahtanschrift: Estag Wien

Schulwesen.

Unterrichtsbehörden.

Stadtschulrat für Wien.

I., Dr.-Ignaz-Seipel-Ring 1, B 39-5-75.

Präsident:

Schmik Richard, Bürgermeister.

Zweiter Präsident:

Krasser Robert, Hk., Prof.

Präsidialabteilung:

Fried Hans, AmtsR.

Abteilung I (Volks-, Haupt- und Sonderschulen):

Schweg Robert, Dr., ObMagR., Stn.-adm. Ref.,
Travnicek Karl, MagR.,
Thaler Gottfried, Dr., MagKonz.

Abteilung II (Mittelschulen, Lehrer- u. Lehrerinnenbildungsanstalten) und Abteilung III (gewerbliche und kaufmännische Schulen):

Riebl Ignaz, Dr., Hk., Stn.-adm. Ref.

Schulaufsichtsorgane.

Landeschulinspektoren:

Benda Oskar, PhDr., Hk., (Mittelschulen),
Bernhart Rudolf, Hk., Dr. techn., Ing.,
(gewerbl. Schulen),
Brommer Alois, PhDr., Hk., (Mittelschulen),
Freund Oskar, Hk., (kaufmännische Schulen),
Gäßner Heinrich, PhDr., Hk., (Mittelschulen),
Simonc Anton, PhDr., (Lehrerbildungs-
anstalten, Volks-, Haupt- und Sonderschulen),
Wollmann Franz, PhDr., Hk., (tschechische
Schulen und Inspektion des französischen und
englischen Sprachunterrichtes an Hauptschulen).

Bezirksschulinspektoren:

Buh Hans Ernst,
Gütter Josef, RgsR.,
Kaindlstorfer Johann, RgsR.,
Klieba Michael, RgsR.,
Miklas August, RgsR.,
Obendorfer Heinrich,
Schimka Karl,
Swoboda Franz, PhDr., RgsR.,
Weyrich Edgar, RgsR.,
Zierl Johann.

Fachinspektorinnen:

Seliger Paula,
Podirsky Anna.

Oberleitung der Hilfsschulen:

Ebersdorfer Emil.

Ortschulräte.

Vorsitzende:

Die Bezirkshauptmänner.

Fortbildungsschulrat für Wien.

VI., Mollardgasse 87, B 22-5-20, B 22-404.

Durch die Verordnungen der Bundesregierung vom 12. Februar 1934, BGBl. Nr. 77, § 2, und vom 6. April 1934, BGBl. Nr. 213, § 2, wurden die Aufgaben des Fortbildungsschulrates für Wien dem Bundeskommissär für Wien, bzw. dem Bürgermeister der Bundeshauptstadt Wien, Vizefanzler a. D.

Richard Schmik

übertragen. Zur Fortführung der Geschäfte des Fortbildungsschulrates für Wien wurde vom Bürgermeister beauftragt:

Prof. Dr. Eduard Gart,

Hofrat im Bundesministerium für Handel und Verkehr.

Amtsdirection:

Giriczek Alfred, Dr., ObPräsR., Amtsdior.

Referat I.

Bieltorj Heinrich, Dr., ObPräsR., Zweiter
AmtsdiorStellv., Ltr. des R. I.,
Menzel Erik, Dr., PräsR.,
Löw Alfred, Dr., RatsObKoör.

Referat II.

Figl Hanns, Ing., Arch., Dior., ObBauR.,
Ltr. des Ref. II,

Deutsch Andreas, Ing., techn. FachBmtr.,
Schwab Georg, Ing., techn. FachBmtr.

Referat III.

Bazant Ernest, Dr., ObPräsR., Erster Amt-
dior-Stellv., Ltr. des Ref. III,
Wizenez Max, Ing., Sektionschef i. R., Päd. Ref.,
Fielstöger Josef, Dr., KonzUp.,
Peter Franz, HptSchDior., Päd. Ref.

Rechnungsabteilung.

Fuchs Hans, DionsR., RechnDior.,

Fritz Stark

Bau-, Möbel- und Portal-
Tischlerei

mit maschinellem Betrieb

übernimmt alle in das Fach einschlägigen
Arbeiten

Gegründet 1846

Kontrahent d. Bundeshauptstadt Wien

Büro und Zentrale:

Wien I. Bezirk, Blutgasse Nr. 1

Telephon R 21-2-37

Fabrik und Holzlager:

Wien XV., Geyschlägergasse 14

Telephon U 34-3-41

Felix Sauer's Nachfolger

Jakob Pribek, Rudolf Schiegl,
Oskar Nell

**Hoch-, Beton- u.
Eisenbetonbau**

Wien IV., Karolinengasse Nr. 5

Telephon U-45-3-44

Schön Engelbert, DionsR., 1. RechnDiorStello.,
Schöffmann Julius, ObRechnR., 2. RechnDior-
Stello.

Kanzleiabteilung.

Doppler Josef, AmtsR., Kzltr.

Oberdirektion,
VI., Mollardgasse 87.

Czoppi Karl, Ing., BauR. (Mit der Führung
der Geschäfte des Oberdirektors betraut.)

Oberdirektion,
XV., Hütteldorfer Straße 7—17.

Perchenfelder Richard, Prof., Dior. (Mit
der Führung der Geschäfte des Oberdirektors
betraut.)

Fachinspektoren:

Bernhart Rudolf, PhDr., HR., LSNsp.,
Emmel Bruno, StudienR., Prof.,
Kammerer Vitus, SchulR., techn. Insp.,
Klinger Franz, Prof., DiplKaufmann,
Mauß Julius, Ing., RgsR., Prof.,
Melzer Franz, RgsR., FortbildungsschulDior.,
Fachlehrer, Berufslehrer i. R.,
Mehner Eugen, SchulR., BgrschDior. i. R.,
Morwan Ludwig, Ing., RgsR., Prof.,
Obrist Anton, Dr., HptschL., Landesfachleiter
der B. F.,

Opelt Franz, BetrLtr. u. techn. Offz.,
Prutscher Otto, Prof., ZivArch.,
Puhwein Sidonie, techn. Utrn.,
Silmbroth Heinrich, SchulR., HptschDior. i. R.,
Vogel Hans, MittelschProf.,
Wildmann Arnold, Ing., RgsR., techn. ObInsp.,
Wizenez Max, Ing., Prof., Sektionschef i. R.,
Wicek Ludwig, SchulR.,
Zuleger Hermine.

A. Fortbildungsschulen für Lehrlinge.

Allgemein-gewerbliche Fortbildungsschule für Lehr-
linge und Lehrlinge (auch für Taubstumme):

VI., Sonnenuhrgasse 3. (Gehörgeschädigte aller Ge-
werbe werden von hier aus den Fachklassen der
fachl. Fortbildungsschulen ihrer Gewerbe zu-
gewiesen.) Ltr.: Kaumann Eduard, Dior.,
FachL., def. BerufsL., atab. Maler u. Bildh.

Fachliche Fortbildungsschulen für:

1. Anstreicher und Lackierer, XV., Hütteldorfer
Straße 7—17. Ltr.: Heilmann Max,
FortbildungsschulL.
2. Bäcker, VI., Mollardgasse 87. Ltr.: Jenko
Leopold, Ing., BerufsL.
3. Baugewerbe (auch für Lehrlinge des Gewerbes
der Maurer, Pflasterer, Rauchfangkehrer,
Steinmehnen und Stuckaturer), XXI., Wagramer
Straße 65. Ltr.: Silberbauer Hans,
SchulR., BgrschDior. i. R.
4. Buchbinder und Kartonnagewarenerzeuger, VI.,
Mollardgasse 87. Ltr.: Rädler Karl, Maler
und kunstgewerbbl. Zeichner, Hauptmann i. R.
5. Buchdrucker und Schriftgießer, XV., Hüttel-
dorfer Straße 7—17. Hanke Rudolf, Dior.,
def. BerufsL.

6. Bürsten- und Pinselmacher, XV., Hütteldorfer
Straße 7—17. Ltr.: Mrazek Franz, def.
BerufsL.
7. Dachdecker, XV., Hütteldorfer Straße 7—17.
Ltr.: Mrazek Franz, def. BerufsL.
8. Drechsler, XV., Hütteldorfer Straße 7—17. Ltr.:
Mrazek Franz, def. BerufsL.
9. Eisen- und Metalldreher (auch für Dreher-
und Metalldruckerlehrlinge des Drechslergewer-
bes), VI., Mollardgasse 87. Ltr.: Mierzinski
Emil, Ing., def. BerufsL.
10. Eisen- und Metallgießer und Modelltischler,
VI., Mollardgasse 87. Ltr.: Biewald Josef,
def. BerufsL.
11. Elektrotechniker, VI., Mollardgasse 87. Ltr.:
Kucera Hans, SchulR., Dior., def. BerufsL.
12. Färber und verwandte chem.-techn. Gewerbe
(auch für Lehrlinge des Gewerbes der Gerber,
Chem. Färber und Appreteure, Wäscher und
Wäscheputzer), XVII., Rosensteingasse 79. Ltr.:
Zellner Julius, Dr., HR., Univ.-Prof.,
Dior. d. Bundeslehr- und Versuchsanstalt für
chem. Industrie i. R.
13. Fassbinder, XV., Hütteldorfer Straße 7—17.
Ltr.: Mrazek Franz, def. BerufsL.
14. Feinzeugschmiede und Schmiede (auch für Lehr-
linge des Gewerbes der Büchsenmacher,
Büchsenhäfter, Schwertfeger, Waffenschmiede
und Scharfschleifer), VI., Mollardgasse 87. Ltr.:
Hanisch Eduard, Dior., def. BerufsL.
15. Friseur, Schule 1 (für Lehrlinge), VI.,
Mollardgasse 87. Ltr.: Einsiedler Franz,
Bildh., def. BerufsL.
16. Gärtner, XXI., Ragran 439 (Wagramer Straße).
Ltr.: Silberbauer Hans, SchulR.,
BgrschDior. i. R.
17. Gas- und Wasserleitungsinstallateure, VI.,
Mollardgasse 87. Ltr.: Blaha Josef, Ing.,
FachL., def. BerufsL.
18. Glaser und Glaschleifer, VI., Mollardgasse 87.
Ltr.: Eberl Rudolf, Dior., def. BerufsL.
19. Gürtler, Bronzearbeiter und Ziseleure, VI.,
Mollardgasse 87. Ltr.: Schmidt Rudolf,
Kunstmaler.
20. Hafner und Ofenseher, IX., Severingasse 9.
Ltr.: Zierer Engelbert, HptschDior. i. R.
21. Handschuh- und Bandagenmacher, XV., Hüttel-
dorfer Straße 7—17. Ltr.: Chladek Franz,
def. BerufsL.
22. Hutmacher und Strohhuterzeuger, VI., Mollard-
gasse 87. Ltr.: Rrpalek Karl, FachL.,
def. BerufsL.
23. Industriemaler (auch für Lehrlinge des Ge-
werbes der Bildhauer, Keramiker und Berg-
goldder), XV., Hütteldorfer Straße 7—17. Ltr.:
Heilmann Max, FortbildungsschulL.

Martin Bogner

Fuhrwerksbesitzer

Wien II., Handelskai 268

Telephon R 40-2-28

Übernahme sämtlicher Fuhrwerke

Ignaz Skopek

Installateur für Gas-, Wasser- und
sanitäre Anlagen

Wien XVIII, Saliergasse Nr. 39

Tel. A 21-4-56

Bauspenglerei

Ausstellungsräume:

XVIII, Gersthoferstraße 77

Telephon B 46-0-82

Werkstätten, Magazine und Lager:

XVIII, Staudgasse Nr. 67

(im eigenen Hause), Tel. B 44-0-15

Glas-, Porzellan-, Bilder-, Spiegel- und
Rahmen-Handlung

Telefon U 14-7-33

Postsp.-Kto. 56.243

FERDINAND JINDRACEK

Glasermeister, behördl. konzess. Bilderhandlung

Wien III. Bezirk, Löwengasse Nr. 23

gegenüber der Kirche St. Othmar


Übernahme von Bau-, Portal-, Dach- und Fensterverglasung,
SPEZIALITÄT in Anfertigung von Fotografie-, Bilder- und
Spiegelrahmen in reicher Auswahl und stets neuesten Mustern,
großes Lager von eingerahmten Heiligenbildern, Bilder jeder
Art werden zum Einrahmen, Reinigen und Aufspannen sowie
Rahmen zur Reparatur oder Neuvergolden übernommen

24. Juweliere, Gold- und Silberarbeiter und Graveure (Plattierer), VI., Sonnenuhrstraße 3. Ltr.: Kaumann Eduard, Dior., FachL., def. BerufsL., atab. Maler u. Bildh.
25. Klavier-, Orgel- und Harmoniumbauer sowie Erzeuger von Streich- und Blasinstrumenten und Harmonikaerzeuger, XV., Hütteldorfer Straße 7—17. Ltr.: Kollroß Edmund, Dior., def. BerufsL.
26. Kleidermacher,
a) Herrenkleidermacher, XV., Talgasse 2. Ltr.: Binder Johann, FachL., def. BerufsL.
b) Die Lehrlinge des Damenkleidermacher-gewerbes haben die fachl. Fortbildungsschule für Kleidermacherinnen I (Fachklassen für Damenkleidermacher), VI., Mollardgasse 87, zu besuchen.
27. Kürschner (auch für Lehrlinge des Gewerbes der Präparatoren), VI., Mollardgasse 87. Ltr.: Rrpalek Karl, def. BerufsL., FachL.
28. Kupfer Schmiede, VI., Mollardgasse 87. Ltr.: Hanisch Eduard, Dior., def. BerufsL.
29. Ledergalanteriewarenherzeuger und Etuimacher, XV., Hütteldorfer Straße 7—17. Ltr.: Chladef Franz, def. BerufsL.
30. Lithographen, Stein-, Licht-, Kupfer- und Zinkdrucker sowie Chemigraphen und verwandte Gewerbe, XV., Hütteldorfer Straße 7—17. Ltr.: Hanke Rudolf, Dior., def. BerufsL.
31. Maschinenschlosser, VI., Mollardgasse 87. Ltr.: Vogel Emil, def. BerufsL.
32. Mechaniker, VI., Mollardgasse 87.
Schule 1: Ltr.: Dietl Erwin, Ing., def. BerufsL.
Schule 2: Ltr.: Meizer Franz, KgsR., Dior., FortbildungsschulL. i. R., FachInsp. (Beurlaubt); Gruber Johann, Dior., def. BerufsL.
33. Lehrlinge des sich mit Maschinenbau befassenden Mechanikergewerbes, VI., Mollardgasse 87. Ltr.: Dietl Erwin, Ing., def. BerufsL.
34. Optiker, VI., Mollardgasse 87. Ltr.: Eberl Rudolf, Dior., def. BerufsL.
35. Riemer und Sattler, XV., Hütteldorfer Straße 7—17. Chladef Franz, def. BerufsL.
36. Schilder- und Schriftenmaler (auch für Lehrlinge der Gewerbe der Stempelseher und Kplographen), XV., Hütteldorfer Straße 7—17. Ltr.: Heilmann Max, FortbildungsschulL.
37. Schlosser (Bau- und Kunstschlosser), VI., Mollardgasse 87.
Schule 1: Ltr.: Ludikar Moriz, Ing., def. BerufsL.
Schule 2: Ltr.: Grizner Franz, Dior., def. BerufsL.
38. Schnitt-, Stanz-, Werkzeug- und Gesenk-macher und Modellschlosser, VI., Mollardgasse 87. Ltr.: Hanisch Eduard, Dior., def. BerufsL.
39. Schuhmacher, XV., Talgasse 2. Ltr.: Binder Johann, def. BerufsL., FachL.
40. Spengler, VI., Mollardgasse 87. Ltr.: Hanisch Eduard, Dior., def. BerufsL.
41. Stahl- und Metallschleifer, VI., Mollard-gasse 87. Ltr.: Hubner Hans, Ing., def. BerufsL.
42. Tapezierer, XV., Hütteldorfer Straße 7—17. Ltr.: Mrazek Franz, def. BerufsL.
43. Tischner, XV., Hütteldorfer Straße 7—17. Chladef Franz, def. BerufsL.
44. Tischler (Modelltischler besuchen die Schule für Eisen- und Metallgießer und Modelltischler), XV., Hütteldorfer Straße 7—17. Ltr.: Koll-roß Edmund, Dior., def. BerufsL.
45. Uhrmacher, VI., Mollardgasse 87. Ltr.: Preisl-mayr Anton, FachL., hauptberufl. ver-tragsm. Lehrer.
46. Wäschewarenherzeuger, XV., Hütteldorfer Straße 7—17. Ltr.: Rabi Rudolf, def. BerufsL.
47. Wagner, XV., Hütteldorfer Straße 7—17. Ltr.: Mrazek Franz, def. BerufsL.
48. Weber, Wirk- und Strickwarenherzeuger, Posamentierer u. Goldsticker, V., Spengergasse 18/20. Ltr.: Frömel Ernst, Prof. an der Bundes-lehranstalt für Textilindustrie, Studienrat.
49. Zimmerer, XV., Hütteldorfer Straße 7—17. Ltr.: Mrazek Franz, def. BerufsL.
50. Zimmer- und Dekorationsmaler, XV., Hüttel-dorfer Straße 7—17. Ltr.: Heilmann Max, FortbildungsschulL.
51. Zuckerbäcker, VI., Mollardgasse 87. Ltr.: Jenko Leopold, def. BerufsL.
- B. Fachliche Fortbildungsschulen für Lehrlinge.
1. Friseur, Schule 2, VI., Mollardgasse 87. Ltr.: Weiß Franz, def. BerufsL.
2. Kleidermacherinnen, VI., Mollardgasse 87.
Schule 1: (auch für Lehrlinge des Damen-kleidermachergewerbes), Ltr.: Eberl Rudolf, Dior., def. BerufsL.
Schule 2: Ltr.: Jack Otto, Dr., Ing., def. BerufsL.
Schule 3: Ltr.: Hochholzer Hans, Dr., def. BerufsL.
3. Niederherzeuger, XV., Hütteldorfer Straße 7—17. Ltr.: Ipsmiller Friedrich, def. BerufsL.
4. Modistinnen (auch für Lehrlinge des Gewerbes der Federnschmüder und der Kunstblumen-herzeuger), XV., Hütteldorfer Straße 7—17. Ltr.: Sotob Friedrich, def. BerufsL.
5. Naturblumenbinder und -händler, XXI., Ragran 439 (Wagramer Straße). Ltr.: Silber-bauer Hans, SchulR., BgrschDior. i. R.
6. Stickerinnen und Stickerzeichner, XV., Hüttel-dorfer Straße 7—17. Ltr.: Ipsmiller Friedrich, def. BerufsL.
7. Wäschewarenherzeugerinnen (auch für Lehr-linge und Lehrlinge des Gewerbes der Sonnen- u. Regenschirmherzeuger), XV., Hüttel-dorfer Straße 7—17. Ltr.: Rabi Rudolf, def. BerufsL.

J. B. MARSANO'S SOHN
IMPORT • EXPORT • FABRIKATION

Niederlage, Detail- u. Engrosverkauf:
Wien VI, Linke Wienzeile 12
Telephon A-33-4-83

Büro, Expedit und Lager:
Wien IV, Kettenbrückeng. 22
Telephone: B-24-4-52, B-24-4-60




Reiberger & Co.

Wien VII
Kandlgasse
37

Gas-, Wasser- und
Dampfleitungsartikel
A r m a t u r e n
Röhren und
sanitäre Einrichtungen

Telephon-Nummer:
B-32-5-30 Serie



Bauspenglerei
Franz Schneider's Söhne

behördl. konzessioniertes Installationsbüro



Wien II., Praterstraße 68
Telephon Nr. R-41-108

OFFERTE UNVERBINDLICH
ZAHLUNGSERLEICHTERUNG

Sachverzeichnis

zur Geschäftseinteilung für den Magistrat der bundesunmittelbaren Stadt Wien.

Die arabischen Ziffern bedeuten die Nummern der zuständigen Magistratsabteilungen.

Sonstige Abkürzungen:

MDior.	Magistratsdirektor
Arch.	Archiv
EinbD.	Einhebungsdienst
Fw.	Feuerwehr
MarktA.	Ernährungsdienst (Marktamt)

RevisSt.	Revisions-Stelle
Samlg.	Sammlungen
BH.	Bezirkshauptmannschaft
BStA. I	Besonderes Stadtamt I
BStA. II	Besonderes Stadtamt II
BStA. III	Besonderes Stadtamt III

Magistratsabteilungen.

Anderung der Nummerbezeichnung ab 1. November 1934.

Alt	Neu	Alt	Neu	Neu	Alt	Neu	Alt
1	MDior.	27 a	41	1	50	25	28
4	9	27 b	34	2	48/49	23	30
5	11	28	25	3	14	27	34 a
6	10	30	26	4	53	28	31
7	14	31	28	5	46	29	33
8	15	33	29	6	52	30	19
9	16	34 a	27	7	55	31	23
11	17	34 b	—	8	13	31 a	15 a
12	19	40	35	9	4	31 b	15 b
13	8	41	45	10	6	32	26
Berpflegskostenstelle der Mag.-Abt. 13	18	42	42	11	5	33	18
13 a	20	43	43	12	47	34	27 b
14	3	44	44	13	—	35	40
15 a	31 a	45	22	14	7	36	24
15 b	31 b	46	5	15	8	37	25 a
17	21	47	12	16	9	38	56
18	33	48/49	2	17	11	39	57
19	30	50	1	18	Berpflegskostenstelle der Mag.-Abt. 13	40	58
22	24	51	47	19	12	41	27 a
23	31	52	6	20	13 a	42	42
24	36	53	4	21	17	43	43
25 a	37	54	23	22	45	44	44
25 b	—	55	7	23	17	45	41
26	32	56	38	24	45	46	—
		57	39		54	47	51
		58	40		22		

FRANZ GRITZ
TELEPHON NUMMER U-33-9-14

ZIMMER- UND DEKORATIONSMALER
WIEN 14. BEZIRK, MÄRZSTRASSE NR. 98

A

Aspläge, veterinärpolizeiliche Ueberwachung 43
 sonstige Angelegenheiten 42

Abgaben,
 allgemeine Angelegenheiten 10
 besondere Angelegenheiten:
 Ankündigungsabgabe 11
 Anzeigenabgabe 11
 Bodenwertabgabe von unbauten Liegenschaften mit Ausnahme der Einhebung B5.
 Bodenwertabgabe von verbauten Liegenschaften 11
 Feilbietungsabgabe, Behandlung der Ansuchen um Herabsetzung der Ansuchen um Herabsetzung sonst B5.
 Feuerwehrbeiträge 11
 Fremdenzimmerabgabe 11
 Fürsorgeabgabe bezüglich der körperschaftssteuerpflichtigen Unternehmungen, ausgenommen die Gesellschaften m. b. H. 11
 sonst B5.
 Grundsteuer mit Ausnahme der Einhebung 11
 Einhebung B5.
 Hausrecht- (Colonia-) Gebühren mit Ausnahme der Einhebung 11
 Einhebung B5.
 Hundeabgabe B5.
 Kanal- und Senkgrabenreinigungsgebühren mit Ausnahme der Kostenvorschreibung für außerordentliche Kanal- und Senkgrabenreinigung und Einhebung 11
 Kostenvorschreibung für außerordentliche Kanal- und Senkgrabenreinigung 28
 Einhebung B5.
 Konzessionsabgabe bezüglich der körperschaftssteuerpflichtigen Unternehmungen, ausgenommen die Gesellschaften m. b. H. 11
 sonst B5.
 Luftbarkeitsabgabe 11
 Mietaufwandsteuer mit Ausnahme der Einhebung, der Behandlung der Zahlungsweigerungs- und Zahlungssäumnisanzeige u. der Bestätigung für Steuerbefreiungen 11
 Behandlung der Zahlungsweigerungs- und Zahlungssäumnisanzeigen, Bestätigungen für Mietaufwandsteuerbefreiungen, Einhebung B5.
 Wassergebühren mit Ausnahme der Einhebung der Wassermehrverbrauchsggebühren 11
 Wassergebühren für Wassermehrverbrauch, Einhebung B5.

Abgaben,

besondere Angelegenheiten:
 Wasserkraftabgabe 11
 Wertzuwachsabgabe 11
 Überprüfung der Einhebung aller Abgaben RevijSt.

Abgabenamt 11

Abgabenberufungskommission, administrative Angelegenheiten 10

Abgabenteilung 10

Abgabenverrechnung, Dienstaufsicht und Organisation 9

Abrechnung mit dem Bund 9

Abstufungen, Berufungen gegen polizeiliche Erkenntnisse 7

Absteider, Vornahme der Feuerbeschau 38

Abstufungen, Berufungen gegen polizeiliche Erkenntnisse 7

Abwässerreinigungsanlagen 28

Abwässerverwertung, Begutachtung 28

Achtstundentagsgesetz B5.

Agentien, öffentliche 4

Agrarwesen 46

Aktentransport 44

Aktiengesellschaften, nicht gewerbliche Angelegenheiten 2

Aktiengesellschaften, gewerbliche Angelegenheiten B5.

Alkoholismusbekämpfung, Landeshauptstelle 19

Allgemeiner Versorgungsfonds:
 Grundverwaltung 22
 Vermögensanlage 9
 Zinshäuserhaltung 33
 Zinshäuserverwaltung 21
 Sonstige Angelegenheiten 15

Alpenblumenschutzgesetz, Handhabung B5.

Althäuser, städtische, bauliche Instandhaltung und Erhaltung der Wasserleitungs-, Gas- und elektrischen Einrichtungen 33
 Verwaltung 21

Altmaterial, Verwaltung und Verkauf 44

Ammenheime, Überwachung 19

Ammenvermittlungsinstitute, Überwachung 19

Amtsärztliche Untersuchungen:
 Angestellte und Lehrpersonen der Stadt Wien 19
 Anstellungswerber für den städtischen Dienst 19
 Sonstige 19 u. B5.

Amtserfordernisse, Beschaffung und Zuweisung	44	Anleihen	9
Amtshäuser der Bezirkshauptmannschaften	BH. u. 22	Anliegerbeiträge, Bemessung und Einhebung in den Bezirken I bis IX und XX	BStM. II
Amtshäuser, städtische, soweit sie nicht besonderen Verwaltungszwecken gewidmet sind	22	in den Bezirken X bis XIX und XXI	BH.
Technische Angelegenheiten:		Anstalten, siehe Wohlfahrtsanstalten.	
Abtragung	32	Anstehende Krankheiten, siehe übertragbare Krankheiten.	
Adaptierungen, Durchführung	32	Antennen	41
Planverfassung	24	Anwaltskosten, Überprüfung der Angemessenheit	12
Aufbauten	32	Anzeigenabgabe	11
Aufzüge mit Handbetrieb	36	Apotheken, Überwachung in gesundheitlicher Hinsicht	19
Aufzüge mit Kraftantrieb	34	Rechtsangelegenheiten	8 und BStM. III
Erhaltung	32	Standesvertretung, sanitätsrechtliche Angelegenheiten	8
Maschinentechnische Bauten	36	Strafamtshandlungen	BStM. III
Neubauten, Durchführung	31	Überwachung und Evidenz	19
Planverfassung	24	Apparate mit brennbaren Gasen, Begutachtung und Genehmigung	41
Oefen	36	Approvisionnementangelegenheiten	42
Planverfassung für Neubauten und Adaptierungen	24	Arbeiterkrankenversicherung, siehe Sozialversicherung, gewerbliche.	
Rauchfangkehrung	36	Arbeiterschuh	4 u. BH.
Umbauten	32	für land- und forstwirtschaftliche Arbeiter	46
Wärmetechnische Anlagen (Heizanlagen)	36	Arbeiterunfallversicherung, siehe Sozialversicherung, gewerbliche.	
Wasserleitungs-, Gas- und elektrische Einrichtungen	34	Arbeiterurlaubsgesetz	4 u. BH.
Zubauten	32	Arbeitseinstellungen	4 u. BH.
Verwaltung	22	Arbeitskleider für städtische Angestellte und Bedienstete, Beschaffung	44
Amtsheimatsrechte von in Wien wohnhaften Personen	BH.	Arbeitslosenamt der Stadt Wien	13
bei auswärtigem Wohnsitz	BStM. I	Arbeitslosenunterstützungen, Auszahlung	13
Amtsräume, Zuweisung	22	Arbeitslosenversicherung, siehe Sozialversicherung, gewerbliche.	
Amtsstellen des Magistrates:		Arbeitsnachweis der Stadt Wien	13
Oberleitung und Oberaufsicht	MDior.	Arbeitsvermittlung für Invaliden und Kriegerswitwen	17
Organisation	MDior.	Architektur	24
Amtsvormundschaft, Aufsicht	14	Archiv, statistisches	47
Anbieten persönlicher Dienste an öffentlichen und nichtöffentlichen Orten	BStM. III	Archivbestände, Vermahrung, Erhaltung und sachgemäße Bearbeitung	Arch.
Anderweitig nicht zugewiesene Angelegenheiten	2	Archivwesen	Arch.
Anerkennungen für Mitglieder freiwilliger Feuerwehren, Werks- und Siedlungsfeuerwehren	Fw.	Gutachten auf geschichtlichem Gebiete	Arch.
Anerkennungszinse für Strahengrubbenutzung, Bemessung u. Vorschreibung	BStM. II	Armenärztliche Behandlung	BH.
Angestellte, städtische, Personalangelegenheiten	MDior.	Einrichtung und Dienstaufsicht	19
Angestelltenschutz	4 u. BH.	Armenkrankenpflege, auch für Kinder und Jugendliche	15
Angestelltenversicherung, siehe Sozialversicherung, gewerbliche.		Armenlotterie:	
Angestelltenversicherung der versicherungspflichtigen städtischen Angestellten	MDior.	Durchführung	9
Ankündigungsabgabe	11	Erträgnisaufteilung	15
Anlegen der Tankschiffe außerhalb der Mineralöllände, Überwachung in feuerschutztechnischer Hinsicht	Fw.		

Armenpflege, offene, für Erwachsene, allgemeine Angelegenheiten	15	Ausländerpässe, Ermächtigung zur Ausstellung	7
geschlossene, für Erwachsene	16	Ausländische Zahlungsmittel, Beschaffung und Verwaltung	9
Armenrechtszeugnisse	BH.	Ausrufer bei öffentlicher Versteigerung verfallener Faustpfänder, Bestellung und Beeidigung	BStM. III
Armenunterstützungen	15	Aussag, Bekämpfung und Verhütung	19
Armutszeugnisse, allgemeine Angelegenheiten und Berufungen	15	Ausperrungen	4 u. BH.
Arrestvollzug	7	Ausstellungen, städtische	Samlg.
Ärzte:		fremde, Beteiligung der Stadt Wien	2
Praxisausübung, Unterjagung und Entziehung	BStM. III	sicherheitspolizeiliche Anordnungen, Überwachung	BStM. II
Standesvertretung, sanitätsrechtliche Angelegenheiten	8	Ausverkaufsgesetz	4 u. BH.
Strafamtshandlungen wegen Uebersetzung der Anmeldevorschriften	BStM. III	Ausweiskarten für gewerbliche Hilfsarbeiter, Ausstellung	BH.
Überwachung und Evidenz	19	Auszeichnungen mit Ausnahme solcher an städtische Angestellte	2
Ärztliche Hilfe, Fürsorge für die Erreichbarkeit	19	an städtische Angestellte	MDior.
Ärztliche Untersuchungen von städtischen Angestellten und Lehrpersonen sowie von Anstellungswerbern für städtische Dienste	19	Gutachten	Samlg.
Ärztlicher Dienst der Ärzte für Armenbehandlung und Totenbeschau:		Azetylengasapparate, Begutachtung und Genehmigung	41
Beforgung	BH.		
Einrichtung und Dienstaufsicht	19	B	
Ärztlicher Dienst bei der Unfallfürsorge, Feuerwehr, im Gefängnis und Obdachlosenheim	19	Bäckerei, städtische, Betrieb	44
Affianierungsfonds, Wiener, administrative Geschäftsführung	31 a	Bäckereiarbeitergesetz	4 u. BH.
Affizientenkorps, Einstellung von abgerüsteten, arbeitslosen Mitgliedern	3	Badeanlagen:	
Aufbahrungen, feierliche, Bewilligung	BH.	in städtischen Anstalten, Wohnhausanlagen und Schulen, Einrichtung und Erhaltung	37
Aufgebote, siehe Eheaufgebote.		in städtischen Wohnhausanlagen, Betriebsführung	37
Aufnahme von städtischen Angestellten	MDior.	Bäder, städtische:	
Aufnahmen in Wohlfahrtsanstalten	14 u. 15	Bauherstellungen kleineren Umfanges	37
Aufsichtsdienst, technischer, in Vergnügungstätten, Leitung und Überwachung	40	Betrieb	37
Aufzüge, Sachverständigenbestellung	BStM. II	Erhaltung	37
mit Handbetrieb in städtischen Objekten	36	Gewerbebetriebe in,	37
mit Krantantrieb in städtischen Objekten	34	Neubauten, größere, Durchführung	31
Ausbürgerungen	1	Mitwirkung in badetechnischer Hinsicht	37
Ausgemeindungen	BStM. I	Bäderangelegenheiten allgemeiner Art	37
Ausgleiche, Evidenz und Verständigung der zuständigen Amtsstellen	BStM. III	Bahndurchzug von Waren für fremde Rechnung	45
Ausgleichsfonds (Wohnrecht)	21	Bahngrund, Ausübung der Feuerpolizei	5
Ausgleichsverfahren, Prüfung der Gerichtsbeschlüsse zur Wahrung der Stadtinteressen	12	Bahnhöfe, siehe Eisenbahnangelegenheiten.	
Aushilfen, bei offener Fürsorge	14 u. 15	Bakteriologische Fleischuntersuchungen, Übergutachten	43
		Barackenlager, städtische, Verwaltung	21
		bauliche Instandhaltung, Erhaltung der Wasserleitungs-, Gas- und elektrischen Einrichtung	33
		Bargeld der Stadt Wien, fruchtbringende Anlage	9
		Evidenz und Verwahrung	9

Bauangelegenheiten:

allgemeine, rechtlicher Art 5
 allgemeine, technischer Art 38
 Zentral behandelte Bauangelegenheiten:
 Bauaufsichtsräte 38
 Bauberatung in städtebaulicher Hinsicht 38
 Baustoffe, Zulassung 38
 Baustoffprüfungen 38
 Benzinzapfstellen auf Straßengrund, Bewilligungen BStM. II
 Enteignungen in den Fällen des § 40 der Bauordnung BStM. II
 technische Überprüfung 38
 Fluchtlinienbekanntgaben, Vorbescheide BStM. II
 Gerüste, Zulassung 38
 Grenzberichtigungen BStM. II
 technische Überprüfung 38
 Grundabteilungen, Umlegungen BStM. II
 technische Überprüfung 38
 Konstruktionen, besondere, Zulassung 38
 Öffentliche Einrichtungen an Gebäuden oder auf Grundstücken, Duldung BStM. II
 Öffentlich-rechtliche Verpflichtungen, Löschungen und Freilassungen BStM. II
 technische Überprüfung 38
 Plan- und Schriftkammer 38
 Stadt-, Landes- und Bundesbauten,
 rechtliche Bauangelegenheiten BStM. II
 technische Bauangelegenheiten 38
 Statische Berechnungen, Überprüfung 38
 Vermessungsarbeiten a. fremden Grundstücken, Bewilligungen BStM. II
 Vorbescheide nach § 10 der Bauordnung 38
 Wertzuwachsabgabe, baubehördliche Bestätigungen BStM. II
 Für die Bezirke I bis IX und XX:
 Alle anderen rechtlichen Bauangelegenheiten einschließlich der Strafamtshandlungen BStM. II
 Bauanzeigen 38
 Bauaufträge, Baubewilligungen, soweit nicht besondere rechtliche Fragen in Betracht kommen 38
 Baudienst, technischer 38
 Bauüberwachungen bei Bauführungen und bestehenden Baulichkeiten 38
 Benützungsbewilligungen 38
 Fluchtlinienausstechungen 38
 Fluchtlinienbekanntgaben 38
 Fundamentbesichtigungen 38
 Gebäudenummerierungen 38
 Rohbaubesichtigungen 38

Bauangelegenheiten:

Zentral behandelte Bauangelegenheiten:
 Für die Bezirke I bis IX und XX:
 Statische Berechnungen, Überprüfung 38
 Vollstreckungsverfügungen in Bau-sachen BStM. II
 Nicht zentral behandelte Bauangelegenheiten:
 Für die Bezirke X bis XIX und XXI:
 Alle für die Bezirke I bis IX und XX dem BStM. II und der MAbt. 38 zugewiesenen rechtlichen und technischen Bauangelegenheiten einschließlich der Strafamtshandlungen BStM. II
Bauanzeigen, bei Gemeinde-, Landes- und Bundesbauten
 in den Bezirken I bis IX und XX 38
 in den Bezirken X bis XIX und XXI BStM. II
Bauarbeiten, städtischer Preistarif 32
 ständige Unternehmer, Bestellung 32
Bauaufsichtsräte 38
Baubaufträge:
 Bei Gemeinde-, Landes- u. Bundesbauten, wenn keine besonderen rechtlichen Fragen in Betracht kommen 38
 sonst BStM. II
 Für die Bezirke I bis IX und XX BStM. II
 Für die Bezirke X bis XIX und XXI BStM. II
Bauberatung in städtebaulicher Hinsicht 38
 vom Standpunkte des Bebauungsplanes 23
Baubewilligungen:
 Für Gemeinde-, Landes- u. Bundesbauten, rechtliche Angelegenheiten BStM. II
 technische Angelegenheiten 38
 Für die Bezirke I bis IX und XX, rechtliche Angelegenheiten BStM. II
 technische Angelegenheiten 38
 Für die Bezirke X bis XIX und XXI BStM. II
Baugebrechen, wie bei Bauaufträgen.
Baugewerbe:
 Befähigungsnachweis, Begutachtung 38
 Berechtigungsumfang, Begutachtung 38
 Gewerbeangelegenheiten BStM. II
 Prüfungen 38
Baulinien, siehe Fluchtlinien.
Baumpflanzungen in den Straßen 24
Baubehörde, administrative Angelegenheiten 5
Bauordnung, Strafamtshandlungen:
 Für die Bezirke I bis IX und XX BStM. II
 Für die Bezirke X bis XIX und XXI BStM. II

Baupläge:	
Abteilungsbewilligungen und Genehmigungen	BStM. II
Genehmigungen ohne Abteilungsbewilligung:	
Für die Bezirke I bis IX und XX	BStM. II
Für die Bezirke X bis XIX und XXI	BH.
Baupolizei, rechtliche Angelegenheiten allgemeiner oder grundsätzlicher Art	5
technische Angelegenheiten allgemeiner oder grundsätzlicher Art	38
Baustoffbeschaffung	35
Baustoffe:	
Brandproben	38
Zulassung	38
Baustofflagerungen, Bewilligung:	
Für die Bezirke I bis IX und XX	BStM. II
Für die Bezirke X bis XIX und XXI	BH.
Platzinsvorschriften für alle Bezirke	BStM. II
Baustoffprüfungen	38
Bau- und Werkstoffe für den Bedarf der Stadt Wien, Ankauf, Abgabe, Einlagerung und Begutachtung	35
Bauten auf Bahngrund	5
auf Flugplätzen	5
Bauten der Stadt Wien, eines Landes oder des Bundes:	
rechtliche Angelegenheiten	BStM. II
technische Angelegenheiten	38
Bauüberwachungen bei Bauführungen und bestehenden Bauarbeiten:	
Für Gemeinde-, Landes- u. Bundesbauten	38
Für die Bezirke I bis IX und XX	38
Für die Bezirke X bis XIX und XXI	BH.
Bauwesen, administrative Angelegenheiten	5
Bedienstete, städtische, Personalangelegenheiten	MDior.
Bedürfnisanstalten, öffentliche	26
Beerdigungen, Durchführung	20
Beerdigungsausschub	BH.
Beerdigungs- und Totenbeschreibangelegenheiten	BH.
Befähigungsnachweis:	
Für die konfessionierten Baugewerbe, Begutachtung	38
Bei Installationsgewerben, Überprüfung	41
Befähigungsprüfung für Realitätenvermittlung und Gebäudeverwaltung	4
Beglaubigung amtlicher Ausfertigungen der Amtsstellen des Magistrates	MDior.
der Unterschrift der konfessionellen Matrikenführer auf Matrikenauszügen	BH.
der Zustimmungserklärungen beim Eintritt Minderjähriger in das Bundesheer	BH.
Begräbnisordnung	20
Beheizung in städtischen Gebäuden	36
Bekleidungsaktion für Invalide	17
Beleuchtung, öffentliche	41
Beleuchtungsanlagen in städtischen Objekten	34
Benützungsbewilligungen:	
Für Gemeinde-, Landes- od. Bundesbauten	38
Für die Bezirke I bis IX und XX	38
Für die Bezirke X bis XIX und XXI	BH.
Benzin, siehe brennbare Flüssigkeiten.	
Benzinzapfstellen	BStM. II
Beratungsstelle für Nerven- und Gemütsfranke	19
Bergeseß, Entscheidungen gemäß §§ 102 und 103	5
Mitwirkung gemäß §§ 18 und 101	5
Berufungen, siehe Punkt 2 der allgemeinen Bestimmungen der Geschäftseinteilung.	
Beschaffungsangelegenheiten	44
Bestattungsangelegenheiten, Bescheide und Strafamtshandlungen	BStM. III
Bestattungsgebühren, Festsetzung und Einhebung	20
Bestattungsordnung, Erlassung u. Handhabung	20
Bestattungsstellen in den Stadtfriedhöfen und der Feuerhalle, Anweisung und Evidenz	20
Betriebsanlagen, Genehmigung:	
für die dem BStM. III zugewiesenen Gewerbe	BStM. III
für die den BH. zugewiesenen Gewerbe	BH.
in Verbindung mit einer Baubewilligung	
für die Bezirke I bis IX und XX	BStM. II
für die Bezirke X bis XIX u. XXI	BH.
technische Begutachtung und Überwachung	
für die Bezirke I bis IX und XX	38
für die Bezirke X bis XIX u. XXI	BH.
zur Ausübung von Patenten	BH.
Betriebszählung	47
Bettelmußizieren	BStM. II

Bevölkerungswesen 1,
BStA. I
und BSt.

**Bewegliches Vermögen der Stadt Wien
und ihrer Fonds, fruchtbringende An-
legung und Verwaltung** 9

**Bewertung und Begutachtung privater
Liegenschaften für alle Zweige der
städtischen Verwaltung** 30

**Bezirksfürsorgeämter, Geschäftsführung
und Dienstaufsicht** 15

Bezirksgrenzen 2 u. 23

**Bezirksjugendämter, Einrichtung und
Dienstaufsicht** 14

**Bezirkspolizeikommissariate, Änderung
der Grenzen** 7

Bibliothek, städtische Samlg.
statistische 47
Volks-, in der Villa Wertheimstein Samlg.

Bienenzuchtgesetz 46 u. BSt.

Bildwerfer, Typenbescheinigungen 40 und
BStA. II

Bißverletzungen, Heilkosten für BStA. III

Blattern, Bekämpfung und Verhütung . 19

**Blätter für amtliche Nachrichten, Schrift-
leitung und Verwaltung** MDior.

Blindenfürsorgestelle 13

**Bligischulanlagen für städtische Objekte,
Bau und Instandhaltung** 34

**Blutsenkungsreaktion nach Jahraeus,
Untersuchungsstelle** 19

Blutspenderausweise 19

**Bodenreform auf dem Gebiete der Land-
und Forstwirtschaft** 46

**Bodenwertabgabe, von verbauten Liegen-
schaften** 11
von unverbauten Grundflächen . 11 u. BSt.

Börse für Effekten und Waren 9

Börse für landwirtschaftliche Produkte 46

Branddienst Zw.

Brandproben für Baustoffe 38

Brandtechnische Gutachten:
Baustoffe 38
sonstige Materialien Zw.

**Brennbare Flüssigkeiten, Beförderung
durch Kesselwagen (Tantwagen), Ge-
nehmigung** BStA. II

Brennbare Flüssigkeiten, Lagerung:
Genehmigung BSt.
technische Begutachtung
in den Bezirken I bis IX und XX 38
in den Bezirken X bis XIX u. XXI BSt.

**Brennbare Gase, technische Angelegen-
heiten** 41

**Brennstoffbeschaffung für den städtischen
Bedarf** 44

Brennstoffkontrolle 36

Brücken, städtische 29
fremde, Vertretung der Interessen
der Stadt Wien 29

Buchmacher 4

**Bühneneinrichtungen, Überprüfung der
Flammensicherheit** 40

**Bundeshauten, rechtliche Angelegenheiten BStA. II
technische Angelegenheiten** 38

**Bundeshoer, Eintritt Minderjähriger,
Beglaubigung der Zustimmungserklä-
rungen** BSt.

**Bundespolizeikommissariatsgrenzen, An-
derung** 7

**Bundessteuerangelegenheiten, soweit sie
die Stadt Wien betreffen** 10

**Bundesstrafen in Wien, Einflussnahme
auf Herstellung und Instandhaltung** . 25

Bürgerreidbücher Arch.

Bürgerernennungen, Antragstellung . . 2

**Bürgerladfonds, Zinshäuser, Verwaltung 21
technische Angelegenheiten** 33

**Bürgerhospitalfonds, Zinshäuser, Ver-
waltung** 21
technische Angelegenheiten 33

Buschenschankrecht 46

C

Caritative Fürsorge für Invaliden . . 17

**Cholera, asiatische, Bekämpfung und
Verhütung** 19

**Colonia-Gebühren, mit Ausnahme der
Einhebung** 11
Einhebung BSt.

Colonia-Rehrichtabfuhr 26

D

**Dampfkessel, Bewilligung zur Aufstellung
in gewerblichen Anlagen** BSt.
in nicht gewerblichen Anlagen in
Verbindung mit Baubewilligungen
für die Bezirke I bis IX und XX BStA. II
für die Bezirke X bis XIX und XXI BSt.
technische Angelegenheiten für die
Bezirke I bis IX und XX 38
für die Bezirke X bis XIX und XXI BSt.

Dampfkesselinpektoren, Bestellung . . 36

**Dampfkesselprüfungskommissäre, Be-
stellung** 36

Dampfkesselprüfungswesen 36

Dampfwäscherei, städtische, Betriebsführung und Erhaltung	37
Darlehen an Invaliden	17
Deformationen in Vergnügungstätten und Kinobetrieben, Überprüfung der Flammensicherheit	40 und BStM. II
Denkmalbrunnen, Errichtung und Erhaltung	24
Denkmäler, Errichtung und Erhaltung zur Geschichte u. Kulturgeschichte	städtisches Museum
Denkmalpflege	24
Denkmalschutz, rechtliche Angelegenheiten in Verbindung mit Bausachen	BStM. II und BSt.
Desinfektionsanstalten, Betriebsführung Betriebsmittel	19 26
private, Überwachung	19
Desinfektionsschadenersatz bei übertragbaren Krankheiten	BStM. III
Desinfektionstransporte	26
Desinfektionswesen	19
Detailmarkthallen	42
Diätetische Futtermittel für Tiere	43
Dienstfernsprecher, staatliche, Errichtung und Verlegung	44
städtische, Bau und Instandhaltung	34
Dienstkraftwagen, Beistellung	26
Bewilligung der Beistellung	MDior.
Dienstrecht, allgemeines der städtischen Angestellten und Lehrpersonen	3 MDior.
Dispense in Ehesachen, siehe Ehedispense.	
Donauhochwasserschutzkonkurrenz: rechtliche Angelegenheiten	46
technische Angelegenheiten	29
Donaufanalinspektion	29
Donauregulierungskommission, Anleihe- dienst	9
Donaustromaufsicht	29

E

Effektenbörse	9
Effektensicherstellungen	BSt.
Eheangelegenheiten, allgemeine	1
Eheaufgebote, politische	BSt.
bei Ziviltrauungen in Wien	BStM. I
Eheberatungsstelle	13
Ehedispense: von Eheaufgeboten, konfessionelle	BSt.

Ehedispense: von der Beibringung des Geburtscheines bei Todesgefahr	BSt.
von der Wartefrist	BStM. I
sonstige nach dem ABGB	1
Vorbehandlung	BSt.
nach burgenländischem Eherecht	1
Ehefähigkeitszeugnisse	BStM. I
Ehehindernisse, siehe Ehedispense.	
Eheregister der politischen Bezirksbehörde	BStM. I
Ehesachen grundsätzlicher Art	1
Ehescheine	BStM. I
Eheschließungen vor der politischen Bezirksbehörde	BStM. I
Ehrenbürgerbuch	Arch.
Ehrengaben	9
Gutachten	Samlg.
Ehrengräber, Gutachten	Samlg.
Ehrenmedaillen für Mitglieder von freiwilligen Feuerwehren, Berufs- und Siedlungsfeuerwehren	Fw.
Ehrenmedaillen	BSt.
Ehrenpreise der Stadt Wien	9
Ehrenurkunden für Mitglieder von freiwilligen Feuerwehren, Berufs- und Siedlungsfeuerwehren	Fw.
Eichwesen	42
Eigenanlagen, elektrische, nicht gewerblicher Art	BStM. II
Einäscherungen, Durchführung	20
Einbürgerungen, s. Landesbürgerschaft.	
Einhebungsdienst, Einrichtung und Oberaufsicht	10
Einquartierungsangelegenheiten	1 und BStM. I
Einrichtungen, öffentliche, an Gebäuden oder auf Grundstücken, Duldung, Amtshandlungen nach der Bauordnung	BStM. II
Einrichtungsgegenstände, Beschaffung für Turnzwecke in städtischen Schulen	44 32
Eintritt Minderjähriger in das Bundesheer, Beglaubigung der Zustimmungserklärungen	BSt.
Eisenbahnangelegenheiten, administrative	5 und BStM. II
technische	39
Begutachtung von Bauentwürfen	39
Feuerpolizei auf Bahngrund	5
Vertretung der Interessen der Stadt Wien	12
Bewahrung der Pläne	39

Eislaupplätze, technische Herstellung und Erhaltung	32
Verwaltung und Vergebung	19, Sport- stelle
Elektrische Anlage im Neuen Rathaus, Betrieb	34
Elektrische Anlagen, technische Angelegenheiten	41
Elektrische Eigenanlagen, nicht gewerblicher Art	BStM. II
Elektrische Einrichtungen in städtischen Gebäuden, Bau	34
Erhaltung in städtischen Wohnhäusern und Siedlungen	33
in sonstigen städtischen Objekten	34
Elektrizitätsangelegenheiten, Vertretung der Interessen der Stadt Wien	12
Elektrizitätsgesetze, Handhabung	BStM. II
rechtliche Angelegenheiten, allgemeine	5
technische Angelegenheiten	40, 41
bei gewerblichen Betriebsanlagen	BH.
in Bergnütungsstätten	40, 41 u. BStM. II
Elektrizitätswerke, städtische, betreffend	BStM. II
Elektrizitätswesen, administrative Angelegenheiten, allgemeiner oder grundsätzlicher Art	5
technische Angelegenheiten allgemeiner oder grundsätzlicher Art	41
Elektroinstallationsgewerbe, Überprüfung des Befähigungsnachweises	41
Elektrowärter, Bescheide	BStM. II
Enteignungen:	
in Fällen des § 40 der Bauordnung	BStM. II
in Bau Sachen, technische Überprüfung für alle Bezirke	38
in Eisenbahnangelegenheiten	5
zu Wohn- und Assanierungszwecken	5
Enterbungen, Bewilligung	BStM. III
Durchführung in städtischen Anstalten	20
Entmündigungen, Evidenz und Verständigung der zuständigen Amtsstellen	BStM. III
Entmündigungsanträge	15
Entwässerungsanlagen, öffentliche, Instandhaltung	25
Erbchaftsgut, zollfreie Einfuhr im Ausland, Bestätigungen	BH.
Erfordernisse, sachliche, für die städtischen Dienststellen und Schulen:	
Baustoffe	35
Branddiensterefordernisse	Jw.

Erfordernisse, sachliche, für die städtischen Dienststellen und Schulen:	
Turneinrichtungen	32
sonstige	44
(mit Ausnahme der von der Magistratsdirektion für einzelne Ämter besonders festgesetzten Spezialerfordernisse)	
Erhaltungsbeiträge	15
Erholungsfürsorge	14
Ernährungsdienst	BH.
Einrichtung und Oberaufsicht	42
Ernährungswesen	42 u. BH.
Erfagherstellungen in privaten Wohnhäusern	31 b
Erwachsenenfürsorge	15
Erwerbs- u. Wirtschaftsgenossenschaften, nichtgewerbliche Angelegenheiten	2
Erwerbsteuerausteilung	10
Erziehungsanstalten	16
Einweisung von Kindern u. Jugendlichen	14
Erziehungsberatung	14
Erfekution, siehe Zwangsvollstreckung.	
Erhumierungen	20 und BStM. III
Export, österreichischer, nach Rußland, Förderung	9

F

Fachstelle für das Gartenwesen	24
Fahrausstation	19
Fahrnisse, Sicherstellung	BH.
Fahrzeuge, siehe Fuhrwerk.	
Familienfürsorge für Kinder u. Jugendliche (offene Fürsorge)	14
Erholungsfürsorge	14
Erziehungsberatung	14
Fürsorgefahrtscheine	14
Geld- und Sachaushilfen, Transportkostenersätze	14
Lehrlingsfürsorge	14
Kinderarbeit	14
Kinderauspeisung in Kindergärten, Horten und Schulen	14
Pflegebeiträge	14
Schulfürsorge	14
Tageserholungsstätten	14
Ziehkinderaufsicht	14
Faustpfänder, verfallene, Bewilligung zur öffentlichen Versteigerung; Bestellung und Beeidigung der Ausrufer bei solchen Versteigerungen	BStM. III

Feiertagsruhe	4 u. B5.	Feuerschutzwesen	Fw.
Feilbietungen, freiwillige	B5.	Feuersichere Herstellungen auf Bahngrund	5
Feilbietungsabgabe, Herabsetzung	11	Feuerstätten, Evidenz	Fw.
Einhebung und Bemessung	B5.	Feuerungsanlagen, besondere, Zulassung	38
Feilbietungswesen	4	Feuerversicherungswesen im Zusammenhang mit dem Feuerschutz	Fw.
Feldgut, Schutz des	46	Feuerwachen in Vergnügungststätten und bei sonstigen Anlässen mit Feuergefahr, Beistellung	Fw.
Feldschutzverordnung	B5.	Feuerwehr, ärztlicher Dienst	19
Fernsprech- und Telegraphenleitungen, staatliche, oberirdische, auf Straßen- und Privatgründen, in der Verwaltung der Stadt Wien, Begutachtung vom verkehrstechnischen Standpunkt	39	Feuerwehrausrüstungsgegenstände, leihweise Beistellung	Fw.
Fernsprechwesen, siehe auch Dienstfernsprecher	39	Feuerwehrbeitrag	11
Feuerbeschau	B5.	Feuerwehren, freiwillige	Fw.
Feststellung der zu überprüfenden Betriebe	38	Erlassung von Bescheiden	BStM. II
Mitwirkung bei Lagerungen brennbarer Flüssigkeiten und bei Abscheiden in allen Bezirken	38	Ehrenurkunden und Anerkennungen für Mitglieder von	Fw.
Mitwirkung:		Feuerwehrgebäude, Verwaltung	Fw.
für die Bezirke I bis IX und XX	38	Feuerwehrgeräte, feuerwehrtechnische Überprüfung	Fw.
für die Bezirke X bis XIX und XXI	B5.	leihweise Beistellung	Fw.
Feuergefährliche Stoffe, Lagerungsarten, Zulassung	38	Feuerwehrmannschaft, leihweise Beistellung	Fw.
Feuerhallen, städtische, Errichtung, Erhaltung und Verwaltung	20	Feuerwehrmuseum	Fw.
sanitätsrechtliche Angelegenheiten	8	Feuerwehrtelegraphenleitungen	Fw.
Feuerlöschapparate, Gutachten, Löschproben	Fw.	Feuerwehrtelefonleitungen	Fw.
Feuerlöschgeräte, feuertechnische Überprüfung	Fw.	Fideikomisse	12
Feuerlöschgeräte in Vergnügungststätten und Betrieben, Überprüfung	Fw.	Filmbrandversicherungen, Typenbescheinigungen	40
Feuerlöschgeräte, städtische, leihweise Beistellung	Fw.	Erlassung von Bescheiden	BStM. II
Feuerlöschmittel, Gutachten, Löschproben	Fw.	Filmlagerungen, Genehmigung:	B5.
Feuerlöschwesen	Fw.	technische Begutachtung	
Mitwirkung bei d. Wasserversorgung	Fw.	für die Bezirke I bis IX und XX	38
Feuermelbeanlagen	Fw.	für die Bezirke X bis XIX u. XXI	B5.
in Vergnügungststätten und Betrieben, Überprüfung	Fw.	bei Bauten der Stadt Wien, eines Landes oder des Bundes	38
Feuermelder, öffentliche und private	Fw.	Filmvorführungen	BStM. II
Feuerpolizei:		Finanzangelegenheiten, allgemeine	9
auf Bahngrund	5	Abrechnung mit dem Bund	9
Durchführungsverordnungen gemäß § 12, Absatz 2, der Feuerpolizeiordnung	BStM. II	Finanzverfassungsangelegenheiten	10
Feuerpolizeiordnung, Handhabung	B5.	Fischerei	46
Mitwirkung in feuerschutztechnischer Hinsicht	Fw.	Fischereigeßek	B5.
rechtliche Angelegenheiten allgemeiner oder grundsätzlicher Art	6	Fischereireviere der Stadt Wien, Verwaltung	22
technische Angelegenheiten allgemeiner oder grundsätzlicher Art	38	Flächenwidmungspläne	23
		Fliegtypus, Bekämpfung und Verhütung	19
		Fleischapprovisionierungsanstalten, städtische:	
		Anregung und Gutachten bei Neuerrichtung oder Ausgestaltung	43
		sonstige Angelegenheiten	42

Fleischbeanstandungen , marktämtliche, Ubergutachten	43	Frauenberufsschulen , städtische	2
Fleischbeschau	43 u. B5.	Frauengewerbeschule , städtische	2
Fleischmärkte , veterinärpolizeiliche Überwachung	43	Freibank , veterinärpolizeiliche Überwachung	43
sonstige Angelegenheiten	42	sonstige Angelegenheiten	42
Fleischmarktkasse	42	Freiplätze aller Art	13
Fleischuntersuchung , allgemeine Angelegenheiten	42	Freiwillige Feuerwehren	Fw.
bakteriologische, Ubergutachten	43	Ehrenurkunden und Anerkennungen Fw.	
Gebühren, Mitwirkung	43	Erlassung von Bescheiden	BStM. II
veterinärpolizeiliche Angelegenheiten	43	Fremdenpolizei	7
Fleischverarbeitende Betriebe , private, veterinärpolizeiliche Überwachung, Ubergutachten über Zulassung	43	Abhaffungen	7
Fleischverkehr , allgem. Angelegenheiten	42	Abhiefungen	7
Biehverkehrsgefez	BStM. III	Ausländerpässe, Ermächtigung zur Ausstellung	7
veterinärpolizeiliche Überwachung	43	Meldewesen, allgemeine Angelegenheiten	7
Fleischwaren , marktämtliche Beanstandungen, amtstierärztliche Ubergutachten	B5.	Patzwesen, Berufungen gegen polizeiliche Bescheide, Ermächtigungen zur Ausstellung von Ausländerpässen	7
Fluchtlinienaussteckungen		Polizeiliche Bescheide, Berufungen gegen	7
für die Bezirke I bis IX und XX	38	Fremdenverkehr , Förderung	MDior.
für die Bezirke X bis XIX und XXI .	B5.	Fremdenzimmerabgabe	11
Fluchtlinienbefanntgaben		Fremdsprachige Zushriften , Übersetzungen	2
für die Bezirke I bis IX und XX	38	Friedhöfe , städtische, Errichtung, Erhaltung und Verwaltung	20
für die Bezirke X bis XIX und XXI .	B5.	sanitätsrechtliche Angelegenheiten	8 und BStM. III
Vorbefcheide	BStM. II	Friedhofsgärtnereien	20
technische Überprüfung	38	Friedhofsgebäude , städtische, Errichtung, Erhaltung und Verwaltung	20
Fluchtlinienpläne , Vermarkung	23	Friedhofsordnungen	20
Flugwesen , administrative Angelegenheiten	5	Fuhrwerte , Ladegewicht, Ausnahmen .	B5.
technische Angelegenheiten	39	Fuhrwerksbetrieb , städtischer	26
Flurhüter , städtische, organisatorische Bestimmungen	46	Fundamentbeschäftigungen:	
Flurpolizei	B5.	bei Gemeinde-, Landes- und Bundesbauten	38
Flurschutz	46 u. B5.	für die Bezirke I bis IX und XX	38
Flurwachpersonal , allgemeine Angelegenheiten	46	für die Bezirke X bis XIX und XXI	B5.
Fonds , städtische:		Funde	9
bewegliches Vermögen, fruchtbringende Anlegung und Verwaltung	9	Funkentelegraphie	41
unbewegliches Vermögen:		Funkentelephonie	41
Zinshäuser, Verwaltung	21	Fürsorge für die Erreichbarkeit ärztlicher Hilfe	19
Erhaltung	33	Fürsorge:	
sonstige Liegenschaften, Verwaltung	22	für Erwachsene (offene)	15
Forderungen der Stadt Wien , privatrechtliche, gerichtliche Geltendmachung	12	geschlossene (Anstaltsfürsorge)	16
Forste für Wasserleitungszwecke	27	für Kinder und Jugendliche (offene)	14
Forstgefez , Handhabung	B5.	Fürsorgeabgabe:	
Forstwesen , allgemeine Angelegenheiten	46	allgemeine Angelegenheiten	11
Fortbildungsfundons	9	Gesellschaften m. b. S.	B5.

Fürsorgeabgabe:

körperschaftsteuerpflichtige Unternehmungen, ausgenommen die Gesellschaften m. b. H.	11
sonst	BH.

Fürsorgeämter, Dienstaufsicht 15

Fürsorgeangelegenheiten, Entscheidungen in, als Bezirksverwaltungsbehörde . BStN. I (Erwachsenenfürsorge), Berufungen gegen Bescheide der Bezirksvorsteher	15
--	----

Fürsorgeeinrichtungen für Erwachsene,
die über den Rahmen der Armenpflege
hinausgehen 13

**Fürsorgefahrtscheine für Kinder und
Jugendliche** 14

Futtermauern, öffentliche, Instandhaltung 25

Futtermittel, diätetische, für Tiere 43

Futtermittelverordnung BH.

G

Garagen, städtische, Betrieb u. Erhaltung 26

Gartenanlagen, städtische:

Entwürfe, gärtnerische Ausführung und Erhaltung	24
Schutz, Straßamtshandlungen	BH.
technische Herstellungen u. Erhaltung	32
Verpachtung für private Zwecke	24

Gartenwesen 24

Gas, brennbare, Begutachtung und Genehmigung der Apparate 41

Gasanlagen, Bau und Instandhaltung, mit Ausnahme der Heiz- und Badeeinrichtungen:

in städtischen Wohnhäusern und Siedlungen	33
in sonstigen städtischen Gebäuden und Anlagen	34
Heizeinrichtungen	26
Badeeinrichtungen	37

**Gasinstallationsgewerbe, Überprüfung
des Befähigungsnachweises** 41

Gasregulativ, Handhabung 41

Gasabgabewesen Fw.

Gast- und Schankwirtschaften, städtische:

in städtischen Bädern	37
sonstige	22

Gebäude, städtische:

Abtragungen	32
Adaptierungen, siehe Erhaltung, Bauliche Umgestaltungen (Zu-, Auf- und Umbauten) bei Neubauten	31
bei sonstigen Bauten	32

Gebäude, städtische:

Erhaltung:

Althäuser	33
Amtshäuser	32
Bäder	37
Barackenlager	33
Dampfwäscherei	37
Feuerhallen	20
Friedhofsgebäude	20
Garagen	26
Lagerhäuser	45
Leichenkammern	20
Marktanlagen	31
Patronatskirchen	24
Sanitätsstationen	26
Schlachthofanlagen	31
Schulhäuser	32
Siedlungen	33
Stiftungshäuser	33
Straßenpflegedepots	26
Straßenwalzendepots	25
Wasserleitungsgebäude	27
Werstätten für Instandhaltungsarbeiten in städtischen Gebäuden	36
Werstätte für Kraftwagen	26
Wohlfahrtsanstalten	32
Wohnhausanlagen	33
Zinshäuser der Fonds	33
Sonstige Gebäude	32

Hochbauten, städtische:

Entwürfe	24
Entwürfe fremder Architekten, Überprüfung u. Begutachtung	24
Planverfassung	24

Neubauten, Bauausführung:

Nußbauten	31
Siedlungen	31 a u. b
Wohnhausbauten	31 a u. b

Neubauten, Planverfassung 24

Verwaltung:

Althäuser	21
Amtshäuser	22
Bäckerei	44
Bäder	37
Barackenlager	21
Dampfwäscherei	37
Feuerhallen	20
Feuerwehrgebäude	Fw.
Friedhofsgebäude	20
Garagen	26
Gefangenhaus	22
Rühhäuser	42
Lagerhäuser	45
Leichenkammern	20
Marktanlagen	42
Sanitätsstationen	26
Schlachthofanlagen	42
Schulhäuser	22
Siedlungen	21
Stiftungshäuser	21
Straßenpflegedepots	26
Straßenwalzendepots	25
Waschmeisterei	42
Wasserleitungsgebäude	27

Gebäude, städtische:

Verwaltung:

Werkstätten für Instandhaltungsarbeiten an Heizanlagen in städtischen Gebäuden	36
Werkstätten für Kraftwagen	26
Wohlfahrtsanstalten	16
Wohnhausanlagen	21
Wohnhäuser der städtischen Unternehmungen	21
Zinshäuser der Fonds	21
Sonstige	22

Gebäudeeinrichtungen, technische, in städtischen Objekten:

Aufzüge im Neuen Rathaus	32
Aufzüge, sonstige:	
mit Handbetrieb	36
mit Kraftantrieb	34
Badeanlagen in Wohnhäusern und Siedlungen	37
in Schulgebäuden	37
Bleichanlagen	34
Elektrische Einrichtungen, Bau	34
Erhaltung in Wohnhäusern und Siedlungen	33
in sonstigen Gebäuden	34
Fernsprecher, staatliche	44
städtische	34
Feuermelder	Fw.
Gaseinrichtungen, Bau	34
Erhaltung in Wohnhäusern und Siedlungen	33
in sonstigen Gebäuden	34
Haustelephonanlagen	34
Heizanlagen	36
Kühlanlagen	36
Öfen	36
Turneinrichtungen in Schulen	32
Wäschereianlagen:	
in Wohnhäusern	37
in städtischen Anstalten	37
Wasserleitungseinrichtungen, Bau	34
Erhaltung in Wohnhäusern und Siedlungen	33
in sonstigen Gebäuden	34

Gebäudenumerierungen:

für die Bezirke I bis IX und XX	38
für die Bezirke X bis XIX und XXI Bf.	

Gebäudeverwaltung, Befähigungsprüfungen

4

Geburtsbuch der politischen Bezirksbehörde

BStM. I

Geburtsbuch, Eintragungen, nachträgliche

1

Gedenkzimmer in der Villa Wertheimstein

Samlg.

Gefangenhause, städtisches, ärztlicher Dienst

Arrestvollzug	7
Einrichtung und Dienstaufsicht	7
Schubstationsgemeinde Wien	7

Gegenwartskunst, Geschäftsstelle des Bezirates zu ihrer Förderung

Samlg.

Gehsteige:

Bekanntgabe der Höhenlage, Breite und Ausführung	25
Reinigung (vom 1. April bis 31. Oktober)	26
Übernahme	25
Überwachung der ordnungsmäßigen Herstellung	25

Geistesranke, Heil- und Pflegeanstalten

16

Geländeaufnahmen als Grundlage für den Bebauungsplan

23

Geländehöhen, Veränderungen, siehe Baubewilligungen.

Geländer, öffentliche, Instandhaltung

25

Gelbes Fieber, Bekämpfung und Verhütung

19

Geldaushilfen, für Erwachsene

15

für Kinder und Jugendliche 14

für Invaliden 17

Gemäldeammlung

Samlg.

Gemeindefriedhöfe

20

Gemeindematriken

BStM. I

Gemeindevermittlungsämtler, allgemeine Angelegenheiten

2

Gemeindevermögen, siehe Vermögen.

Gemütsranke, Beratungsstelle

19

Generalsvormundschaft

14

Genossenschaften, siehe Gewerbe-genossenschaften.

Gerichtliche Abstrafungen von Gewerbetreibenden, Evidenz und Verständigung der zuständigen Amtsstellen

BStM. III

Gerichtliche Geltendmachung privatrechtlicher Ansprüche der Stadt Wien

12

Gerichtliche Vertretungen in Abgabefachen

11 u. Bf.

Gerüste, Zulassung

38

Geschäftseinteilung für den Magistrat MDior.

Geschäftsordnung für den Magistrat . . MDior.

Geschlossene Fürsorge

16

Gesetzblatt der Stadt Wien

MDior.

Gesundheitsamt

19

Gesundheitsfürsorge

19

Gesundheitspolizei, örtliche

Bf.

Gesundheitswesen, ärztliche Angelegenheiten

19

Rechtsangelegenheiten 8

Gewerbeangelegenheiten allgemeiner Art

4

die sich auf eine Gewerbeausübung in der Großmarkthalle, Virtualienhalle, auf dem Zentralviehmarkt und Naschmarkt beziehen BStM. III

Gewerbeangelegenheiten	
individuelle	BStA. III und B5.
nicht anderweitig zugewiesene . . .	B5.
technische,	
für die Bezirke I bis IX und XX	38
für die Bezirke X bis XIX u. XXI	B5.
Vertretung der Interessen der Stadt Wien	12
Gewerbebeirat	BStA. III
Gewerbebetriebe in städtischen Bädern	37
Gewerbege nossenschaften	4 und BStA. III
Gewerbeinspektoren, Berufungen gegen ihre Bescheide	4
Gewerbepolizei	BStA. III und B5.
technische Angelegenheiten	38 u. B5.
Gewerberegister	BStA. III
Gewerbetreibende, gerichtliche Abstrafun- gen, Evidenz und Verständigung der zuständigen Amtsstellen	BStA. III
Gewerbliche Betriebsanlagen, siehe Be- triebsanlagen.	
Gewerbliche Sozialversicherung, siehe Sozialversicherung.	
Gewichtsordnung, Strafamtshandlungen	B5.
Gewichtspolizeilicher Aufsichtsdienst	B5.
Gewichtswesen, allgemeine Angelegen- heiten	42
Gifte, allgemeine Rechtsangelegenheiten	8
Giftgesetz, Handhabung	19 u. B5.
Gifthändler, Evidenz	19
Giftverkehr, Überwachung	19
Giftverordnung, Handhabung	19 u. B5.
Gläubigeraufforderungen, Evidenz und Verständigung der zuständigen Amts- stellen	BStA. III
Grabaus schmückungen	20
Grabausstattungsgegenstände, Herstellung und Verkauf	20
Grabdenkmäler, Herstellung und Verkauf	20
Graberhaltungswidmungen	20
Grabstellenanweisungen	20
Grenzberichtigungen, für alle Bezirke	23 und BStA. II
Grenzen des Stadtgebietes und der Bezirke	2 und 23
Grenzkontrolle, tierärztliche	43
Großmarkthalle, Verwaltung	42
Gewerberechtsangelegenheiten, die sich auf ein dort ausgeübtes Ge- werbe beziehen	BStA. III

Großmarkthalle	
Marktverbot	BStA. III
nicht ständige Marktstände	MarktA.
ständige Marktstände, Bewilligung zur Errichtung, Vergebung	BStA. III
Grufaus schmückungen	20
Grundabteilungen, für alle Bezirke . .	BStA. II
technische Überprüfung	38
Grundabtretungen (nach der Bauordnung)	
für die Bezirke I bis IX und XX . .	BStA. II
für die Bezirke X bis XIX und XXI .	B5.
Grundangelegenheiten, administrative	22
technische, allgemeiner oder grund- sätzlicher Art	30
Grundbesitz der Stadt Wien, Lagerbuch	12
Grundbuchsangelegenheiten	12
Grunderwerbungen	
für Wasserleitungszwecke	27
für sonstige Zwecke	22
Grundsteuer	11 u. B5.
Grundstücke, städtische, siehe Vermögen der Stadt, unbewegliches, Liegen- schaften.	
Grundumlegungen, für alle Bezirke . .	BStA. II
Grundveräußerungen:	
Wasserleitungsgrundstücke	27
Sonstige Grundstücke	22
Grundverkehrsgeschäfte der Stadt Wien	12, 22, 27
Grundverwaltung, siehe Gemeindevor- mögen, unbewegliches.	
Grundwasserbeobachtungen	29
Gut, öffentliches:	
Einbauten, unterirdische	25
Grenzbestimmung	30
Materiallagerplätze in den Bezirken I bis IX und XX	BStA. II
X bis XIX und XXI	B5.
platzinspflichtige Objekte	BStA. II
Übernahme und Verwaltung, Be- nützung mit Ausnahme der platz- zinspflichtigen Objekte und Ma- teriallagerplätze	25
Verhandlungen über die Eigenschaft von Grundstücken als öffentliches Gut	12
§	
Häfen, städtische:	
Betrieb, Ausbau und Erhaltung . .	29
Handelsgerichtlich protokollierte Firmen, Evidenz und Verständigung der zustän- digen Amtsstellen	BStA. III
Handelsstatistische Vorschriften, Straf- amtshandlungen	B5.

Handlungsreisende, Legitimationen . . .	BH.
Hauptrechnungsabschluss	9
Hauptsammleranäle	28
Hauptunratsanäle	28
Hauptvoranschlag	9
Hausanschlüsse, elektrische	41 und BStM. II
Hausapotheken, tierärztliche, Überwachung	43
Häuser, städtische, siehe Gebäude, städtische.	
Häusertataster	BStM. I
Hausgehilfsinnenheime	16
Haushaltsauschutz, administrative Angelegenheiten	9
Haushaltungsschulen, städtische	2
Hausier- und Wandergewerbe	4 und BH.
Hausanäle, Räumung	28
Hauskehricht, Einsammlung und Abfuhr	26
Hauskehrichtabfuhr- (Colonia-) Gebühren	11 u. BH.
Hauskrankenpflege (Sanitätsgewerbe), Überwachung	19
Hausnumerierungen, siehe Gebäudenumerierungen.	
Hausreparaturfonds, Wiener, administrative Geschäftsführung	31 a
Haustelephonanlagen in städtischen Gebäuden	34
Haydn-Museum	Samlg.
Hebammen:	
Evidenz	19
Rechtsangelegenheiten, allgemeine	8
Strafsamts-handlungen	BH.
Überwachung	19 u. BH.
sonstige Angelegenheiten	BStM. III
Heilanstalten, städtische	16
sonstige	8 u. 19
Heil- und Pflegeanstalten für Geistes- kranke	16
Heilbäder, private	8
Heilkosten für Bissverletzungen	BStM. III
Heilmittelverkehr	19
Heilmittelwesen, Apotheken und Drogerien, Überwachung	19
Heimarbeitsgesetz	BH.
Heimatlose Bundesbürger:	
Festsetzung des Heimatrechtes nach der Heimatrechtsnovelle 1925 (SS 2 und 5) von in Wien wohn- haften Personen	BH.
Bei auswärtigem Wohnsitz	BStM. I
Zuweisungen nach § 6 der Heimat- rechtsnovelle 1925	BStM. I

Heimatrecht:	
Amtsheimatrechte, gemäß § 10 der Heimatgesetznovelle 1896 von in Wien wohnhaften Personen	BH.
bei auswärtigem Wohnsitz	BStM. I
Aufnahmen in den Heimatverband gemäß §§ 2 bis 5 der Heimat- gesetznovelle 1896	BH.
Aufnahmen in den Heimatverband nach § 4 der Heimatrechts- novelle 1925	BH.
Freiwillige Aufnahmen (Zusicherun- gen der Aufnahmen) in den Heimatverband gemäß § 7 der Heimatgesetznovelle 1896 von in Wien wohnhaften Personen	BH.
bei auswärtigem Wohnsitz	BStM. I
Heimatrecht nach §§ 2 und 5 der Heimatrechtsnovelle 1925 von in Wien wohnhaften Personen	BH.
bei auswärtigem Wohnsitz	BStM. I
Heimatrechtstagen, Vorschreibung	BH.
Grundsätzliche Angelegenheiten	1
Sonstiges: Vorbehandlung	BH.
Heimatrechtsauschutz, administrative Angelegenheiten	BStM. I
Heimatrechtstagen:	
Herabsetzung, Stundung und Rück- vergütung	BStM. I
Vorschreibung und Einhebung	BH.
Heimatrechtsverhandlungen	BStM. I
Heimatrolle	BStM. I
Heimatscheine	BStM. I
Heimatverband, siehe Heimatrecht.	
Heimbeförderung von Personen, Pfleg- lingen, im Wohlfahrtswege	16
Heiratsgut, zollfreie Einfuhr ins Aus- land	BH.
Heizanlagen in städtischen Objekten	36
Heizkontrolle	36
Heizungsangelegenheiten	36
Heizungs- und Lüftungsanlagen in Theater- und Kinobetrieben, Über- wachung	36
Hinterbliebenenrenten nach Invaliden	17
Historisches Museum der Stadt Wien	Samlg.
Hochbauten, siehe Bauangelegenheiten und Gebäude.	
Hochwasserschutz, rechtliche Angelegen- heiten	46
technische Angelegenheiten	29
Hochwassererschlüsse	28
Höhenzignpunktverzeichnis	23
Hufbeschlag, Überwachung	43
Hufbeschlagsprüfungen	43

Hufschmiede, Evidenz	43
Hühneraugenschneider, Überwachung . . .	19
Humanitätsanstalten, siehe Wohlfahrts- anstalten.	
Hundeabgabe	B5.
Hundeausfölgung	43
Hydrographischer Dienst	29
Hygienische Untersuchungsstelle	19

I

Jagdangelegenheiten, allgemeine	46
Jagdgesetz	B5.
Jagdreviere der Stadt Wien, Verwaltung	22
Jahrbuch, statistisches	47
Impfwesen	19
Imprägnierungsmittel für Dekorationen und Bühneneinrichtungen, Erlassung von Bescheiden	BStA. II
technische Angelegenheiten	40
Ingenieurkammer, behördliche Aufsicht .	2
Ingenieurtitel:	
Gutachten	38
unbefugte Führung, Strafamtshandlungen	B5.
Inlandarbeitersehug	3
Inneninstallationen, elektrische:	
in gewerblichen Betriebsanlagen	41 u. B5.
in Theater- und Kinobetrieben	40, 41 und BStA. II
sonst	41 und BStA. II
Installationsgewerbe, Überprüfung des Befähigungsnachweises	41
Prüfung für Installateure	41
Interessen der Stadt Wien, Vertretung bei behördlichen Verfahren, insbeson- dere in Eisenbahn-, Gewerbe-, Luft- schiffahrts- und Elektrizitätsangelegen- heiten	12
in Brückenbauangelegenheiten	29
Invalidenbeschäftigungsgesetz	17
Invalidenentschädigungsgesetz	17
Invalidenfürsorge, caritative	17
Invalidenfürsorge, gesetzliche	17
Wohnungsheim	17
Invalidenrenten	17
Irrenanstalten, öffentliche, Festsetzung der Verpflegengebühren	8
städtische	16
sonstige	8 u. 19

Israelitische Kultusgemeinde, Aufsicht .	BStA. I
Jugendamt	14
Jugendfürsorge	14
Jugendfürsorgeanstalten, private, tech- nische Begutachtung	31
städtische	16
Jugendhilfswerk, Wiener, Geschäftsstelle	14
Jugendliche:	
Familienfürsorge	14
Fürsorge außerhalb des Familien- verbandes	14
Geschlossene Fürsorge	16

K

Kältetechnische Anlagen in städtischen Objekten	36
Kanaleinmündungsgebühren:	
Vorschreibungen, im Zusammenhang mit einer Baubewilligung. Für die Bezirke I bis IX und XX	BStA. II
sonst	B5.
Beschwerden (Vorbehandlung) gegen die Vorschreibungen	5
Kanalisationswesen	28
Kanalräumungsgebühren:	
Kostenvorschreibung für außerordent- liche Reinigung	28
sonst	11 u. B5.
Kapellmeister- und Musikerverordnung	6
Strafamtshandlungen	BStA. II
Kartoffelkrebsgesetz, Handhabung	B5.
Kassendienst, Einrichtung und Ober- aufsicht	9
Kassenwesen, allgemeine Angelegenheiten	9
Kehrichtabladeplätze	26
Kehrichteinsammlung und -abfuhr	26
Kehrordnung, Handhabung	Fw.
Erlassung von Bescheiden	BStA. II
Strafamtshandlungen	B5.
Kehrwesen, grundsätzliche Angelegenheiten	6
Kellereinspektoren	46
Kesselwagen (Tankwagen) für brenn- bare Flüssigkeiten, Begutachtung	38
Genehmigung	BStA. II
Sachverständigenbestellung	BStA. II
Kinder:	
Erziehungsanstalten, Einweisung	14
Familienfürsorge	14
Fürsorge außerhalb des Familien- verbandes	14
Geschlossene Fürsorge	16
Aufnahme in die	14

Kinder:	
Säuglingsfürsorge	14
Unterbringung bei Pflegeparteien	14
Kinderarbeit	14
Kinderarbeitsgesetz	BSt. II
Kinderauspeisung in Kindergärten, Horten und Schulen	14
Kindererholungsstätten	14
Kindergärten, Betriebsführung, Verwaltung, Inspektorat	14
Kinderheilstätten	16
Kinderheime	16
Kindermilch, tierärztliche Beaufsichtigung der Erzeugungsstätten	43
Kinderreiche Familien, Schutz	13
Kinderspitäler	16
Kinderübernahmestelle, Einrichtung und Dienstaufsicht	14
Kindeslegitimationen, siehe Legitimationsvorschriften.	
Kinobetriebe:	
Dekorationen, Überprüfung der Flammensicherheit	40
Heizungseinrichtungen, Überwachung Genehmigung	36 BSt. II
Installationen, elektrische:	
fachliche Begutachtung und Überprüfung	41
Genehmigung	BSt. II
Konzessionserteilung	BSt. II
Lüftungseinrichtungen:	
fachliche Begutachtung und Überprüfung	36
Genehmigung	BSt. II
Neubauten und bauliche Veränderun- gen, technische Begutachtung	40
Überwachung, technische	40
Kinogeseh, Handhabung einschließlich der Strafamtshandlungen	BSt. II
Kinokonzessionen, Erteilung	BSt. II
Kinooperateure, Legitimationsausstellung Prüfungskommission	BSt. II 6
Kinowesen, allgemeine Angelegenheiten	6
Kirchen (städtische Patronatskirchen), Erhaltung	24
Klauenbeschlag, Überwachung	43
Kleingartenwesen	21
Koch- und Haushaltungsschulen, städtische	2
Kongresse	2
Konkurse, Evidenz und Verständigung der zuständigen Amtsstellen	BSt. III
Konkursverfahren, Prüfung der Gerichts- beschlüsse zur Wahrung der Stadt- interessen	12
Konservierung von Waren für fremde Rechnung	45
Konstruktionen, bauliche, besondere, Zu- lassung	38
Konsularfunktionäre, Evidenz	2
Kontrahenten, städtische, Verbote, Zes- sionen	9
Kontumazanlage St. Marg, veterinär- polizeiliche Überwachung	43
sonstige Angelegenheiten	42
Kontumazmarkt, Marktverbot	BSt. III
Konzessionsabgabe:	
Allgemeine Angelegenheiten	11
Gesellschaften m. b. H.	BSt. II
Körperschaftsteuerpflichtige Unter- nehmungen, ausgenommen Gesell- schaften m. b. H.	11
Sonstige Angelegenheiten	BSt. II
Körungen	46 u. BSt. II
Kostenerlässe aus Bundesmitteln bei übertragbaren Krankheiten	BSt. III
Kraftfahrangelegenheiten	6 u. 39
Fachgutachten	39
Ausstellung von Bescheinigungen technischer Art	39
Kraftfahrlinien, Begutachtung	39
Kraftfahrlineiengesetz	4
Kraftfahrtschulen	6
Kraftfahrwesen	6 u. 39
Krankenanstalten, städtische	16
sonstige:	
sanitäre Angelegenheiten	19
rechtliche Angelegenheiten	8
Krankenanstaltengesetz, Einsprüche nach § 45	BSt. III
Krankenbeförderung	26
Krankenbeförderungsgebühren, Einbrin- gung, Rückerlass und Verrechnung	18
Krankenbeförderungsunternehmungen, private, Überwachung	19
Krankenbehandlung in der offenen Für- sorge	19
Krankenfürsorgeanstalt der Angestellten und Bediensteten der Stadt Wien	M. D. ior.
Krankenkassen, behördliche Aufsicht	3
Krankenspflegepersonal, berufsmäßiges, Evidenz	19
Prüfungen	19
Krankenspflegesulen, städtische	16
Krankentransporte, Durchführung	26

Krankentransportunternehmungen, private, Überwachung	19	Landesbürgerchaft:	
Krankenversicherung der Arbeiter, siehe Sozialversicherung, gewerbliche.		Verleihung	1
Krankenversicherung der versicherungspflichtigen Bediensteten der Stadt Wien, allgemeine Angelegenheiten	M.Dior.	Vorbehandlung bei Wohnsitz in Wien BSt.	
Krankheiten, übertragbare, siehe Übertragbare Krankheiten.		bei auswärtigem Wohnsitz	1
Kredite (neue und Zuschußkredite)	9	Landeserziehungsanstalten, Verpflegsgebühren	8
Krematorium	20	Landeshypothekenanstalt, niederösterreichische, Liquidierung	9
Kriegsbeschädigtenfürsorge	17	Landeskultur, Angelegenheiten	46 u. BSt.
Kriegserinnerungsmedaillen	BSt.	Wachpersonal, Bestätigung	BSt.
Kühlanlagen	36	Landesjanitätsrat, administrative Angelegenheiten	19
Kühlhäuser:		Landwirtschaftliche Berufsvertretungen und Organisationen	46
allgemeine Angelegenheiten und Verwaltung	42	Landwirtschaftsangelegenheiten	46
bauliche Herstellungen	31	Landwirtschaftsfrankenkasse, behördliche Aufsicht	3
Betriebsführung, technische	36	Landwirtschaftliche Lehr- und Versuchsanstalten	46
Betriebsleitung in Schlachthäusern	43	Leistungswagenbetrieb, städtischer	26
Erhaltung	31	Leistungswagenverkehrsverordnung	4 und BSt. III
Gebührenfestsetzung	42	Lebensmittelexperten, Prüfungen	19
Kälte-, Heiz- und maschinentechnische Einrichtungen	36	Lebensmittelgesetz	BSt.
Verwaltung	42	Lebensmittelstatistik	42, Markt II.
Wasserleitungs-, Gas- und elektrische Einrichtungen	34	Lebensmittelversorgung	42
Kulturpflanzenzuchtgesetz, Handhabung . BSt.		Lebensmittelwesen	42
Kultusangelegenheiten	2	Lebensrettungen, Anerkennungen	7
Kunst, Gutachten auf ihrem Gebiete	Samlg.	Legitimationen:	
Kunstförderung	2	Aufsuchen von Bestellungen auf Lichtbilder	BSt.
durch Ehrenpreise, Gutachten	Samlg.	Ausweisarten für gewerbliche Hilfsarbeiter	BSt.
Kurbedürftige, Zentralaufnahmestelle	18	Hausgehilfen, Dienstkarten	BSt.
Kurmilch, tierärztliche Beaufsichtigung der Gewinnungsfstätten	43	Kinooperateure	BSt. II
Kur- und Hufschmiede, Evidenz	43	Legitimationsvorschriften	1
Q		Vorbehandlung	BSt.
Qadegewicht bei Fahrwerken, Bewilligung von Ausnahmen	BSt.	Legitimierung unehelicher Kinder, siehe Legitimationsvorschriften.	
Qadenschußgesetz	4 u. BSt.	Lehrerpenfionsfonds	M.Dior.
Qagerbuch über den Grundbesitz der Stadt Wien und ihrer Fonds	12	Lehranstalten, gewerbliche, Meisterprüfungen	4
Qagerhäuser, städtische	45	Lehrlingsfürsorge	14
Qagerhausgebäude, Erhaltung	45	Lehrpersonen, allgemeine Personalangelegenheiten sowie Antragstellung in Personalfragen, insofern eine Mitwirkung der Stadt Wien gesetzlich vorgesehen ist	M.Dior.
Qagerung von Waren auf fremde Rechnung	45	Leichenbergungsprämien	BSt.
Qandarbeiterversicherung	BSt.	Leichen- und Bestattungsangelegenheiten, Bescheide und Strafamtshandlungen BSt. III	
Qand- und forstwirtschaftliche Arbeiter, Arbeiterschutz	46		
Qand- und forstwirtschaftliche Organisationen und Berufsvertretungen	46		

Leichenbestattungsunternehmen, Gewerbeangelegenheiten	BStA. III
sanitäre Überwachung	19
Leichenkammern:	
Errichtung, Erhaltung u. Verwaltung	20
sanitätsrechtliche Angelegenheiten	8
Überwachung in gesundheitlicher Hinsicht	19
Leichentransporte, Durchführung	26
Überwachung in gesundheitlicher Hinsicht	19
Leichenverbrennung, siehe Feuerhallen.	
Leichenwesen, Überwachung in gesundheitlicher Hinsicht	19
Lernmittelbeiträge für auswärtige Schulkinder, Rückersch	2
Lichtbildervorführungen	40 und BStA. II
Lichtspieltheater, siehe Kinobetriebe.	
Liegenschaften, private, Bewertung und Begutachtung für alle Zweige der städtischen Verwaltung	30
Liegenschaften, städtische, siehe Gemeindevermögen, unbewegliches.	
Liegenschaftsverzeichnis	BStA. I
Liedingalsammelanäle	28
Literatur, Gutachten auf ihrem Gebiete Samlg.	
Lohnfuhrwerksgewerbe, freies	BStA. III
Lohnschlächter, Zulassung, Widerruf der Bewilligung, Tarif	BStA. III
Luftschiffahrtsangelegenheiten, administrative	5
technische	39
Vertretung der Interessen der Stadt Wien, in	12
Lüftungsanlagen in städtischen Objekten	36
Lüftungseinrichtungen nach dem Theater- und Kinogeseh, Überwachung	36
Lungenheilstätten	16
Luftbarkeitsabgabe	11

M

Magistratische Amtsstellen, Oberleitung und Oberaufsicht, Organisation	MDior.
Margarinegeseh	BStA.
Markenschuhangelegenheiten	4 und BStA. III
Marktämterliche Beanstandungen von Fleisch und Fleischwaren, Übergutachten	43
Marktanlagen, Erhaltung und bauliche Angelegenheiten	31
Standplätze, Zuweisung und Entziehung	MarktA., BStA. III

Marktanlagen	
Verwaltung und sonstige Angelegenheiten	42
Märkte, siehe Marktanlagen.	
Marktgebühren, Gebarung	MarktA.
Tarife	42
Markthallen, siehe Marktanlagen.	
Markthelfer, Tarife für	42
Ausweisscheine, Verleihung und Entziehung	BStA. III und MarktA.
Ausfertigung	MarktA.
Marktordnungen:	
allgemeine Angelegenheiten	42
Handhabung und Straßamtshandlungen	BStA.
Marktplätze, Genehmigung von Herstellungen	42
Marktpolizeilicher Aufsichtsdienst	BStA. und MarktA.
Marktstände, technische Begutachtung der Gas-, Wasser- und elektrischen Anlagen	34
Marktstandplätze, ständige	
in der Großmarkthalle, Viktualienhalle, auf dem Zentralviehmarkt und Naschmarkt, Antragstellung	MarktA.
Vergebung	BStA. III
sonst	
Antragstellung	MarktA.
Vergebung	BStA.
nichtständige	MarktA.
Fällung von Bescheiden	BStA. III
Markt- und Lebensmittelstatistik	MarktA.
Markttarife, Festsetzung	42
Marktverbote für Großmarkthalle, Viktualienhalle, Naschmarkt, Zentralviehmarkt, Kontumaz- und Pferdemarkt	BStA. III
sonst	BStA. und MarktA.
Marktwesen	42
Maschinentechnische Angelegenheiten	36
Maschinentechnische Einrichtungen in städtischen Objekten	36
Massage, Überwachung	19
Maß- und Gewichtsordnung, Straßamtshandlungen	BStA.
Maß- und gewichtspolizeilicher Aufsichtsdienst	BStA., MarktA.
Maß- und Gewichtswesen, Eichwesen	42
Maßanstalten, veterinärpolizeiliche Überwachung	43

Materiallagerplätze bei Bauten:	
für die Bezirke I bis IX und XX . . .	BStM. II
für die Bezirke X bis XIX und XXI BStM.	
Materialuntersuchungen, brandtechnische:	
Baustoffe	38
sonstige Stoffe	Fw.
Matrifenaustausch	1
Matrifenauszüge, Beglaubigung der Unterschriften der Matrifenführer . . .	BStM.
Matrifenberichte, Sammlung und Ver- arbeitung	47
Matrifenberichtigungen	1
Vorbehandlung	BStM.
Matrifeneintragungen (siehe auch Zivil- standesregister):	
nachträgliche	1
Vorbehandlung	BStM.
Matrifensachen, grundsätzliche	1
Maulkorbzwang, Befreiung	43
Maulwurfshuhgesetz, Handhabung . . .	46 u. BStM.
Medikamentenrechnungen für die Stadt Wien, Überprüfung	19
Meisterprüfungen gewerblicher Lehr- anstalten	4
Meldewesen, allgemeine Angelegenheiten	7
Menschenansammlungen, technische Gut- achten über Sicherheitsvorkehrungen	
in den Bezirken I bis IX und XX . . .	40
in den Bezirken X bis XIX und XXI BStM.	
Messhäuser, sicherheitspolizeiliche Anord- nungen und Überwachung	40 und BStM. II
Mietaufwandsteuer, siehe Abgaben.	
Mietrecht	21
Milchausgleichsfonds-gesetz, Handhabung des § 7, Abs. 3	BStM. III
Evidenz der Beitragspflichtigen . . .	MarktM.
Milchverkehr	46
Milchzollverordnung	BStM.
Militärangelegenheiten, Einquartie- rungs- und Vorspannangelegenheiten . .	1 und BStM. I
Milzbrand, Bekämpfung und Verhütung	19
Mineralöle, siehe brennbare Flüssig- keiten.	
Mineralölbeförderung, siehe Kesselwagen.	
Mittellosigkeitszeugnisse:	
allgemeine Angelegenheiten, Be-	
rufungen	15
in Patentangelegenheiten	BStM.
Möbel (Amtsmöbel), Beschaffung . . .	44
Müllabfuhr	26
Müllabladepätze	26
Müll-einsammlung und -abfuhr	26
Munition, verbotene	7
Münzen und Medaillen	Samlg.
Museen, technische Begutachtung	
in den Bezirken I bis IX und XX . . .	40
in den Bezirken X bis XIX und XXI BStM.	
Museen, städtische:	
Feuerwehrmuseum	Fw.
Haydnmuseum	Samlg.
Historisches	Samlg.
Römisches	Samlg.
Schubertmuseum	Samlg.
Uhrenmuseum	2
Waffenmuseum	Samlg.
Technisches, Vertretung der Stadt Wien	2
Musik, Gutachten auf ihrem Gebiete . .	Samlg.
Musikerverordnung	6
Strafamtshandlungen	BStM. II
Musiklehrerschaft, österreichische . . .	6 u. BStM.
Musterschulangelegenheiten	BStM. III
Mutterberatung	14
Mutterhilfe	14
Mutterchafts- und Säuglingsfürsorge	14
Mütter-schulen	14
N	
Nach-sicht von Eshindernissen, siehe Ehe- dispense.	
Nachtarbeit	4 u. BStM.
Namensänderungen	1
Vorbehandlung	BStM.
Gutachten	Samlg.
Namensgebungen	1
Vorbehandlung	BStM.
Namenssachen, grundsätzliche	1
Naschmarkt	
Gewerberechtsangelegenheiten, die sich auf ein dort ausgeübtes Ge- werbe beziehen	BStM. III
Marktverbot	BStM. III
ständige Marktstände, Bewilligung zur Errichtung, Vergebung	BStM. III
Natur-schutz	46
Nervenkrankhe, Beratungsstelle	19
Neues Rathaus:	
Elektrische Anlage	34
Haustelephonanlage	34
Rathausverwaltung	32

Niederösterreich und Wien, gemeinsame Angelegenheiten, nach dem Trennungsgesetz	M.Dior.
Niederlagsbeobachtungen im Gemeindegebiete	29
Niveauänderungen, siehe Baubewilligungen.	
Notarkosten, Überprüfung der Angemessenheit	12
Notspitäler	16
Notstandsaktionen	15
für Landwirte, Obst- und Weinbaureibende	46
Rugbauten, städtische, Bauausführung	31
D	
Obdachlosenheim	16
ärztlicher Dienst	19
Obduktionen, sanitätspolizeiliche	19
Obduktionskommissäre, Bestellung	M.Dior.
Oberirdische staatliche Fernsprech- und Telegraphenleitungen auf Straßen und Privatgründen in der Verwaltung der Stadt Wien, Begutachtung vom verkehrstechnischen Standpunkt	39
Obstbau	46
Öfen mit Kohlen- oder Koksheizung in städtischen Objekten	36
Öffene Fürsorge, allgemeine Angelegenheiten	15
Öffentliche Agentien	4
Öffentliche Bedürfnisanstalten	26
Öffentliche Beleuchtung	41
Öffentliche Einrichtungen an Gebäuden oder auf Grundstücken, Duldung	BStM. II
Öffentliche Entwässerungsanlagen, Instandhaltung	25
Öffentliche Geländer, Instandhaltung	25
Öffentliche Stiegen, Instandhaltung	25
Öffentliche Straßen, Bau und Erhaltung	25
Pflege	26
Öffentliche Stütz- und Futtermauern, Instandhaltung	25
Öffentliche Uhren	41
Öffentlich-rechtliche Verpflichtungen in Baufachen:	
Löschungen und Freilassungen	BStM. II
technische Überprüfung	38
Öffentliches Gut:	
Grenzenbestimmung	30
Übernahme, Verwaltung, Benützung und unterirdische Einbauten	25

Öffentliches Gut:	
Verhandlungen über die Eigenschaft von Grundstücken als öffentliches Gut	12
Öffentliche Lagerhäuser, städtische	45
Organisation von Ämtern	M.Dior.
Örtliche Gesundheitspolizei	BH.
Örtliche Sicherheitspolizei, allgemeine oder grundsätzliche Angelegenheiten	6
P	
Pächterschutz	46
Pädagogisches Institut	2
Pagwesen:	
Berufungen gegen Bescheide der Polizeibehörden	7
Ermächtigungen zur Ausstellung von Ausländerpässen	7
Patentangelegenheiten	4
Betriebsanlagen	BH.
Mittellosigkeitszeugnisse	BH.
Patentanmachungen	BH.
Patentausübung, Betriebsanlagen	BH.
Patentanwälte, Bestellung	BStM. III
Patronate, städtische	12
Patronatskirchen, städtische, Erhaltung	24
Regelbeobachtungen im Wiener Gemeindegebiet	29
Pensionkasse für die Bediensteten und Arbeiter der Stadt Wien und ihrer Unternehmungen	M.Dior.
Personalanangelegenheiten	M.Dior.
Allgemeine Personalanangelegenheiten des Magistrates und der städtischen Unternehmungen	M.Dior.
Individuelle Personalanangelegenheiten des beim Magistrate verwendeten Personales, soweit es sich nicht um Saisonarbeiter oder um vorübergehend aufgenommene Ersatzkräfte handelt	M.Dior.
Personenkraftwagenbetrieb, städtischer	26
Personentransportgewerbe, periodische Personentransporte	BStM. III
Pest, Bekämpfung und Verhütung	19
Pfandleihergewerbe	BStM. III
Pfandrechtsvormerkungen auf Personalbezüge	M.Dior.
auf Kontrahentenforderungen	9
Pferdecinkauf für städtische Betriebe und Unternehmungen mit Tierhaltung	43
Pferdeförderungsgesetz, Straßamtshandlungen	BH.

Pferdemarkt , siehe Tiermärkte.	
Pflanzenschutz , allgemeine Angelegenheiten	46
Alpenblumenschutzgesetz	46 u. B5.
Kartoffelkrebsgesetz	46 u. B5.
Kulturpflanzenschutzgesetz	46 u. B5.
Saatgutgesetz	46 u. B5.
Pflegeanstalten	16
Unterbringung von Kindern und Jugendlichen	14
Pflegebeiträge, Pflegegelder und Pflegehilfen	14
Pflegekinder , Überwachung	14
Pflegeparteien , Unterbringung von Kindern und Jugendlichen	14
Pflegerinnenheime , Überwachung	19
Pfleglinge der Wohlfahrtsanstalten:	
Abgabe von fremdzuständigen Pfleglingen aus den Versorgungshäusern und Heil- und Pflegeanstalten für Geistesranke in fremde Anstalten	16
Heimbeförderung von Personen im Wohlfahrtswege	16
Übernahme von nach Wien zuständigen Pfleglingen aus fremden Versorgungsanstalten und Heil- und Pflegeanstalten für Geistesranke	16
Versehung von Pfleglingen innerhalb der Versorgungshäuser und der Heil- und Pflegeanstalten für Geistesranke	16
Pharmazeuten , Prüfungen	19
Physikatsprüfungen für Ärzte	19
für Tierärzte	43
Pläne in Eisenbahnsachen , Verwahrung	39
Planevidenz für städtische Liegenschaften	30
Plan- und Schriftenkammer	38
Planverfassung bei städtischen Hochbauten	24
bei Parzellierung und Unterteilung städtischer Liegenschaften	30
Platzfuhrwertsgewerbe	BStM. III
Platzzinse:	
Bemessung und Voranschreibung	BStM. II
Einhebung	B5.
Platzinspflichtige Gegenstände:	
auf Straßen: Baustofflagerungen	
in den Bezirken I bis IX und XX	BStM. II
in den Bezirken X bis XIX u. XXI	B5.
Benzinapfstellern	BStM. II
Straßenstände, nicht ständige	BStM. III und MarktM.
Zeitungsstände	BStM. II
sonstige	BStM. II
in Gartenanlagen	26
Politisch-praktische Prüfung für rechtshundige Beamte	M.Dior.
Polizeikommissariatsgrenzen , Änderung	7
Polizeiliche Bescheide , Berufungen gegen	7
Polizeisperrstunde für Gast- und Schankgewerbe , Angelegenheiten der Landesbehörde	4
Polizeistrafachen , Berufungen betreffend:	
Giftverkehr	8
Kraftfahrlineiengesetz	4
Lastkraftwagenverkehrsordnung	4
Personentransportgewerbe	4
Polizeisperrstundenvorschriften	4
Unberechtigten Heilmittelverkauf	8
Wettwesen	4
sonstige Strafsachen	7
Polizeiwesen , allgemeine Angelegenheiten	7
Praktische Prüfung für die politische Geschäftsführung	M.Dior.
Prämiengesetz und Verordnung	4 u. B5.
Preistarif, städtischer , für Bauarbeiten	32
für Wasserleitungs- und Gaseinrichtungsarbeiten	34
Privatbegräbnisstätten , sanitätsrechtliche Angelegenheiten	8
Privatrechtliche Ansprüche , gerichtliche Geltendmachung	12
Privatschulen , die nicht in die Kompetenz des Stadtschulrates fallen	2
techn. Begutachtung	31
Privatversicherung , unbefugter Betrieb, Strafamtshandlungen	B5.
Produktenbörse , Wiener	9
Protokollierte Firmen , Evidenz	BStM. III
Prüfanstalt für Baustoffe	38
Prüfungszeugnisse, Ausstellung	38
Prüfungen für:	
Ärzte (Physikatsprüfung)	19
Baugewerbetreibende	38
Forstschuzdienst und forsttechnischen Hilfsdienst	46
Forstwirte	46
Gebäudewerwalter	4
Hufbeschlag	43
Jagd- und Jagdschuzdienst	46
Installateure	41
Kinooperateure	6
Krankenpflegepersonal	19
Lebensmittelexperten	19
Pharmazeuten	19
Realitätenvermittler	4

Prüfungen für:

Rechtswundige Beamte (praktische Prüfung für die politische Geschäftsführung)	MDior.
Schiffsführer	29
Technische Beamte (Staatsbaudienstprüfung)	38
Tierärzte (Physikatsprüfung)	43
Ziviltechniker	38
Prüfungszeugnisse über Baustoffprüfungen, Ausstellung	38

Qu

Quarantänestation	19
------------------------------------	----

R

Radiowesen	41
Ratengesetz	4 u. BSt.
Rathauskeller, Verpachtung	22
Rathausverwaltung	32
Rathauswache	MDior.
Rauchbelästigung:	
Allgemeine Angelegenheiten	36
Besehung in den Bezirken I bis IX und XX	38
in den Bezirken X bis XIX und XXI BSt.	
Erhebung und Antragstellung	3w.
Rauchfänge, Evidenz	3w.
Rauchfanglehrergewerbe	BStA. III
Rauchfanglehrung in städtischen Objekten	36
Rauchplage, siehe Rauchbelästigung.	
Rauschgifte, siehe Gifte.	
Realapotheken	8
Realgewerbe, mit Ausnahme der Realapotheken	BStA. III
Evidenz	BStA. III
Realitätenvermittlung, Befähigungsprüfungen	4
Rechnungsdienst, Oberaufsicht, Organisation, Fachgutachten	9
Rechte, bürgerliche, der Stadt Wien, ihrer Anstalten und Fonds, Lagerbuch	12
Rechtsangelegenheiten der städt. Betriebe	12
Rechtsberatung der städt. Amtsstellen	12
Rechtsgutachten in Zivilrechtsangelegenheiten	12
Rechtshilfe für Invaliden	17
Rechtshilfestelle für Bedürftige	13
Rechtsverbindliche Urkunden, Verwahrung	Arch.

Reinlichkeitspolizei	6
Reisepässe, siehe Paßwesen.	
Religionsaustritte,	BSt.
von im Auslande wohnhaften, nach Wien zuständigen Personen	BStA. I
Religionsbekenntnisse, gesetzliche, von Kindern	BSt.
Rettungsanstalten	19
Rettungsdienst	3w.
Rettungsvorkehrungen bei Überschwemmungen	29
Rettungswesen	19 u. 3w.
Reversentlassungen	8
Revisionsstelle für Gemeindeabgaben	11
Kindertörungs-gesetz, Strafmits-handlungen	BSt.
Kinderschlachthof St. Marg, siehe Schlachthöfe.	
Rohbaubefestigungen:	
für Gemeinde-, Landes- und Bundesbauten	38
sonst für die Bezirke I bis IX und XX	38
für die Bezirke X bis XIX und XXI BSt.	
Rohrpostleitungen des Bundes, Vertrag mit der Bundesverwaltung	12
Rollbahnen, rechtliche Angelegenheiten	5
technische Angelegenheiten	39
Römisches Museum	Samlg.
Röntgenanlagen, Strahlenschutz	41 und BStA. II
Roh, Bekämpfung und Verhütung	19
Rückfalltyphus, Bekämpfung und Verhütung	19
Rückschlagssicherungen, Zulassung	38
Rußlandexport, Förderung	9
S.	
Saatgutgesetz	BSt.
Saatgutschutz	46
Sachaushilfen für Erwachsene	15
für Kinder und Jugendliche	14
Sachgüter außer Verwendung, Verfügung und Veräußerung	44
Sachliche Erfordernisse für Amtszwecke, siehe auch Erfordernisse	44
Sachverständige für Aufzüge und Kessel- (Lanz-) Wagen, Bestellung	BStA. II
Sachverständigenkosten, Überprüfung der Angemessenheit	12
Sammlungen, öffentliche	BStA. I
museale	2

Sanitätsgesetze, Handhabung	8, 19 u. BStM. III und BSt.	Schlachthöfe:	
Sanitätsgewerbe, Überwachung	19	tierärztliche Leitung	43
Sanitätspersonen, Überwachung und Evidenz	19 u. BSt.	Verwaltung, wirtschaftliche Ange- legenheiten	42
rechtliche Angelegenheiten	8	veterinärpolizeiliche Überwachung	43
Sanitätspolizei, allgemeine Rechtsange- legenheiten	8	Wasserleitungs-, Gas- und elektrische Einrichtungen	34
Sanitätspolizeiliche Maßnahmen zur Verhütung der Weiterverbreitung übertragbarer Krankheiten	19 BStM. III und BSt.	Schlachtviehmärkte, veterinärpolizeiliche Überwachung	43
Sanitätsrechtsangelegenheiten	8 BStM. III und BSt.	sonstige Angelegenheiten	42
Sanitätsstationen, Betriebsführung und Erhaltung	26	Schlachtungsfristen, Abkürzung und Ver- längerung	43
Sanitätstransporte	26	Schleppbahngleise, siehe Eisenbahnange- legenheiten.	
Säuglingsfürsorge	14	Schlichtungsstellen nach dem Mietengesetz:	
Säuglingswäscheaktion	14	Aufsicht	21
Schätzung privater Liegenschaften für alle Zweige der städtischen Verwaltung	30	Geschäftsführung	BSt.
Schießstätten, Sicherheitsvorkehrungen und Überwachung		technische Gutachten	
für die Bezirke I bis IX und XX	40 u. BSt.	für die Bezirke I bis IX und XX	31 b
für die Bezirke X bis XIX und XXI	BSt.	für die Bezirke X bis XIX u. XXI	BSt.
Schiffahrtspolizei	29, 46 u. BStM. II	Schneefäuberung	26
Schiffergewerbe	BStM. III	Schöffenslisten, Mitwirkung	2
Schiffmühlen	29	Schönheitspflege	19
Schiffsführerprüfung	29	Schöpf- und Hebewerke	27
Schiffsumschlag von Waren für fremde Rechnung	45	Schubertmuseum	Samlg.
Schlachthausverbote	BStM. III	Schubstitutionsgemeinde Wien, Geschäfts- führung	7
Schlachthofanlagen, siehe Schlachthöfe.		Schubwesen	7
Schlachthöfe:		Schulangelegenheiten mit Ausnahme der in die Kompetenz des Stadtschulrates fallenden Angelegenheiten	2
allgemeine oder grundsätzliche Ange- legenheiten	42	Schularztwesen	19
Aufzüge, feste, mit Handbetrieb	36	Schulbäder	37
mit Kraftantrieb	34	Schuleinrichtungsgegenstände, Beschaffung:	
Bauführungen und bauliche Her- stellungen	31	für Turnzwecke	32
Entgelte für Benützung, Festsetzung	42	sonstige	44
Erhaltung	31	Schülerauspeisung	14
Führung der Wirtschaftsangelegen- heiten nach Weisung der MA 42	43	Schülerfordernisse, sachliche	44
Gebührenfestsetzung	42	Schulfürsorge	14
Kälte-, Heiz- und maschinentechnische Einrichtungen	36	Schulhäuser, städtische:	
Schlachthofverbote, soweit ein be- hördliches Verfahren Platz greift	BStM. III 43	Bäder	37
		Erhaltung und bauliche Herstellungen	32
		Heizanlagen	36
		Neubauten	31
		Raumzuweisungen	22
		Verwaltung	22
		Wasserleitungs-, Gas- und elektrische Einrichtungen	34
		Schulwesen	2
		Schuljahrkennlinien	19
		Schulkorps, Einstellung von abgerüsteten, arbeitslosen Mitgliedern	3

Schwachstromleitungen des Bundes, Ver- trag mit der Bundesverwaltung	12
Schwangerenberatung	14
Schweinefleischthof, siehe Schlachthöfe.	
Schweinehaltung und Aufmast	46 u. B5.
Senfgrubenträumung	28
Senfgrubenträumungsgebühren, siehe Ra- nalräumungsgebühren.	
Seuchen, siehe Volksseuchen.	
Sicherheitsangelegenheiten:	
allgemeine Angelegenheiten	6
in Vergnügungstättten	40 und BStM. II
jonstige	B5.
Sicherheitspolizei, örtliche, allgemeine oder grundsätzliche Angelegenheiten	6
Sicherstellung von Fahrnissen	B5.
Sicherstellungslager, Beschaffung und Verwaltung	22
Siedlungen, städtische:	
Bauliche Instandhaltung	33
Neubauten	31 a u. b
Verwaltung	21
Siedlungsfeuerwehren	Fw
Erlassung von Bescheiden	BStM. II
Siedlungsweifen:	
rechtliche Angelegenheiten	21
technische Angelegenheiten	31 b
wirtschaftliche Angelegenheiten	21
Sitzungsprotokolle der städtischen Körper- schaften, Verwahrung der Originale	Arch.
Sonntagsruhegesetz	4 u. B5.
Sozialpolitik	13
Sozialversicherung, gewerbliche	3 u. B5.
Sparfassen, Aufsicht	9
Speisemarken	15
für Invaliden	17
Sperrstunde, siehe Polizeisperrstunde.	
Spielplätze:	
Erhaltung	32
technische Herstellungen	32
Verwaltung	19, Sportstelle
Sport- und Körperkultur (Gesundheits- fürsorge)	19
Sportstelle	19
Sprengungen im Zusammenhang mit Bauführungen:	
technische Begutachtung	
für die Bezirke I bis IX und XX	38
für die Bezirke X bis XIX u. XXI	B5.
Sputumuntersuchungsstelle	19
Staatsangehörigkeit, siehe Landesbürger- schaft.	
Staatsangehörigkeitsnachweise	BStM. I
Staatsbaudienstprüfung	38
Staatsbürgererschaft, siehe Landesbürger- schaft.	
Stadtbibliothek	Samlg.
Stadtbild, Erhaltung, Einflußnahme bei Bauführungen und Reklamen	24
Stadtchronik	Samlg.
Stadtgartenbetrieb	24
Stadtgebietsgrenzen	2 u. 23
Stadtgesetzblatt	MDior.
Stadtplan, Evidenz und Neuauflage	23
Stadtregulierung	23
Stadtvermögen, Versicherung, siehe auch Vermögen	9
Standplätze auf Märkten einschließlich der Tiermärkte	MarktM.
Erlassung von Bescheiden	BStM. III
Starkstromanlagen, Überprüfung der Bau- entwürfe und Bestätigung, Anlagen ohne festen Standort, Starkstromver- brauchseinrichtungen (Röntgenanlagen, Strahlenschutz), Genehmigung	BStM. II
Starkstromverbrauchseinrichtungen, Ge- nehmigung und Überwachung	41 und BStM. II
Starkstromverordnung, Handhabung in Verbindung mit gewerblichen Betriebs- anlagen	B5.
Statische Berechnungen, Überprüfung für alle Bezirke	38
Statistik	47
Statistische Beratung städtischer Amts- stellen	47
Statistische Bibliothek	47
Statistische Unterlagen, Einholung und Verarbeitung	47
Statistische Veröffentlichungen	47
Statistisches Archiv	47
Steinmehwerkstätte, städtische	20
Stehbildervorführungen, siehe Lichtbilder- vorführungen.	
Stelle für Sport und Körperkultur	19
Sterbebuch der politischen Bezirks- behörde	BStM. I
Steuern, allgemeine Angelegenheiten	10
Steuerbekenntnisse der städtischen Be- triebe und Unternehmungen, Über- prüfung	10
Stiegen, öffentliche, Instandhaltung	25

Stiftungen, aufsichtsbehördliche Geschäfte	2	Straßenrecht	6
Verwaltung	13	Straßen säuberung	26
Stiftungshäuser, Erhaltung	33	Straßen schäden, Behebung	25
Verwaltung	21	Straßenstände, bewegliche, außerhalb der Märkte, Zuweisung, Entziehung, Hilfspersonen Zulassung	BStM. III und MarktM.
Stipendien, aufsichtsbehördliche Geschäfte	2	technische Begutachtung, ausgenommen Wasser-, Gas- und elektrische Anlagen	31
Verwaltung	13	technische Begutachtung der Gas-, Wasser- und elektrischen Anlagen	34
Strahlenschutz, Genehmigung	41 und BStM. II	Straßentafeln, Anbringung u. Erhaltung	38
Straßen, öffentliche:		Straßenwalzenbetrieb	25
Bau	25	Straßenwalzende pots, Erhaltung	25
Besprißung	26	Straßenwalzungen	25
Erhaltung	25	Straßenwesen	25
Höhen- und Querschnittbestimmung	25	Stromaufsicht	29
Ölung	26	Strompolizei	29, 46 u. BStM. II
Säuberung	26	Studienbewilligungen für Hochschulen	MDior.
Verwaltung	25	Stütz- und Futtermauern, öffentliche, Instandhaltung	25
Straßen aufgrabungen	25	Subventionen	9
Straßen aufsichtsbehörde	6 u. BStM. II	Fachgutachten	Samlg.
Straßenbahnen, administrative Angelegenheiten	5	Szenische Behelfe, Erlassung von Bescheiden	BStM. II
technische Angelegenheiten	39	Ueberprüfung der Flammensicherheit	40
Verlegung von Haltestellen	BStM. II		
Straßenbenennungen	23		
Straßenbenützung:			
Baustofflagerungen			
in den Bezirken I bis IX und XX	BStM. II		
in den Bezirken X bis XIX u. XXI	BStM.		
Benzin zapfstellen	BStM. II		
Straßenstände, bewegliche	BStM. III und MarktM.		
Zeitungsstände	BStM. II		
Platzinspflichtige Gegenstände, sonstige	BStM. II		
Straßen besprißung	26		
Straßen gründe, Verwaltung	25		
Straßen ölung	26		
Straßen pflasterung	25		
Straßen pflege	26		
Straßen pflege depots, Erhaltung	26		
Straßen polizei:			
allgemeine oder grundsätzliche Angelegenheiten	6		
technische Angelegenheiten und Fachgutachten	39		
Straßen polizeigeseß:			
Ladegewicht bei Fuhrwerken, Ausnahmen	BStM.		
Strafamtshandlungen	BStM.		
Verkehrsgesährdende Berrichtungen auf Straßen, Genehmigung	BStM.		
Verkehrszeichen, Duldung	BStM.		
sonstige Handhabung	BStM. II		
		Tageserholungsstätten für Kinder	14
		Taufschiffe:	
		Anlegen außerhalb der Mineralöländer, Überwachung in feuerschutztechnischer Hinsicht	Fw.
		Entgabung, Überwachung in feuerschutztechnischer Hinsicht	Fw.
		schiffahrts- und strompolizeiliche Angelegenheiten	29, 46 und BStM. II
		Taufwagen:	
		Genehmigung	BStM. II
		Sachverständigenbestellung	BStM. II
		technische Begutachtung	38
		Taufwagenverordnung, Handhabung	BStM. III
		Taufschulen	2 u. BStM.
		Tarife, städtische, siehe Preistarif.	
		Taubstummenfürsorge stelle	13
		Technischer Arbeiterschutz	BStM.
		Technisches Museum, Vertretung der Stadt Wien	2

Technisches Prüfungswesen	38	Tierhandel, veterinärpolizeiliche Über- wachung	43
Telegraphenleitungen, staatliche, ober- irdische, Begutachtung vom verkehrs- technischen Standpunkt	39	Tierheilmittel	43
Telegraphenwegerecht, rechtliche Ange- legenheiten	5	Tierheilpraxis, Überwachung	43
Telegraphenwesen:		Tierimpfstoffe	43
technische Angelegenheiten	41	Tierische Rohprodukte, veterinärpolizei- liche Überwachung des Verkehrs	43
Schwachstromleitungen des Bundes, Vertrag mit der Bundesverwaltung	12	Tiermärkte:	
Telegraphenleitungen, staatliche, oberirdische, Begutachtung vom verkehrstechnischen Standpunkt	39	bauliche Angelegenheiten und Er- haltung	32
Theaterbetriebe:		Marktverbot	BStM. III
Dekorationen, Überprüfung der Flammensicherheit	40 und BStM. II	Standplätze, nicht ständige, Zu- weisung	BStM. III und MarktM.
Elektrische Installationen, Geneh- migung	BStM. II	veterinärpolizeiliche Überwachung	43
Feuerwachen, Beistellung	Fw.	sonstige Angelegenheiten	42
Heizungs- und Lüftungsanlagen, fachliche Begutachtung und Über- prüfung	36	Tierschauen, veterinärpolizeiliche Über- wachung	43
Konzessionserteilung	BStM. II	Tierschutz, allgemeine Angelegenheiten	42
Neubauten und bauliche Verände- rungen, technische Begutachtung	40	Überwachung, veterinärpolizeiliche	43
technische Überwachung	40	Tierschughäuser, veterinärpolizeiliche Überwachung	43
Theatergesetz, Handhabung, einschließ- lich der Strafsamts-handlungen	BStM. II	Tierseuchengesetz, Handhabung	BH.
Theaterkommission, administrative An- gelegenheiten	6	Tierospitäler, veterinärpolizeiliche Über- wachung	43
technische Angelegenheiten	40	Tierzucht	43 und 46
Theaterkonzessionen, Erteilung	BStM. II	Todesfallsanmeldeprotokoll, Führung	BH.
Theaterwesen, allgemeine oder grund- sätzliche Angelegenheiten	6	Totalisateure	4
technische Angelegenheiten	40	Totenbeschau, Durchführung	BH.
Thermochemische Anstalt, veterinärpoli- zeiliche Überwachung	43	Einrichtung und Überwachung	19
sonstige Angelegenheiten	42	Totenbeschauordnung	8
Tierärzte, Evidenz	43	Totenbeschreibamt, Einrichtung und Dienstaufsicht	20
Physikatsprüfung, Vorlage der Gesuche	43	Totenprotokoll, Führung	20
Tierärztliche Behandlung der Tiere bei städtischen Betrieben und Unterneh- mungen mit Tierhaltung	43	Transithandelskassen	45
Tierärztliche Grenzkontrolle	43	Transportkostenerlässe für Erwachsene	15
Tierärztliche Hausapotheken, Überwachung	43	für Kinder und Jugendliche	14
Tierausstellungen, veterinärpolizeiliche Überwachung	43	sonstige	18
Tierhaltung in städtischen Betrieben, tierärztliche Behandlung	43	Trennungsgesetz von Wien und Nieder- österreich, gemeinsame Angelegenheiten M.Dior.	
sonstige Überwachung	43 und 46	Trinkerfürsorgestelle	19
		Tuberkulosebekämpfung	19
		Tuberkulosefürsorgestellen	19
		Tuberkuloseheilstätten	16
		Turneinrichtungen in städtischen Schulen, Anschaffung und Instandhaltung	32
		Typenbescheinigungen für Bildwerfer	40 und BStM. II
		für Filmbandsicherungen	40 und BStM. II

U

Überbeschau, tierärztliche 43

Überfuhren, rechtliche Angelegenheiten . 46
technische Angelegenheiten 29

**Übergutachten bei marktamtlichen Be-
anstandungen von Fleisch und Fleisch-
waren** 43

Überschwemmungsvorkehrungen,
technische Angelegenheiten 29

Übersetzer, Bestellung MDior.

Übersetzungen fremdsprachiger Zuschriften 2

Übersiedlungsgut, zollfreie Einfuhr im
Ausland, Bestätigungen B5.

Übertragbare Krankheiten:
Außergewöhnliche Vorkehrungen ge-
mäß §§ 20, 22, 24 bis 26,
Epidemiegesetz BStA. III
Bekämpfung 19 u. B5.
Desinfektionschäden, Erfolge BStA. III
Heilkosten für Bivberletzungen . . . BStA. III
Kostenerfäge aus Bundesmitteln . . . BStA. III
Ärztliche Angelegenheiten 8,
BStA. III
und B5.
Verdienstentgang, Vergütungen . . . BStA. III

Uhren, öffentliche 41

Uhrenmuseum 2

Umlegungen, siehe Grundumlegungen.

Unfälle durch elektrischen Strom, Anzeigen 41

**Unfallfürsorge für die städtischen Ar-
beiter und Bediensteten** MDior.
ärztlicher Dienst 19

Unfallversicherung, siehe Sozialversiche-
rung, gewerbliche.

Ungezieferverteilung, Überwachung . . 19

Unratsanlagen 28

Unterfahrungen, siehe Brücken.

Unternehmer, ständige, für Bauarbeiten,
Bestellung 32

Unternehmungen, an denen die Stadt
Wien beteiligt ist. Wahrnehmung der
Interessen der Stadt MDior.

Unternehmungen, städtische:
Tierhaltung, Pferdeeinkauf und Be-
handlung der Tiere 43
Überprüfung der Steuerbefehntnisse 10
Wohnhäuserverwaltung 21
Zentral zu behandelnde Angelegen-
heiten MDior.

Unterrichtsangelegenheiten, siehe Schul-
angelegenheiten.

Unterstützungen, siehe Geldaushilfen und
Sachaushilfen.

Unterfuchungen, amtsärztliche 19 u. B5.

Unterfuchungen von Fleisch, bakterio-
logische 43

Unterfuchungsgebühren, amtliche, für
Bieh und Fleisch 42
Mitwirkung bei der Festsetzung . . 43

**Unterfuchungsstelle für die Blutferntungs-
reaktion nach Fahraeus** 19

Urkunden, rechtsverbindliche, Ver-
wahrung Arch.

Urnennischen, Ausschmückung 20

V

Valutenbeschaffung 9

Valutenverwaltung 9

Varietätetriebe, siehe Theaterbetriebe.

Varietätkonzessionen, siehe Theaterkon-
zessionen.

**Verarbeitung von Waren für fremde
Rechnung** 45

**Verbote auf Bezüge städtischer Ange-
stellter** MDior.
städtischer Kontrahenten 9

**Verbrauchsüberwachung bei sachlichen
Erfordernissen** 44

**Verdienstentgang bei übertragbaren
Krankheiten**, Vergütungen BStA. III

Verdingungswesen, Preistarif, städtischer,
für Bauarbeiten 32

**Veredelung von Waren für fremde
Rechnung** 45

Bereinswesen 2

Verfassungsrechtliche Angelegenheiten . MDior.

**Vergleiche im Sinne des Hofkanzlei-
dekretes vom 8. Juni 1832, Z. G. E.
2567, Abschluß** BStA. I

Vergnügungsstätten:
Genehmigung der Anlagen BStA. II
Neubauten und bauliche Verände-
rungen, technische Begutachtung . 40
technische Angelegenheiten, allgemeine 40
technische Überwachung 40

Vergnügungswesen, allgemeine oder
grundfächliche Angelegenheiten 6

Verkehrsangelegenheiten, administrative 6 und
BStA. II
technische 39

**Verkehrsgefährdende Berrichtungen auf
Straßen oder in deren Nähe** B5.

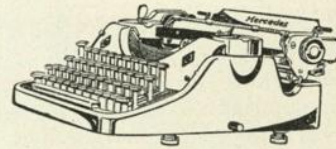
Verkehrswesen, technische Gutachten . . 39

Verkehrszeichen, Duldung der Aufstellung oder Anbringung	BH.	Verpflegskostenangelegenheiten, Mitwirkung	BH.
Verkehrszeichen und Einrichtungen zur Sicherheit des Verkehrs, Bestimmung und Aufstellung	39	Verpflichtungen, öffentlich-rechtliche, in Bauwachen, Löschungen u. Freilassungen technische Überprüfung	BStA. II 38
Verläge, Genehmigung	9	Versammlungsräume, nicht Berzgnügungszwecken dienende, Sicherheitsvorkehrungen	BH.
Verlassenschaften zugunsten der Stadt Wien, ihrer Anstalten, Stiftungen und Fonds	12	technische Gutachten	
Vermarktung der Fluchtlinienpläne der städtischen Liegenschaften	23 30	für die Bezirke I bis IX und XX	40
Vermessung städtischer Liegenschaften	30	für die Bezirke X bis XIX u. XXI	BH.
Vermessungsarbeiten auf fremden Grundstücken, Bewilligung	BStA. II	Versammlungsweise	2
Vermessungswesen	23	Verschiedene, nicht anderweitig zugewiesene Angelegenheiten	2
Vermögen der Stadt:		Versicherung des Stadtvermögens	9
bewegliches:		Versicherung von Waren für fremde Rechnung	45
fruchtbringende Anlage, Verwaltung	9	Versorgungsanstalten	16
Versicherung	9	Aufnahmen von Erwachsenen	15
unbewegliches:		Versorgungsfonds, siehe allgemeiner Versorgungsfonds.	
Bewertung und Begutachtung	30	Versorgungshäuser und -heime	16
Gebäude, s. Gebäude, städtische Liegenschaften, sonstige:		Aufnahmen von Erwachsenen	15
Brücken	29	Versteigerer (Ausrufer), Bestellung und Beerdigung	BStA. III
Denkmäler	24	Versteigerung verfallener Faustpfänder, öffentliche	BStA. III
Denkmalbrunnen	24	Verstorbene, Evidenz	20
Eislaufplätze	19 u. 32	Vertreter der Stadt Wien, Entsendung	MDior.
Forste für Wasserleitungszwecke	27	Vertretung der Interessen der Stadt Wien bei behördlichen Verfahren, insbesondere in Eisenbahn-, Gewerbe-, Luftschiffahrts- und Elektrizitätsangelegenheiten	12
sonstige	22	Vertretung der Stadt, gerichtliche, in Abgabeangelegenheiten, soweit sie den Bezirkshauptmannschaften zugewiesen sind	BH.
Friedhöfe	20	sonst	11
Friedhofsgärtnereien	20	Verwaltungsabgaben, allgemeine Angelegenheiten	10
Gartenanlagen	24 u. 32	Verwaltungsakademie	MDior.
Grundstücke für Wasserleitungszwecke	27	Verwaltungsbericht der Stadt Wien	47
sonstige	22	Verwaltungsvollstreckungsverfahren, Bestellung der Zwangsverwalter für Liegenschaften	MDior.
Gut, öffentliches	12, 25, 30	Veterinäramt	43
Häfen	29	Veterinärpolizei, tierärztliche Angelegenheiten	43
Kanäle	28	rechtliche Angelegenheiten	42, BStA. III und BH.
Spielplätze	19 u. 32	Veterinärpolizeiliche Überwachung	43 u. BH.
Stiegen, Geländer, Stütz- und Futtermauern, Entwässerungsanlagen, öffentliche	25	Veterinärstatistik	43
Straßen, öffentliche	25		
Wasserbauten	29		
sonstige	22		
Planevidenz	30		
technische Verwaltungsangelegenheiten	30		
Veröffentlichungen, statistische	47		
Verpflegsgeldern der öffentlichen Kranken-, Irren- und Landeserziehungsanstalten, Festsetzung	8		
Verpflegskosten, Einbringung, Rückersatz und Verrechnung	18		

Veterinärwesen, rechtliche Angelegenheiten	42	Waffen, verbotene, Bewilligungen zur Erzeugung, zum Verkauf, Besitz und Tragen	7
tierärztliche Angelegenheiten, allg.	43	Waffenmuseum	Samlg.
Viehkataster	BH.	Waffenpässe, Berufungen gegen polizeiliche Bescheide	7
Viehpässe	BH.	Waffenwesen	7
Viehtransport, veterinärpolizeiliche Überwachung	43	Waisenhäuser	16
sonstige Angelegenheiten	42	Walderhaltungsgegesetz	46 u. BH.
Vieh- und Fleischschau	43 u. BH.	Waldungen, städtische, für Wasserleitungszwecke	27
Gebühren	42	sonstige	46
Mitwirkung bei Festsetzung	43	Wandergewerbe	4 u. BH.
Vieh- und Fleischmarktkasse	42	Wappen der Stadt Wien, Führung	2
Vieh- und Fleischuntersuchung:		Strafamtshandlungen	BH.
allgemeine Angelegenheiten	42	Warenbörse, Wiener	9
fachliche Angelegenheiten	43	Warenhäuser, feuerpolizeiliche Überprüfung	BH.
Gebühren	42 u. 43	Wärmestuben	15
Vieh- und Fleischverkehr, veterinärpolizeiliche Überwachung	43	Wärmetechnische Anlagen in städtischen Objekten	36
sonstige Angelegenheiten	42	Wärmewirtschaft	36
Viehverkehrsgesetz, Handhabung	BStM. III	Wartefrist gemäß § 120 ABGB, Nachsicht	BStM. I
Viehzucht	46	Wäscherei, städtische, im XII. Bezirke	37
Vogelschutz	46 u. BH.	Wäschereianlagen:	
Volksbibliothek, städtische, in der Villa Wertheimstein	Samlg.	in städtischen Anlagen, Einrichtung und Erhaltung	37
Volkseuchen, Bekämpfung	19	in städtischen Wohnhäusern: Einrichtung, Erhaltung, technische Betriebsführung	37
Volkszählung, Durchführung	BStM. I	Verwaltung	21
wissenschaftliche Verarbeitung des Ergebnisses	47	Wäschewarenherstellung, städtische Fachschule für	2
Vollmachten für die Stadt Wien, ihre Anstalten, Stiftungen und Fonds, Ausstellung	12	Wagenmeister, Hundeausföhrung	43
Vollstreckungsverfügungen in Bau Sachen:		Wagenmeisterei, veterinärpolizeiliche Überwachung	43
für die Bezirke I bis IX und XX	BStM. II	sonstige Angelegenheiten	42
für die Bezirke X bis XIX und XXI	BH.	Wasserabgabe	27
Vorbauten, Bewilligung		Wasserbau	29
für die Bezirke I bis IX und XX	BStM. II	Wasserbehälter	27
für die Bezirke X bis XIX und XXI	BH.	Wassergebühren für Wassermehrverbrauch	BH.
Platzzinsvorschreibung	BStM. II	sonstige Angelegenheiten	11
Vorbescheide nach § 10 der Bauordnung (Fluchtlinienbekanntgaben)	BStM. II	Wassereinläufe in den Straßen, Reinigung	28
technische Überprüfung	38	Wasserhebwerke	27
Vorkriegsverbindlichkeiten	9	Wasserkraftabgabe	11
Vorjpannangelegenheiten	1 und BStM. I	Wasserkraftanlagen, technische Angelegenheiten	29
Vorzugsmilch, tierärztliche Beaufsichtigung der Erzeugungsfstätten	43	Wasserleitungen, fremde, Begutachtung der Entwürfe	27
W.			
Waagen, städtische	42		
Wachpersonal zum Schutze der Landeskultur, Bestätigung	BH.		

Wasserleitungen, städtische, Bau, Betrieb und Erhaltung	27
Wasserleitungsaußenstrecken	27
Wasserleitungsbaulichkeiten, Erwerbung, Verwaltung und Veräußerung	27
Wasserleitungseinrichtungen in städtischen Objekten, Bau	34
Erhaltung in städtischen Wohnhäusern und Siedlungen	33
sonst	34
Wasserleitungsforste, Erwerbung, Verwaltung und Veräußerung	27
Wasserleitungsgrundstücke, Erwerbung, Verwaltung und Veräußerung	27
Wasserleitungsinstallateure, Überprüfung des Befähigungsnachweises	41
Wasserleitungskraftwerke	27
Wassermehrverbrauchsgebühren	B5.
Wassermesser, Reparaturwerkstätte	27
Wasserrecht und Strompolizei, technische Stelle	29
Wasserrechte, Evidenz	12
Wasserrechtsangelegenheiten	46 und BStA. II
Wasserversorgung	27
Wasserversorgungsgeß	8
Bescheide, Strafsamtshandlungen	BStA. III
Wasserversorgung für Feuerlöschzwecke, Mitwirkung	Fw.
Behrungsangelegenheiten, siehe Beglaubigungen der Zustimmungserklärungen bei Eintritt Minderjähriger in das Bundesheer, Einquartierungsangelegenheiten, Vorspannangelegenheiten.	
Weinbau	46
Weingeß	46 u. B5.
Werkfeuerwehren	Fw.
Erlassung von Bescheiden	BStA. II
Werkstätten für:	
Instandsetzungsarbeiten an Heizanlagen in städtischen Gebäuden	36
Instandsetzungsarbeiten an sachlichen Erfordernissen	44
Kraftwagen der MAbt. 26	26
Werkstoffe, Ankauf, Einlagerung und Abgabe, Begutachtung	35
Wertausspielungen	2
Wertheimsteinvilla, Volksbibliothek und Gedenkzimmer	Samlg.
Wertzuwachsabgabe	11
baubehördliche Bestätigungen für alle Bezirke	BStA. II

MERCEDES



Vorführungen und Prospekte unverbindlich und kostenlos

Portable-Schreib-Rechen-Buchungs-Büro-

Maschinen

für Hand- und elektr. Betrieb

Mercedes Büromaschinen

Ges. m. b. H.

Wien I, Opernring. 19, Tel. B 27-5-40△

Wettbewerbe, baukünstlerische	24
Wettweßen, Buchmacher und Totalisateure	4
Wien und Niederösterreich, gemeinsam zu behandelnde Angelegenheiten nach dem Trennungsgesetz	MDior.
Wienfluhaufsicht	29
Wientalwasserleitung	27
Wirtschaftspolizei	7
Witwenfrist, Nachsicht gemäß § 120 des ABGB.	BStA. I
Wohlfahrtsanstalten, städtische	16
Wohnbauprogramm, geodätische Vorarbeiten	23
Wohnbausteuer, siehe Abgaben.	
Wohnhausanlagen, städtische, siehe Wohnhäuser, städtische.	
Wohnhausbauten, Bauausführung	31 a u. b
Wohnhäuser, private, Ersatzherstellungen	31 b
technische Gutachten für die Schlichtungsstellen:	
in den Bezirken I bis IX und XX	31 b
in den Bezirken X bis XIX u. XXI	B5.

Wohnhäuser, städtische:	
Badeanlagen	37
Bauausführung	31 a u. b
Erhaltung	33
Heizanlagen	36
Öfen	36
Planverfassung	24
Verwaltung	21
Wäschereianlagen	37
Wasserleitungs-, Gas- und elektrische Einrichtungen	33
Wohnhäuser der städtischen Unterneh- mungen, Verwaltung	21
Wohrecht, Ausgleichsfonds	21
Mietrecht	21
Strafamtshandlungen	BStM. I
Wohnungsangelegenheiten	21
Wohnungsheim, Invalidenfürsorge	17
Wohnungsnachweis	21
Wohnungsänderungen	21 und BStM. I
Wohnungsvereinigungen	21 und BStM. I
Wohnungsvergebungen	21
Wohnungswerber, Vormerkung	21
Wohnungswesen, allgemeine Angelegen- heiten	21
Enteignungen zu Wohn- und Assa- nierungszwecken	5
3	
Zahlungsmittel, ausländische, Beschaf- fung und Verwaltung	9
Zahntechniker:	
Standesvertretung, sanitätsrechtliche Angelegenheiten	8
Überwachung und Evidenz	19
sonstige Angelegenheiten	BStM.
Zeitungsstände	BStM. II
Zelluloidlagerungen, siehe brennbare Flüssigkeiten, Lagerungen.	
Zelluloidverordnung	4 u. BStM.
Zentralaufnahme stelle für Kurbedürftige, ärztlicher Dienst	19
administrative Angelegenheiten	18
Zentraleinlauffstelle	2
Zentralfürsorgekataster	15
Zentralkinderheim	16
Zentralmagazin des Wohlfahrtsamtes	16
Zentralviehmarkt, siehe Tiermärkte.	
Zessionen städtischer Kontrahenten	9
Ziehkinderaufsicht	14
Zinshäuser des Wiener Bürgerspitals- fonds, des Bürgerladfonds und des Wiener allgemeinen Versorgungsfonds:	
Erhaltung	33
Verwaltung	21
Zirkusbetriebe, siehe Theaterbetriebe.	
Zirkuskonzessionen, siehe Theaterkon- zessionen.	
Zivilrechtsangelegenheiten der städtischen Betriebe	12
in Jugendsachen der Generalvor- mundschaft	14
sonstige	12
Zivilstandesregister, siehe Geburtsbuch, Eheregister und Sterbebuch der poli- tischen Bezirksbehörde.	
Ziviltechniker, Prüfung	38
behördliche Angelegenheiten	2
Ziviltrauungen, siehe Eheschließungen.	
Zoll- und Steuerbehandlung von Waren für fremde Rechnung	45
Zollfreilager	45
Zusicherungen der Aufnahme in den Heimatverband, siehe Heimatrecht.	
Zuständigkeit, siehe Heimatrecht.	
Zwangsverwalter für Liegenschaften im Verwaltungsvollstreckungsverfahren, Bestellung	MDior.
Zwangsverwalterliste, Vorschläge	2
Zwangsvollstreckung, allgemeine An- gelegenheiten	10
Zwangsvollstreckungen, gerichtliche, in fremde Liegenschaften mit Ausnahme jener für Abgabensforderungen	12
Zwangsweise Eintreibung von Geld- leistungen im Verwaltungsverfahren	10, EinhD.

Wr. Dachdeckerei **Schoderböck & Co.**

Übernahme sämtl. Reparaturen u. Neudeckungen — Kontrahent d. Bundeshauptstadt Wien

Gegründet 1855

Wien XV., Märzstraße 26

Tel. U 31-2-46